



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Personal- und Vorlesungsverzeichnis

Pädagogische Hochschule Westfalen-Lippe <Münster, Westfalen>

Bielefeld ; Münster, WS 1966/67(1966) - SS 1980

Sommersemester 1970

urn:nbn:de:hbz:466:1-8344

**PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE
WESTFALEN-LIPPE**

**PERSONAL - UND
VORLESUNGSVERZEICHNIS**

SOMMERSEMESTER 1970

Kamps pädagogische Taschenbücher



Band 16 Winfried Pielow
Dichtung und Didaktik
4. Auflage, 146 Seiten, 5,40 DM

Band 36 Wolfgang Biester
**Werkunterricht unter technischem Aspekt —
Begründung und Praxis**
2. Auflage, 226 Seiten mit 43 Textzeichnungen
und 28 schwarzweißen Kunstdrucktafeln, 8,40 DM

Band 45 August Kirsch
Grundriß der Leibeserziehung
182 Seiten mit 14 Textzeichnungen, 12 Tabellen
und 28 Fotos, 5,40 DM

Prospekt mit Übersicht und Inhaltsangabe aller erschienenen
Taschenbücher auf Anforderung gratis.

F. Kamp Verlag, 463 Bochum
Postfach 1309

**Personal- und
Vorlesungsverzeichnis
Sommer-
Semester 1970**



**DIE PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE WESTFALEN-LIPPE
WURDE DURCH DAS GESETZ ÜBER DIE ERRICHTUNG VON
PÄDAGOGISCHEN HOCHSCHULEN IM LANDE NORDRHEIN-
WESTFALEN VOM 9. JUNI 1965 GEGRÜNDET.**

**ZUR PÄDAGOGISCHEN HOCHSCHULE WESTFALEN-LIPPE
GEHÖREN DIE ABTEILUNGEN**

BIELEFELD

MÜNSTER

PADERBORN

SIEGERLAND

PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE
WESTFALEN-LIPPE

44 Münster i. W., Bogenstraße 15/16
Fernsprecher (0251) 40066

REKTOR:

Prof. Dr. Aloysius Regenbrecht
44 Münster, Neuheim 23a
Ruf: (02 51) 3 11 09
Sprechstunden: nach Vereinbarung

PROREKTOR:

Prof. Dr. Erich Christian Schröder
48 Bielefeld, Hägerweg 11
Ruf: (05 21) 8 16 76
Sprechstunden: nach Vereinbarung

SENAT:

Dozent Dr. Johannes Aßheuer (Paderborn)
Prof. Dr. Theodor Bartmann (Münster)
Prof. Dr. Karin Bornkamm (Bielefeld)
Prof. Dr. Peter Braun (Münster)
Wiss. Assistent Dr. Horst Dichanz (Münster)
Prof. Dr. Rolf Dircksen (Bielefeld)
Prof. Dr. Heinrich Ebel (Münster)
Prof. Dr. Werner Faber (Paderborn)
Prof. Dr. Johannes Franz (Paderborn)
stud. paed. Elisabeth Freitag (Bielefeld)
Dozent Martin Glatfeld (Bielefeld)
Dozent Dr. Werner Grünfeld (Münster)
Prof. Dr. Johannes Heinrich (Siegerland)
Akademischer Rat Dr. Heinrich Hülsmeier (Münster)
Prof. Dr. Dr. Friedrich Kienecker (Paderborn)
Prof. Dr. Karl Klein (Siegerland)
Prof. Dr. Paul Gerhard Klussmann (Siegerland)
Prof. Dr. Josef Lingnau (Münster)
Prof. Dr. Hermann Lorenzen (Bielefeld)
stud. paed. Peter Stolper (Bielefeld)
Prof. Dr. Karl Wedegärtner (Münster)



**ABTEILUNGEN DER PÄDAGOGISCHEN HOCHSCHULE
WESTFALEN-LIPPE**

Abteilung Bielefeld

48 Bielefeld, Lampingstraße 3
Fernsprecher: (05 21) 7 96 14 und 7 96 15

Dekan: Prof. Dr. Karin Bornkamm
48 Bielefeld, Schlangenstraße 2
Tel.: (05 21) 3 87 22

Abteilung Münster

44 Münster, Platz der Weißen Rose
Fernsprecher: (02 51) 4 04 71

Dekan: Prof. Dr. Heinrich Ebel
44 Münster, Laukamp 31
Tel.: (02 51) 3 41 68

Abteilung Paderborn

479 Paderborn, Fürstenweg 15—17
Fernsprecher: (0 52 51) 35 18 und 44 89

Dekan: Prof. Dr. Dr. Friedrich Kienecker
4791 Wewer, Auf der Natte 15
Tel.: (0 52 51) 2 34 25

Abteilung Siegerland

593 Hüttental-Weidenau, Franzstraße 6
Fernsprecher: (02 71) 7 35 37

Dekan: Prof. Dr. Johannes Heinrich
59 Siegen-Trupbach, Birlenbacherstraße 72
Tel.: (02 71) 50 91 77

HOCHSCHULVERWALTUNG

44 Münster i. W., Bogenstraße 15/16
Fernsprecher: (02 51) 4 00 66

Kanzler:

Dr. Klaus Triebold
privat: 44 Münster i. W., Scharnhorststraße 99

Rektorsassistent: Regierungsassessor Dr. Elmar Schlaf

Arbeitsbereich I: Akademische Angelegenheiten
Regierungsoberrat Hermann Finken

Arbeitsbereich II: Studentische Angelegenheiten
Regierungsamtman Franz-Josef Dammann

Arbeitsbereich III: Haushaltsangelegenheiten
Regierungsamtman Walter Laube

Arbeitsbereich IV: Bau- und Liegenschaftsangelegenheiten
Regierungsamtman Helmut Ognibeni

Arbeitsbereich V: Personalangelegenheiten
Regierungsamtman Eberhard Fuchs

HOCHSCHULRAT

Vorsitzender:

Prof. Dr. Walter Rest
44 Münster i. W., Röschweg 8 Tel.: (02 51) 2 33 73

Stellvertreter:

Prof. D. Helmuth Kittel
44 Münster i. W., Kleimannstraße 7, Tel.: (02 51) 2 27 95

Prof. Dr. Herwig Blankertz	(Westf. Wilhelms-Universität Münster)
Prof. Dr. Adolf Exeler	(Westf. Wilhelms-Universität Münster)
Prof. Dr. Johannes Heinrich	(Abteilung Siegerland)
Prof. Dr. Manfred Hellmann	(Westf. Wilhelms-Universität Münster)
Prof. Dr. Walter Hildebrandt	(Abteilung Bielefeld)
Prof. Dr. Karl Ernst Jeismann	(Abteilung Münster)
Prof. Dr. Dr. Friedrich Kienecker	(Abteilung Paderborn)
Prof. D. Helmut Kittel	(Westf. Wilhelms-Universität Münster)
Prof. Paul Kötters	(Abteilung Paderborn)
Prof. Dr. Hermann Josef Kreutz	(Abteilung Münster)
Prof. Dr. Joachim Matthes	(Westf. Wilhelms-Universität Münster)
Prof. Dr. Walter Rest	(Abteilung Münster)
Prof. Dr. Rudolf Schützeichel	(Westf. Wilhelms-Universität Münster)

AKADEMISCHES PRÜFUNGSAMT

Leiter: Der Rektor
Stellvertretende Prüfungsamtsvorsitzende:
Abteilung Bielefeld Prof. Dr. Lorenzen
Abteilung Münster Prof. Dr. Büschenfeld
Abteilung Paderborn Prof. Dr. Faber
Abteilung Siegerland Prof. Dr. Reimers

ALLGEMEINER STUDENTENAUSSCHUSS (Hochschul-AStA)

1. Vorsitzender:

Elisabeth Freitag
49 Herford, Kirschengarten 37

MITTEILUNGEN FÜR STUDENTEN

Semestertermine für das Sommer-Semester 1970

Beginn des Semesters	1. 4. 1970
Beginn der Vorlesungen	15. 4. 1970
Rückmeldungen zum Sommer-Semester 1970	vom 10. 4. 1970 bis 23. 4. 1970
Ende der Immatrikulationsfrist für das Sommersemester 1970	30. 4. 1970
Pfingstpause erster Tag	16. 5. 1970
letzter Tag	23. 5. 1970
Spätester Termin für Abmeldungen vom Wintersemester 1970/71	1. 7. 1970
(Beurlaubung, Examatrikel)	30. 2. 1970
Ende der Vorlesungen	15. 7. 1970
Ende des Semesters	30. 9. 1970

Druck und Anzeigenverwaltung:
C. J. Fahle GmbH, 44 Münster, Neubrückenstraße 8-11

Allgemeine Mitteilungen

1. Die Studienbewerber müssen das Reifezeugnis (Hochschulreife) oder das Abschlußzeugnis einer Frauenoberschule besitzen.

Die Bewerbungen sind an die Dekane der Abteilungen zu richten. In begründeten Ausnahmefällen können hervorragend begabte Bewerber(innen) mit abgeschlossener Berufsausbildung ohne Reifezeugnis aufgenommen werden, wenn sie in einer Begabtensonderprüfung den Nachweis erbracht haben, daß sie über die für das Studium an einer Pädagogischen Hochschule erforderlichen Kenntnisse und Fähigkeiten verfügen. Die näheren Bedingungen enthält ein Merkblatt, das in den Sekretariaten angefordert werden kann.

2. Den Bewerbungen sind folgende Unterlagen beizufügen:

- a) Reifezeugnis oder das Abschlußzeugnis der Frauenoberschule bzw. das Zeugnis über die bestandene Begabtensonderprüfung (Original und beglaubigte Abschrift bzw. Fotokopie);
- b) ein handgeschriebener Lebenslauf;
- c) eine amtsärztliche Bescheinigung gemäß § 47 des Bundesseuchengesetzes (Ergebnis einer Röntgenuntersuchung der Atmungsorgane);
- d) drei Lichtbilder (4x5,5 cm) mit der Namen des Bewerbers auf der Rückseite;
- e) ein polizeiliches Führungszeugnis, falls seit der Ausstellung des letzten Schulzeugnisses mehr als 6 Monate vergangen sind;
- f) wenn vorhanden, besondere Nachweise über musikalische und sportliche Ausbildung.

Weitere Auskünfte erteilen die Sekretariate.

3. Das Studium dauert mindestens 6 Semester und schließt mit der Ersten Staatsprüfung für das Lehramt an der Volksschule (Grund- und Hauptschule) ab. Die Prüfung wird vor dem Staatlichen Prüfungsamt abgelegt. Die Prüfungsordnung kann in den Sekretariaten der Abteilungen bzw. in der Abteilungsbibliothek eingesehen werden.

4. Den an Pädagogischen Hochschulen immatrikulierten Studenten ist das Belegen von Vorlesungen, Übungen usw. an den Universitäten und der Rheinisch-Westfälischen Technischen Hochschule Aachen gestattet. Außer dem Unterrichtsgeld werden keine Gebühren erhoben. Den an den Universitäten und der Rheinisch-Westfälischen Technischen Hochschule Aachen immatrikulierten Studenten ist das Belegen von Vorlesungen, Übungen usw. an den Pädagogischen Hochschulen gestattet. Gebühren werden nicht erhoben. Studierende der Pädagogischen Hochschule Westfalen-Lippe, Abteilung Bielefeld, dürfen die Vorlesungen der Theologischen Schule in Bethel ohne Zahlung von Gebühren besuchen, wie den Theologen die Teilnahme an Vorlesungen und Übungen der Pädagogischen Hochschule erlaubt ist.

Die Erzbischöfliche Philosophisch-Theologische Hochschule Paderborn und die Pädagogische Hochschule Westfalen-Lippe, Abteilung Paderborn, räumen gegenseitig ihren Studierenden das Recht auf Zweiteinschreibung ein. Damit besitzen die Studierenden das Belegrecht an beiden Hochschulen. Die Studiengebühren sind nur an der Hochschule zu entrichten, an der der Studierende immatrikuliert ist.

5. Gasthörer melden sich im Sekretariat der Abteilung an, wo sie nähere Auskunft erhalten.
6. Die Studiengebühren betragen je Semester 87,50 DM (darin sind 7,50 DM Sozialgebühren enthalten). Die Gebühren sind unverzüglich nach Zahlungsaufforderung zu entrichten.
7. Die Studierenden sind gegen Unfälle, die ihnen im Rahmen des Studiums zustoßen, versichert. Unfälle müssen innerhalb von drei Tagen in der Geschäftsstelle der Abteilung gemeldet werden.
8. Studentische Krankenversorgung: An verschiedenen Abteilungen bestehen Kollektivverträge mit Krankenversicherungsunternehmen. Nähere Auskünfte erteilen die Sekretariate und die Allgemeinen Studentenausschüsse.
9. Rückmeldungen: Alle Studierenden müssen sich zu Beginn eines jeden Semesters unter Vorlage ihres Studienbuches bei der Hochschule (Abteilung) zurückmelden.
(Nähere Regelungen siehe Anschlagbretter der Dekane in den Abteilungen.)
10. Beurlaubungen für die Dauer eines oder mehrerer Semester sind mit Begründung in den Sekretariaten der Abteilungen spätestens zwei Wochen vor Ende des letzten Semesters vor der Beurlaubung zu beantragen.
11. Bei Abgang von der Hochschule (z.B. bei Aufgabe des Studiums) hat jeder Student seine Exmatrikulation schriftlich zu beantragen. Das Studienbuch, der Studentenausweis und die Nachweise über die Rückgabe von Büchern usw. (Laufzettel) aus dem Besitz der Hochschule sind beizufügen. Nach bestandener Prüfung erfolgt die Exmatrikulation ohne besonderen Antrag. Es ist lediglich der Laufzettel zum Nachweis der Rückgabe von Büchern, Geräten usw. vorzulegen.
12. Jeder Wohnungswechsel (Änderung der Heimat- oder Studienanschrift) ist dem Sekretariat unverzüglich anzuzeigen.
13. Jedem Studierenden ist zur Pflicht gemacht, sich regelmäßig über die Bekanntmachungen an den Anschlagtafeln zu unterrichten.

Vorläufige Studienordnung

der Pädagogischen Hochschule Westfalen-Lippe für den Studiengang zur Ersten Staatsprüfung für das Lehramt an der Grund- und Hauptschule

Präambel

Die Pädagogische Hochschule Westfalen-Lippe hat die Aufgabe, der Wissenschaft in freier Forschung und Lehre zu dienen. Als eine Gemeinschaft von Lehrenden und Lernenden erzieht sie die Studenten zu wissenschaftlichem Denken und Urteilen, führt sie zu bewußter Teilhabe an der Kultur und befähigt sie zu verantwortungsvollem Handeln in der Gesellschaft. Ihrem eigenständigen Auftrag als Pädagogischer Hochschule gemäß richtet sie ihre Forschung und Lehre auf den gesamten Bereich der Bildung und Erziehung. Sie wendet sich vornehmlich der Schule zu und bereitet hier den künftigen Lehrer auf seinen Beruf vor. Darüber hinaus dient sie der Vorbereitung auf weitere pädagogische Berufe, soweit für diese eine wissenschaftliche Bildung erforderlich ist, von anderen Hochschulen aber nicht wahrgenommen wird.

I. Allgemeines

1. Diese Studienordnung bietet dem Studenten, der sich auf die Erste Staatsprüfung für das Lehramt an der Grund- und Hauptschule vorbereitet, eine Hilfe für die sinnvolle Planung und geordnete Durchführung seines Studiums. Sie berücksichtigt die Bestimmungen der Prüfungsordnung des Landes Nordrhein-Westfalen vom 29. 8. 1968. Der Lehrkörper der Pädagogischen Hochschule Westfalen-Lippe hat diese Studienordnung in der Zusammenarbeit mit gewählten Vertretern der Studentenschaft entworfen und verabschiedet.
Diese Studienordnung wird durch spezielle Hinweise in den einzelnen Fächern als Orientierungshilfe ausgefüllt. Darüber hinaus wird der Student nachdrücklich auf die allgemeine Studienberatung zu Beginn des Studiums und auf die Möglichkeit zur individuellen Beratung durch die Dozenten, Assistenten und den AstA während des gesamten Studiums hingewiesen.
2. Jeder Student gestaltet sein Studium in eigener Verantwortung. Deshalb verzichtet die Studienordnung darauf, einen bis ins einzelne ausgearbeiteten Studienplan vorzulegen. Sie legt jedoch Richtzahlen für den Aufbau des Studiums fest:
 - a) Der Student soll nachweisen, daß er im Verlauf eines sechssemestrigen Studiums an insgesamt 18 doppelstündigen **Seminaren** teilgenommen hat. Seminare sind Veranstaltungen, in denen der Student in besonderem Maße zur selbständigen Mitarbeit gefordert ist. Die erfolgreiche Teilnahme wird durch Seminarscheine bestätigt. (Über die Aufteilung der Seminare auf die verschiedenen Studienbereiche vgl. II, III, IV.) Das Studium in diesen Seminaren soll durch die Teilnahme an Vorlesungen, Übungen oder auch weiteren Seminaren ergänzt werden.
 - b) Der Student sollte während der sechs Semester nicht mehr als insgesamt 120 Semesterwochenstunden belegen, um genügend Zeit für ein gründliches Eigenstudium zu haben. Auch die vorlesungsfreie Zeit steht für das Eigenstudium zur Verfügung. Ein wissenschaftliches Studium ergibt sich erst aus dem Zusammenspiel von akademischen Veranstaltungen und eigenen Studien. Für das Eigenstudium sollte der Student die Hilfen nutzen, die ihm durch Veranstaltungen und Einrichtungen der Hochschule geboten werden (Einführungen in das wissenschaftliche Arbeiten, Benutzung von Bibliotheken, Sammlungen usw.).
3. Die akademische Freizügigkeit gilt auch für die Pädagogischen Hochschulen. Es ist empfehlenswert, im Rahmen eines mindestens sechs-

semestrigen Studiums bis zu zwei Semester an auswärtigen Hochschulen oder Abteilungen zu studieren. Hinsichtlich der in der Prüfungsordnung geforderten Voraussetzungen können vergleichbare, nachweisbare Leistungen während eines auswärtigen Studiums angerechnet werden.

4. Die Hauptbereiche des Studiums sind die Fächer des Grundstudiums, das Wahlfach und der Stufenschwerpunkt, die im Verhältnis von $\frac{1}{2}$ zu $\frac{1}{3}$ zu $\frac{1}{6}$ am Gesamtstudienvolumen teilhaben. Ergänzend treten zu allen drei Bereichen die Praktika hinzu.

II. Das Grundstudium

1. Das Grundstudium gilt der Pädagogik unter den beiden Aspekten der Allgemeinen Pädagogik und der Schulpädagogik sowie der Psychologie, der Philosophie, der Soziologie, der Politikwissenschaft nach Wahl des Studenten. Es vermittelt die Grundlagen für ein kritisches Verständnis der Probleme der Erziehung und Bildung in der gegenwärtigen Welt und Schule; es trägt bei zur Integration der Wahlfach- und Stufenschwerpunktstudien in den Gesamtzusammenhang des pädagogischen Studiums. *)
2. Die Studien in der Allgemeinen Pädagogik und in der Schulpädagogik bedürfen der wechselseitigen Durchdringung. Nur auf diese Weise wird eine sowohl in prinzipiellen Einsichten gegründete wie auch auf die Schule hin konkretisierte erziehungswissenschaftliche Erkenntnis möglich. Das Studium in beiden Fächern umfaßt insgesamt fünf Seminare sowie Vorlesungen und Übungen. Der Leistungsnachweis in dem nicht für die Prüfung gewählten Fach setzt die erfolgreiche — in der Regel durch ein Referat oder eine schriftliche Arbeit ausgewiesene — Teilnahme an einem Seminar voraus.
3. Das Studium in der Psychologie, Philosophie, Soziologie oder Politikwissenschaft verhilft zur Einsicht in die Bedingungen, Voraussetzungen und Zusammenhänge der Erziehung und Bildung. Es umfaßt drei Seminare im Prüfungsfach und ein Seminar im Leistungsnachweisfach sowie Vorlesungen und Übungen. **)
4. Von den in den Fächern des Grundstudiums zu absolvierenden neun Seminaren muß wenigstens eines besucht werden, das Probleme des jeweils gewählten Stufenschwerpunktes aufnimmt. Darüber hinaus wird auch der Besuch von Vorlesungen und Übungen zum gewählten Stufenschwerpunkt in den Fächern des Grundstudiums nachdrücklich empfohlen.

III. Das Wahlfach

1. Das Wahlfach wird vorwiegend fachbezogen studiert. In ihm soll der Student ein wissenschaftlich begründetes Problemverständnis, kritischen Umgang mit den Methoden des Faches und eine erweiterte

*) Wie aus dem Begleiterlaß des Kultusministers zur Prüfungsordnung vom 9. 1. 1968 hervorgeht, ist als kommende Regelung vorgesehen, „daß die Prüfung in den Fächern des Grundstudiums als Prüfung im Fach Pädagogik im Rahmen der Ersten Staatsprüfung für das Lehramt an der Realschule, als Prüfung in Philosophie und Pädagogik (Begleitstudien) im Rahmen der Ersten Staatsprüfung für das Lehramt am Gymnasium und als Prüfung in Pädagogik (Unterrichtsfach) im Rahmen der Ersten Staatsprüfung für das Lehramt am Gymnasium angerechnet wird“.

**) Die Politikwissenschaft kann als Fach des Grundstudiums gewählt werden, sobald dieses Fach an der Abteilung, an der der Student studiert, vertreten wird.

fachliche Befähigung erlangen. Von hier aus erschließt sich eine vertiefte Einsicht in die Didaktik des Faches. Das Wahlfachstudium qualifiziert zum Unterricht dieses Faches in **allen** Stufen der Grund- und Hauptschule.*) Darüber hinaus soll es den künftigen Lehrer befähigen, an der Entwicklung der Methodik und Didaktik des Unterrichts in seinem Fache mitzuarbeiten.

2. Das Studium im Wahlfach umfaßt fünf Seminare sowie Vorlesungen und Übungen.

IV. Der Stufenschwerpunkt

1. Das Stadium im Stufenschwerpunkt gilt wahlweise der Grundschule und Beobachtungsstufe der Hauptschule (Stufenschwerpunkt I) oder der Beobachtungsstufe und der Oberstufe der Hauptschule (Stufenschwerpunkt II). Es richtet sich vorrangig auf die stufenbezogene Didaktik zweier Unterrichtsfächer, die nicht das Wahlfach des Studenten sind. (Mögliche Kombinationen sind in § 6, Abs. 2—4 der Prüfungsordnung festgelegt). Die Didaktik der beiden Fächer des Stufenschwerpunktes ist so zu studieren, daß ein Zugang zum Verständnis der Didaktik der jeweiligen Stufe insgesamt eröffnet wird. Neben dem Besuch der fachdidaktischen Veranstaltungen ist deshalb der Besuch von Veranstaltungen zur gewählten Stufe in den Fächern des Grundstudiums erforderlich. (Vgl. II 4.)
2. Das Studium im Stufenschwerpunkt umfaßt je zwei Seminare in der Didaktik der gewählten Fächer sowie Vorlesungen und Übungen.**)
3. Das Studium des Faches Heimatkunde im Stufenschwerpunkt I umfaßt ein Seminar zum Stufenschwerpunkt im Fach Erdkunde und ein Seminar zum Stufenschwerpunkt in den Fächern Geschichte/Politische Bildung, Biologie, Physik und Chemie oder Arbeitslehre sowie Vorlesungen und Übungen.***)

V. Die Praktika

1. Die Praktika dienen als empirische Grundlage der wissenschaftlichen Reflexion. Der Student nimmt teil an einem fünfwöchigen Schulpraktikum in der Grund- und Hauptschule, einem vierwöchigen Wahlpraktikum sowie an drei schulpraktischen Übungen im Semester (sog. Tagespraktika). Das Wahlpraktikum findet nach dem ersten oder zweiten, das Schulpraktikum nach dem dritten oder vierten Semester statt. Die schulpraktischen Übungen sind bis zum Ende des fünften Semesters zu absolvieren, davon wenigstens zwei vor dem Schulpraktikum.

*) Wie aus dem Begleiterlaß des Kultusministers zur Prüfungsordnung vom 9. 1. 1968 hervorgeht, ist als kommende Regelung vorgesehen, „die Prüfung im Wahlfach im Rahmen der Ersten Staatsprüfung für das Lehramt an der Realschule als zweites Fach anzurechnen“.

**) Trotz der relativ hohen Anzahl der Seminare sollte der Anteil des Stufenschwerpunktstudiums am Gesamtstudium nicht mehr als etwa ein Sechstel betragen. (Vgl. I 2, 1 der Prüfungsordnung.)

***) Die **Arbeitslehre** kann als Wahlfach und für das Studium in beiden Stufenschwerpunkten gewählt werden, sobald das Fach Arbeitslehre an der Abteilung, an der der Student studiert, ordnungsgemäß vertreten wird.

2. Die schulpraktischen Übungen (Tagespraktika)

Die schulpraktischen Übungen gliedern sich in zwei didaktische Praktika und ein grundwissenschaftliches Praktikum:

- a) In einem didaktischen Praktikum führt der Student eigene Unterrichtsversuche vor allem in seinem Wahlfach durch.
- b) Das andere didaktische Praktikum berücksichtigt vornehmlich den Stufenschwerpunkt.
- c) Das grundwissenschaftliche Praktikum gilt der Analyse der pädagogischen Situation.

3. Das Wahlpraktikum

Im Wahlpraktikum erhält der Student Gelegenheit, Lebens- und Erziehungsbereiche kennenzulernen, die mit seinem künftigen Tätigkeitsfeld im Zusammenhang stehen:

- a) Bei der Wahl des Stufenschwerpunktes I praktiziert der Student in einem Kinder- oder Schulkindergarten oder er hospitiert in einer Sonderschule, in der Erprobungsstufe einer Realschule oder eines Gymnasiums.
- b) Bei der Entscheidung für den Stufenschwerpunkt II wählt der Student ein Praktikum in der Arbeitswelt oder er hospitiert in einer berufsbildenden Schule, in einer Realschule oder in einem Gymnasium. Im Praktikum in der Arbeitswelt soll der Student sowohl an einem Arbeitsplatz tätig werden, als auch durch Information und Beobachtung eine Übersicht über die Betriebsstruktur gewinnen. Der Student, der als Wahlfach Arbeitslehre gewählt hat, sollte sein Wahlpraktikum im Bereich der Arbeitswelt durchführen.
- c) Unter Anleitung des betreuenden Dozenten werden die Ergebnisse der Beobachtungen des Wahlpraktikums gegebenenfalls schriftlich zusammengefaßt.

4. Das Schulpraktikum

Im fünfwöchigen Schulpraktikum erhält der Student Gelegenheit, die vielfältige Wirklichkeit der Schule durch Beobachtung und — vor allem in seinem Wahlfach und in den Fächern seines Stufenschwerpunktes — durch aktive Teilnahme an der Unterrichtsarbeit kennenzulernen. Da das Praktikum als unaufgebbare Teil des erziehungswissenschaftlichen Studiums anzusehen ist, sollte der Student sich um eine gründliche theoretische Durchdringung der gesammelten praktischen Erfahrungen bemühen. Die für die spätere Übernahme eines vollen Lehramtes ausreichende Übung im Unterricht muß dem Vorbereitungsdienst im Anschluß an die Erste Staatsprüfung vorbehalten bleiben. — Unter Anleitung des betreuenden Dozenten werden die Ergebnisse des Schulpraktikums schriftlich zusammengefaßt. — Die erfolgreiche Ableistung wird durch einen Praktikumschein bestätigt.

Der Kultusminister
des Landes Nordrhein-Westfalen
III A 40-40/0 Nr. 463/69

4 Düsseldorf, den 12. März 1969

An den
Rektor der Pädagogischen
Hochschule Westfalen-Lippe

in Münster

Betr.: Durchführung der Praktika an der Pädagogischen Hochschule
§ 2 Abs. 2 der Ausbildungs- und Prüfungsordnung für das Lehramt an der Volksschule (Grund- und Hauptschule) bestimmt die Ableistung eines fünfwöchigen Schulpraktikums an der Grund- und Hauptschule und eines vierwöchigen Wahlpraktikums für jeden Studenten einer Pädagogischen Hochschule. In § 11 (3) und § 11 (5) wird die Form des Nachweises geregelt.

Da die Praktika als die Erfahrungsgrundlage für das erziehungswissenschaftliche, das fachwissenschaftliche oder künstlerische und das fachdidaktische Studium integrierter und notwendiger Bestandteil des Studiums sind, ergibt sich grundsätzlich, daß die Bescheinigung der regelmäßigen Teilnahme an den Praktika — § 11 (3) 5 — keine enge Auslegung zuläßt. Eine nur zeitlich festgelegte Anwesenheit der Studenten im Praktikum kann demnach nicht gemeint sein. Auch die Ausstellung der Teilnahmebescheinigung durch einen mit der Beaufsichtigung der Praktika beauftragten Hochschullehrer — § 11 (5) — zeigt an, daß eine enge Auslegung ausscheidet.

Da es sich bei den Praktika um die Gewinnung von Erfahrungsgrundlagen für theoretische Studien handelt, ergibt sich folgendes:

1. Die Aufgaben der Studenten in den Praktika werden durch die Hochschulen von der Sinngebung der Praktika her entwickelt und festgelegt und ihre Ausführung beaufsichtigt.
2. Kein Student kann von der Ableistung der Praktika befreit werden.
3. Kern der Praktika ist eigene Tätigkeit und vielseitige Beobachtung. Das Schulpraktikum in der Grund- und Hauptschule wird sich von dem Wahlpraktikum insofern unterscheiden, als im Schulpraktikum wie auch im Wahlpraktikum, das in dem Bereich der Arbeitswelt geleistet wird, vorwiegend durch eigene Tätigkeit Erfahrungen zu theoretischen Erkenntnissen gewonnen werden, im Wahlpraktikum in Schulen, schulischen Einrichtungen und im Kindergarten hingegen vorwiegend durch vielfältige Beobachtungen während der Hospitation.
4. Die Praktikumsarbeit muß vorbereitet und ausgewertet werden.
5. Die Erfüllung der Aufgaben in Grund- und Hauptschulen setzt voraus, daß der Student angeleitet wurde, Erziehungswirklichkeiten aufzunehmen und begrenzt Unterrichtsaufgaben durchzuführen.

Auch die Wahlpraktika setzen eine Vorbereitung und Auswertung voraus, auch wenn die aktive Tätigkeit begrenzt ist.

Im Auftrag:
(Dowe)

Der Kultusminister
des Landes Nordrhein-Westfalen
— III A 40-11/0 Nr. 7 249/68 —

Düsseldorf, den 31. März 1969

An den
Leiter des Prüfungsamtes
für die Erste Staatsprüfung
für das Lehramt an der Grund-
und Hauptschule

in Paderborn

Betr.: Prüfung im Fach Arbeitslehre

Bezug: Ihr Bericht vom 12. 11. 1968

Zunächst weise ich darauf hin, daß die Besprechungen meines Hauses über das Studium des Wahlfaches Wirtschafts- und Arbeitslehre und über das Studium dieses Faches als Stufenschwerpunkt noch nicht abgeschlossen sind. Es besteht jedoch inzwischen an den meisten Abteilungen die Möglichkeit des Studiums in dem Bereich. Die Voraussetzungen für das Studium dieses Faches sind dadurch gegeben, daß den Pädagogischen Hochschulen Grundsätze für das Fach bekanntgegeben wurden, die für die nächsten Semester gelten; sie betreffen die Ergänzung des Lehrangebots durch Lehrbeauftragte, die Zusammenarbeit der Lehrenden, die Regelung des Wahlpraktikums, die Fächerwahl im Stufenschwerpunkt.

Die Prüfung in Wirtschafts- und Arbeitslehre erfolgt in den Wahlfächern Wirtschafts- und Arbeitslehre oder Werken oder Hauswirtschaft, sie wird sich jeweils auf folgende Studiengebiete beziehen:

Wirtschaftswissenschaft und Wirtschaftspädagogik, Werkpädagogik und Technologie, Hauswirtschaft.

Die Inhalte der Wahlfächer sind im Sinne der Richtlinien „Arbeitslehre, Hinführung zur Wirtschafts- und Arbeitswelt“ zu verstehen.

Die Prüfungen in diesen Fächern dürfen keine Veränderungen bzw. Erschwernisse gegenüber anderen Wahlfächern aufweisen. Sie sollen — § 5 — vorwiegend fachbezogen sein, aber auch die Fachdidaktik einbeziehen.

In diesen Wahlfächern kann die schriftliche Hausarbeit geschrieben werden.

Entsprechendes gilt für diese Fächer im Stufenschwerpunkt.

gez. Holthoff

FÜR SIE VKLD

Der VKLD fördert

die Erziehungswissenschaft
die schulpraktische Fortbildung
die zeitgerechte Reform und Gestaltung
des Bildungswesens

informiert

durch Verbandszeitschriften —
SCHULE HEUTE, Der Katholische Erzieher,
Der Beamtenbund —
und durch besondere Verlautbarungen

pflegt

Kontakte zur persönlichen und beruflichen Weiter-
bildung durch Studientagungen und Fachtagungen

hilft

durch Gewährung einer Studienbeihilfe, durch Be-
ratung und ggf. Geldbeihilfe in Rechtssachen, die
mit dem Dienstverhältnis in Zusammenhang stehen

Der VERBAND DER KATHOLISCHEN LEHRERSCHAFT DEUTSCHLANDS (VKLD)

ist die führende Berufsorganisation der Lehrerinnen und Lehrer,
ist Mitglied im Deutschen Beamtenbund (DBB),
der größten und einflußreichsten Lehrerorganisation des Landes

Nähere Auskunft gibt die

GESCHÄFTSSTELLE DES VKLD-LANDESVERBAND NRW
4 DUISSELDORF, DUISBURGER STRASSE 77, TEL.: 4441 33

Abteilung Bielefeld

PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE
WESTFALEN-LIPPE
ABTEILUNG BIELEFELD

48 Bielefeld, Lampingstraße 3
Fernsprecher (05 21) 7 96 14 und 7 96 15

- Dekan:** Prof. Dr. Karin Bornkamm
Sprechstunden: mittwochs und donnerstags 11—12 Uhr
und nach Vereinbarung
- Prodekan:** Prof. Dr. Julius Krämer
Sprechstunden: montags 12—12.30 Uhr und nach Vereinbarung
- Allgemeine Verwaltung:**
Reg.-Angest. Gerhard Rafael
Reg.-Angest. Hedwig Misch
Reg.-Angest. Roswitha Biermann
- Sekretariat:** Reg.-Angest. Anni Bollmeier
Reg.-Angest. Ursula Weber
Reg.-Angest. Christel Pilgrim
Sprechstunden: täglich von 9—12 Uhr, außer samstags
- Bibliothek:** Leiter: Prof. Dr. Peter Funke
Diplom-Bibliothekarinnen Margret Wißbrock, Gisela Grah
Reg.-Angestellte: Elfriede Maoro, Gertrud Weinhold, Erwin
Möller
Bibliotheksarbeiter: Werner Schormann
Ausleihzeiten: Montag 11.30—12.30 und 14.30—16.30 Uhr
Dienstag 11.00—13.00 Uhr
Mittwoch 11.30—12.30 und 14.30—16.30 Uhr
Donnerstag 11.30—12.30 und 14.30—16.30 Uhr
Freitag 11.00—13.00 Uhr
- Hausverwaltung:**
Hausmeister: Karlheinz Rößler
Heizer und Maschinenwart: Paul Taube
Betriebshandwerker: Leopold Bergenthal
Pfortner: Fritz Bödeker
- PRÜFUNGSAMT**
- Leiter:** Oberregierungs- und Schulrat Otto Schürmann
48 Bielefeld
Große-Kurfürsten-Straße 51
Sprechstunden nach Vereinbarung
- Stellvertreter:**
Prof. Dr. Leonhard Stiegler
Sprechstunde: donnerstags 10 bis 11 Uhr
- Sekretariat:** Reg.-Angest. Marianne Sieckmann
- PRAKTIKUMSBÜRO**
- Leiter:** Dr. Hans-Jürgen Hagel
- Büro:** Reg.-Angest. Ingeborg Brinkmann
Sprechstunden: nach Vereinbarung Raum: 022

ABTEILUNGS-STUDENTENAUSSCHUSS (AStA)

1969/70

48 Bielefeld, Lampingstraße 3

Fernsprecher (05 21) 7 94 89

1. Vorsitzender:

Brigitte Höpfner,
48 Bielefeld, Carlo-Mierendorff-Str. 5, Tel.: (05 21) 7 26 94

Hochschulreferent und Stellvertreter der Vorsitzenden:

Friedrich-Wilhelm Naber

Politikreferent:

Jürgen Hülsmann

Pressereferent:

Martin Geist

Finanzreferent:

Dieter Holldorf

Referentin für Internes:

Barbara Nick

Referent für Kultur und Reisen:

August-Wilhelm Kaemper

Referentin für Soziales:

Monika Volkholz

Sportreferent:

Helmut Klein

Studentenvollversammlung
Mo 13.15—15 Uhr, Aula
(veranstaltungsfreie Zeit)
Öffnungszeiten des AStA: montags 12—13 Uhr
dienstags—freitags 12—14 Uhr

Vertrauensdozent:

Prof. Dr. Julius Krämer

FÖRDERUNGS-AUSSCHUSS

Vorsitzender:

Prof. Dr. Julius Krämer

Stellvertreter:

Dozent Rudolf Terstegen

Vertreter der Verwaltung:

Reg.-Angestellte König, Münster, Rektorat

Vertreter der Studentenschaft:

Monika Volkholz

STUDENTENHILFSWERK
DER PÄDAGOGISCHEN HOCHSCHULE BIELEFELD e. V.

Verwaltungsrat

Der Dekan (Vorsitzender)
Frau Dozentin Christel Weber
Ratsherrin Helga Buschkamp
Rektor Theodor Requardt
Seminar-Leiter-Stellvertreter Hans Bebermeier
stud. paed. Werner Bocken

Vorstand

1. Vorsitzende:

Professor Dr. Karin Bornkamm

2. Vorsitzender:

Dozent Rudolf Terstegen

Kassenwart:

Reg.-Angest. Gerhard Rafael

Vertreter der Studentenschaft:

stud. paed. Barbara Ihl

Hauswirtschaftsleiterin:

Frau Ursula Schmekel

Der Verein hat die Aufgabe, die studentische Selbsthilfe zu fördern, fürsorgliche Einrichtungen für die Studenten der Hochschule zu schaffen und zu erhalten.

Er unterhält und leitet den Wirtschaftsbetrieb der Mensa.

STUDENTENWOHNHEIM

Ein Studentenwohnheim mit 80 Bettplätzen steht zur Verfügung.

Anschrift des Studentenwohnheimes:

48 Bielefeld, Schildescher Straße 104, Ruf 8 22 56

Anmeldungen und Anfragen sind zu richten an:

„Johanneswerk e. V.“ 48 Bielefeld, Johannesstift,
Schildescher Straße 101 — Pressestelle — Ruf 80 11

HOCHSCHULLANDACHT

Donnerstag 8.00—8.20 Uhr, Musikhörsaal, Raum 401

EVANGELISCHE STUDENTENGEMEINDE

Ankündigungen s. Anschlag

Studentenpfarrer:

N. N.

KATHOLISCHE HOCHSCHULGEMEINDE

Ankündigungen s. Anschlag

Kath. Studentenpfarrer:

Dr. Franz Kohlschein

Sekretariat und Wohnung:

48 Bielefeld, Ronnstr. 28, Tel. 7 81 78,

Sprechstunde nach Vereinbarung

GESELLSCHAFT DER FREUNDE DER
PÄDAGOGISCHEN HOCHSCHULE BIELEFELD e. V.

1. Vorsitzender:

Präses D. Hans Thimme, Bielefeld, Landeskirchenamt

2. Vorsitzender:

Oberbürgermeister Herbert Hinnendahl, Bielefeld, Rathaus

LEHRKÖRPER

- | | |
|---|--|
| Biehl, Nis-Peter , Dr. rer. nat., o. Prof., Lehrbeauftragter an der Ruhruniversität Bochum (Forensische Psychologie), Bielefeld, Bachstelzenweg 4, T.: 3 87 13, Sprechstunden: montags 12—13 Uhr und nach Vereinbarung | Psychologie |
| Bitter, Martin , Dozent, Bielefeld, Spindelstraße 89a, T.: 3 83 64, Sprechstunde: freitags 12 bis 13 Uhr | Leibeserziehung |
| Bornkamm, Karin , Dr. theol., a. o. Prof., Bielefeld, Schlangenstr. 2, T.: 3 87 22, Sprechstunden: mittwochs und donnerstags 11 bis 12 Uhr | Religionslehre und Methodik der evgl. Unterweisung |
| Dirksen, Rolf , Dr. phil., o. Prof., 4904 Enger-Besenkamp, Kreis Herford, Sielerweg 173, T.: (0 52 24) 23 40, Sprechstunden: freitags 11—12 Uhr und nach Vereinbarung | Didaktik der Biologie |
| Engel, Gustav , Dr. phil., Honorarprofessor, 48 Bielefeld, Gehrenberg 15 | Westfälische Landesgeschichte |
| Folkerts, Jutta , Dozentin, Bielefeld, Bernhard-Kramer-Str. 25, T.: 3 76 10, Sprechstunden: donnerstags 10—11 Uhr und nach Vereinbarung | Leibeserziehung |
| Funke, Peter , Dr. phil., o. Prof., 4801 Hoberge-Uerentrup: Ahornweg 8, T.: (05 21) 7 26 57, Sprechstunde: dienstags 10—12 Uhr | Didaktik der englischen Sprache |
| Glatfeld, Martin , Wissenschaftlicher Rat und Professor, 4801 Babenhausen, Teichstr. 17, T.: 8 57 77, Sprechstunden: freitags 18—18.30 Uhr und nach Vereinbarung | Didaktik der Mathematik |
| Hildebrandt, Walter , Dr. phil., o. Prof. 4973 Vlotho/Weser, Winterbergstraße 90, Telefon: (0 57 33) 22 58, Sprechstunde: dienstags 12—13 Uhr | Soziologie und Sozialpädagogik |
| Karaschewski, Horst , Dr. rer. nat., o. Prof., Bielefeld, Humboldtstraße 48, T.: 7 87 18, Sprechstunde: dienstags 11—12 Uhr | Didaktik der Mathematik |
| Karst, Martha , Dozentin, Bielefeld, Jollenbecker Straße 236 b, T.: 8 17 87, Sprechstunde: mittwochs 15—16 Uhr | Hauswirtschaft |
| Krämer, Julius , Dr. phil., a. o. Prof., Bielefeld, Horstheider Weg 41 a, T.: 8 26 85, Sprechstunden: donnerstags 8.30—10 Uhr und nach Vereinbarung | Allgemeine Didaktik und Schulpädagogik |
| * Lachmann, Hans-Georg , Dr. phil., o. Prof. em., Bielefeld, Bossestr. 13, T.: 7 97 11 (liest im SS 1970 nicht) | Politische Bildung und Didaktik der Geschichte |

- Lisken, Gerhard**, Dozent, Bielefeld, Bultkamp 22, Tel.: 8 22 30, Sprechstunde: donnerstags 11—12 Uhr Musik und Didaktik der Musik
- Lockowandt, Oskar**, Dr. phil., Dipl.-Psych., Dozent, 48 Bielefeld, Schweidnitzer Str. 9, T.: 2 83 68, Sprechstunden: montags 12—13 Uhr Psychologie
- Lorenzen, Hermann**, Dr. phil., o. Prof., 4812 Brackwede, Franz-Liszt-Straße 20, T.: 4 52 27, Sprechstunden: mittwochs 18 bis 19 Uhr und nach Vereinbarung Allgemeine Pädagogik
- Meyer, Helmut**, Dr. phil., Dozent, 48 Bielefeld, Niederfeldstraße 38, T.: 8 16 87, Sprechstunde: dienstags 12—13 Uhr Allgemeine Didaktik und Schulpädagogik
- Müller, Ludwig**, o. Prof., Bielefeld, Wertherstraße 113, T.: 7 85 29, Sprechstunden: donnerstags und freitags 10—11 Uhr Religionslehre und Methodik der evgl. Unterweisung
- Pook, Ernst-Günter**, o. Prof., 495 Minden, Goebenstraße 20, T.: (05 71) 59 79, Sprechstunde: nach Vereinbarung Musik und Didaktik der Musik
- Pramann, Willi**, o. Prof., Bielefeld, Rübenkamp 13, Sprechstunde: montags 14 bis 15 Uhr Kunsterziehung
- Rohlfes, Joachim**, Dr. phil., o. Prof., 29 Oldenburg, Drögenhasenweg 53, T.: (04 41) 5 27 17 Sprechstunden: mittwochs 12—13 Uhr und nach Vereinbarung Politische Bildung und Didaktik der Geschichte
- Sanner, Rolf**, Dr. phil., o. Prof., Bielefeld, Lessingstraße 26, T.: 6 70 67, Sprechstunde: mittwochs 15—16 Uhr Didaktik der deutschen Sprache und Literatur
- Schröder, Erich Christian**, Dr. phil., o. Prof., Bielefeld, Hägerweg 11, T.: 8 16 76, Sprechstunden: nach Vereinbarung Philosophie
- Schüttler, Adolf**, Dr. phil., o. Prof., Bielefeld, Theodor-Haubach-Straße 20, T.: 8 67 22, Sprechstunden: donnerstags 12—13 Uhr und nach Vereinbarung Heimatkunde und Didaktik der Erdkunde
- * **Steinberg, Wilhelm**, Dr. phil., Prof. (liest nicht) Philosophie
- Stiegler, Leonhard**, Dr. phil. nat., o. Prof., Bielefeld, Jöllenbecker Str. 278, T.: 8 43 47, Sprechstunde: donnerstags 10—11 Uhr Didaktik der Physik
- * **Tauscher, Edwin**, Dr. phil., Prof., 4801 Großdornberg üb. Bielefeld, In der Heide 481, T.: 7 29 28 (liest nicht) Psychologie, Pädagogik
- Terstegen, Rudolf**, Dozent, Bielefeld, Lina-Oetker-Straße 6, T.: 7 00 23, Sprechstunde: freitags 10—12 Uhr Werk- und Kunsterziehung
- Vestner, Hans**, o. Prof., Bielefeld, Markusstraße 23, T.: 3 82 04, Sprechstunde: montags 11—13 Uhr und nach Vereinbarung Allgemeine Didaktik und Schulpädagogik
- Weber, Christel**, Dozentin, 4811 Leopoldshöhe/Bielefeld II, Bergstr. 9, T.: (0 52 08) 503 Sprechstunde: mittwochs 15—16 Uhr und nach Vereinbarung Textilgestaltung

* Winkler, Ilse, Prof. , Bielefeld, Klusstraße 5-7, T.: 6 29 68	Englisch, Deutsch
Wolfersdorf, Hans-Peter, Dr. phil., Dozent , 4971 Lohe/Bad Oeynhaus, Ellernkamp- straße 483, Sprechstunde: freitags 12—13 Uhr	Didaktik der deutschen Sprache und Literatur
N. N.	Allgemeine Pädagogik
N. N.	Allgemeine Pädagogik
N. N.	Politikwissenschaft
N. N.	Psychologie
N. N.	Soziologie und Sozialpädagogik
N. N.	Westfälische Landesge- schichte und Didaktik der Geschichte
N. N.	Didaktik der Mathematik
N. N.	Didaktik der Chemie
N. N.	Wirtschaftswissenschaft und Didaktik der Wirtschaftslehre
N. N.	Technologie und Didaktik des technischen Werkens

AKADEMISCHE RÄTE

Frommholz, Rüdiger, Dr. phil. , 49 Herford- Schwarzenmoor, Schöne Aussicht 241, T.: (0 52 21) 8 16 36	Seminar für Didaktik der deutschen und englischen Sprache
Gerhardt, Almut, Dr. rer. nat. , 48 Bielefeld, Kurt Schumacher-Straße 26	Seminar für Didaktik der Naturwissenschaften und den hauswirtschaftl. Unterricht
Hagel, Hans-Jürgen, Dr. phil. , 3091 Rethem/ Aller, Londystr. 1, T.: (0 51 65) 391	Praktikumsleiter
Oltersdorf, Bernhard, Dr. rer. nat. , 48 Biele- feld, Hellweg 86, Tel. 2 52 35	Seminar für politische Bildung und für Didak- tik der Geschichte und der Erdkunde

LEKTOREN

Whiting, Charles, Henry, B. A., Dipl. Ed. 483 Gütersloh, Berliner Str. 118—120	Englische Sprache
--	-------------------

LEHRBEAUFTRAGTE

N. N.	Sozialpädagogik
Beier, Lars-Willi, Ing. (grad.) , 474 Oelde, Dei- penweg 8, Tel.: (0 25 22) 22 58	Werkpädagogik und Technologie
Bernart, Emanuel, Sonderschulrektor , Biele- feld, Taubenstraße 15 a, T.: 3 12 57	Pädagogische Psychologie der Lernbehinderungen und Verhaltensstörungen

- Bohnert, Heinz**, Volksschulkonrektor, 48 Bielefeld, Poststraße 67 Erdkunde im Stufenschwerpunkt II
- Bormann, Paul**, Dr. theol., 479 Paderborn, Kamp 6, Tel.: 2 62 45, Sprechstunde nach Vereinbarung Katholische Religionslehre
- Büchner, Martin**, Dr. rer. nat., Dipl.-Mineraloge, 48 Bielefeld, Altstädter Kirchstraße 6, T.: 6 24 54 Geologie und Petrographie
- Heichert, Christian**, Dr. phil., a. o. Prof., 48 Bielefeld, Bismarckstr. 35, T.: 6 71 74 Allgemeine Pädagogik
- Hüttner, Manfred**, Dr. rer. pol., Dipl.-Volkswirt, Akademischer Oberrat, 46 Dortmund-Löttringhausen, Aufenangerstraße 15, T.: (02 31) 73 09 37 Grundfragen der Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftspädagogik
- Klenner, Wolfgang**, Dr. phil., Dipl.-Psych., 4814 Senne I, Kampstraße 2, T.: 54 17 19 Psychologische Diagnostik im Bereich der Schule
- Korfsmeier, Karl**, Dr. phil., Oberstudienrat, 4904 Belke-Steinbeck Nr. 106 Aufgaben und Probleme des Naturschutzes und der Landschaftspflege
Lateinische Sprache
- Markus, Ferdinand**, Oberstudienrat, Bielefeld, Taubenstraße 15 b
- Meinert, Rudolf**, Dr. med., Reg.-Medizinaldirektor, Bielefeld, Am Hallenbad 12, T.: 6 07 44 (dienstl.: Bad Godesberg 0 22 29/60 42 70) Schulgesundheitslehre
- Neuhaus, Gustav**, Schulrat, Bielefeld, Goldaper Straße 3 a Schulkunde
- Rooney, Muriel**, 483 Gütersloh, Kings School Sundern Englische Sprache
- Ruhbach, Gerhard**, Dr. theol., o. Prof. 4813 Bethel, Friedhofsweg 44 Kirchengeschichte
- Schürmann, Hans Werner**, Dr. rer. nat., Professor, 4812 Brackwede, Kampstraße 3. T.: (05 21) 4 19 65 Physik
- Soll, Karl**, Realschullehrer, 48 Bielefeld, Lindenstraße 8 Heimatgeschichte
Stufenschwerpunkt II
- Udert, Lothar**, Dr. phil., Oberstudienrat, 4902 Bad Salzuflen, Elkenbreder Weg 37 Philosophie
- Wilmsmeyer, Herbert**, Dozent an der Abteilung Münster, 48 Bielefeld, Roonstr. 14, Tel. 7 84 77 Kunsterziehung

WISSENSCHAFTLICHE ASSISTENTEN

- Bernitt, Ingrid**, Dr. phil.; 4806 Werther, Kantstraße 2, T.: (0 52 03) 756 Seminar für Pädagogik und Philosophie
- Fröhlich, Manfred**, Dr. rer. nat., 44 Münster, Bäckergasse 2, T.: 4 51 27 Seminar für politische Bildung und für Didaktik der Geschichte und der Erdkunde
- Harder- von Gersdorff, Elisabeth**, Dr. phil., 48 Bielefeld, Detmolder Straße 131, Telefon: 2 12 42 Seminar für Politische Bildung und für Didaktik der Geschichte und der Erdkunde

- Löffler, Gerhard, Dr., Dipl.-Phys., 4401 Rin-
kerode, Eickenbeckerstr. 11** Seminar für Didaktik
der Naturwissenschaften und den hauswirt-
schaftlichen Unterricht
- Potthoff, Willy, Dr. phil., Volksschulkonrek-
tor, 48 Bielefeld, Hohenzollernstraße 45,
T.: 76 22 68** Seminar für Schul-
pädagogik
- Röttger, Brigitte, Dr. phil., 48 Bielefeld, Mar-
garetenweg 3** Seminar für Didaktik
der deutschen und
englischen Sprache
- Udert, Lothar, Dr. phil., Oberstudienrat, 4902
Bad Salzuflen, Elkenbreder Weg 37** Seminar für Pädagogik
und Philosophie
- Mit der Verwaltung einer Assistentenstelle beauftragt:**
- Böcken, Günter, Diplom-Soziologe, 48 Biele-
feld, Pillauer Straße 7, Tel.: 2 84 52** Seminar für Psychologie
und Soziologie
- Hühn, Peter, 48 Bielefeld, Wittekindstraße 55** Seminar für Didaktik
der deutschen und der
englischen Sprache
- Hümmeke, Werner, Studienassessor, 576 Ne-
heim-Hüsten, Möhnestr. 125** Seminar für Musik-
erziehung und für Lei-
beseziehung
- Maas, Gerhard, 4801 Großdornberg ü. Biele-
feld, Waldweg 255, Sprechstunden: mitt-
wochs 16—18 Uhr** Seminar für
Religionspädagogik
- Schröpfer, Rüdiger, 4994 Pr. Oldendorf, Schul-
weg 11** Seminar für Didaktik
der Naturwissenschaften
und den hauswirtschaft-
lichen Unterricht
- Trauerstein, Heinrich, Studienassessor, 48
Bielefeld, Schlangenstraße 44 b, T.: 3 54 68** Seminar für Didaktik
der Mathematik
- Weber, Alexander, Diplom-Psychologe, 4811
Leopoldshöhe/Bielefeld II, Bergstraße 9,
T.: (0 52 08) 503** Seminar für Psychologie
und Soziologie

WISSENSCHAFTLICHE ANGESTELLTE

- Ellermann, Ursula, Diplom-Sportlehrerin, 48
Bielefeld, Elbke 21 a, T.: 2 49 14** Leibeserziehung
- Schomer, Wulf, 495 Minden, Bärenkämpen 25** Kunsterziehung

FÖRDERUNGSASSISTENTEN

- Margies, Dieter, Volksschullehrer, 48 Bielefeld,
Steinbruchweg 7, T.: 2 22 72** Allgemeine Pädagogik
- Osterwald, Udo, Volksschullehrer, 5 Köln-
Ehrenfeld, Peter-Bauer-Str. 13—15,
T.: (02 21) 52 28 09** Philosophie
- Sommer, Peter, Volksschullehrer, 4816 Senne-
stadt, Ahornweg 56** Kunsterziehung

SEMINARE

Seminar für Pädagogik und Philosophie:

Raum: 116

Direktoren: Prof. Dr. Hermann Lorenzen (geschäftsführend)
Prof. Dr. Erich Christian Schröder

Assistenten: Dr. Ingrid Bernitt, Dr. Lothar Udert

Seminarangestellte: Karin Wolf

Seminar für Schulpädagogik:

Raum: 234

Direktoren: Prof. Dr. Julius Krämer
Prof. Hans Vestner (geschäftsführend)

Assistent: Dr. Willy Potthoff

Seminarangestellte: Ingrid Mannel

Seminar für Psychologie und Soziologie:

Raum: 136

Direktoren: Prof. Dr. Nis-Peter Biehl
Prof. Dr. Walter Hildebrandt (geschäftsführend)

Assistenten: Dipl.-Soziologe Günter Böcken (m. d. V. b.)

Dipl.-Psychologe Alexander Weber (m. d. V. b.)

Seminarangestellte: Irmgard Endler, Christina-Maria Genett

Seminar für Religionspädagogik:

Raum: 236

Direktoren: Prof. Dr. Karin Bornkamm
Prof. Ludwig Müller (geschäftsführend)

Assistent: Gerhard Maas (m. d. V. b.)

Seminarangestellte: Hanna Menke

Seminar für Didaktik der deutschen und englischen Sprache:

Raum: 310

Direktoren: Prof. Dr. Peter Funke (geschäftsführend)
Prof. Dr. Rolf Sanner

Akademischer Rat: Dr. Rüdiger Frommholz

Assistenten: Dr. Brigitte Röttger, Peter Hühn (m. d. V. b.)

Seminarangestellte: Hildegard Höpfner

Seminar für Politische Bildung und für Didaktik der Geschichte und der Erdkunde:

Raum: 301

Direktoren: Prof. Dr. Joachim Rohlfes
Prof. Dr. Adolf Schüttler (geschäftsführend)

Akademischer Rat: Dr. Bernhard Oltersdorf

Assistenten: Dr. Elisabeth Harder- von Gersdorff,

Dr. Manfred Fröhlich

Seminarangestellte: Karola Ayed

Seminar für Didaktik der Mathematik:

Raum: 314
Direktor: Prof. Dr. Horst Karaschewski
Assistent: Studienassessor Heinrich Trauerstein (m. d. V. b.)
Seminarangestellte: Heide Forster

Seminar für Didaktik der Naturwissenschaften und den hauswirtschaftlichen Unterricht:

Raum: 213
Direktoren: Prof. Dr. Rolf Dirksen (geschäftsführend)
Prof. Dr. Leonhard Stiegler
Akademischer Rat: Dr. Almut Gerhardt
Assistenten: Dr. Gerhard Löffler,
Rüdiger Schröpfer (m. d. V. b.)
Seminarangestellte: Ursula Wittenburg
Labor: Ellengard Regulski

Seminar für Kunst- und Werkerziehung:

Raum: 111
Direktor: Prof. Willi Pramann
Assistent: N. N.
Seminarangestellte: Marie-Sibylle Kuhlmann

Seminar für Musikerziehung und für Leibeserziehung:

Raum: 410
Direktor: Prof. Ernst-Günter Pook
Assistent: Studienassessor Werner Hümmeke (m. d. V. b.)
Seminarangestellte: Ursula Wiese

ABKÜRZUNGEN

V	= Vorlesung
Ü	= Übung
S	= Seminar
K	= Kolloquium
AG	= Arbeitsgemeinschaft
E	= Exkursion
D	= auch für Studierende, die die Diplom-Prüfung ablegen wollen

LEHRVERANSTALTUNGEN

ALLGEMEINE PÄDAGOGIK

- | | | | |
|----|--|-------------------|----------|
| 1. | V Die reformpädagogische Bewegung
Mo 9—10 Uhr | Aula | Lorenzen |
| 2. | S Seminar zur Vorlesung
Mo 10—12 Uhr | Raum 110 | Lorenzen |
| 3. | S Joh. Fr. Herbart, Ausgewählte pädagogische Schriften
Di 8—10 Uhr | Raum 110 | Bernitt |
| 4. | S Erzieherische Redeformen: Lob und Tadel, Rat, Bitte, Ermahnung etc. in Unterricht und Schule
Mo 16—18 Uhr | Raum 110 | Heichert |
| 5. | S M. J. Langeveld, Einführung in die theoretische Pädagogik
Di 8—10 Uhr | Raum 233 | Heichert |
| 6. | S Konfliktsituationen in Erziehung u. Unterricht
Di 10—12 Uhr | Raum 110 | Lorenzen |
| 7. | S Die erziehungswissenschaftliche Diskussion über die Aufgaben der Didaktik (Oberseminar) (D)
Mi 16—18 Uhr | Raum 110 | Lorenzen |
| 8. | Ü Erziehungs- und Führungsstile
Grundwissenschaftliches Praktikum
Mi 8—10 Uhr | Schule n. Anschl. | Lorenzen |
| 9. | Weitere Seminare nach Ankündigung | | N. N. |

SCHULPÄDAGOGIK

- | | | | |
|-----|---|----------|---------|
| 10. | V Schureform in der Gegenwart
Mo 16—17 Uhr | Raum 312 | Meyer |
| 11. | V Probleme des Erstleseunterrichts
Do 12—13 Uhr | Raum 033 | Vestner |
| 12. | S Probleme der inneren und äußeren Differenzierung
(Für Fortgeschrittene, begrenzte Teilnehmerzahl)
Mo 8—10 Uhr | Raum 231 | Krämer |
| 13. | S Programmierter Unterricht
Mo 8—10 Uhr | Raum 114 | Vestner |
| 14. | S Theorien und Modelle der Didaktik
(Arbeitskurs als Anleitung zu eigener Ein-
arbeitung in den Problembereich)
Mo 10—12 Uhr | Raum 231 | Krämer |

- | | | | | |
|------|---|---|-----------------------------------|------------------------------|
| 15. | S | Grundfragen der Vorschulerziehung und das Problem der Schulreife
Mo 10—12 Uhr | Raum 233 | Potthoff |
| 16. | S | Didaktik und Kybernetik (D)
Mo 16—18 Uhr | Raum 231 | Vestner |
| 17. | S | Schulaufbau und Schulorganisation
(Für Anfangssemester)
Mo 18—20 Uhr | Raum 233 | Meyer |
| 18. | S | Grundfragen der Allgemeinen Didaktik
(für Fortgeschrittene)
Di 8—10 Uhr | Raum 231 | Meyer |
| 19. | S | Kolloquium für Prüfungssemester
Di 10—12 Uhr | Raum 233 | Meyer |
| 19a. | S | Idee und Verwirklichung der Förderstufe
Di 10—12 Uhr | Raum 114 | Hagel |
| 20. | S | Aufgaben und Arbeitsweisen der Grundschule
(Grundkurs als Einführung in den Problemkreis)
Do 10—12 Uhr | Raum 233 | Krämer |
| 21. | Ü | Aspekte des Sachunterrichts in der Grundschule — Grundwissenschaftliches Praktikum
(Auch für Anfänger, begrenzte Teilnehmerzahl)
Mi 8—10 Uhr | Sudbrackschule | Krämer/
Schlewing |
| 22. | Ü | Untersuchungen zu Lehrgangsfragen
Grundwissenschaftliches Praktikum
(Persönliche Anmeldung)
Mi 8—10 Uhr | | Vestner/
Potthoff |
| 23. | Ü | Empirische Arbeiten zum Lernen im Schulunterricht
Grundwissenschaftliches Praktikum
(Persönliche Anmeldung)
Mi 10—12 Uhr | | Vestner/
Potthoff |
| 24. | Ü | Analyse unterrichtlicher Situationen
Grundwissenschaftliches Praktikum
Mi 8—10 Uhr | Raum 233
und nach Vereinbarung | Meyer |
| 25. | K | Kolloquium für Examenskandidaten
Di 12—13 Uhr | Raum 231/233 | Krämer |
| 26. | K | Besuch von Erziehungseinrichtungen
Mi 8—10 Uhr Ort und Datum nach
Mi 10—12 Uhr besonderem Anschlag | | Krämer/
Hagel |
| 246. | | Schulkunde
Do 17—18 Uhr | Raum 135 | Neuhaus |

PHILOSOPHIE

- | | | | |
|-----|---|--|-----------|
| 27. | V | Geschichte als Geschichte des menschlichen Seinsverständnisses | Udert |
| | | Mo 16—17 Uhr | Raum 114 |
| 28. | K | Kolloquium zur Vorlesung | Udert |
| | | Mo 17—18 Uhr | Raum 111 |
| 29. | S | Kants Kritik der rationalen Psychologie | Osterwald |
| | | Di 16—18 Uhr | Raum 110 |
| 30. | S | Platon: Parmenides | Udert |
| | | Mo 18—20 Uhr | Raum 110 |
| 31. | S | Karl Jaspers: Der philosophische Glaube | Udert |
| | | Di 10—12 Uhr | Raum 231 |

POLITIKWISSENSCHAFT

N. N.

PSYCHOLOGIE

- | | | | |
|-----|---|--|-----------------|
| 32. | V | Einführung in die Psychologie der Lernbehinderungen | Bernart |
| | | Di 18—19 Uhr | Raum 235 |
| 33. | V | Entwicklungspsychologie | Biehl |
| | | Mo 8—10 Uhr | Raum 033 |
| 34. | V | Schultests und psychodiagnostische Verfahren für den Bereich der Schule | Klenner |
| | | Di 13—14 Uhr | Raum 033 |
| 35. | V | Psychologie des Denkens | Lockowandt |
| | | Di 12—13 Uhr | Raum 033 |
| 36. | S | Der schlechte Schüler, psychologische Probleme des Schulversagens und der Beurteilung leistungsschwacher Grundschul Kinder | Bernart |
| | | Di 16—18 Uhr | Raum 233 |
| 37. | S | Leistungsmotivation (Prüfungsfach) | Biehl |
| | | Di 10—12 Uhr | Raum 235 |
| 38. | S | Psychologie der Persönlichkeit (Prüfungsfach) | Biehl |
| | | Mo 10—12 Uhr | Raum 235 |
| 39. | S | Ausdruckspsychologie (Prüfungsfach) | Lockowandt |
| | | Mo 10—12 Uhr | Raum 201 |
| 40. | S | Neuere Arbeiten zur Bildung des Zahlbegriffs (Prüfungsfach) | Lockowandt |
| | | Di 10—12 Uhr | Raum 136 |
| 41. | S | Themen der Pädagogischen Psychologie (auch für den Erwerb des Leistungsnachweises) | Biehl/
Weber |
| | | Gruppe I: Di 8—10 Uhr | Raum 033 |
| | | Gruppe II: Di 8—10 Uhr | Raum 136 |

- | | | | |
|-----|--|----------|-------------------------|
| 42. | S Tiefenpsychologie und Erziehung
(auch für den Erwerb des Leistungsnachweises)
Di 14—16 Uhr | Raum 033 | Lockowandt |
| 43. | Ü Beobachtungsübung zur Raumauffassung beim Kinde
Grundwissenschaftliches Praktikum
Mi 8—10 Uhr | Raum 136 | Biehl |
| 44. | Ü Diagnostik der Intelligenz
(ab 3. Semester Prüfungsfach)
Di 14—16 Uhr | Raum 235 | Klenner |
| 45. | Ü Schulleistungstests
(ab 3. Semester Prüfungsfach)
Di 16—18 Uhr | Raum 235 | Klenner |
| 46. | Ü Beobachtungsübungen zur Zeitauffassung des Kindes
Grundwissenschaftliches Praktikum
Mi Zeit und Ort nach Vereinbarung | | Lockowandt |
| 47. | Ü Soziale Interaktionen in der Schulklasse
Grundwissenschaftliches Praktikum
Mi 8—10 Uhr | Raum 235 | Weber |
| 48. | K Neuere Arbeiten zur Pädagogischen Psychologie
(Für Studierende im Prüfungsfach)
Mo 16—18 Uhr | Raum 136 | Biehl/
Weber |

**SOZIOLOGIE
UND SOZIALPÄDAGOGIK**

- | | | | |
|-----|--|--|---------------------------------|
| 49. | V Die verunsicherte Gesellschaft II (D)
Mo 15—16 Uhr | Raum 033 | Hildebrandt |
| 50. | V Hauptprobleme der Kulturosoziologie (D)
Mo 16—17 Uhr | Raum 033 | Hildebrandt |
| 51. | S Klassenbildung, soziale Schichtung und Mobilität
(Seminar für Anfänger)
Mo 17—19 Uhr | Gruppe A: Raum 033
Gruppe B: Raum 201 | Hildebrandt/
Boecken |
| 52. | S Theorie der sozialen Gruppe
(Seminar für Prüfungsfach Soziologie)
Di 8—10 Uhr | Raum 235 | Hildebrandt |
| 53. | S Ausgewählte Fragestellungen der ländlichen Soziologie
(Oberseminar für Prüfungsfach Soziologie; persönliche Anmeldung) (D)
Di 14—16 Uhr | Raum 233 | Hildebrandt |

54. Ü **Organisationen und Institutionen der Sozialarbeit und Sozialpädagogik** (Besichtigungen und Explorationen) Grundwissenschaftliches Praktikum (1.—3. Semester, beschränkte Teilnehmerzahl) Mi Zeit und Ort nach Vereinbarung **Hildebrandt/Boecken**
55. K **Das Problembewußtsein der modernen Soziologie** (Kolloquium für 6. Semester; Prüfungsfach Soziologie, Neue Prüfungsordnung) Mi 14—16 Uhr Raum 235 **Hildebrandt**
- EVANGELISCHE
RELIGIONSPÄDAGOGIK**
56. V **Hermeneutische und didaktische Grundfragen des biblischen Unterrichts** Do 18—19 Uhr Raum 114 **Müller**
57. V **Kirche und soziale Frage** (ein historischer Überblick bis in die Gegenwart) Di 16—17 Uhr Raum 312 **Ruhbach**
58. S **Gerhard Ebeling, Das Wesen des christlichen Glaubens** (Wahlfach und Stufenschwerpunkt I) (D) Fr 8—10 Uhr Raum 235 **Bornkamm**
59. S **Neutestamentliche Ostertexte** (Stufenschwerpunkt I) Do 8.30—10 Uhr Raum 233 **Bornkamm**
60. S **Zum Problem des thematischen Unterrichts im Religionsunterricht** (Wahlfach und Gäste) Mi 14—16 Uhr Raum 136 **Maas**
61. S **Exegese ausgewählter Texte der Johannes-evangeliums** (Wahlfach und Gäste) Fr 16—18 Uhr Raum 235 **Müller**
62. S **Luther, Müntzer und der Bauernkrieg** (Wahlfach und Stufenschwerpunkt II) Do 16—18 Uhr Raum 235 **Müller/Rohlfes**
63. S **Zur Problematik der Urgeschichte** (1. Mose 1—11) im Unterricht des 9. Schuljahres (Stufenschwerpunkt II) Do 8.30—10 Uhr Raum 231 **Müller**
64. S **Kirchengeschichte im Religionsunterricht** (an ausgewählten Beispielen) Di 17—19 Uhr Raum 136 **Ruhbach**
65. Ü **Fachmethodische Unterrichtsübungen** Gruppe A: Mi 8—10 Uhr Gruppe B: Mi 11—13 Uhr Schule nach bes. Anschlag **Bornkamm/Müller/Maas**

**KATHOLISCHE
RELIGIONSPÄDAGOGIK**

66. V **Grundfragen des Religionsunterrichts** **Bormann**
(Teil 2)
Do 16—18 Uhr Raum 231
67. Ü **Die Gleichnisse. Botschaft und unterrichtliche** **Bormann**
Behandlung
Do 18—19.30 Uhr Raum 231

**DIDAKTIK
DER DEUTSCHEN SPRACHE**

68. V **Schriftliches Gestalten (I/II)** **Sanner**
Do 10—11 Uhr Raum 033
69. S **Wolfgang Borchert** **Frommholz**
(Proseminar, Wahlfach)
Fr 10—12 Uhr Raum 235
70. S **Übungen zur Stilanalyse** **Röttger**
(Proseminar, Wahlfach)
Fr 10—12 Uhr Raum 110
71. S **Die Novelle** **Wolfersdorf**
(Mittelseminar)
Fr 8—10 Uhr Raum 110
72. S **Das literarische Hörspiel** **Sanner**
(Hauptseminar, Wahlfach)
Fr 8.30—10 Uhr Raum 311
73. S **Novalis** **Sanner**
(Oberseminar, Wahlfach)
Mi 14—16 Uhr Raum 311
74. S **Grimmelshausen** **Wolfersdorf**
(Oberseminar, Wahlfach)
Fr 10—12 Uhr Raum 311
75. S **Didaktische Analyse** **Frommholz**
(Didaktisches Seminar I/II)
Do 8—10 Uhr Raum 311
76. S **Wort und Bild in didaktischer Sicht** **Frommholz**
(Didaktisches Seminar I/II)
Di 14—16 Uhr Raum 231
77. S **Deutsche Grammatik; 2. Teil** **Röttger**
(Didaktisches Seminar I/II)
Do 8—10 Uhr Raum 312
78. S **Moderne Lyrik im Unterricht** **Sanner**
(Didaktisches Seminar II)
Do 11—13 Uhr Raum 312
79. S **Lektüre der Grundschule** **Wolfersdorf**
(Didaktisches Seminar I)
Do 14—16 Uhr Raum 110

- | | | | | |
|--|----|---|----------------------|---------------------------------|
| 80. | S | Außerschulische Lektüre
(Didaktisches Seminar II)
Do 16—18 Uhr | Raum 110 | Wolfersdorf |
| 81. | Ü | Fachmethodische Unterrichtsübungen
Mi 8—10 Uhr u. 11—13 Uhr | Gutenbergschule | Sanner/
Frommholz |
| 82. | Ü | Fachmethodische Unterrichtsübungen
Mi 8—10 Uhr | Hamfeldschule | Röttger |
| 83. | Ü | Fachmethodische Unterrichtsübungen
Mi 10.40—12.30 Uhr | Gutenbergschule | Wolfersdorf |
| 84. | Ü | Sprecherziehung
(nach besonderer Ankündigung) | Raum 131 | Sanner/
Elingshausen |
| 85. | AG | Schul- und Laienspiel
Mo 18—20 Uhr | Raum nach Anschlag | Wolfersdorf |
| DIDAKTIK
DER ENGLISCHEN SPRACHE | | | | |
| 86. | V | Introduction into the Problems of 20th
Century USA
Do 14—16 Uhr | Raum 114 | Whiting |
| 87. | S | L. Carroll: Alice in Wonderland and through
the Looking Glass
(Oberseminar)
Fr 10—12 Uhr | Raum 309 | Funke |
| 88. | S | Die Darbietungsformen der Satzstrukturen
im Englischunterricht weiterführender
Schulen
(Hauptseminar) (D)
Mi 16—18 Uhr | Raum 233 | Funke |
| 89. | S | Oscar Wilde: The Comedies
(Proseminar)
Do 16—18 Uhr | Raum 114 | Funke |
| 90. | S | Kritischer Vergleich moderner Didaktiken
des Fremdsprachenunterrichts
(Proseminar)
Do 10—12 Uhr | Raum 110 | Hühn |
| 91. | Ü | Übungen zur englischen Grammatik
Fr 16—18 | Raum 110 | Barteldres |
| 92. | Ü | Essay-Writing
Mi 14—16 Uhr | Raum 309 | Whiting |
| 93. | Ü | Translation
Mi 16—18 Uhr | Raum 309 | Whiting |
| 94. | Ü | Phonetik I
Gruppe A: Fr 10—11 Uhr
Gruppe B: Fr 12—13 Uhr | Raum 131
Raum 131 | Whiting |
| 95. | Ü | Übungen im Sprachlabor
Fr 11—12 Uhr
Fr 14—16 Uhr
Do 12—14 Uhr | Raum 131 | Whiting |

- | | | | |
|-----|---|----------------------|------------------------|
| 96. | Ü Oral Practice I
Gruppe A: Fr 8.30—10 Uhr
Gruppe B: Fr 10—12 Uhr | Raum 231
Raum 231 | Rooney |
| 97. | Ü Oral Practice II
Mi 14—16 Uhr | Raum 231 | Rooney |
| 98. | Ü Fachmethodische Unterrichtsübungen
Gruppe A: Zeiten nach besonderem Anschlag
Gruppe B: Lutherschule | | Funke/
Hühn |
| 99. | K Lernziel und Lernstoff im Englischunterricht an einer Gesamtschule
(persönliche Anmeldung erforderlich)
Ort und Zeit nach Vereinbarung | | Funke |

**POLITISCHE BILDUNG UND
DIDAKTIK DER GESCHICHTE**

- | | | | |
|------|--|----------------------|---------------------------------|
| 100. | V Politik und Religion im Zeitalter der Reformation
Do 9—10 Uhr
Fr 9—10 Uhr | Raum 114
Raum 114 | Rohlfes |
| 101. | S Boden und Mensch. Land und Herrschaft
Betrachtungen zu landeskundlichen Entwicklungen im mittelalterlichen Westfalen. Mit kartographischen Übungen.
Di 14—16 Uhr | Raum 306 | Engel |
| 102. | S Einführung in die Geschichtswissenschaft
(Proseminar; Anfangssemester)
Fr 10—12 Uhr | Raum 306 | Harder-
v. Gersdorff |
| 103. | S Wirtschaft und Gesellschaft in Deutschland vor Ausbruch des Ersten Weltkrieges
(Wahlfachseminar)
Fr 14—16 Uhr | Raum 306 | Harder-
v. Gersdorff |
| 104. | S Luther, Müntzer und der Bauernkrieg
(Wahlfachseminar)
Do 16—18 Uhr | Raum 235 | Rohlfes/
Müller |
| 105. | S Ansätze und Wirksamkeit politischer Bildung in der Bundesrepublik
(Fachdidaktisches Seminar, Stufenschwerpunkt II)
Do 10—12 Uhr | Raum 114 | Rohlfes |
| 106. | S Didaktische Probleme des Geschichtsunterrichts im Stufenschwerpunkt I
Do 17—18.30 Uhr | Raum 312 | Soll |
| 107. | Ü Fachmethodische Unterrichtsübungen
Mi 8.45—10.30 Uhr | Wichernschule | Harder-
v. Gersdorff |
| 108. | Ü Fachmethodische Unterrichtsübungen
Mi 8—10 Uhr | Gutenbergschule | Rohlfes |

**HEIMATKUNDE UND
DIDAKTIK DER ERDKUNDE**

- | | | | |
|------|---|----------------------|--|
| 109. | V Neue Arbeitsmittel für den Erdkundeunterricht und ihre Einsatzmöglichkeiten
(alle Semester, Wahlfach u. Stufenschwerpunkte)
Do 16—18 Uhr | Raum 201 | Schüttler |
| 110. | S Geländepraktikum
(Wahlfachproseminar f. Anfänger)
Gruppe A: Do 8—10 Uhr
Gruppe B: Do 10—12 Uhr | Raum 305
Raum 305 | Oltersdorf/
Fröhlich |
| 111. | S Rheinische Landschaften
(Wahlfachseminar für Fortgeschrittene, mit Exkursionen)
Fr 8—10 Uhr | Raum 305 | Schüttler/
Oltersdorf/
Fröhlich |
| 112. | S Anleitung zum wissenschaftlichen Arbeiten
(Wahlfach, Seminar für Fortgeschrittene mit Exkursionen)
Fr 10—12 Uhr | Raum 305 | Schüttler/
Oltersdorf/
Fröhlich |
| 113. | S Geographie in der Grundschule
(Wahlfach, Stufenschwerpunkt I)
Mi 18—20 Uhr | Raum 305 | König |
| 114. | S Wirtschaftsgeographische Themen für das 9. Schuljahr
(Wahlfach, Stufenschwerpunkt II)
Do 18—20 Uhr | Raum 305 | Bohnert |
| 115. | Ü Geologie für Anfänger
(Wahlfach und andere Interessenten)
Di 16—18 Uhr | Raum 305 | Büchner |
| 116. | Ü Geologie für Fortgeschrittene
(Wahlfach und andere Interessenten)
Gruppe A: Di 18—20 Uhr
Gruppe B: Mi 14—16 Uhr | Raum 305
Raum 305 | Büchner |
| 117. | Ü Fachmethodische Unterrichtsübungen
Gruppe A: Mi 7.45—9.15 Uhr
Gruppe B: Mi 10.45—12.00 Uhr
Hauptschule Heepen | | Schüttler/
Oltersdorf/
Fröhlich |
| 118. | E Exkursionen der Wahlfachseminare
samstags (ganztägig) und in der Pfingstpause mehrtägig | | Schüttler/
Oltersdorf/
Fröhlich |

DIDAKTIK DER MATHEMATIK

- | | | | |
|------|--|----------|-----------------|
| 119. | V Die fachwissenschaftlichen Grundlagen des Mathematikunterrichts von Grund- und Hauptschule
(Stufenschwerpunkt I, II, Wahlfach)
Do 10—12 Uhr | Raum 201 | Glatfeld |
|------|--|----------|-----------------|

- | | | | |
|------|---|-----------------------|--------------------------|
| 120. | V Fachdidaktik der Unter- und Mittelstufe
(Wahlfach, Stufenschwerpunkt I und II)
Di 8—10 Uhr | Raum 201 | Karaschewski |
| 121. | V Raumlehre I
(Wahlfach, Stufenschwerpunkt I und II)
Di 10—11 Uhr | Raum 201 | Karaschewski |
| 122. | S Algebraische Strukturen
(Wahlfach) (D)
Fr 14—16 Uhr | Raum 110 | Glatfeld |
| 123. | S Ausgewählte Themen aus dem Mathematik-
unterricht von Grund- und Hauptschule
(Stufenschwerpunkt I, II, Wahlfach)
Do 8—10 Uhr | Raum 201 | Glatfeld |
| 124. | S Lösungsmethoden bei Extremwertaufgaben,
II. Teil
(Wahlfach) (D)
Fr 16—18 Uhr | Raum 110 | Glatfeld |
| 125. | S Wege und Irrwege moderner Rechendidaktik:
(Wahlfach, Stufenschwerpunkt I und II)
Fr 14—16 Uhr | Raum 231 | Karaschewski |
| 126. | S Infinitesimalrechnung
(Wahlfach; für Fortgeschrittene)
Fr 16—18 Uhr | Raum 231 | Karaschewski |
| 127. | S Mathematische Beweismethoden unter be-
sonderer Berücksichtigung der vollständigen
Induktion
(Wahlfach; für Anfänger)
Mi 16—18 Uhr | Raum 231 | Karaschewski |
| 128. | Ü Sachrechnen in Grund- und Hauptschule
Di 16—18 Uhr | Raum 110 | Glatfeld/
Neumärker |
| 129. | Ü Vorbesprechung zu den Fachmethodischen
Unterrichtsübungen
Mo 15—17 Uhr | Raum 308 | Glatfeld/
Sieler |
| 130. | Ü Fachmethodische Unterrichtsübungen
Mi 8—9.30 und 10.50—12.20 Uhr
Fr 8—9.30 Uhr | Schulen nach Anschlag | Glatfeld |
| 131. | Ü Grundlagen der Statistik
(für Wahlfachteilnehmer)
Mo 18—20 Uhr | Raum 308 | Trauerstein |
| 132. | Ü Übung zur Vorlesung
Die fachwissenschaftlichen Grundlagen des
Mathematikunterrichts von Grund- und
Hauptschule
Mo 17—18 Uhr | Raum 308 | Glatfeld/
Trauerstein |
| 133. | Ü Fachmethodische Unterrichtsübungen
(Wahlfach und Stufenschwerpunkte)
Mi 8—10 und 11—13 Uhr
Fr 8—10 und 11—13 Uhr | Schulen nach Anschlag | Karaschewski |

134. Ü **Unterrichtsprinzipien des Rechnens und der Raumlehre** **Hannemann**
(Wahlfach und Stufenschwerpunkte)
Mi 18—20 Uhr Raum 110

DIDAKTIK DER BIOLOGIE

135. V **Lebensraum Nordsee** **Dirksen**
(für alle Semester)
Fr 9—10 Uhr Raum 201
136. S **Einführung in die heimische Tier- und Pflanzenwelt (mit Bestimmungsübungen)** **Dirksen**
(Wahlfach, 2. [und 1.] Semester)
Fr 14—16 Uhr Raum 201
137. S **Pflanzensoziologie** **Dirksen**
(Wahlfach, 4. Semester)
Fr 16—18 Uhr Raum 201
138. S **Übungen mit Mikroskop und Binokular** **Dirksen/
Gerhardt/
Schröpfer**
(Wahlfach 6. Semester)
Mi 14—16 Uhr Raum 203 und 201
Mi 16—18 Uhr Raum 203
139. Ü **Gräserkurs** **Dirksen/
Höner**
Mi 16—18 Uhr Raum 201
140. Ü **Mooskurs** **Dirksen/
Gerhardt**
Mi 18—20 Uhr Raum 203
141. Ü **Baupläne und Funktionsweisen im Tierreich** **Dirksen/
Schröpfer**
(Stufenschwerpunkt II)
Fr 10—11 Uhr Raum 201
142. Ü **Bestimmungsübungen an Blütenpflanzen und Tieren** **Dirksen/
Gerhardt/
Schröpfer**
(Stufenschwerpunkt I und II)
Fr 11—13 Uhr Raum 201 und 203
143. Ü **Beobachtungen und Übungen zur Kenntnis der heimischen Vogelwelt** **Dirksen/
Höner**
(für alle Semester)
Do 6—8 Uhr Gelände
144. Ü **Landschaftspflege und Landschaftsökologie in der Hauptschule, Naturschutz als Unterrichtsprinzip** **Korfsmeier**
(für alle Semester)
Do 14—16 Uhr Raum 201
145. Ü **Fachmethodische Unterrichtsübungen** **Dirksen/
Gerhardt/
Schröpfer**
Mi 8—10 Uhr und 10—12 Uhr
Baumheideschule
146. E **Biologische Exkursionen** **Dirksen/
Gerhardt/
Schröpfer**
(Wahlfächer und Gäste)
Sa 8—12 Uhr oder ganztägig Gelände

**DIDAKTIK
DER CHEMIE UND DER PHYSIK**

- | | | | |
|------|---|----------|--|
| 147. | V Didaktik des Physikunterrichts
Do 8—9 Uhr | Raum 114 | Stiegler |
| 148. | V Elektrodynamik
Fr 8—10 Uhr | Raum 312 | Schürmann |
| 149. | S Vergleich der Physikbücher in der Hauptschule
(Wahlfach)
Fr 14—16 Uhr | Raum 208 | Stiegler |
| 150. | S Quantentheorie
(Wahlfach)
Fr 10—11 Uhr | Raum 208 | Schürmann |
| 151. | S Schulversuch zur Optik in der Hauptschule
(Stufenschwerpunkt I und II)
Mi 16—18 Uhr | Raum 209 | Stiegler |
| 152. | S Schulversuch zur Elektrizität in der Hauptschule
(Stufenschwerpunkt I und II)
Do 16—18 Uhr | Raum 208 | Stiegler |
| 153. | S Experimentierübungen I zur Chemie in der Hauptschule
(Stufenschwerpunkt I und II)
Do 14—16 Uhr | Raum 204 | Sichelschmidt |
| 154. | S Experimentierübungen zur Chemie in der Hauptschule
(Stufenschwerpunkt I und II)
Di 16—18 Uhr | Raum 204 | Bültmann |
| 155. | Ü Mathematik III für Naturwissenschaftler
(Vektorrechnung)
Mi 14—16 Uhr | Raum 208 | Budde |
| 156. | Ü Großes Meßpraktikum
(Für Studenten des Wahlfaches Physik)
Do 9—12 Uhr | Raum 208 | Löffler |
| 157. | Demonstrationspraktikum
(Wahlfach und Stufenschwerpunkt)
Di 8—10 Uhr | Raum 208 | Stiegler |
| 158. | Ü Fachmethodische Unterrichtsübungen
Gruppe I: Mi 8—10 Uhr Gellershagenschule
Gruppe II: Mi 8—10 Uhr Brodhagenschule
Gruppe III: Mi 11—13 Uhr Brodhagenschule
(Studierende des Wahlfaches Physik/Chemie
und des Stufenschwerpunktes I und II) | | Stiegler
Sichelschmidt
Buthig |

**DIDAKTIK DES
HAUSWIRTSCHAFTLICHEN
UNTERRICHTS**

- | | | | |
|------|---|----------|--------------|
| 159. | S Nährstoffe und Nährstoffträger
(Wahlfach und Stufenschwerpunkt
1. und 2. Semester)
Fr 10—12 Uhr | Raum 009 | Karst |
| 160. | S Arbeitsstudien in der Hauswirtschaft
(Wahlfach 2. bis 6. Semester)
Mi 16—18 Uhr | Raum 015 | Karst |
| 161. | S Veranschaulichung im hauswirtschaftlichen Unterricht
(Wahlfach und Stufenschwerpunkt
2. bis 6. Semester)
Do 10—12 Uhr | Raum 015 | Karst |
| 162. | S Didaktik und Methodik des hauswirtschaftlichen Unterrichts
(Wahlfach und Stufenschwerpunkt
6. Semester)
Do 12—13.30 Uhr | Raum 010 | Karst |
| 163. | Ü Vorbereitung von Unterrichtsstunden
(Teilnehmer der fachmethodischen
Unterrichtsübungen)
Di 12—13.30 Uhr | Raum 017 | Karst |
| 164. | Ü Fachmethodische Unterrichtsübungen
Mi Zeit und Schule nach Anschlag | | Karst |
| 165. | E Exkursionen und Betriebsbesichtigungen
(nach besonderer Ankündigung) | | Karst |

**WIRTSCHAFTS - UND
ARBEITSLEHRE**

- | | | | |
|------|--|----------|----------------|
| 166. | V Probleme der allgemeinen und besonderen Wirtschaftspolitik
Do 12—13 Uhr | Raum 235 | Hüttner |
| 167. | V Betriebswirtschaftliche und rechtliche Grundbegriffe (speziell aus den Gebieten Zahlungsverkehr, Unternehmungsformen und Vertragswesen)
Do 14—15 Uhr | Raum 235 | Hüttner |
| 168. | S Didaktisch-methodisches Seminar
(unter besonderer Berücksichtigung berufskundlicher Aspekte und mit Besprechung einschlägiger Lehr- und Arbeitsmittel)
Do 10—12 Uhr | Raum 235 | Hüttner |

KUNSTERZIEHUNG

- | | | | | |
|-------|---|---|-------------|-----------------------------|
| 169. | S | Experimentelle Untersuchung des Malprozesses
(Wahlfach 1. und 2. Semester)
Fr 14—16 Uhr | Raum 412 | Pramann |
| 170. | S | Der Farbraum in der Aquarellmalerei
(Wahlfach 3. und 4. Semester)
Fr 16—18 Uhr | Raum 412 | Pramann |
| 171. | S | Spezielle bildnerische Verfahren
der Collagetechnik
(Wahlfach 5. und 6. Semester)
Fr 10—12 Uhr | Raum 412 | Pramann |
| 172. | S | Farberziehung in der Hauptschule
(in Verbindung mit dem Fachpraktikum)
(Wahlfach und Stufenschwerpunkt)
Mi 14—16 Uhr | Raum 412 | Pramann/
Schomer |
| 173. | S | Theorie der Kunsterziehung
(Wahlfach und Stufenschwerpunkt)
Mi 18—20 Uhr (14tägig) | Raum 411 | Schomer |
| 174. | S | Gestaltungsprinzipien in der mod. Malerei
(Wahlfach und Stufenschwerpunkt)
(auch für 1. Semester geeignet)
Mi 18—20 Uhr (14tägig) | Raum 412 | Pramann/
Schomer |
| 175. | S | Bildbetrachtung mit Kindern im Museum
Mi 12—13.30 Uhr | Kunsthau | Schomer |
| 176. | S | Thematik und Technik im Kunstunterricht
der Hauptschule
Do 16—18 Uhr | Raum 412 | Sommer |
| 177. | S | Malen und Zeichnen mit Kindern
(Wahlfach)
Mi 16—18 Uhr | Raum 412 | Sommer |
| 178. | S | Stilprinzipien der Grafik
(Wahlfach und Stufenschwerpunkt)
(auch geeignet für das 1. Semester)
Di 14—16 Uhr | Raum 412 | Wilmsmeyer |
| 179. | Ü | Prägedruck und Radierung
(auch für das 1. Semester geeignet)
Do 14—16 Uhr | Raum 412 | Sommer |
| 180. | Ü | Drucktechniken (Siebdruck)
(Wahlfach)
Di 16—18 Uhr | Raum 412 | Wilmsmeyer |
| 180a. | Ü | Das lineare Element in Verbindung zur Farb-
form
Fr 8—10 Uhr | | Schomer |
| 181. | Ü | Fachmethodische Unterrichtsübungen
Mi 8—10 Uhr und 10—12 Uhr | Petrischule | Pramann/
Schomer |
| 182. | K | Vorbereitung für die fachmethodischen
Unterrichtsübungen
Di 13—14 Uhr | Raum 411 | Pramann/
Schomer |
| 183. | E | Exkursion der Seminare in der Pfingstpause | | Pramann |

**WERKERZIEHUNG
(BILDNERISCHES WERKEN)**

184.	S Klang-Instrumente für das Figurenspiel (Wahlfach, Gruppe I) Fr 14—16 Uhr	Raum 006—008	Terstegen
185.	S Arbeiten in Metall (Wahlfach, Gruppe II) Mi 16—18 Uhr	Raum 008	Terstegen
186.	S Arbeiten in Stein (Stufenschwerpunkt) Do 10—12 Uhr	Raum 007	Terstegen
187.	S Arbeiten in Holz (Stufenschwerpunkt) Do 14—16 Uhr	Raum 006	Terstegen
188.	Ü Glasuren (für das Wahlfachstudium) Fr 9—10 Uhr	Raum 006	Terstegen
189.	Ü Arbeiten in Ton Do 8.30—10 Uhr	Raum 007	Terstegen
190.	Ü Handpuppen und Marionetten (Herstellung und Spiel) Do 8.30—10 Uhr	Raum 006	Sommer
191.	Ü Arbeiten in Techniken für das Klassenzimmer Do 10—12 Uhr	Raum 006	Sommer
192.	Ü Fachmethodische Unterrichtsübungen Mi 8—10 Uhr und 10—12 Uhr Gutenbergschule		Terstegen/ Sommer
193.	K Plastik der Gegenwart (für das Wahlfachstudium) Do 20—22 Uhr (14tägig)	Raum 006	Terstegen
194.	K Betrachtungen von Kinderarbeiten Do 20—22 Uhr (14tägig)	Raum 007	Sommer
195.	K Vorbesprechung der fachmethodischen Unterrichtsübungen Di 13—14 Uhr	Raum 006	Terstegen/ Sommer
196.	E Arbeiten mit Natur- und Abfallmaterialien (10tägige Exkursion nach Langeoog in der Pfingstpause)		Terstegen/ Sommer
	Studienberatung Fr 10—12 Uhr		Terstegen

TEXTILGESTALTUNG

- | | | | | |
|------|---|--|-------------------------|--------------|
| 197. | S | Einführung in Didaktik und Methodik der Textilgestaltung
(Wahlfach und Stufenschwerpunkt)
Do 14—16 Uhr | Raum 013 | Weber |
| 198. | S | Werkmaterialien für die Textilgestaltung
(Wahlfach und Stufenschwerpunkt)
Do 18—19 Uhr | Raum 015 | Weber |
| 199. | S | Form und Konstruktion
(Möglichkeiten der Schnittgewinnung)
(Wahlfach)
Fr 9—10 Uhr | Raum 015 | Weber |
| 200. | Ü | Gestaltung textiler Flächen durch Färbeverfahren
(Wahlfach)
Fr 10—12 Uhr | Raum 013 und Waschküche | Weber |
| 201. | Ü | Schmucktechniken mit der Nähmaschine und Möglichkeiten ihrer Anwendung
(Wahlfach und Stufenschwerpunkt)
Do 16—18 Uhr | Raum 013 | Weber |
| 202. | Ü | Flechten und Knüpfen — Experimente mit textilen Fäden
(Wahlfach)
Mi 16—18 Uhr | Raum 013 | Weber |
| 203. | Ü | Fachmethodische Unterrichtsübungen
Mi 11—13 Uhr Lutherschule (Hauptschule)
Mi 11—13 Uhr Fröbelschule (Grundschule) | | Weber |
| 204. | K | Kolloquium über Fragen des Unterrichts
(im Zusammenhang mit den fachmethodischen Unterrichtsübungen)
Zeit und Ort nach Vereinbarung | | Weber |
| 205. | K | Kolloquium für Examenssemester
Mi 18—20 Uhr | Raum 015 | Weber |
| 206. | E | Exkursionen und Besichtigungen nach besonderer Ankündigung | | Weber |

MUSIK UND DIDAKTIK DER MUSIK

- | | | | | |
|------|---|--|----------|----------------|
| 207. | S | Musik des Barock
(Wahlfach)
Mi 14—16 Uhr | Raum 402 | Hümmeke |
| 208. | S | Musik der Gegenwart
(Wahlfach)
Do 14—16 Uhr | Raum 402 | Pook |
| 209. | S | Wortgebundene Musik (Werkbetrachtung)
(Wahlfach)
Fr 16—18 Uhr | Raum 402 | Lisken |

210.				
211.	Ü	Gehörbildung II Do 10—11 Uhr	Raum 402	Hümmeke
212.	Ü	Harmonielehre I (Anfänger) Mi 13—14 Uhr	Raum 402	Pook
213.	Ü	Harmonielehre II (Fortgeschrittene) Fr 15—16 Uhr	Raum 401	Lisken
214.	Ü	Lied- und Chorleitung (Anfänger und Fortgeschrittene) Do 12—13 Uhr	Raum 401	Hümmeke
215.	Ü	Fachmethodische Unterrichtsübungen Mi 11—13 Uhr	Gutenbergschule	Pook
215a.	Ü	Liedbegleitung für Anfänger Do 11—12 Uhr	Raum 401	Hümmeke
216.	K	Fachdidaktisches Kolloquium (Wahlfach und Stufenschwerpunkt II) (Prüfungssemester) Do 16—18 Uhr	Raum 410	Pook
217.	AG	Blechbläsergruppe (Zeit nach Vereinbarung)	Raum 401	Lisken
218.		Hochschulchor Mi 18—19.30 Uhr	Raum 401	Lisken
219.		Hochschulorchester Do 18—19.30 Uhr	Raum 401	Pook
220.		Vorbereitungskurs für die kirchen- musikalische C-Prüfung (im 14tägigen Wechsel) Mi 16—18 Uhr	Raum 401	Lisken/ Pook

LEIBESERZIEHUNG

221a.	S	Ausgewählte Kapitel aus der Biologie der Leibesübungen Fr 8—10 Uhr	Raum 18	Bitter
221b.	S	Ausgewählte Kapitel aus der Bewegungslehre Fr 10—12 Uhr	Raum 18	Bitter
221c.	S	Didaktisch-methodische Grundsätze der Sommerarbeit Mo 18.30—20 Uhr	Raum 04 bzw. 18	Bitter
222.	S	Motorisches Lernen — Leistungssicherung und Leistungssteigerung durch ausgewählte Lehr- und Trainingsformen (Wahlfach und Stufenschwerpunkt) Mi 16—18 Uhr	Raum 18 und 04	Folkerts
223.	S	Der Wetteifer als ein Element der Leibes- erziehung (Wahlfach) Mi 18—20 Uhr	Raum 18	Folkerts

224. S **Didaktische Probleme der gegenwärtigen Leibeserziehung** (Wahlfach, nur für Prüfungskandidaten) Do 16—18 Uhr Raum 13 Folkerts
- 221d. Ü **Methodik der Leichtathletik** Mo 18.30—20 Uhr und 20—21.30 Uhr Raum 04 bzw. Sportplatz Brodhagen Bitter
- 221e. Ü **Methodik des Schwimmens** Mo, Di, Do, Fr 6.30—7.30 Uhr Hallenbad Bitter
- 221f. Ü **Methodik des Wasserspringens** Mo 7.30—8.30 u Do 7.30—8.30 Uhr Hallenbad Bitter
- 221g. Ü **DLRG Grund- und Leistungsschein** Mi 6.30—7.30 Uhr Hallenbad Bitter
- 221h. Ü **Große Spiele (Handball)** Mo 20—21.30 Uhr Doppelturnhalle/ Schulzentrum Bitter
- 221i. Ü **Volleyball** Di 12—14 Uhr Raum 04 Bitter
- 221k. **Trainings- und Übungsgemeinschaften sowie Neigungsgruppen und Studentensport nach besonderer Vereinbarung mit dem Sportreferenten des AstA** Bitter
225. Ü **Fachmethodische Unterrichtsübungen** (Wahlfach und Stufenschwerpunkt) Mi Zeit siehe Anschlag Martinschule und Gadderbaumschule Folkerts
226. Ü **Singspiel und Kindertanz mit Begleitung von Orff-Instrumenten in der Schule** (Wahlfach, Stufenschwerpunkt und alle Semester) Do 14—16 Uhr (14tägig) Raum 11 Folkerts
227. Ü **Bewegungsbegleitung durch Sprechen — Klatschen — Trommeln, Einführung in die Handtrommeltechnik** (Wahlfach, Stufenschwerpunkt) Do 11—12 Uhr Raum 11 Folkerts
228. Ü **Gymnastik und rhythmische Bewegungsbildung mit und ohne Handgerät** (Wahlfach, Stufenschwerpunkt, alle Semester) Do 12—13 Uhr Raum 11 Folkerts
229. Ü **Methodik und Praxis des Mannschaftsspiels** Volleyball (Anfänger): Di 14—15 Uhr Volleyball (Fortgeschr.): Do 18—19 Uhr Basketball (Anfänger): Di 15—16 Uhr Raum 04 Folkerts/ Ellermann
230. Ü **Lehrweise des Schwimmunterrichts: Über die Wassergewöhnung zum Brust- und Kraulschwimmen in der Schule** (Wahlfach, Stufenschwerpunkt) Do 14—15 Uhr Raum 12 Folkerts/ Ellermann

- | | | | | |
|------|----|---|------------------------|------------------------|
| 231. | K | Vorbesprechung für die fachlichen Unterrichtsübungen in der Leibeserziehung
Do 9—10 Uhr | Dozentenzimmer | Folkerts |
| 232. | AG | Tanzformen aus Israel
(Wahlfach, Stufenschwerpunkt, alle Semester)
Do 16—18 Uhr (14tägig) | Raum 11 | Folkerts/
Ellermann |
| 233. | AG | Geräte-Leistungsturnen
Gruppe A: Fr 14—15 Uhr
Gruppe B: Fr 15—16 Uhr
(Fortgeschrittene) | Raum 04 | Folkerts/
Ellermann |
| 234. | AG | Leichtathletik: Springen — Werfen — Laufen, von der Grund- zur Leistungsform
(Übungen zum Erwerb des Sportabzeichens)
Gruppe A: Mo 17—18.30 Uhr
Gruppe B: Mo 18.30—20 Uhr | Sportplatz Brodhagen | Folkerts/
Ellermann |
| 235. | AG | Freies Üben und Trainieren der leichtathletischen Grundformen
Di 17—18.30 Uhr | Sportplatz Brodhagen | Folkerts/
Ellermann |
| 233. | AG | Schwimmen zum Erwerb des Leistungsscheines der DLRG
(Wahlfach, Stufenschwerpunkt)
Fr 10—11 Uhr | Hallenbad am Brodhagen | Folkerts/
Ellermann |
| 237. | AG | Methodisch-praktische Vorbereitung für den Lehrschein der DLRG
Fr 11—11.45 Uhr | Hallenbad am Brodhagen | Folkerts/
Ellermann |
| 238. | AG | Schwimmen in Übungs- und Leistungsform
(Schwerpunkt: Kraulen)
(Wahlfach, Stufenschwerpunkt)
Fr 8—9 Uhr | Hallenbad am Brodhagen | Folkerts/
Ellermann |
| 239. | AG | Brettspringen
(Wahlfach, Stufenschwerpunkt)
Fr 9—10 Uhr | Hallenbad am Brodhagen | Folkerts/
Ellermann |
| 240. | AG | Schwimmen für Anfänger und Ungeübte
(alle Semester)
Di 12—13 Uhr und nach Vereinbarung | Raum 12 | Folkerts/
Ellermann |
| 241. | AG | Stilschwimmen (Schwimmstil: Delphin)
(Wahlfach, Stufenschwerpunkt)
Di 12—13 Uhr | Raum 12 | Folkerts/
Ellermann |
| 242. | AG | Trainingsgemeinschaft Volleyball
Di 16—17.30 Uhr | Raum 04 | Folkerts/
Ellermann |
| 243. | AG | Trainingsgemeinschaft Basketball
Di 16—17 Uhr | Raum 04 | Folkerts/
Ellermann |
| 244. | | Studentischer Hochschulport: Arbeitsgemeinschaften: Judo — Tennis — Trampolin
Zeit und Ort nach besonderer Ankündigung | | |

GESUNDHEITSERZIEHUNG
245. **Veranstaltungen nach besonderer
Ankündigung** **Meinert**

SCHULKUNDE — SCHULRECHT
246. **Schulkunde** **Neuhaus**
Do 17—18 Uhr **Raum 135**

SPRACHKURSE
247. **Lateinische Sprachkurse** **Markus**
nach besonderer Ankündigung

PRAKTIKA

Schulpraktische Übungen
(Fachmethodische Unterrichtsübungen)
(siehe Lehrveranstaltungen)

Blockpraktikum

Organisation: Dr. Hans-Jürgen Hagel
Büro: Ingeborg Brinkmann

Wahlpraktikum

Organisation: Dr. Hans-Jürgen Hagel
Büro: Ingeborg Brinkmann



O T T O F I S C H E R
Buch- und Kunsthandlung
4 8 B I E L E F E L D
Obernstraße 47 · Ruf 68324

Übersichtsplan für das Sommerssemester 1970

Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag
6.30— 7.15	221e Bitter Hallenbad	221e Bitter Hallenbad	221g Bitter Hallenbad	143 Dircksen/Höner Gelände Hallenbad 221e Bitter Hallenbad	221e Bitter Hallenbad	
7.15— 8.00	221f Bitter (7.30—8.30) Hallenbad			143 Dircksen/Höner Gelände Hallenbad 221f Bitter Hallenbad (7.30—8.30)		
	12 Krämer 13 Vestner 33 Biehl	3 Bernitt 5 Heichert 18 Meyer 41 Biehl 41 Weber 52 Hildebrandt 120 Karaschewski 157 Stiegler	110 8 Lorenzen Schule n. Anschlag 233 21 Krämer/Schiewing 231 Sudbrackschule 033 Vestner/Pothoff 136 22 Meyer 235 24 Krämer/Hagel 201 26 Krämer/Hagel 43 Biehl 47 Weber 208 65 Bornkamm/Müller/Maas Schule nach Anschlag	59 Bornkamm 63 Müller 75 Frommholz 77 Röttger 110 Oltersdorf/ Fröhlich 123 Glatfeld 147 Stiegler 189 Terstegen 190 Sommer	58 Bornkamm 71 Wolfersdorf 72 Sanner (6.30—10) 96 Rooney (6.30—10) 111 Schüttler/Olters- dorf/Fröhlich 305 201 Glatfeld 130 Schule n. Anschl. 114 Karaschewski 007 Schule n. Anschl. 148 Schürmann 238 Folkerts/Eller- mann Hallenbad am Brodhagen 221a Bitter 18 180a Schomer 412	235 146 Dircksen/ Gerhardt/ Schröpfer Gelände 231
8—9			108 Rohlfes 117 Schüttler/Oltersdorf/Fröhlich Hauptschule Heepen 130 Glatfeld Schule n. Anschlag 133 Karaschewski 145 Dircksen/Gerhardt/Schröpfer Schule nach Anschlag Baumheideschule 158 Stiegler Gellershagenschule 158 Sichelschmidt Brodhagensch. 181 Pramann Petrischule 192 Terstegen/Sommer Gutenbergschule	123 Glatfeld 147 Stiegler 189 Terstegen 190 Sommer		

Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag
	<p>1 Lorenzen Aula 12 Krämer 231 13 Vestner 114 33 Biehl 033</p>	<p>3 Bernitt 5 Heichert 18 Meyer 41 Biehl 41 Weber 52 Hildebrandt 120 Karaschewski 157 Stiegler</p>	<p>110 8 Lorenzen Schule n. Anschlag 233 21 Krämer/Schlewing 231 Sudbrackschule 033 22 Vestner/Potthoff 136 24 Meyer 233 235 26 Krämer/Hagel 201 43 Biehl 136 208 47 Weber 235 65 Bornkamm/Müller/Maas 123 Schule nach Anschlag 156 81 Sanner/Frommholz 189 82 Röttger Gutenbergschule 107 Harder-v. Gersdorff 231 Wichernschule 108 Rohlfes Gutenbergschule 117 Schüttler/Oltersdorf/Fröhlich Hauptschule Heepen 130 Glatfeld Schule n. Anschlag 133 Karaschewski 145 Dirksen/Gerhardt/Schröpfer Schule nach Anschlag 158 Stiegler Gellershagenschule 158 Sicheischnidt Brodhagensch. 181 Pramann Petrischule 192 Terstegen/Sommer Gutenbergschule</p>	<p>59 Bornkamm 63 Müller 75 Frommholz 77 Röttger 100 Rohlfes 110 Oltersdorf/ Fröhlich 305 136 Glatfeld 156 Löffler 208 189 Terstegen Sommer 006 231 Folkerts Doz. Zi.</p>	<p>58 Bornkamm 71 Wolfersdorf 72 Sanner 96 Rooney 100 Rohlfes 111 Schüttler/Olters- dorf/Fröhlich 305 130 Glatfeld Schule n. Anschl. 133 Karaschewski Schule n. Anschl. 135 Dirksen 201 148 Schürmann 312 188 Terstegen 006 199 Weber 015 239 Folkerts/Eller- mann Hallenbad am Brodhagen 221a Bitter 18 180a Schomer 412</p>	<p>233 146 231 110 Dirksen/ 311 Gerhardt/ 312 231 Schröpfer 114 Gelände 305 201 130 Glatfeld 007 133 Karaschewski 006 Schule n. Anschl. 148 Dirksen 201 188 Terstegen 006 199 Weber 015 239 Folkerts/Eller- mann Hallenbad am Brodhagen 221a Bitter 18 180a Schomer 412</p>

Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag
12—13		25 Krämer 35 Lockowandt 163 Karst (12.00—13.30) 240 Folkerts/ Ellermann 241 Folkerts/ Ellermann 2211 Bitter	65 Bornkamm/Müller/Maas Schule nach Anschlag 81 Sanner/Frommholz Gutenbergschule 83 Wolfersdorf Gutenbergsch. 12 130 Glatfeld Schule n. Anschlag 133 Karaschewski 12 158 Butig Schule nach Anschlag 175 Pramann Brodhagenschule (12.00—13.30) 203 Weber Lutherschule Fröbelschule 215 Pook Gutenbergschule	11 Vestner 78 Sanner 95 Whiting 162 Karst (12—13.30) 166 Hüttner 228 Folkerts 214 Hümmeke 401	033 94 Whiting 312 133 Karaschewski 131 Schule n. Anschl. 010 142 Dircksen/Ger- hardt/Schröpfer 235 11 401	131
13—14		34 Klenner 163 Karst 182 Pramann 195 Terstegen/ Sommer 2211 Bitter 04	033 175 Pramann 017 212 Pook 411 006 04	95 Whiting 162 Karst 010		
14—15		42 Lockowandt 44 Klenner 53 Hildebrandt 76 Frommholz 101 Engel 178 Wilmsmeyer 229 Folkerts/ Ellermann 04	55 Hildebrandt 60 Maas 235 311 Sanner 309 Whiting 231 92 Rooney 305 Büchner 116 Dircksen/Gerhardt/ 138 Schröpfer 203 und 201 155 Budde 172 Pramann 412	79 Wolfersdorf 86 Whiting 144 Korfmeier 153 Sichelschmidt 167 Hüttner 179 Sommer 305 Terstegen 187 Weber 197 Folkerts 208 (14tägig) 225 Folkerts/ Ellermann 230 Hümmeke 207 Pook 402	110 95 Whiting 103 Harder- v. Gersdorff 110 Glatfeld 122 Karaschewski 231 Dircksen 201 208 412 006 11 233 Folkerts/Eller- mann 12 402	131
15—16	49 Hildebrandt 033 129 Glatfeld/ Stieler 308	42 Lockowandt 033 44 Klenner 235 53 Hildebrandt 233 76 Frommholz 231 101 Engel 306 178 Wilmsmeyer 412 229 Folkerts/ Ellermann 04	55 Hildebrandt 235 60 Maas 136 311 Sanner 311 309 Whiting 309 231 92 Rooney 231 305 Büchner 305 116 Dircksen/Gerhardt/ 138 Schröpfer 203 und 201 155 Budde 208 172 Pramann 412	79 Wolfersdorf 110 86 Whiting 114 144 Korfmeier 204 153 Sichelschmidt 204 167 Hüttner 412 179 Sommer 125 305 Terstegen 136 187 Weber 201 197 Folkerts 208 208 (14tägig) 225 Folkerts/ Ellermann 12 207 Hümmeke 402 208 Pook 402	110 95 Whiting 114 103 Harder- v. Gersdorff 306 204 Glatfeld 110 412 125 Karaschewski 231 006 136 Dircksen 201 013 148 Stieler 208 11 189 Pramann 412 184 Terstegen 006—008 402 213 Lasken 402 233 Folkerts/Eller- mann 04	131

16-17	<p>4 Heichert 110 10 Meyer 312 16 Vestner 231 27 Udert 114 48 Biehl/Weber 136 50 Hildebrandt 033 129 Glatfeld/ Stieler 308</p> <p>110 Osterwald 29 Klenner 45 Ruhbach 57 Büchner 115 Glatfeld/ Neumärker 154 Bültmann 180 Wilmsmeyer 243 Folkerts/ Ellermann 36 Bernart</p>	<p>7 Lorenzen 88 Funke 93 Whitting 127 Karaschewski 138 Dircksen/Gerhardt/ Schröpfer 201 Dircksen/Höner 151 Stiegler 160 Karst 177 Sommer 185 Terstegen 202 Lischen/Pook 220 Lischen/Pook 222 Folkerts</p>	<p>110 62/104 Müller/Rohlfes 233 Bormann 309 Wolfersdorf 231 Funke 203 109 Schüttler 201 152 Stiegler 208 176 Sommer 015 201 Weber 412 224 Folkerts/ 008 232 Ellermann 013 Ellermann 401 (14tägig) 18 und 04 216 Pook</p>	<p>61 Müller 235 91 Barteldres 231 126 Karaschewski 110 137 Dircksen 114 170 Pramann 201 209 Lischen</p>	<p>235 110 231 201 412 402</p>
17-18	<p>4 Heichert 110 16 Vestner 231 28 Udert 114 48 Biehl/Weber 136 51 Hildebrandt 033 51 Boecken 201 132 Trauerstein 308 Folkerts/ 234 Ellermann (17.00-18.30) Sportplatz Brodhagen</p> <p>110 Osterwald 29 Klenner 45 Ruhbach 64 Büchner 115 Glatfeld/ Neumärker 154 Bültmann 180 Wilmsmeyer 235 Folkerts/ Ellermann (17.00-18.30) Sportplatz Brodhagen</p> <p>243 Folkerts/ Ellermann (17.30-19.00) 36 Bernart</p>	<p>7 Lorenzen 88 Funke 93 Whitting 127 Karaschewski 138 Dircksen/Gerhardt/ Schröpfer 201 Dircksen/Höner 151 Stiegler 160 Karst 177 Sommer 185 Terstegen 202 Lischen/Pook 220 Lischen/Pook 222 Folkerts</p>	<p>110 62/104 Müller/Rohlfes 233 Bormann 309 Wolfersdorf 231 Funke 203 106 Soll (17-18.30) 201 109 Schüttler 208 152 Stiegler 015 176 Sommer 412 201 Weber 008 224 Folkerts 013 232 Folkerts/Eller- mann (14tägig) 401 246 Neuhaus 18 und 04 216 Pook</p>	<p>61 Müller 235 91 Barteldres 231 126 Karaschewski 110 137 Dircksen 114 170 Pramann 201 209 Lischen</p>	<p>235 110 231 201 412 402</p>

Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag
18—19	17 Vestner 233 30 Udert 110 51 Hildebrandt 033 51 Boeckel 201 85 Wolfersdorf 131 Karaschewski/ Trauerstein 308 234 Folkerts/ Ellermann (18.30—20.00) Sportplatz Brodhagen 221c Bitter 04 bzw. 18 (18.30—20.00) 221d Bitter 04 bzw. Sportplatz Brodhagen	64 Rubbach 116 Büchner 235 Folkerts/ Ellermann Sportplatz 174 Brodhagen 242 Folkerts/ Ellermann 32 Bernart 235	136 113 König 305 134 Hannemann 140 Dircksen/Gerhardt 173 Pramann (14tägig) Sportplatz 174 Brodhagen 205 Weber 218 Lisken (18.00—19.30) 04 223 Folkerts/ 235	305 56 Müller 114 110 67 Bornmann 231 203 (18—19.30) 411 106 Soll 312 412 114 Bohnert 305 015 188 Weber 015 401 219 Pook (18—19.30) 401 18 229 Folkerts/ Ellermann 04		
19—20	17 Vestner 233 30 Udert 110 85 Wolfersdorf 131 Karaschewski/ Trauerstein 308 234 Folkerts/ Ellermann Sportplatz Brodhagen 221c Bitter bzw. 18 04 221d Bitter bzw. 04 04 bzw. Sportplatz Brodhagen 221d Bitter 04 (20.00—21.30) bzw. Sportplatz Brodhagen 221h Bitter Doppel- turnhalle Schulzentrum 221d Bitter 04 bzw. Sportplatz Brodhagen 221h Bitter Doppel- turnhalle Schulzentrum	116 Büchner 305	113 König 134 Hannemann 140 Dircksen/Gerhardt 173 Pramann (14tägig) 174 Pramann (14tägig) 205 Weber 218 Lisken 223 Folkerts 18	305 67 Bornmann 231 110 114 Bohnert 305 203 219 Pook 401 411 174 Pramann (14tägig) 412 205 Weber 401 218 Lisken 223 Folkerts 18		
20—21				193 Terstegen 006 (14tägig) 194 Sommer 007 (14tägig)		
				193 Terstegen 006 (14tägig) 194 Sommer 007 (14tägig)		

UNSER WISSENSCHAFTLICHES SORTIMENT

füllt drei Stockwerke und umfaßt PSYCHOLOGIE, PÄDAGOGIK, SOZIOLOGIE, GESCHICHTE, PHILOSOPHIE, SPRACHEN, MATHEMATIK, JURA, WIRTSCHAFT, TECHNIK.

UNSERE SCHÖNGEISTIGE ABTEILUNG

bietet Ihnen in sorgfältiger Auswahl einen repräsentativen Querschnitt durch die deutsche und die Weltliteratur.

UNSERE AUSLANDSABTEILUNG

besorgt Ihnen schnell und zuverlässig wissenschaftliche und schöne Literatur aus aller Welt und unterhält für Sie ein Lager ausländischer Taschenbücher.

UNSER TASCHENBUCHLAGER

hält alle lieferbaren, in großen Taschenbuchverlagen erschienenen Titel für Sie bereit.

UNSERE KATALOGE

sind zuverlässige Hilfsmittel für Studenten, Wissenschaftler und Praktiker. Sie informieren Sie über alle Neuerscheinungen auf Ihren Fachgebieten. Alle Kataloge werden kostenlos abgegeben.

UNSERE ZAHLUNGSBEDINGUNGEN

berücksichtigen den Zustand Ihres Geldbeutels. Wir gewähren Ihnen dreißig Tage Zahlungsziel und bei größeren Einkäufen bequeme Ratenzahlungen ohne Aufschlag.

UNSER VORSCHLAG

besuchen Sie uns unverbindlich und überzeugen Sie sich davon, daß wir Ihren Wünschen gerecht werden können.

PHÖNIX BUCHHANDLUNG

Bielefeld, Oberntorwall 25 am Jahnplatz

Telefon: 64801/67178-79

**Alle Bücher
haben auch wir nicht vorrätig.
Aber jedes lieferbare Buch besorgen wir
Ihnen in wenigen Tagen zum
Original-Preis.**



(Das ist der Preis, den Ihnen auch der Verlag berechnen würde.)

**Eine Fundgrube für Sie ist unser modernes Antiquariat,
auch Fachbücher zu stark ermäßigten Preisen.**

48 Bielefeld - oberstraße 40 - tel. 61851

vorm. Velhagen & Klasing Buchhandlung

**Was steht
hinter diesem
Zeichen?**



Eine Banken-Organisation mit einer hundertjährigen Tradition. Sie umfaßt örtlich selbständige VOLKSBANKEN an über 3500 Plätzen im Bundesgebiet einschl. Berlin (West).

Ihre Gesamt-Bilanzsumme beträgt 28 Milliarden DM. Sie verwalten 22 Milliarden DM Einlagen, davon 16 Milliarden DM auf Sparkonten.

18 Milliarden DM wurden ausgeliehen - ein wichtiger Beitrag zur Förderung unserer Wirtschaft und zur Vermögensbildung breiter Bevölkerungskreise.

VOLKSBANK

HEINZ REMPLEIN

**Die seelische Entwicklung des Menschen
im Kindes- und Jugendalter**

Grundlagen, Erkenntnisse und pädagogische Folgerungen der Kindes- und Jugendpsychologie

16. Auflage (130.–147. Tausend) / 720 Seiten. Leinen DM 22,—

Studienausgabe DM 18,—

Wer nach einem Hand- und Lehrbuch der Entwicklungspsychologie sucht, wird unbedingt zu Remplein greifen müssen, dessen Werk auf der Höhe der gegenwärtigen jugendpsychologischen Forschung steht. (Jugendschutz) — Die hohe Auflagenziffer beweist, daß der Verfasser den von ihm gemeinten breiten Leserkreis erreichte. (Welt der Bücher)

ERNST REINHARDT VERLAG MÜNCHEN 38

Seit 1872

alle

wissenschaftlichen Bücher

durch

Pfeffersche Buchhandlung

48 Bielefeld, Alter Markt 7

Ruf 62727

Abteilung Münster



HEINRICH STENDERHOFF

UNIVERSITÄTSBUCHHANDLUNG

44 MÜNSTER/W., LUDGERISTRASSE 114, I. ETAGE

geöffnet von 8.30 — 18.30 Uhr, samstags bis 13.00 Uhr

Fernruf (0251) 44120

PÄDAGOGIK

PHILOSOPHIE - PSYCHOLOGIE

GESELLSCHAFTSWISSENSCHAFTEN

LITERATUR UND SPRACHWISSENSCHAFTEN

GESCHICHTE - KUNSTWISSENSCHAFTEN

NATURWISSENSCHAFTEN

MATHEMATIK

TASCHENBÜCHER

UNSERE HAUPTGEBIETE

THEOLOGIE - PHILOSOPHIE - PÄDAGOGIK

GESCHICHTE - LANDESGESCHICHTE

LITERATUR UND SPRACHWISSENSCHAFTEN

ANTIQUARIATSKATALOGE KOSTENLOS

ANKAUF - VERKAUF

ANTIQUARIAT STENDERHOFF

44 MÜNSTER/W., LUDGERISTRASSE 114, II. ETAGE

geöffnet von 8.30 — 18.30 Uhr, samstags bis 13.00 Uhr

Fernruf (0251) 44749

**PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE
WESTFALEN-LIPPE
ABTEILUNG MÜNSTER**
44 Münster (Westf.), Platz der Weißen Rose
Fernsprecher: (0251) 40471

Dekan:

Prof. Dr. Heinrich Ebel
Sprechstunden: Mo u. Mi 11—13 Uhr

Prodekan:

Prof. Dr. Georg M. Rückriem
Sprechstunden nach Vereinbarung

Allgemeine Verwaltung:

Geschäftsstellenleiter: Reg.-Oberinspektor Helmut Maaknow
Reg.-Angestellte Elisabeth Beike, Reg.-Angestellte Irmgard Luksch

Sekretariat:

Reg.-Ang. Leopoldine Caha
Reg.-Ang. Gisela Kestermann
Reg.-Ang. Ingeborg Kofmann
Reg.-Ang. Gerda Wahlert
Reg.-Ang. Ida Fremann
Sprechstunden: Mo—Fr 10—12 Uhr

ABTEILUNGSBIBLIOTHEK

Scharnhorststraße 100

Ausleihe: (Sofortausleihe)

Montag bis Freitag: 10.00—12.00 Uhr und
14.00—16.00 Uhr

Lesesaal

Montag bis Freitag: 9.00—19.00 Uhr

Vogel-von-Falkenstein-Straße (T.: 4 64 57)

Ausleihe: (Sofortausleihe)

Montag bis Freitag: 9.00—11.00 Uhr und
14.00—16.00 Uhr

Lesesaal

Montag bis Freitag: 9.00—19.00 Uhr

Öffnungszeiten der Lesesäle in den Semesterferien werden noch bekanntgegeben.

Zu Beginn jeden Semesters finden Einführungen in die Bibliotheksbenutzung statt. Interessenten können sich in Listen eintragen, die am Katalog ausliegen.

Leitung:

N. N.
Bibl.-Inspektorin Annette Baumeister
Bibl.-Inspektorin z. A. Heido-Margaret Schwandt
Reg.-Angestellter Günther Fincke
Reg.-Angestellte Cäcilia Froning
Reg.-Angestellte Christine Hillen
Reg.-Angestellte Dorothea Kasten
Reg.-Angestellte Hannelore Rehse
Reg.-Angestellte Heidi Wöstmann
Reg.-Angestellte Margarete Mahner
Reg.-Angestellte Anna Marquard
Reg.-Angestellte Elisabeth Planckermann
Magazin- und Bibliotheksarbeiterin Helene Diekmeyer
Magazin- und Bibliotheksarbeiterin: Irmgard Lubtowski

UNTERRICHTSMITSCHAUANLAGE:

Wiss. Assistent Johannes Rüter
Techn. Leitung: Helmut Störkmann

Hausverwaltung: (Scharnhorststraße 100)

Hausmeister: Josef Thielemann
Pfortner: Johanna Topmüller
Betriebselektriker: Wilhelm Schöppner
Betriebsgärtner: Eduard Schämänn
Heizer: Hubert Seipelt
Betriebsschreiner: Franz Zeuch

Hausverwaltung: (Vogel-von-Falkenstein-Straße 4)

Hausmeister: Erwin Maatz
Betriebshandwerker: Alfred Vormann
Hausarbeiter: Gerhard Serwothke

AKADEMISCHES PRÜFUNGSAMT:

Vorsitzender:

Prof. Dr. A. Regenbrecht
44 Münster, Bogenstraße 15/16

Stellv. Vorsitzender für die Abteilung Münster:

Prof. Dr. H. Büschenfeld
Vogel-von-Falkenstein-Straße 4, T.: 4 64 57
Sprechstunden nach Vereinbarung

STAATLICHES PRÜFUNGSAMT:

Vorsitzender:

Oberreg.- und Schulrat Dr. Heinrich Jolk
Sprechstunden nach Vereinbarung

Sekretariat (Scharnhorststraße 100):

Reg.-Angestellte Hannelore Krüger
Sprechstunden: Mo—Fr 10.00—12.00 Uhr

Sekretariat (Vogel-von-Falkenstein-Straße 4):

Reg.-Angestellte Bärbel Frowein
Sprechstunden: täglich 9.15—11.15 Uhr

Stellvertreter:

Prof. Dr. Hermann-Josef Kreutz
Sprechstunden nach Vereinbarung
Prof. Dr. H. Büschenfeld
Sprechstunden nach Vereinbarung

Praktikumsbüro:

Scharnhorststraße 100:

Leiter:

N. N.
Reg.-Angestellte Marilis Neufend
Reg.-Angestellte Luise Vogt
Sprechstunden: täglich von 10.00—12.00 und 14.30—16.30 Uhr

ABTEILUNGS-STUDENTENAUSSCHUSS (AStA)

44 Münster (Westf.), Platz der Weißen Rose

Fernsprecher (0251) 4 68 30

FÖRDERUNGS-AUSSCHUSS

Vorsitzender:

Dozent Friedrich Evers

Stellvertreter:

Dozent Dr. Paul Schladoth

Vertreter der Verwaltung:

A—K Reg.-Angestellter Graumann
L—Z Reg.-Angestellte Fr. Pache

Vertreter der Studentenschaft:

stud. päd. Klein

STUDENTENHILFSWERK DER PÄDAGOGISCHEN HOCHSCHULE WESTFALEN-LIPPE ABTEILUNG MÜNSTER I e. V.

Mensa Academica

Mittagessen: täglich von 12.00—14.00 Uhr

Leitung: Nora Ohlmeier

Edith-Stein-Kolleg, Kolde-Ring 60, Tel. 4 26 22

Peter-Wust-Kolleg, Kolde-Ring 59, Tel. 7 29 40

EVANGELISCHE STUDENTENGEMEINDE

Universitäts-gottesdienst:

Sonntags, 10.30 Uhr, Universitätskirche

Gemeindeabend

Donnerstags, 20.00 Uhr, Volkeningheim, Breul 43

Studentenpfarrer:

Pastor Clark Seha, Volkeningheim, Breul 43

Pastor Hermann Göckenjan, Hamanstift, Breul 40/41

Verbindungsstudentin:

Hanna Kerspeter

KATHOLISCHE HOCHSCHULGEMEINDE

Studentenpfarrer:

Engelbert Lindlar

44 Münster

Horsteberg 20, Tel.: 4 81 14

Gottesdienste:

Sa 18.00 Uhr (Sonntagsgottesdienst) Eucharistiefeier

Di 13.15 Uhr Eucharistiefeier

Do 18.15 Uhr Eucharistiefeier

Fr 13.15 Uhr Eucharistiefeier

Alle Gottesdienste finden in der Kapelle der Hochschulgemeinde statt.

Semestereröffnungsgottesdienst:

LEHRKÖRPER

Ahlert, Elfriede , Studienrätin, m. d. Wahrnehmung einer Dozentur beauftragt, 44 Münster, Burchardstraße 5a, T.: 3 43 92	Hauswirtschaft
Aymanns, Annaliese , o. Prof., 44 Münster, Sperlichstraße 65, T.: 4 89 02	Didaktik der Mathematik
Baier, Horst , Dr. med., o. Prof., 4401 Altenberge, Schillerstraße 1, T.: 0 25 05 — 666	Soziologie und Sozialpädagogik
Bartmann, Theodor , Dr. phil., o. Prof., 44 Münster, Breslauer Straße 26, T.: 2 44 50	Psychologie
Behnke, Heinrich , Dr. rer. nat., Dr. sc. math. h. c., Dr. rer. nat. h. c., o. Prof. d. Math. a. d. Westf. Wilhelms-Universität Münster, Direktor d. Seminars f. Mathematik, Honorarprofessor d. PH Westfalen-Lippe, 44 Münster, Rottendorffweg 17, T.: 490 — 99 70 (dienstl.), T.: 4 51 91 (privat) Sprechstunde: Mo—Fr 12.30—13.15 Uhr	Didaktik der Mathematik
Beckmann, Angela , o. Prof., 44 Münster, Mozartstraße 4, T.: 3 46 56	Heimatkunde und Didaktik der Erdkunde
Biester, Wolfgang , Dozent, 3 Hannover, Starrenweg 18, T.: 05 11 — 44 84 65	Technisches Werken
Bischoff, Annemarie , Dr. rer. nat., Dozentin, 437 Kettwig, Umlandstraße 2, T.: 0 21 44 — 1 84 84	Psychologie
Bleckwenn, Ruth , Dozentin, 44 Münster, Münzstraße 6, T.: 5 57 34	Textilgestaltung
Botsch, Dieter , Dr. rer. nat., o. Prof., 44 Münster, Nünningweg 42, T.: 5 38 64	Didaktik der Biologie
Braun, Peter , Dr. phil., o. Prof., 4275 Rhade, b. Dorsten, Kettelerstraße 7	Didaktik der deutschen Sprache und Literatur
Brinkmann, Heinrich , Dr. phil., o. Prof., 4441 Samern üb. Salzbergen, T.: 0 59 23 — 579	Ev. Theologie und Religionspädagogik
Büschfeld, Herbert , Dr. phil., nat., o. Prof., 44 Münster, Frauenburgstr. 33, T.: 31 41 66	Heimatkunde, Didaktik der Erdkunde
Cladder, Eleonore , Dr. phil., o. Prof., 4407 Emsdetten, Padkamp 37, T.: 0 25 72 — 838	Didaktik und Methodik des englischen Sprachunterrichtes
Ebel, Heinrich , Dr. phil., o. Prof., 44 Münster, Laukamp 31, T.: 5 61 62	Soziologie und Sozialpädagogik
Everding, Alfons , o. Prof., 4401 Rinkerode, Weidkamp, T.: 02 50 38 — 243	Musikerziehung
Evers, Friedrich , Dozent, 44 Münster, Straßburger Weg 65, T.: 7 30 49	Didaktik der Mathematik

- Feige, Wolfgang**, Dr. phil., o. Prof., 4403 Hil-
trup, Schlesienstraße 36, T.: 02 51 — 61 41 14
Heimatkunde und
Didaktik der Erdkunde
- Franzisket, Ludwig**, Dr. rer. nat., Honorar-
professor, Museumsdirektor, 44 Münster,
Theresiengrund 14, T.: 4 50 50
Didaktik der Biologie
- Furth, Peter**, Dr. phil., o. Prof., 44 Münster,
Sentruper Straße 193, T.: 8 40 52
Politische Bildung und
Didaktik der Geschichte
- Große-Jäger, Hermann**, Dozent, 44 Münster,
Geschw.-Scholl-Straße 8, T.: 7 52 45
Musikerziehung
- Grünfeld, Werner**, Dr. phil., Wiss. Rat und
Professor, 509 Leverkusen, Marienwerder
Straße 13, T.: 0 21 72 — 6 10 83
Allgemeine Didaktik
und Schulpädagogik
- * **Haase, Kurt**, Dr. rer. pol., Dr. phil., Prof.,
4407 Emsdetten, Moorbrückenstraße 35,
T.: 0 25 72 — 565
Soziologie und
Sozialpädagogik
- Haecker, Horst**, Dr. phil., Dozent, 44 Münster-
Corde, Breslauer Straße 78, T.: 2 44 03
Psychologie
- Heise, Walter**, Dozent, 4501 Belm b. Osnä-
brück, T.: 0 54 06 / 755
Musikerziehung
- Hopf, Helmut**, Dr. phil., o. Prof., 4401 Han-
dorf-Dorbaum, Birkenweg 1, T.: 3 23 37
Musikerziehung
- Huber, Wilfried**, Dr. phil., Dozent, 4403 Hil-
trup, Eichenweg 2
Allg. Pädagogik
- Jasper, Gotthard**, Dr. phil., o. Prof., 4401 Wol-
beck, Helmuth-von-Moltke-Straße 10
Politikwissenschaft
- Jeismann, Karl-Ernst**, Dr. phil., o. Prof.,
44 Münster, Schüttaufweg 1, T.: 5 41 93
Politische Bildung und
Didaktik der
Geschichte
- Kleist, Hildegard**, Dozentin, 44 Münster, Lan-
doisstraße 6, T.: 4 58 14
Hauswirtschaft
- Klüber, Hedwig**, Dr. phil., a. o. Prof., 44 Mün-
ster, Auf dem Draun 67, T.: 8 14 47
Deutsche Sprache und
Methodik des
Deutschunterrichts
- Knape, Heinrich**, Dr. phil., o. Prof., 44 Mün-
ster, Schmeddingstraße 45, T.: 5 72 78
Psychologie
- Kohl, Willy**, Dr. phil., Honorarprofessor,
Oberstaatsarchivrat, 4401 Münster-Angel-
modde, Uferstraße 12, T.: 0 25 06 — 149
Westfälische
Landesgeschichte
- Kolbe, Maria**, Dozentin, 42 Oberhausen-
Osterfeld, Westfälische Str. 21, T.: 0 21 32 —
89 07 93
Leibeserziehung
- Kosthorst, Erich**, Dr. phil., o. Prof., 44 Mün-
ster-Coerde, Gleiwitzer Str. 88, T.: 2 68 63
Politische Bildung und
Didaktik der Geschichte

- Kreutz, Hermann Josef**, Dr. phil., o. Prof., 44 Münster, Birkhahnweg 9a, T.: 31 63 37
Biologie und Didaktik der Naturkunde
- Kruchen, Gottfried**, Dr. theol., o. Prof., 44 Angelmotte-West, H.-von-Stephan-Ring 59, T.: 6 10 72
Religionslehre und Methodik des kath. Religionsunterrichts
- Kuckartz, Wilfried**, Dr. phil., apl. Dozent, 51 Aachen, Alte Maastrichter Straße 6, T.: 02 41 — 2 42 34, und Münster, Mecklenbecker Straße 84 (Steinburg), T.: 5 50 45
Allgemeine Pädagogik
- Kütting, Herbert**, o. Prof., 44 Münster, Lange-marckstraße 34, T.: 2 94 40
Didaktik der Mathematik
- Lenz, Otto**, Dozent, 44 Münster, Vagedesweg 3, T.: 5 26 18
Werkerziehung
- Lichtenstein-Rother, Ilse**, o. Prof., 44 Münster, Von-Esmarch-Straße 91, T.: 4 25 83
Schulpädagogik und Allgemeine Didaktik
- Lingnau, Josef**, Dr. phil., o. Prof., 44 Münster, Burchardstraße 9, T.: 3 34 40
Soziologie und Sozialpädagogik
- Losser, Fritz**, Dr. phil., a. o. Prof., 4401 Altenberge, Drosselstraße 4, T.: 0 25 05 — 170
Schulpädagogik und Allgemeine Didaktik
- Lüpke, Christian**, Dozent, 44 Münster, Volbachweg 30, T.: 2 65 91
Leibeseziehung.
- Mitschka, Arno**, Dr. phil., o. Prof., 44 Münster, Melchersstraße 24, T.: 2 26 21
Didaktik der Mathematik
- Niethammer, Arnolf**, Dr. phil., o. Prof., 44 Münster, Schlüterstraße 10, T.: 8 42 49
Allgemeine Pädagogik
- * **Odenbach, Karl**, o. Prof., 49 Herford, Elverdissers Straße 9, T.: 0 52 21 — 22 15 (liest nicht)
Schulpädagogik und Allgemeine Didaktik
- Peters, Wilhelm**, a. o. Prof., 44 Münster, Eimermacherweg 25, T.: 2 13 97
Kunsterziehung
- Pielow, Winfried**, Dr. phil., o. Prof., 4401 Nienberge, Kurneystiege 15, T.: 02 50 33 — 277
Deutsche Sprache und Methodik des Deutschunterrichts
- Regenbrecht, Aloysius**, Dr. phil., o. Prof., 44 Münster, Neuheim 23a, T.: 3 11 09
Schulpädagogik und Allgemeine Didaktik
- Rest, Walter**, Dr. phil., o. Prof., 44 Münster, Röschweg 8, T.: 2 33 73
Pädagogik und Philosophie
- Rohrmoser, Günther**, Dr. phil., o. Prof., 44 Münster, Clevornstraße 12, T.: 7 53 60
Philosophie
- Rückriem, Georg**, Dr. phil., o. Prof., 3572 Stadt Allendorf, Saalestraße 656, T.: 0 64 28 — 606
Allgemeine Pädagogik
- Rüttenauer, Isabella**, Dr. phil., a. o. Prof., 44 Münster, Schützenstraße 63, T.: 4 57 93
Allgemeine Pädagogik

- Sabath, Ilsa-Maria**, Dozentin, 44 Münster-Mecklenbeck, Schürbusch 9b, T.: 7 12 01 Leibeserziehung
- Salomon, Almuth**, Dr. phil., o. Prof., 44 Münster, Königsberger Straße 116, T.: 24 93 64 Westf. Landesgeschichte und Didaktik der Geschichte
- Scheibner-Herzig, Gudrun**, Dr. phil., o. Prof., 635 Bad Nauheim, Liebigstraße 12, 44 Münster, D.-Bonhoeffer-Straße 26 Didaktik der engl. Sprache
- Schladoth, Paul**, Dr. phil., Dozent, 44 Münster, St.-Mauritz-Freiheit 64, T. 3 44 53 Kath. Religionspädagogik
- Schmitt, Rainer**, Dr. phil., apl. Dozent, 44 Münster, Beckstraße 11, T.: 79 14 23 Psychologie
- Schmücker, Elisabeth**, Dozentin, 44 Münster, Sperlichstraße 67, T.: 5 46 86 Textilgestaltung
- Schulte-Repel, Dorothea**, Dr. phil., a. o. Prof., 44 Münster, Hoppendamm 26, T.: 5 62 24 Schulpädagogik und Allgemeine Didaktik
- Schulz, Günther**, Dr. phil., o. Prof., 4401 Altenberge, Schwalbenstraße 16, T.: 0 25 05 — 200 Schulpädagogik und Allg. Didaktik
- * **Sonntag, Hermann**, a. o. Prof., Msgr., 44 Münster, St.-Mauritz-Freiheit 26, T.: 3 44 14 (liest nicht) Religionslehre und Methodik des kath. Religionsunterrichts
- Stork, Heinrich**, Dipl.-Chem., Dr. rer. nat., o. Prof., 4401 Albachten, Nordstraße 93d, T.: 0 25 36 — 567 Didaktik der Chemie
- Stüttgen, Albert**, Dr. phil., o. Prof., 44 Münster, Eimermacherweg 25a, T.: 2 10 20 Philosophie
- Ter-Nedden, Eberhard**, o. Prof., 44 Münster, Jahnstraße 8, T.: 2 26 10 Didaktik der deutschen Sprache und Literatur
- Vieth, Leo**, Dr. phil., o. Prof., 44 Münster, Sperlichstraße 65, T.: 4 86 11 Didaktik der Physik und Chemie
- Vorsmann, Norbert**, Dr. phil., Dozent, 46 Dortmund, Neuer Graben 63, T.: 02 31 — 1 68 57 Schulpädagogik und Allg. Didaktik
- Wedegärtner, Karl**, Dr. phil., o. Prof., 4801 Hoberge, Auf der Egge 73a, T.: 05 21 — 7 25 00 Didaktik der Physik
- Wienhausen, Hanns**, o. Prof., 44 Kinderhaus Nr. 13, T.: 2 13 44 Kunsterziehung
- * **Wilhelmsmeyer, Johannes**, Dr. phil., o. Prof., 44 Münster, Am Krug 11, T. 4 69 70 (liest nicht) Didaktik der deutschen Sprache und Literatur
- Wilmsmeyer, Herbert**, Dozent, 48 Bielefeld, Roonstraße 14, T.: 05 21 — 7 84 77 Werkerziehung
- Zabel, Hermann**, Dr. phil., Dozent, 585 Hohenlimburg, Zum Klippchen 34, T.: 0 23 34 — 30 00 Didaktik der deutschen Sprache und Literatur

AKADEMISCHE RÄTE

Beyer, Lioba , Dr. phil., 44 Münster, Königsberger Straße 118, T.: 24 91 57	Erdkunde (einschl. Heimatkunde)
Evers, Elmar , 44 Münster, Laukamp 1, T. 4 20 84	Leibeserziehung
Feest, Jutta , Dr. rer. nat., 44 Münster, An den Mühlen 13	Didaktik der Biologie
Gocke, Rainer , 44 Münster, Delpstraße 30	Didaktik der englischen Sprache
Hülsmeier, Heinrich , Dr. phil., 44 Münster-Gremmendorf, Letterhausweg 68, T.: 6 10 52	Musikerziehung
Kratzsch, Gerhard , Dr. phil., 44 Münster, Dondersring 10, T.: 4 18 03	Politische Bildung und Didaktik der Geschichte und Erdkunde
Werres, Walter , Dr. phil., 4401 Roxel, Wagenfeldstraße 118, T.: 02 50 34 — 101	Schulpädagogik und Allgemeine Didaktik

LEKTOREN

Graves, Peter James , 44 Münster, Koldering 60	Didaktik der englischen Sprache
Janning, Jürgen , 44 Münster, Pestalozzistraße 30, T.: 2 18 71	Sprecherziehung

LEHRBEAUFTRAGTE

Ader, Dorothea , Dr. phil., o. Prof. an der Pädagogischen Hochschule Rheinland, Abteilung Bonn, 433 Mülheim, Neudecker Straße 22, T.: 02 31 — 3 42 57	Didaktik der deutschen Sprache und Literatur
Beßling, Bernhard , Dr. phil., Studienrat, 4403 Hiltrup, Wolbecker Straße 42, T.: 0 25 01 — 977	Naturschutz
Bloching, Karl-Heinz , Verwaltungsrat i. K., 44 Münster, Nordstraße 20, T.: 2 80 86	Didaktik der deutschen Sprache
Bußmann, Klaus-Dieter , Dr. phil., Wiss. Ass., 44 Münster, Auf dem Draun 90, T.: 8 12 59	Kunstgeschichte — Spezialgebiet Baugeschichte
Dalhoff, Gertrud , Studienrätin, 44 Münster, Wüllnerstraße 22, T.: 2 90 86	Textilgestaltung
Dahmen, Günter , Dr. med., 44 Münster, Rinkeodeweg 24, T.: 7 23 07	Leibeserziehung Schulsonderturnen
Ertel, Suitbert , Dr. phil., Dipl.-Psych., Wiss. Assistent a. d. Westf. Wilhelms-Universität, 44 Münster, Stettiner Straße 79	Psychologie unter besonderer Berücksichtigung der Sozialpsychologie

- Franzisket, Ludwig**, Dr. rer. nat., Museumsdirektor, 44 Münster, Theresiengrund 14, T.: 4 50 40 Didaktik der Biologie
- Gladen, Albin**, Dr. phil., Oberstudienrat i. H., 463 Bochum-Querenburg, Buschstraße 132 Didaktik der modernen Wirtschafts- und Sozialgeschichte
- Heckmanns, Friedrich**, Dr. phil., 44 Münster, Königsberger Straße 141 Bildende Kunst
- Holtkemper, Franz-Josef**, Dr. phil., o. Prof., 4401 Nienberge, Kurneystiege 13, T.: 03 50 33 — 266 Allgemeine Didaktik und Schulpädagogik
- Junker, Hedwig**, Dr. phil., Wiss. Ass. a. d. Westf. Wilhelms-Universität, 44 Münster, Brockhoffstraße 4 Didaktik der englischen Sprache
- Kießling, Heinz**, Oberstudienrat a. e. b. Sch., 444 Rheine, Dutumer Straße 25 Textilkunde — Weerei- und Bindungslehre
- Kohl, Willy**, Dr. phil., Oberstaatsarchivrat, 4401 Münster-Angelmodde, Uferstraße 12, T.: 0 25 06 — 149 Westfälische Landesgeschichte
- Korhammer, Helmuth**, 44 Münster, Volbachstraße 28 Sachzeichnen und freie Graphik
- Krafft, Dietmar**, Dr. rer. pol., 44 Münster, Laukamp 3a, T.: 4 35 92 Wirtschaftslehre
- Lassahn, Rudolf**, Dr. phil., Privatdozent, 4832 Wersche Nr. 11, Krs. Wiedenbrück, T.: 0 54 02 — 148 Allgemeine Pädagogik
- Lütgen, Eduard**, Dr. phil., Oberstud.-Rat, 44 Münster, Schmeddingstr. 31, T.: 4 60 92 Didaktik der Deutschen Sprache
- Niggemann, Wilhelm**, Dr. phil., Dozent a. d. Päd. Hochschule Rheinland, Abteilung Aachen, 44 Münster, Malmedyweg 20 Allgemeine Didaktik und Schulpädagogik
- Ossowski, Herbert**, Volksschulrektor, 4403 Hilstrup, Loddeweg 14, T.: 0 25 01 — 176 Jugendschrifttum
- Oswald, Paul**, Dr. phil., o. Prof. a. d. Päd. Hochschule Ruhr, Abt. Hamm, 44 Münster, Sentruper Höhe 51, T.: 8 16 64 Montessori-Pädagogik im Rahmen der Schulpädagogik
- Peter, Walrad**, Dr. phil., Oberstud.Rat i. R., 44 Münster, Angelmodde-West, Gerhart-Hauptmann-Straße 64, T.: 61 41 29 Didaktik der Chemie
- Sachse, Hildegard**, Oberstudienrätin, 349 Bad Driburg, Vor der Brede 11 Textilgestaltung
- Schäfers, Bernhard**, Dr. phil., Wiss. Assistent, 44 Münster, Maikottenweg 110 Siedlungssoziologie
- Schölling, Josef**, Städt. Schulrat, 44 Münster, Klausenerstraße 42, T.: 5 68 46 Didaktik des Erstlese- und -schreibunterrichts

- Schrader, Achim**, Dr. rer. pol., Dipl.-Volks-
wirt, 44 Münster, Coesfeldweg 26, T.: 5 71 75 Soziologie
- Schwenk, Bernhard**, Dr. phil., 44 Münster,
Breslauer Straße 49, T.: 2 43 50 Schulpädagogik und
Allgemeine Didaktik
- Steinkamp, Günther**, Dr. phil., 442 Coesfeld,
Harle 12, T.: 0 25 41 — 58 47 Soziologie und
Sozialpädagogik
- Sünkel, Wolfgang**, Dr. phil., 44 Münster, Glei-
witzer Straße 42, T.: 2 43 58 Allgemeine Pädagogik
- Süßmuth, Rita**, Dr. phil., Dozentin a. d. Päd.
Hochschule Ruhr, Abt. Hamm, 443 Burg-
steinfurt, Lohkamp 18, T.: 0 25 51 — 25 44 Allgemeine Pädagogik
- Triebold, Karl**, Dr. med., M. A., Chefarzt,
Dortmund-Derne, Städt. Kinderklinik,
T.: 02 31 — 55 64 51 Gesundheitserziehung
und Schulhygiene
- Triebold, Klaus**, Dr. jur., Reg.-Direktor,
44 Münster, Scharnhorststr. 99, T.: 4 45 94 Schulrecht, Schulgesetz-
gebung
- vor dem Esche, Paul**, Prof. Dr. med., Wissen-
schaftl. Rat d. Universität Münster und
Prof., 44 Münster, Scheffer-Boichorst-
Straße 25, T.: 5 46 83 Hygiene

WISSENSCHAFTLICHE ASSISTENTEN

- Abu-Khalil, Alexandra**, Dr. phil., 44 Münster,
Kanalstraße 409 Schulpädagogik und
Allgemeine Didaktik
- Becker, Günther**, OStR, 594 Altenhudem/
Lenne, Lennestraße 34, T.: 0 27 23 — 58 71 Politische Bildung und
Didaktik der Geschichte
und Erdkunde
- Bellinger, Gerhard**, Dr. theol., 463 Bochum,
Blücherstraße 45 Seminar für Religions-
pädagogik
- Bußhoff, Heinrich**, Dr. phil., 4292 Rhede, Bur-
loer Straße 39, und Münster, Schubert-
straße 14 Seminar für politische
Bildung und Didaktik
der Geschichte und
Erdkunde
- Dichanz, Horst**, Dr. phil., 4401 Senden, Grü-
ner Grund 35, T.: 0 25 97 — 683 Institut für Struktur-
fragen der Volksschulen
- Diederichs, Hermann-Josef**, Studienrat, 44
Münster, Scheffer-Boichorst-Straße 15 Seminar für Didaktik
der Mathematik
- Gröll, Johannes**, Dr. phil., 44 Münster,
Coerdestraße 23, T.: 2 75 13 Seminar für Pädagogik
und Philosophie
- Heitkämper, Peter**, Dr. phil., 44 Münster, Gro-
newegskamp 8 Seminar für Pädagogik
und Philosophie
- Hugenroth, Hermfried**, Dr. phil., 44 Münster,
Paulstraße 6 Seminar für Didaktik
der deutschen Sprache

- | | |
|--|---|
| Massner, Norbert , Dr. phil., 4402 Greven, Amsivariestraße 6, T.: 0 25 71 — 27 72 | Seminar für Allgemeine Pädagogik und Philosophie |
| Munk, Dieter , Dr. phil., 44 Münster, Königsberger Straße 150, T.: 2 43 80 | Seminar für Kunst- und Werkerziehung |
| Obermann, Erich , Dipl.-Phys., 4545 Kattenvenne, T.: 0 54 84 — 405 | Didaktik der Naturwissenschaften u. d. hauswirtschaftl. Unterrichts |
| Pippert, Richard , Dr. phil., 44 Münster, Zumsandestraße 36, T.: 3 44 64 | Seminar für Allgemeine Pädagogik u. Philosophie |
| Preuß, Eckhardt , Dr. phil., 4404 Telgte, Am Friedhof 13, T.: 78 16 | Seminar für Schulpädagogik |
| Rüther, Johannes , 4732 Tönnishäuschen, Krs. Beckum | Seminar für Schulpädagogik |
| Schaeffer-Schweizer, Barbara , Dr. phil., 4401 Altenberge, Dourpkamp 8, T.: 0 25 05 — 635 | Seminar für pol. Bildung u. Didaktik d. Geschichte u. Erdkunde |
| Schrader, Karin , Dr. phil., 4403 Hilstrup, Bodelschwinghstraße 31a, T.: 0 25 01 — 833 | Seminar für Psychologie u. Soziologie |
| Sprey, Thea , Dr. phil., 44 Münster, Althoffstraße 24, T.: 7 25 58 | Seminar für Allgemeine Pädagogik u. Philosophie |
| Strehl, Reinhard , Dr. phil., 44 Münster, Königsberger Straße 136, T.: 2 40 57 | Didaktik der Mathematik |
| von Räden, Egon , Dr. phil., 44 Münster, Münzstraße 32, T.: 5 27 60 | Seminar für Kunst- u. Werkerziehung |
| Wasna, Maria , Dr. phil., 44 Münster, Lohausweg 16, T.: 31 44 64 | Seminar für Psychologie u. Soziologie |
| Witthöft, Wolfgang , Dr. rer. nat., 44 Münster, Kärntner Straße 62, T.: 3 32 97 | Seminar für Didaktik der Naturwissenschaften u. den hauswirtschaftl. Unterricht |

Mit der Verwaltung einer Assistentenstelle beauftragt

- | | |
|---|--|
| Bisping, Paul , Dipl.-Soziologie, 44 Münster-Coerde, Königsberger Straße 154 | Seminar für Psychologie und Soziologie |
| Günther, Henning , 5. Köln-Merheim, Kiesqualerweg 170 | Seminar für Allgemeine Pädagogik und Philosophie |
| Hoyer, Hans-Gerd , 4531 Lotte, Westfalenweg 3, T.: 0 54 04 — 703 | Seminar für Didaktik d. Naturwissenschaften u. den hauswirtschaftlichen Unterricht |
| Kollmann, Roland , 4408 Dülmen, Leuste 34 | Seminar für Religionspädagogik |

Möller, Elke , Dipl.-Soziologin, 44 Münster, Neubrückenstraße 28	Forschungsgruppe Hauptschule
Otto, Enrico , 465 Gelsenkirchen, Königsberger Straße 68, und 44 Münster, Pleistermühlenweg 81	Seminar für Didaktik der deutschen Sprache und Literatur
Real, Willi , 44 Münster, Albersloher Weg 95	Seminar für Didaktik der deutschen und eng- lischen Sprache
Ribhegge, Wilhelm , 4401 Sendenhorst, Køl- pingstraße 15, T.: 0 25 26 — 582	Seminar für pol. Bildung und Didaktik der Ge- schichte und Erdkunde
Sauerwald, Gregor , Studienrat, 44 Münster, Burchardstraße 2, T.: 3 84 82	Seminar für Allgemeine Pädagogik u. Philosophie
Schönke, Meinolf , Dip.-Psych., Oberstudienrat, 44 Münster, Frauenstraße 53—54, T.: 5 51 38	Seminar für Psychologie und Soziologie
Sievers, Burkhard , 44 Münster, Landoisstr. 3, T.: 4 42 30	Seminar für Psychologie und Soziologie
Siry, Ursula , Dipl.-Psych., 44 Münster, Adal- bert-Stifter-Straße 12, T.: 31 53 21	Seminar für Psychologie und Soziologie
Sturm, Erdmann , Dr. theol. des., 44 Münster, Bohlweg 16, T.: 4 21 78	Seminar für Religions- pädagogik
Thränhardt, Dietrich , 4403 Hiltrup, Wolbek- ker Straße 20	Seminar für Politik- wissenschaft
Walter, Hans-Hubert , Stud.-Rat, 4791 Schwa- ney üB. Paderborn, Dahler Weg 311, T.: 0 52 55 — 336	Seminar für politische Bildung u. Didaktik der Geschichte u. Erdkunde
Winterhoff, Heinrich , Lehrer, 44 Münster, Am Krug 36, T.: 79 12 85	Seminar für Allgemeine Pädagogik u. Philosophie
Wittoch, Margarita , Dipl.-Psych., 44 Münster, Wegesende 4, T.: 4 22 38	Seminar für Psychologie und Soziologie

WISSENSCHAFTLICHE ANGESTELLTE

Ferrari, Irmgard , Dipl.-Sportlehrerin, 44 Mün- ster, Heisstraße 48, T.: 6 54 72	Leibeserziehung
Lange, Hedwig , 44 Münster, Am Krug 44	Leibeserziehung
Scherl, Hermann , Dr. phil., 44 Münster, Ost- markstraße 9	Deutsch
Schulz, Dietrich , Dipl.-Sportlehrer, 44 Mün- ster, Alsenstraße 2	Leibeserziehung
Nüttgens, Gisela , Dipl.-Sportlehrerin, 44 Mün- ster, Krummer Timpen 44	Leibeserziehung

FÖRDERUNGSASSISTENTEN

Bekker, Karl , Hauptlehrer, 4433 Borghorst, Nordwalder Straße 24	Schulpädagogik
Busch, Friedrich W. , Lehrer, 44 Münster, Magdalenenstraße 7, T.: 4 52 77	Allgemeine Pädagogik Schulpädagogik und
Danowski, Gerd , Lehrer, 4524 Neuenkirchen üb. Melle, Wiesengrund 20	Allg. Didaktik
David, Johannes , Lehrer, . 4408 Dülmen, Marktstraße 42	Didaktik der Biologie
Freude, Gerhard , Lehrer, 4401 Roxel, Frei- ligrathstraße 1	Religionspädagogik
Kokomohr, Rainer , Lehrer, 4401 Ottmars- bocholt, Lüdinghauser Straße 9	Schulpädagogik und Allg. Didaktik
Kottmann, Marie-Luise , 44 Münster, Tom- Rink-Straße 18	Deutsch
Kress, Axel , Rektor, 4832 Wiedenbrück, Fran- kensteiner Straße 7, T.: 0 52 42 — 85 46	Didaktik der deutschen Sprache u. Literatur
Lievenbrück, Bruno , Lehrer, Gimfte/Mün- ster, Grevener Straße 8, T.: 0 25 71 — 36 30	Didaktik der Erdkunde
Roloff, Gisbert , 4401 Roxel, Tilbecker Str. 16, T.: 02 50 34 — 479	Psychologie
Rüttenauer-Rest, Walburga , 44 Münster, Wil- helmstraße 61	Allg. Pädagogik
Schröder, Thekla , Lehrerin, 44 Münster, Ems- straße 60	Schulpädagogik
Stratmann, Rudolf , 44 Münster, Nordstraße 8, T.: 2 22 77	Schulpädagogik
Zeller, Sigrid , 44 Münster, Kegelskamp 21	Didaktik der Biologie

SEMINARE

SEMINAR FÜR PÄDAGOGIK UND PHILOSOPHIE

Scharnhorststraße 100

Direktoren: Prof. Dr. Walter Rest
Prof. Dr. Georg Rückriem
Prof. Dr. Isabella Rüttenauer
Prof. Dr. Albert Stüttgen

Assistenten: Dr. Peter Heitkämper
Dr. Richard Pippert
Dr. Norbert Massner
Gregor Sauerwald (m. d. V. b.)
Dr. Thea Sprey

Seminar-
angestellte: Inge Poppendick

Dem Seminar ist das Peter-Wust-Archiv angeschlossen.

Lotharinger Straße 25—27

Direktoren: Prof. Dr. Arnolf Niethammer
Prof. Dr. Günther Rohrmoser

Assistenten: Dr. Johannes Gröll
Henning Günther (m. d. V. b.)
Heinrich Winterhoff (m. d. V. b.)

Seminar-
angestellte: Ursula Löbbers
Maria Rasing

T.: 5 77 88

SEMINAR FÜR SCHULPÄDAGOGIK

Scharnhorststraße 100

Direktoren: Prof. Dr. Aloysius Regenbrecht
Prof. Dr. Dorothea Schulte-Repel
Prof. Dr. Günther Schulz

Akademischer
Rat: Dr. Walter Werres

Assistent: Dr. Eckehard Preuß

Seminar-
angestellte: Ingrid Böcker

Lotharinger Straße 25—27

Direktoren: Prof. Ilse Lichtenstein-Rother (geschäftsführ.)
Prof. Dr. Fritz Loser

Assistentin: Dr. Alexandra Abu-Khalil

Seminar-
angestellte: Gudrun Borchers
T.: 5 50 80

SEMINAR FÜR PSYCHOLOGIE UND SOZIOLOGIE

Scharnhorststraße 100

Direktoren: Prof. Dr. Heinrich Knappe
Prof. Dr. Horst Baier
Prof. Dr. Josef Lingnau

Assistenten: Dr. Maria Wasna
Paul Bisping (m. d. V. b.)
Burkhard Sievers (m. d. V. b.)
Margarita Wittoch (m. d. V. b.)

Seminar-
angestellte: Renate Thumann

Lotharinger Straße 25—27

Direktoren: Prof. Dr. Theodor Bartmann
Prof. Dr. Heinrich Ebel

Assistenten: Dr. Karin Schrader
Meinold Schönke (m. d. V. b.)
Ursula Siry (m. d. V. b.)

Seminar-
angestellte: Luise Lion
Renate Gärtner

T.: 5 77 88

SEMINAR FÜR RELIGIONSPÄDAGOGIK

Scharnhorststraße 100

Direktoren: Prof. Dr. Kruchen

Assistenten: Dr. Gerhard Bellinger
Roland Kollmann (m. d. V. b.)

Seminar-
angestellte: Ursula Berger

Lazarettstraße 25

Direktor: Prof. Dr. Heinrich Brinkmann

Assistent: Vikar Erdmann Sturm (m. d. V. b.)

Seminar-
angestellte: Agnes Meis

T.: 2 28 29

SEMINAR FÜR DIDAKTIK DER DEUTSCHEN UND DER ENGLISCHEN SPRACHE

Scharnhorststraße 100

Direktoren: Prof. Dr. Peter Braun
Prof. Dr. Eleonore Cladder
Prof. Dr. Hedwig Klüber
Prof. Dr. Winfried Pielow

Akademischer
Rat: Rainer Gocke
Assistenten: Dr. Hermfried Hugenroth
Willi Real (m. d. V. b.)
Enrico Otto (m. d. V. b.)
Seminar-
angestellte: Marietta Welling

Lazarettstraße 25

Direktoren: Prof. Eberhard Ter-Nedden
Prof. Dr. Gudrun Scheibner-Herzig
Assistent: N. N.
Lektor: Jürgen Janning
Seminar-
angestellte: Gisela Sommer
T.: 2 28 29

**SEMINAR FÜR POLITISCHE BILDUNG UND DIDAKTIK DER
GESCHICHTE UND DER ERDKUNDE**

Scharnhorststraße 100

Direktoren: Prof. Dr. Erich Kosthorst
Prof. Angela Beckmann
Prof. Dr. Wolfgang Feige
Prof. Dr. Peter Furth
Prof. Dr. Gotthard Jasper
Akademischer
Rat: Dr. Lioba Beyer
Assistenten: Dr. Heinrich Bußhoff
Wilhelm Ribhegge (m. d. V. b.)
Hans-Hubert Walter (m. d. V. b.)
Dietrich Thränhardt (m. d. V. b.)
Seminar-
angestellte: Helga Spee

44 Münster, Ludgeriplatz 8

Direktoren: Prof. Dr. Herbert Büschenfeld
Prof. Dr. Karl-Ernst Jeismann
N. N.
Akademischer
Rat: Dr. Gerhard Kratsch
Assistenten: OStR Günther Becker
Dr. Barbara Schaeffer-Schweitzer
Seminar-
angestellte: Heidi Kunikowski
T.: 4 51 52

SEMINAR FÜR DIDAKTIK DER MATHEMATIK

Scharnhorststraße 100

Direktoren: Prof. Annaliese Aymanns
Prof. Herbert Kütting

Assistent: StR Hermann-Josef Diederichs

Seminar-
angestellte: Ursula Langer

Geiststraße 16

Direktor: Prof. Dr. Arno Mitschka

Assistent: Dr. Reinhard Strehl

Seminar-
angestellte: Margret Paschmanns
T.: 4 66 59

SEMINAR FÜR DIDAKTIK DER NATURWISSENSCHAFTEN UND DEN HAUSWIRTSCHAFTLICHEN UNTERRICHT

Scharnhorststraße 100

Direktoren: Prof. Dr. Hermann-Josef Kreuz
Prof. Dr. Leo Vieth
Prof. Dr. Heinrich Stork

Akademischer
Rat: Dr. Jutta Feest

Assistent: Hans-Gerd Hoyer (m. d. V. b.)

Seminar-
angestellte: Aloysia Schulte

Laborantin: Helga Berghoff

Geiststraße 16

Direktoren: Prof. Dr. Dieter Botsch
Prof. Dr. Karl Wedegärtner

Assistenten: Dr. Wolfgang Witthöft
Erich Obermann

Seminar-
angestellte: Barbara Hampel

Laborantin: Brigitte Möllerberndt
T.: 4 66 59

SEMINAR FÜR KUNST- UND WERKERZIEHUNG

Scharnhorststraße 100

Direktor: Prof. Hanns Wienhausen

Assistent: Dr. Egon von Rüden

Seminar-
angestellte: Irmgard Hanne

Meßkamp 15

Direktor: Prof. Wilhelm Peters
Assistent: Dr. Dieter Munk
Seminar-
angestellte: Irmgard Fuleda
T.: 2 30 65

SEMINAR FÜR MUSIKERZIEHUNG

Scharnhorststraße 100

Direktoren: Prof. Alfons Everding
Prof. Dr. Helmuth Hopf
Akademischer
Rat: Dr. Heinrich Hülsmeier
Assistent: N. N.
Seminar-
angestellte: Ruth Böckenholt

SEMINAR FÜR LEIBESERZIEHUNG

Scharnhorststraße 100

Dozenten: Christian Lüpke
Ilsa-Maria Sabath
Seminar-
angestellte: Brigitte Weiner

ABKÜRZUNGEN

V	= Vorlesung
Ü	= Übung
S	= Seminar
K	= Kolloquium
AG	= Arbeitsgemeinschaft
Wf	= Wahlfach
St I	= Stufenschwerpunkt I
St II	= Stufenschwerpunkt II
LN	= Leistungsnachweis
G./R.	= Gymnasial- und Realschullehrerausbildung
GemS	= Gemeindesaal, Matthäus-Kirche, Antoniusstraße
Gem1	= Gemeindesaal — Nebenraum 1
Gem2	= Gemeindesaal — Nebenraum 2
Mes	= Meßkamp 15 (Kunst- und Werkerziehung)
Abt I	= Pädagogische Hochschule Westfalen-Lippe, Abteilung Münster I, Platz der Weißen Rose
Ld.Mus.	= Landes-Museum, Bibliothek
Prov.Inst.	= Provinzialinstitut f. westf. Landes- und Volkskunde, An der Apostelkirche 1—3
SpH	= Universitäts-Sporthalle, Horstmarer Landweg
SpSH	= Sportplatz „Sentruper Höhe“
Bad-Z	= Hallenbad am Zoo, Badestraße
Südbad	= Städt. Hallenbad, Inselbogen
TH	= Turnhalle
/Ann	= Annette-v.-Droste-Hülsh.-Schule, Schützenstraße
/A	= Antoniuschule, Scharnhorststraße
/J	= St.-Josef-Schule, Burgstraße
/Kl	= Klausener-Realschule, Aasee/Scharnhorststraße
/M	= Mauritzschule
/W	=

* emeritiert

Übungsräume mit den Nummern 1—4 befinden sich in der
Johannisschule, Vogel-v.-Falkenstein-Straße 4

mit den Nummern 10—20 im **Pavillon**, Geiststraße 16,
mit den Nummern 30—40 im **Seminar für Pädagogik,
Psychologie und Soziologie**,
Lotharingerstraße 25-27

mit den Nummern über 100
in der **Abt. I**, Scharnhorststraße
mit den Nummern H1—H5
in der **Abt. I**, Scharnhorststraße

LEHRVERANSTALTUNGEN

ALLGEMEINE PÄDAGOGIK

1.	V Die Pädagogik Wilhelm Flitners (1. und 2. Studienphase) Di 9.15—10 Uhr Do 9.15—10 Uhr	R 12 R 12	Huber
2.	V Die Pädagogik Erich Wenigers und die kritische Weiterentwicklung seines Ansatzes (2. Studienphase) Mo 15.15—16 Uhr Fr 15.15—16 Uhr	R 12 R 12	Niethammer
3.	V * Erziehungsziele unter futurologischen Aspekten (mit Diskussion) (1.—4. Studienphase) Di 11.15—12.45 Uhr	H 2	Rest
4.	V Einführung in die Erziehungswissenschaft II (1. Studienphase) Do 11.15—12 Uhr	H 5	Rückriem
5.	V Sozialisationstheorie (1.—4. Studienphase) Do 12.15—13 Uhr	H 5	Rückriem Kuckartz Sprey
6.	S * Bildungspolitische Texte aus Nationalsozialismus und Widerstand (Proseminar / 1. u. 2. Studienphase) Do 11.15—12.45 Uhr	R 2	Huber
7.	S Pädagogik und Politik (Proseminar / 1. u. 2. Studienphase) Fr 14.15—15.45 Uhr	R 2	Huber
8.	S Einführung in die Sozialisationstheorie an ausgewählten Texten (Proseminar / 1. Studienphase) Do 9.15—10.45 Uhr	R 706	Kuckartz
9.	S Erziehergestalten (Proseminar / 1. Studienphase) Mo 16.15—17.45 Uhr	R 701	Massner
10.	S Interpretation ausgewählter Texte von Erich Weniger (Proseminar / 1. u. 2. Studienphase) Mo 16.15—17.45 Uhr	R 2	Niethammer

Interdisziplinäre Lehrveranstaltungen

Die mit dem Zeichen (*) versehenen Veranstaltungen befassen sich u. a. mit dem Themenkreis Konfliktforschung, Aggression und Friedenserziehung. In zwei Plenarsitzungen, die eigens angekündigt werden (am 30. IV. 1970, 20 Uhr im H 2 und in gleicher Weise am 2. Juli 1970), informieren sich die Teilnehmer und Veranstalter gegenseitig. Es handelt sich um die Veranstaltungen Nr. 3, 6, 21, 24, 72, 95, 106.

- | | | | |
|-----|--|-------|--------------------|
| 11. | S Gegenwartsfragen der Erziehung
(Proseminar / 1. Studienphase)
Fr 16.15—17.45 | R 701 | Rest/Freitag |
| 12. | S Einführung in die Sozialisationstheorie an
ausgewählten Texten
(Proseminar / 1. Studienphase)
Do 9.15—10.45 Uhr | R 703 | Rückriem |
| 13. | S Einführung in die Sozialisationstheorie an
ausgewählten Texten
(Proseminar / 1. Studienphase)
Do 9.15—10.45 Uhr | R 708 | Sprey |
| 14. | S Pädagogische Tendenzen in Unterhaltungs-
zeitschriften
(Proseminar / 1. Studienphase)
Fr 18.15—19.45 Uhr | R 2 | Winterhoff |
| 15. | S Einführung in aktuelle Fragen des Lehrplans
(Hauptseminar / 2. Studienphase)
Fr 18.15—19.45 Uhr | R 3 | Gröll |
| 16. | S Ausgewählte Texte zur Vorlesung
(Hauptseminar / 2. Studienphase)
Di 11.15—12.45 Uhr | R 2 | Huber |
| 17. | S Informationstheorie und Pädagogik
(Hauptseminar / 2. u. 3. Studienphase)
Do 11.15—12.45 Uhr | R 12 | Lassahn |
| 18. | S Die Methoden der Erziehungswissenschaft
(Hauptseminar / 2. u. 3. Studienphase)
Fr 16.15—17.45 Uhr | R 2 | Niethammer |
| 19. | S Der polytechnische Unterricht, seine Entwick-
lung und seine pädagogische Problematik
(Hauptseminar / 2. Studienphase)
Fr 18.15—19.45 Uhr | R 706 | Rüttenauer |
| 20. | S Gesellschaft, Staat, Erziehung im 18. Jahr-
hundert
(Hauptseminar / 2. Studienphase)
Mi 18.15—19.45 Uhr | H 1 | Sünkel |
| 21. | S * Futurologische Pädagogik
(Hauptseminar und für Diplomanden /
3. u. 4. Studienphase)
Mo 14.15—15.45 Uhr | H 2 | Heitkämper |
| 22. | S Angebote der Erwachsenenbildung
(Hauptseminar / 3. Studienphase)
Mo 18.15—19.45 Uhr | R 701 | Massner |
| 23. | S Zur politischen Pädagogik in der Weimarer
Republik
(Hauptseminar / 3. Studienphase)
Mo 16.15—17.45 Uhr | H 2 | Pippert |
| 24. | S * Konfliktforschung und Friedenserziehung
(Interdisziplinäres Seminar / 3. u. 4. Studien-
phase)
Mo 16.15—17.45 Uhr | H 1 | Rest
Heitkämper |

25. S **Frühkindliche Erziehung** (Hauptseminar / 3. u. 4. Studienphase)
 a) **Kindergarten** (Kuckartz) H 1
 b) **Familie** (Rückriem) H 2
 c) **Soziokulturell benachteiligte Kinder** (Sprey) Mi 14—15.30 Uhr R 706
Rückriem
Kuckartz
Sprey
26. S **Pädagogische Fragen der Fürsorgeerziehung** (Hauptseminar / 3. u. 4. Studienphase) Sa 9.15—10.45 R 706
Rüttenauer
27. Koll **Kolloquium für Examenskandidaten** (3. Studienphase) Di 11.15—12.45 Uhr R 3
Lassahn
28. Koll **Pädagogische Zeitschriftenliteratur 1970, Analysen und Interpretationen** (1. u. 2. Studienphase) Mo 18.15—19.45 Uhr H 2
Pippert
29. Koll **Probleme der Erwachsenenbildung** (4. Studienphase) Di 9.15—10.45 Uhr R 708
Rest
30. Koll **Problematik der Hochschuldidaktik III** (3. Studienphase) nach Vereinbarung
Rückriem
31. Koll **Bildungsfragen in den Entwicklungsländern** (3. u. 4. Studienphase) Mi 20.15—21.45 Uhr R 219
Rüttenauer

**SCHULPÄDAGOGIK
 UND ALLGEMEINE DIDAKTIK**

32. V **Reform des Schulwesens und des Schulunterrichts** (mit Kolloquium) (1.—4. Studienphase) Di 11.15—12.45 Uhr R 12
Lichtenstein-
Rother
33. V **Der Jenaplan — Modell einer Gesamtschule** (2. Studienphase) Di 10.15—11 Uhr H 3
Schulte-Repel
34. V **Zur Geschichte der Schule** (3. Studienphase) Sa 9.15—10 Uhr H 5
Schulz
35. S **Die Unterrichtsmedien im aktuellen Gespräch der Didaktik** (Proseminar / 1. Studienphase) Mo 14.15—15.45 Uhr R 3
Abu-Khalil
36. S **Ziele und Probleme des Gruppenunterrichts** (Proseminar / 1. Studienphase) Fr 14.15—15.45 Uhr R 15
Danowski
37. S **Die Bedeutung der Unterrichtsprinzipien** (Proseminar / 1. Studienphase) Mo 16.15—17.45 Uhr R 12
Dichanz

38. S **Sacharbeit in der Grundschule** Grünfeld
(Proseminar / 1. Studienphase)
Mi 9—12 Uhr (Dreifaltigkeitsschule)
39. S **Programmierter Unterricht. Voraussetzungen, Möglichkeiten, Grenzen** Loser
(Proseminar / 1. Studienphase)
Di 9.15—10.45 Uhr R 20
40. S **Unterrichtsvorbereitung — theoretische Durchschau und Formen der praktischen Gestaltung** Preuß
(Proseminar / 1. Studienphase)
Di u. Do ca. 10—12 Uhr (2 Gruppen)
(Pleisterschule)
41. S **Unterrichtsvorbereitung — Unterrichtsplanung** Rütter
(Proseminar / 1. Studienphase)
Fr 14.15—15.45 H 1
42. S **Ausgewählte schulpädagogische Lektüre** Schulz
(Proseminar / 1. Studienphase)
Di 11.15—12.45 Uhr H 5
43. S **Einführung in eine „Theorie der Schule“** Vorsmann
(Proseminar / 1. Studienphase)
Do 9.15—10.45 Uhr R 701
44. S **Beobachtung von Schule und Unterricht; Einführung in Aufgabe und Durchführung des Wahlpraktikums (Realschule und Gymnasium)** Werres
(Proseminar / 1. Studienphase)
Do 9.15—10.45 Uhr R 616
45. S **Vorschulerziehung und Grundschule** Abu-Khalil
(Hauptseminar / 2. Studienphase)
Do 11.15—12.45 Uhr R 1
46. S **Das Verhältnis von Methodik und Didaktik in der aktuellen Diskussion** Dichanz
(Hauptseminar / 2. Studienphase)
Mo 18.15—19.45 Uhr R 3
47. S **Die Utopie einer „Schule für alle“** Grünfeld
(Hauptseminar / 2. Studienphase)
Mi 14.15—15 Uhr R 616
48. S **Differenzierung in der Primar- und Sekundarstufe** Lichtenstein-Rother
(Hauptseminar / 2. und 3. Studienphase)
Do 11.15—12.45 Uhr R 3/4
49. S **Zur Sprache des Kindes** Loser/
Bischoff
(Hauptseminar / 2. Studienphase)
Mi 14—15.30 Uhr R 20
50. S **Begabungsforschung und Schulkritik** Niggemann
(Hauptseminar / 2. Studienphase)
Mo 16.15—17.45 Uhr R 703

- | | | | |
|-----|---|-------|----------------------------|
| 51. | S Formenlehre des Unterrichts
(Hauptseminar / 2. Studienphase)
Fr 16.15—17.45 Uhr | H 1 | Rüther |
| 52. | S Bildungschancen der Gesamtschule (im Anschluß an die Vorlesung)
(Hauptseminar / 2. Studienphase)
Di 11.15—12.45 Uhr | R 213 | Schulte-Repel |
| 53. | S Lehrplantheorie und Curriculumforschung
(Hauptseminar / 2. Studienphase)
Mo 16.15—17.45 Uhr | R 3 | Schwenk |
| 54. | S Theorie des Unterrichts I; Aufgabenstellung, Aufgabenkontrolle und Leistungsbewertung als Probleme des Unterrichts
(Hauptseminar / 2. Studienphase)
Do 11.15—12.45 Uhr | R 701 | Vorsmann |
| 55. | S Differenzierung des Unterrichts
(Hauptseminar / 2. Studienphase)
Do 11.15—12.45 Uhr | R 616 | Werres |
| 56. | S Einführung in die Praxis des programmierten Unterrichts
(Hauptseminar mit beschränkter Teilnehmerzahl / 2. Studienphase)
Mi 8—12 Uhr (z. T. i. Schulen) | R 311 | Werres |
| 57. | S Die Schule der relativen Idealgemeinschaft
(Hauptseminar / 3. u. 4. Studienphase)
Di 9.15—10.45 Uhr | R 701 | Grünfeld |
| 58. | S „Menschenbild“ und Unterrichtsmethode
(Hauptseminar / 3. u. 4. Studienphase)
Di 11.15—12.45 Uhr | R 701 | Grünfeld |
| 59. | S Planung und Kontrolle von Lernprozessen in der Schule; Durchführung und Auswertung von Experimenten
(Forschungsseminar mit beschränkter Teilnehmerzahl / 3. u. 4. Studienphase)
Mi 8—12 Uhr (z. T. i. Schulen) | R 3 | Lichtenstein-Rother |
| 60. | S Empirische Unterrichtsforschung
Probleme — Methoden — Beispiele
(Hauptseminar / 3. Studienphase)
Di 11.15—12.45 Uhr | R 3 | Loser |
| 61. | S Ganzheitliche Bildung auf den verschiedenen Entwicklungsstufen (Quellenstudium: Fröbel, Menschengenerziehung)
(Hauptseminar / 3. u. 4. Studienphase)
Do 11.15—12.45 Uhr | R 213 | Schulte-Repel |
| 62. | S Strömungen der Reformpädagogik vor 1933
(Hauptseminar / 3. Studienphase)
Di 9.15—10.45 Uhr | R 616 | Schulz |

63. S **Vergleichende Untersuchungen zur Aussage-
relevanz von Unterrichtsmitschau und unmittelbarer
Unterrichtsbeobachtung** **Vorsmann**
(Hauptseminar mit beschränkter Teilnehmer-
zahl / 3. u. 4. Studienphase)
Mi 10—13 Uhr R 213
64. Koll **Anlage und Durchführung selbständiger Un-
tersuchungen in der Schule im Zusammen-
hang mit Examensarbeiten** **Lichtenstein-
Rother**
(für Examenssemester und Diplomanden /
3. u. 4. Studienphase) 14tgl.
Mi 14.00—15.30 Uhr R 3
65. Koll **Theorie der Schule, des Unterrichts, des Lehr-
plans** **Lichtenstein-
Rother**
(für Examenssemester und Diplomanden /
3. u. 4. Studienphase) 14tgl.
Mi 14.00—15.30 Uhr R 3
66. Koll **Forschungsrichtungen und Forschungsmetho-
den in der Erziehungswissenschaft** **Loser**
(für Diplomanden / 4. Studienphase)
Mi 20.15—21.45 Uhr R 20
67. Koll **Schulgeschichtliche Einzelfragen** **Schulz**
(3. u. 4. Studienphase)
Sa 10.15—11.45 Uhr R 616
68. Ü **Das Schulmaterial Maria Montessoris** **Oswald**
(Übung mit beschränkter Teilnehmerzahl /
1.—4. Studienphase)
Mo 16.15—17.45 Uhr R 213

PHILOSOPHIE

69. V **Pascal und Kierkegaard / oder über die Krise
der Philosophie in unserer Zeit** **Rest**
Do 11.15—12.45 Uhr H 1
70. V **Philosophie und Entfremdung** **Rohrmoser**
Do 11.15—12.45 Uhr H 2
71. V **Das Fortschrittsproblem in der Philosophie** **Stüttgen**
(mit Textinterpretationen und Diskussion)
Di 9.15—10.45 Uhr H 2
72. S * Seminar: **Humanismus und Terror / Im An-
schluß an Merlau-Ponty** **Rest**
Mi 20.15—21.45 Uhr R 221
73. S Seminar: **Bildung und Entfremdung** (im An-
schluß an Nietzsche: „Unzeitgemäße Betracht-
ungen“) **Rohrmoser**
Fr 16.15—17.45 Uhr R 15
74. S Seminar: **Zur kritischen Funktion der Philo-
sophie** (im Anschluß an I. Kant „Der Streit
der Fakultät“) **Sauerwald**
Mi 18—20 Uhr R 221

75. S Seminar: **Ernst Bloch** (ausgewählte Texte) **Stuttgart**
Di 11.15—12.45 Uhr R 703
76. S Seminar: **Ansätze und Probleme der Hermeneutik** **Stuttgart**
Mo 16.15—17.45 Uhr R 703
77. S **Die Religionskritik Feuerbachs und die Theologie** (Interpretation vom „Wesen des Christentums“) (Wf., St. II) **N. N.**
Do 14.15—15.45 Uhr R 12
78. Koll **Zum Verhältnis von Philosophie und Pädagogik** **Rohrmoser**
Ort und Zeit nach Vereinbarung

POLITIKWISSENSCHAFT

79. V Vorlesung: **Deutsche Außenpolitik seit 1945** **Jasper**
Di 11.15—12 Uhr H 1
Do 11.15—12 Uhr H 3
80. S Proseminar: **Das Bonner Regierungssystem** **Jasper**
(1./2. Sem.)
Mo 14.15—15.45 Uhr R 708
81. S Hauptseminar: **Probleme der Gewaltenteilung** **Jasper**
(Voraussetzung: 1 Prosem.)
Do 9.15—10.45 Uhr H 3
82. S Hauptseminar: **Antiautoritäre Kindererziehung und das Problem des Demokratieverständnisses** (Die pädagogische Relevanz der Politikwissenschaft) (vornehml. f. Stud. m. eig. Kindern) **Schäffer-Schweizer**
Mo 16.15—17.45 Uhr R 20
83. S Hauptseminar: **Presse, Funk und Fernsehen in der Demokratie** (Voraussetzung: 1 Prosem.) **Thränhardt**
Mo 16.15—17.45 Uhr R 708
84. Koll **Kolloquium zu aktuellen politischen Fragen** **Jasper, Schäffer-Schweizer, Thränhardt**
Mo 20.15—21.45 Uhr H 2

PSYCHOLOGIE

85. V **Aufbau und Entwicklung der Motivation** **Bartmann**
Mo 15.15—16 Uhr H 5
Fr 15.15—16 Uhr H 5
86. V **Zur Psychologie des Lehrens und des Lehrers** **Haecker**
Mo 16.15—17 Uhr H 5
87. V **Charakterkunde** (3.—6. Sem.) **Knappe**
Di 8.15—9.00 Uhr H 2
88. V **Einführung in die Allgemeine Psychologie** **Schmitt**
Do 10.15—11 Uhr H 5
Fr 15.15—16 Uhr H 2

- | | | | |
|------|--|-------|-----------------------------|
| 89. | S Proseminar: Entstehungsbedingungen und Entwicklung der Kinderzeichnung II (LN)
Mo 11.15—12.45 Uhr | Mes 1 | Bartmann/
Peters |
| 90. | S Proseminar: Zur Entwicklung des sozialen Verhaltens (LN, St. I/II, auch Vorbereitg. f. d. Wahlprakt. z. St. I)
Do 9.15—10.45 Uhr | R 15 | Bischoff |
| 91. | S Proseminar: Berufswahl und Berufssituation des Jugendlichen (LN, St. II, auch Vorbereitg. f. d. Wahlprakt. z. St. II)
Do 11.15—12.45 Uhr | R 15 | Bischoff |
| 92. | S Proseminar: Psychologie des Jugendalters (LN, St. II)
Fr 16.15—17.45 Uhr | H 2 | Schmitt |
| 93. | S Proseminar: Das Psychodrama als schulische Erziehungshilfe (mit einem prakt. Übungsteil, St. I/II, 2semestrig)
Fr 14.15—15.45 Uhr | R 20 | Schönke |
| 94. | S Proseminar: Psychologie der Erziehungsstile (St. I/II, auch Vorbereitg. f. d. Wahlprakt. z. St. I/II)
Do 9.15—10.45 Uhr | R 3 | Siry |
| 95. | S * Hauptseminar: Psychologie der Aggression
Fr 16.15—17.45 Uhr | R 3 | Bartmann |
| 96. | S Hauptseminar: Zur Sprache des Kindes
Mi 14—15.30 Uhr | | Bischoff/
Loser |
| 97. | S Hauptseminar: Neuere Arbeiten zur Pädagogischen Psychologie
Fr 14.15—15.45 Uhr | R 1 | Bischoff |
| 98. | S Hauptseminar: Unterrichtsprinzipien in psychologischer Sicht (St. I/II)
Mo 18.15—19.45 Uhr | R 706 | Haecker |
| 99. | S Hauptseminar: Zur Psychologie des behinderten Kindes (St. I/II, auch Vorbereitg. f. d. Wahlprakt. z. St. I) (14tgl.)
Di 11.15—12.45 Uhr | R 703 | Knape |
| 100. | S Hauptseminar: Verhaltensstörungen bei Schulkindern
Do 9.15—10.45 Uhr | H 2 | Wasna |
| 101. | Koll Thema nach Vereinbarung
Fr 18.15—19.45 Uhr | R 38 | Bartmann |
| 102. | Ü Psychologische Analyse des kindlichen Weltbildes
Mo 9.15—10.45 Uhr | R 2 | Bartmann |
| 103. | Ü Schülerbeobachtung und -beurteilung (LN, St. I/II, auch Vorbereitg. f. d. Wahlprakt. z. St. I/II)
Di 9.15—10.45 Uhr | R 706 | Haecker |

104.	Ü Einzelfragen der Ausdruckskunde (nur für Hörer d. Vorlesung) Do 11.15—12.45 Uhr	R 703	Knape
105.	Ü Anleitung zur Beobachtung und Beschreibung kindlichen Verhaltens (1./2. Seminar, St. I/II) Do 9.15—10.45 Uhr	H 1	Knape/Roloff
106.	Ü * Soziale Konflikte in der Schule (ab 4. Semester, St. II) Do 20.15—21.45 Uhr	H 1	Schmitt
107.	Ü Schulleistungstests Di 9.15—10.45 Uhr	R 703	Wittoch
108.	AG Planung, Durchführung und Auswertung psychologisch-empirischer Untersuchungen (3./4. Semester) Ort und Zeit nach Vereinbarung		Haecker
109.	AG Anleitung zum wissenschaftlichen Arbeiten (14tgl.) Di 11.15—12.45 Uhr	R 703	Knape
110.	AG Experimentelles Arbeiten in der Schule II Ort und Zeit nach Vereinbarung		Schönke
111.	AG Anleitung zur Durchführung empirischer Untersuchungen (4./5. Semester) Ort und Zeit nach Vereinbarung		Schmitt
SOZIOLOGIE UND SOZIALPÄDAGOGIK			
112.	Vm Koll Soziale Schichtung und Mobilität Di 9.15—10.45 Uhr	H 1	Baier
113.	Vm Koll Soziologie der Grundschule (auch als Seminar f. LN) Mo 14.15—15 Uhr	H 5	Lingnau
114.	Vm Koll Der Prozeß der Verstädterung Fr 16.15—17.00 Uhr	R 616	Schäfers
115.	Vm Koll Methoden der empirischen Sozialforschung (f. mittl. Semester) Di 15.15—16.00 Uhr	H 5	Schrader, A.
116.	Vm Koll Einführung in die Soziologie Mo 14.15—15.15 Uhr	H 3	Steinkamp
117.	S Begabung und soziale Auslese (f. Anfänger u. mittl. Semester) Di 11.15—12.45 Uhr	R 708	Baier
118.	S Legasthenie als sozialpädagogisches und sozialpsychiatrisches Problem (f. Fortgeschrittene) Mi 14.00—15.30 Uhr	R 616	Baier

- | | | | | |
|--|---|---|-------|---------------------|
| 119. | S | Einführung in das Wahlpraktikum unter soziologischen Aspekten
(Beginn: 3. 6. 1970)
Mi 14.00—15.30 Uhr | R 703 | Bisping |
| 120. | S | Forschungsseminar
(zur näheren Angabe der Thematik erfolgt besondere Ankündigung)
Do 9.15—12.45 Uhr | R 20 | Ebel |
| 121. | S | Unterrichtsmodell: Gemeinde
Sa 9.15—10.45 Uhr | R 3 | Ebel |
| 122. | S | Familiensoziologie
Fr 15.15—16.45 Uhr | Univ. | Ebel |
| 123. | S | Konfession und Bildung
Mo 16.15—17.45 Uhr | R 616 | Lingnau |
| 124. | S | Soziologie und Gesellschaftspolitik
Di 9.15—10.45 Uhr | H 5 | Lingnau |
| 125. | S | Die Struktur der Öffentlichkeit und der öffentlichen Meinung
Fr 14.15—15.45 Uhr | R 701 | Schäfers |
| 126. | S | Vergleichende Erziehungssoziologie
(f. Fortgeschrittene)
Di 16.15—17.45 Uhr | R 703 | Schrader, A. |
| 127. | S | Gemeindesoziologie: Vorbereitung und Durchführung einer Dorfuntersuchung
(f. mittl. Semester)
Mo 18.15—19.45 Uhr | R 703 | Sievers |
| 128. | S | Sozialisation und kompensatorische Erziehung
(f. mittl. und fortgeschr. Semester)
Mo 16.15—17.45 Uhr | H 3 | Steinkamp |
| EVANGELISCHE
RELIGIONSPÄDAGOGIK | | | | |
| 129. | V | Luthers Theologie
(Wf, St. I, St. II)
Mo 9.15—10.45 Uhr | R 12 | Sturm |
| 130. | S | Weitbild und Glaube in der Urgeschichte (1. Mose 1—11)
(Wf, St. I, St. II)
Mi 14.00—15.30 Uhr | R 15 | Brinkmann |
| 131. | S | Einführung in die Auslegung synoptischer Texte
(Wf, St. I, St. II)
Do 18.15—19.45 Uhr | R 15 | Sturm |
| 132. | S | Die Bergpredigt — ihre Botschaft zwischen Weltflucht und Messianismus
(Wf, St. I, St. II)
Di 16.00—17.30 Uhr | R 15 | Brinkmann |

133. S **Die Religionskritik Feuerbachs und die Theologie** (Interpretation vom „Wesen des Christentums“) (Wf, St. II) Do 14.15—15.45 Uhr R 12 N. N.
134. S **Luthers Schrift „Von der Freiheit eines Christenmenschen“** (Wf, St. I, St. II) Di 18.15—19.45 Uhr R 3 Sturm
135. S **Oberseminar: Grundfragen evangelischer Ethik** (vornehmlich Wf, St. II) Di 14.00—15.30 Uhr R 15 Brinkmann
136. S **Das Christuskerygma des Neuen Testaments als didaktisches Problem** (Wf, St. II) Do 16.15—17.45 Uhr R 15 Sturm
137. K **Theologische und religionspädagogische Brennpunkte** (vornehmlich für Examenskandidaten) Mi 12.15—13.00 Uhr R 15 Brinkmann

**KATHOLISCHE
RELIGIONSPÄDAGOGIK**

138. V **Die Christologie der synoptischen Evangelien** (Wf, St. I, St. II) Mo 9—10 Uhr H 5
Fr 9—10 Uhr H 5 Kruchen
139. V **Alttestamentliche Heilsgeschichte** II. Teil: Auslegung der biblischen Urgeschichte (Gen. 1—12.3) unter Berücksichtigung des evolutiven Weltbildes Di 14.00—16.00 Uhr H 2 Schladoth
140. V **Das Dogma und seine Funktion in der kirchlichen Verkündigung** Fr 9.00—10.00 Uhr H 1 Schladoth
141. S **Die Gleichnisse vom Reiche Gottes** (Exegese und Katechese) (Wf, St. II) Fr 11.00—13.00 Uhr R 616 Kruchen/
Bellinger
142. S **Der Religionsunterricht in der Grundschule** (Wf, St. I) Mo 11.00—13.00 Uhr R 616 Kruchen
143. S **Oberseminar: Hauptprobleme der gegenwärtigen Theologie** (nur VI. Sem.) (Ort und Zeit nach Vereinbarung) 16.00—18.00 Uhr (oder nach Vereinbarung) R 616 Kruchen

- | | | | | |
|------|------|---|-------|---------------------------------|
| 144. | S | Mittelseminar: Die Interpretation des Dogmas
Übung zur Vorlesung unter Berücksichtigung
des Katechismusunterrichtes
(Wf, St. II)
Do 16.00—18.00 Uhr | R 701 | Schladoth/
Kollmann |
| 145. | S | Mittelseminar: Die Botschaft Jesu.
Interpretation ausgewählter Texte der Syn-
optiker für den 5. Jg. in Verbindung mit
dem fachdidaktischen Praktikum
(Wf, St. II)
Fr 11.00—13.00 Uhr | R 701 | Schladoth |
| 146. | Ü | Unterrichtsversuche
(nach bes. Plan)
Do 8.00—12.00 Uhr | | Kruchen/
Kollmann |
| 147. | Ü | Unterrichtsversuche
(nach bes. Plan)
Do 8.00—12.00 Uhr | | Schladoth/
Bellinger |
| 148. | Koll | Thema nach Vereinbarung
(Examenssemester)
Persönliche Anmeldung erforderlich
Do 18.00—20.00 Uhr | R 701 | Schladoth |

**DIDAKTIK
DER DEUTSCHEN SPRACHE**

- | | | | | |
|------|---|---|----------------------|-------------------|
| 149. | V | Formen „trivialer Literatur“
Mo 14.15—15 Uhr | R 706 | Bloching |
| 150. | V | Einführung in die Sprechkunde und Sprech-
erziehung
(Vorlesung zu den Übungen)
Mo 10—10.45 Uhr | R 706 | Janning |
| 151. | V | Das moderne Drama
Di 15.15—16 Uhr | Aula | Klüber |
| 152. | V | Die Kunst-Ballade um 1900
(Börries v. Münchhausen, A. Migel u. a.)
3 Stunden
Di 17.15—18 Uhr
Do 17.15—18 Uhr
Fr 9.15—10 Uhr | R 12
R 20
R 20 | Ter-Nedden |
| 153. | | Fachdidaktische Übungen im Anschluß an die
Vorlesung Nr. 152
Mi 8—11 Uhr | Wartburgschule | Ter-Nedden |
| 154. | S | Sprache der „Lebensberatung“ in den Mas-
senmedien
Fr 11.15—12.45 Uhr | R 703 | Bloching |
| 155. | S | Neue Probleme der Hölderlin-Forschung (Wf.)
Di 16.15—17.45 Uhr | H 2 | Klüber |

156.	S Probleme der Interpretation (Die Novelle) Gruppe 1 ab 3. Sem. Fr 8.15— 9.00 Uhr R 701 Gruppe 3 ab 3. Sem. Fr 9.15—10.00 Uhr R 701	Lütgen
157.	S Fachdidaktisches Seminar II (St. II) in Verbindung mit dem Tagespraktikum (3.—4. Sem.) Mi 8—11 Uhr Schule	Pielow
158.	S Rezeptionsfragen im Literaturunterricht (St. II) Di 16.15—17.45 Uhr R 706	Pielow
159.	S Lyriktheorien (Wf.) Di 18.15—19.45 Uhr R 703	Pielow
160.	S Parain: Untersuchung über Natur und Funktion der Sprache Mo 11.15—12.45 Uhr R 2	Ter-Nedden
161.	S Die Lyrik Bobrowskis (Wf.) Di 18.15—19.45 Uhr R 2	Ter-Nedden
162.	S Friedrich Hebbel und seine Dramen (Wf.) Di 16.15—17.45 Uhr R 1	Wilhelmsmeyer
163.	S Lese- und Sprachbücher für die Beobachtungsstufe (Lehrbuch-Analyse) (Wf, St. I/II) Mi 14—15.30 Uhr R 1	Zabel
164.	Fachdidaktisches Praktikum im Anschluß an das Seminar Nr. 163 Mi 8—12 Uhr Schule	Zabel
165.	S Didaktisch-methodische Untersuchungen zum Hörspiel im Unterricht (Wf, St. II) Di 16.15—17.45 Uhr R 3	Zabel
166.	S Proseminar: Unterrichtsversuche (im Rahmen des Tagespraktikums) Mi 10—12 Uhr Schule	Braun
167.	S Proseminar: Untersuchungen zur deutschen Gegenwartssprache (u. a. Sprache u. Politik) Fr 9.15—10.45 Uhr R 616	Braun
168.	S Proseminar: Aufgaben und Methoden der Sprachkunde Fr 11.15—12.45 Uhr H 3	Braun
169.	S Proseminar: Einführung in die Literaturwissenschaft (Moderne Lyrik) Mo 9.15—10.45 Uhr R 703	Hugenroth
170.	S Proseminar: Erzählende Kinderbücher für die Grundschule Di 14.15—15.45 Uhr R 708	Ossowski
171.	S Proseminar: Probleme der Aufsatzerziehung in der Grundschule Di 16.15—17.45 Uhr R 708	Ossowski

172. S Proseminar: **Grundbegriffe der Dramaturgie** **Otto**
Mi 14—15.30 Uhr R 708
173. S Proseminar: **Grundbegriffe der Poetik** **Scherl**
Di 18.15—19.45 Uhr R 708
174. S Hauptseminar: **Sprachwissenschaftliches Kolloquium** (Saussure, Glinz u. a.) **Braun**
Mi 14—15.30 Uhr R 703
175. Ü **Grundübungen zur Sprecherziehung:** **Janning**
Gruppe I: Sprechen verschiedener Versformen (St. I/II)
Mo 11.15—12.45 Uhr R 20
Gruppe II: Übungen zur freien Rede, Debatte und Diskussion (St. I/II)
Fr 9.15—10.45 Uhr R 2
Gruppe III: Geschichte und Gedichte aus dem Lesebuch des 1.—4. Schuljahrs (St. I)
Fr 11.15—12.45 Uhr R 20
176. Ü **Sprechen und Spielen auf der Bühne** **Janning**
(St. I/II)
Mo 20.15—21.45 Uhr Aula
177. Ü **Atem- und Stimmbildung, Artikulations- und Ausdrucksübungen** (St. I/II) **Janning**
Mo 9.15—10 Uhr R 1
178. Ü **Schultheater und Schulspiel in Beispielen** **Klöter**
(Brecht, Albee, Tardieu) (mit Schüleraufführungen)
Mo 18—20 Uhr Aula
Mi 19.30—21 Uhr Aula
178. Ü **Vorbereitungen von Unterrichtsversuchen** **Klüber**
(nach Vereinbarung)
179. Ü **Stunde der Dichtung** **Klüber**
(nach Vereinbarung)
180. Ü **Unterrichtsversuche** (3.—4. Sem.) **Klüber**
Do 8—12 Uhr Schule
181. Ü **Übungen zum Thema Novellenbehandlung** **Lütgen**
(ab 3. Sem.)
Di 14.15—15.45 Uhr R 701
182. Ü **Grundfragen muttersprachlicher Bildung** **Wilhelmsmeyer**
(mit unterrichtspraktischen Übungen)
Fr 11.15—12.45 Uhr R 1
183. Koll **Kolloquium für Examenssemester** **Klüber**
(nach Vereinbarung)
184. AG **Einstudierung eines Hörspiels** **Janning**
(St. I/II)
Do 20.15—21.45 Uhr R 1

185. AG **Studiobühne (AG Gruppenaufteilung)** **Otto**
Treffpunkt nach Vereinbarung Aula
186. AG **Arbeitsgemeinschaft: Textherstellung für ein Lesebuch** **Pielow**
(nur nach Anmeldung)
Mi 20.15—21.45 Uhr R 706
187. AG **Intermediapraxis** **Lenz/Otto**
(nur nach pers. Vereinbarung)
188. **Begutachtung und Diskussion sprecherischer Eigenleistung für Erstsemester** (nach besonderer Ankündigung) **Janning**
Mo 16.15—17.15 Uhr R 1

**DIDAKTIK
DER ENGLISCHEN SPRACHE**

189. S **Proseminar: Fragen der Unterrichtsgestaltung** **Cladder**
Mo 9.15—10.45 Uhr R 701
190. S **Hauptseminar: Lehrbuchtextanalysen** **Cladder**
Mo 11.15—12.45 Uhr R 701
191. S **Hauptseminar: Transformational Grammar** **Cladder**
Mi 14.00—15.30 Uhr R 701
192. S **Government and Parliament in England from their Beginnings to the Present Day** **Graves**
Di 16.15—17.45 Uhr R 303
193. S **Outline of English Literary History: The Shakesporean Age** **Junker**
Mo 14.00—15.30 Uhr R 15
194. S **Literaturkritische Grundbegriffe nach I. A. Richards: Practical Criticism** **Real**
Do 14.15—15.45 Uhr R 703
195. S **American Education** **Scheibner-Herzig**
Di 14.15—15.45 Uhr R 3
196. S **Selected Children's Books** **Scheibner-Herzig**
Mi 14.00—15.30 Uhr R 4
197. S **Shakespeare, Macbeth** **Werlich**
Di 16.15—17.45 Uhr R 311
198. Ü **Unterrichtsversuche** **Cladder**
(nach besonderem Plan)
Do 8.00—12.00 Uhr Antoniussschule
199. Ü **Phonetics and Intonation** **Gocke**
Gruppe a
Mo 9.15—10.00 Uhr R 311
200. Ü **Phonetics and Intonation** **Gocke**
Gruppe b
Mo 10.15—11.00 Uhr R 311

201.	Ü Translations Engl./Dt. Gruppe a Mo 11.15—12.00 Uhr	R 311	Gocke
202.	Ü Translations Engl./Dt. Gruppe b Mo 12.15—13.00 Uhr	R 311	Gocke
203.	Ü Unterrichtsversuche (nach besonderem Plan) Do 8.00—12.00 Uhr	Antoniussschule	Gocke
204.	Ü Übungen im Sprachlabor (nach bes. Plan, in Gruppen mit Tutoren)	SL	Gocke
205.	Ü Translations for Less Advanced Students Dt./Engl. Gruppe a Di 14.15—15.00 Uhr	R 311	Graves
206.	Ü Translations for Less Advanced Students Dt./Engl. Gruppe b Di 15.15—16.00 Uhr	R 311	Graves
207.	Ü Translations for Advanced Students Dt./Engl. Gruppe a Do 14.15—15.00 Uhr	R 311	Graves
208.	Ü Translations for Advanced Students Dt./Engl. Gruppe b Do 15.15—16 Uhr	R 311	Graves
209.	Ü Grammar for Less Advanced Students Gruppe a Mi 13.45—14.30 Uhr	R 311	Graves
210.	Ü Grammar for Less Advanced Students Gruppe b Mi 14.45—15.30 Uhr	R 311	Graves
211.	Ü Grammar for Advanced Students Gruppe a Do 16.15—17.00 Uhr	R 311	Graves
212.	Ü Grammar for Advanced Students Gruppe b Do 17.15—18.00 Uhr	R 311	Graves
213.	Ü Selected Problems of English Grammar Mo 15.30—17.00 Uhr	R 15	Junker
214.	Ü Phonetics Di 18.15—19.00 Uhr	R 4	Scheibner- Herzig
215.	Ü Translation Exercises for Advanced Students Di 16.15—17.45 Uhr	R 4	Scheibner- Herzig
216.	Ü Schulpraktische Übungen Mi 8.00—11.00 Uhr	Schule	Scheibner- Herzig

**POLITISCHE BILDUNG UND
DIDAKTIK DER GESCHICHTE**

- | | | | |
|-----------|---|------------|-----------|
| 217. | V Vorlesung: Ausgewählte Fragen zum europäischen Absolutismus
Mo 9.00—9.45 Uhr
Fr 10.00—10.45 Uhr | H 5
H 5 | Kosthorst |
| 218. | S Proseminar: Einführung in das Studium der Geschichte
Mo 11.15—12.45 Uhr | R 405 | Kosthorst |
| 219. | S Proseminar: Einführung in das Studium der Geschichte
Mo 11.15—12.45 Uhr | R 407 | Ribhegge |
| 220. | S Hauptseminar: Wandlungen in der Auffassung von Krieg und Frieden im 19. und 20. Jahrhundert
Do 16.15—17.45 Uhr | R 703 | Furth |
| 221. | S Hauptseminar: Stadt und Bürgertum in Spätmittelalter und Neuzeit in Westfalen
(Mit Lektüre ausgewählter Texte)
Di 18.15—19.45 Uhr | R 703 | Kohl |
| 222. | S Hauptseminar: Die nationalsozialistische Herrschaft 1933—1939
Do 16.15—17.45 Uhr | R 3 | Kratzsch |
| 223. | S Hauptseminar: Stammesbildung und Verfassung des sächsischen Stammes
Do 18.15—19.45 Uhr | R 2 | Salomon |
| 224. Koll | Kolloquium: Geschichte des Altertums II
Do 18.15—19 Uhr | R 1 | Kratzsch |
| 225. | S Fachdidaktisches Seminar I: Einführung in die Didaktik und Methodik des Geschichtsunterrichts in der Hauptschule
Di 18.15—19.45 Uhr | R 701 | Furth |
| 226. | S Fachdidaktisches Seminar I: Einführung in die Didaktik und Methodik des Geschichtsunterrichts in der Hauptschule — dargeboten an ausgewählten Problemen der preußischen Reformen (1807—1834)
Di 18.15—19.45 Uhr | R 405 | Gladen |
| 227. | S Fachdidaktisches Seminar I: Einführung in die Didaktik und Methodik des Geschichtsunterrichts in der Hauptschule
Di 18.15—19.45 Uhr | R 1 | Kratzsch |
| 228. | S Fachdidaktisches Seminar I: Einführung in die Didaktik und Methodik des Geschichtsunterrichts in der Hauptschule: Landes- und ortsgeschichtliche Quellen im Geschichtsunterricht. (Unter Benutzung ausgewählter Originalquellen)
Di 18.15—19.45 Uhr | R 415 | Petzmeyer |

229. S Fachdidaktisches Seminar I: Einführung in die Didaktik und Methodik des Geschichtsunterrichts in der Hauptschule
Di 18.15—19.45 Uhr R 2 Salomon
230. S Fachdidaktisches Seminar II in Verbindung mit schulpraktischen Übungen (im Tagespraktikum)
Do 8—12 Uhr Schule Furth
231. S Fachdidaktisches Seminar II in Verbindung mit schulpraktischen Übungen (im Tagespraktikum)
Do 8—12 Uhr Schule Kosthorst
232. S Fachdidaktisches Seminar II in Verbindung mit schulpraktischen Übungen (im Tagespraktikum)
Do 8—12 Uhr Schule Kratzsch
233. S Fachdidaktisches Seminar II in Verbindung mit schulpraktischen Übungen (im Tagespraktikum)
Do 8—12 Uhr Schule Salomon
234. S Fachdidaktisches Seminar II in Verbindung mit schulpraktischen Übungen (im Tagespraktikum)
Do 8—12 Uhr Schule Schneider

**HEIMATKUNDE UND DIDAKTIK
DER GEOGRAPHIE**

235. V Grundlegung des Heimatkundeunterrichts I: Die Westfälische Bucht
(W/St. I)
Fr 10.00—11.00 Uhr R 1? Büschenfeld
236. V Südwestdeutschland
(W/St. II)
Mo 11.00—12.00 Uhr H 2 Feige
237. V Westeuropäische Charakterlandschaften
(W/St. II)
Fr 9.00—10.00 Uhr R 12 Büschenfeld
238. V Afrika — Kontinent in der Entwicklung
(W/St. II)
Di 8.00—9.00 Uhr H 5 Feige
239. V Didaktik des Heimatkunde- und Erdkundeunterrichts
(W/St. I / St. II)
Mo 12.00—13.00 Uhr H 2
Fr 10.00—11.00 Uhr H 1 Beckmann
240. S Proseminar: Geomorphologie
(W, 1.—3. Semester)
Di 14.30—16.00 Uhr R 2 Becker

241. S Proseminar: **Südosteuropa**
(W, 1.—3. Semester)
Do 14.00—16.00 Uhr R 303 **Walter**
242. S Mittelseminar: **Der Fremdenverkehr als
geographisches Problem**
(W, 3.—5. Semester)
Di 11.00—13.00 Uhr R 311 **Beyer**
243. S Mittelseminar: **Nordamerika**
(W, 3.—5. Semester)
Do 16.30—18.00 Uhr R 2 **Becks**
244. S Hauptseminar: **Ausgewählte siedlungsgeogra-
phische Probleme**
(W, 5. und 6. Semester)
Di 16.30—18.00 Uhr R 2 **Büschendorf**
245. S Hauptseminar: **Landeskunde Jugoslawiens**
(W, 5. und 6. Semester)
Di 9.00—11.00 Uhr R 311 **Feige**
246. S Hauptseminar: **Ostasien**
(W, 5. und 6. Semester)
Fr 11.00—13.00 Uhr R 311 **Beckmann**
247. S Didaktisches Seminar: **Nordrhein-Westfalen
im Heimatkundeunterricht**
(W/St. I)
Fr 11.00—13.00 Uhr R 2 **Büschendorf**
248. S Didaktisches Seminar: **Nordrhein-Westfalen
im Heimatkundeunterricht**
(W/St. I)
Do 11.00—13.00 Uhr R 311 **Beckmann**
249. S Didaktisches Seminar: **Südwestdeutschland im
Erdkundeunterricht**
(W/St. II)
Mo 9.00—11.00 Uhr H 1 **Feige**
250. S Didaktisches Seminar: **Das erdkundliche
Jugendbuch**
(W/St. II)
Fr 11.00—13.00 Uhr R 311 **Beyer**
251. S Didaktisches Seminar: **Die Sowjetunion im
Erdkundeunterricht**
(W/St. II)
Mi 14.00—15.30 Uhr R 2 **Becker**
252. Ü **Kartographie I (mit Geländebeobachtung)**
(W) 14tgl.
Mi 15.00—19.00 Uhr R 311 **Walter**
253. Ü **Kartographie II**
(W)
Do 14.00—16.00 Uhr R 2 **Lievenbrück**
254. Ü **Das Rheinische Schiefergebirge im Kartenbild**
(mit Exkursion)
(W)
Do 16.00—18.00 Uhr R 303 **Beyer**

- | | | | | |
|--------------------------------|----|---|-------|---|
| 255. | Ex | Exkursionen und Besichtigungen
nach Vereinbarung | | Becker
Büschendorf
Feige
Beckmann
Becks
Beyer
Lievenbrück
Walter |
| 256. | Pr | Fachdidaktisches Praktikum
nach besonderer Ankündigung | | Becker
Büschendorf
Feige
Beckmann
Becks
Lievenbrück
Walter |
| 257. | S | Heimatkunde: Fachmethodische Fragen zur Pflanzenkunde in der Grundschule (Hauptseminar)
(Wf. St. I/II) vgl. Nr. 295
Di 18.00—20.00 Uhr | R 13 | Botsch |
| DIDAKTIK DER MATHEMATIK | | | | |
| 258. | V | Geometrieunterricht in Grund- und Hauptschule
Mo 10.15—11.00 Uhr
Fr 9.15—10.00 Uhr | H 5 | Aymanns |
| 259. | V | Grundzüge der Funktionentheorie
Mo, Di, Fr 11.15—12.00 Uhr | Univ. | Behnke |
| 260. | V | Arithmetik und Algebra in der Hauptschule
Di 17.15—18.00 Uhr
Do 17.15—18.00 Uhr | H 5 | Evers |
| 261. | V | Mathematik der Grundschule II
Mo 9.15—10.00 Uhr
Fr 8.15—9.00 Uhr | H 2 | Kütting |
| 262. | V | Rechenunterricht in der Hauptschule: mathematische Grundlagen, methodische Konzepte
Di 18.15—19.00 Uhr
Do 18.15—19.00 Uhr | R 20 | Mitschka |
| 263. | S | Mengenlehre und algebraische Strukturen (II)
(WF) 4. und höhere Semester
Mo 11.15—12.45 Uhr | R 706 | Aymanns |
| 264. | S | Zahlentheorie mit Übungen
(WF) 4. und höhere Semester
Fr 11.15—12.45 Uhr | R 706 | Aymanns |
| 265. | S | Ausgewählte Kapitel aus dem Geometrieunterricht
(Wf. St. I/II)
Do 14.15—15.45 Uhr | R 706 | Aymanns |

266.	S Seminar zur Didaktik der Mathematik Di 17.15—18.00 Uhr	Univ.	Behnke
267.	S Algebra der rationalen und der reellen Zahlen (St. II) Fr 9.15—10.45 Uhr	R 708	Diederichs
268.	S Unendliche Reihen (WF) Fr 11.15—12.45 Uhr	R 708	Diederichs
269.	S Übungen zur Algebra und Arithmetik (St. II) Do 16.15—17.45 Uhr	R 706	Diederichs
270.	S Übungen zum Seminar: Unendliche Reihen (WF) Do 15.15—16.00 Uhr	R 701	Diederichs
271.	S Anschauliche Topologie (WF) 1.—6. Semester Di 14.15—15.45 Uhr	R 12	Evers
272.	S Praktische Mathematik (numerische und graphische Verfahren) (WF) 1.—6. Semester Do 14.15—15.45 Uhr	R 12	Evers
273.	S Mathematikunterricht im 1. Schuljahr (St. I) Fr 11.15—12.45 Uhr	R 12	Evers
274.	S Unterrichtsbeispiele zur modernen Mathematik in der Hauptschule (St. II) Do 18.15—19.45 Uhr	H 5	Evers
275.	S Die neuen Richtlinien (Geometrie in Grund- und Hauptschule) (Wf, St. I/II) Di 18.15—19.45 Uhr	H 5	Evers
276.	S Abbildungsgeometrie (Wf) Mo 11.15—12.45 Uhr	R 708	Kütting
277.	S Übungen zur Abbildungsgeometrie (Wf) Fr 10.15—11.00 Uhr	R 706	Kütting
278.	S Neue Ansätze zur Didaktik der Mathematik in der Grundschule Fr 11.15—12.45 Uhr	R 703	Kütting
279.	S Allgemeine Topologie (WF) Do 14.15—15.45 Uhr	R 708	Leppig
280.	S Ausgewählte Kapitel zur Didaktik der Mathematik der Grundschule (St. I) Do 16.15—17.45 Uhr	R 708	Leppig

- | | | | | |
|------|------|--|-------|---|
| 281. | S | Algebraische Strukturen I: Gruppentheorie
(WF)
Di 16.15—17.45 Uhr | R 20 | Mitschka |
| 282. | S | Infinitesimalrechnung II
(WF)
Do 16.15—17.45 Uhr | R 13 | Mitschka |
| 283. | S | Geometrische Propädeutik
(St. I/II)
Fr 9.15—10.45 Uhr) | R 15 | Mitschka |
| 284. | S | Sachrechnen
(St. II)
Fr 11.15—12.45 Uhr | R 15 | Mitschka |
| 285. | S | Statistische Methoden
auch für Psychologen und Soziologen
(WF, St. II)
Mo 11.15—12.45 Uhr | R 15 | Strehl |
| 286. | Ü | Vorbereitung der schulpraktischen Übungen
(Ort und Zeit nach Vereinbarung) | | Aymanns |
| 287. | Ü | Übungen zum Seminar über Gruppentheorie
Mo 10.15—11.00 Uhr | R 18 | Mitschka/
Strehl |
| 288. | S/Ü | Fachdidaktisches Seminar: Grundfragen der Didaktik und Methodik des Mathematikunterrichts in Verbindung mit schulpraktischen Übungen
Mi 8.00—12.00 Uhr
Do 8.00—12.00 Uhr
(Ort nach Vereinbarung) | | Aymanns
Diederichs
Evers
Kütting
Mitschka
Strehl |
| 289. | Koll | Moderne Mathematik in der Grundschule
Do 18.15—19.45 Uhr | R 706 | Aymanns |

DIDAKTIK DER BIOLOGIE

- | | | | | |
|------|---|--|------|----------------|
| 290. | V | Landschaftsökologie (Naturschutz, Landschaftspflege, Naturschutzerziehung, Erholung)
Di 14.15—15.45 Uhr | H 3 | Beßling |
| 291. | V | Repetitorium botanicum: Systematik
Mo 9.15—10.45 Uhr | R 20 | Botsch |
| 292. | V | Pflanzenphysiologie (Wf)
Einführung in das Mittelseminar
Do 14.15—15 Uhr | H 3 | Feest |
| 293. | V | Bau und Funktion der Zelle
Fr 9.15—10 Uhr | H 3 | Feest |
| 294. | V | Ausgewählte Kapitel aus der Humanbiologie
I. Teil (Wf, St. I und II)
Mo 10.15—11 Uhr
Fr 10.15—11 Uhr | H 3 | Kreutz |

295.	S	Heimatkunde: Fachmethodische Fragen zur Pflanzenkunde in der Grundschule (Hauptseminar, St. I/II, Wf) Di 18.15—19.45 Uhr	R 13	Botsch
296.	S	Die Vegetation Westfalens (Oberseminar mit prakt. Übg., St. I/II, Wf) Sa 8.15—11 Uhr	R 415	Botsch
297.	S	Pflanzenphysiologisches Praktikum (Mittelseminar, Wf) Gruppe 1 Do 16.15—17.45 Uhr Gruppe 2 Do 18.15—19.45 Uhr Gruppe 3 Do 20.15—21.45 Uhr	R 415	Feest
298.	S	Ökologie der Tiere (Proseminar, Wf) Gruppe 1 Di 14.15—15.45 Uhr Gruppe 2 Do 14.15—15.45 Uhr	R 415	Franzisket
299.	S	Physik in der Biologie Mo 14.00—15.30 Uhr	R 13	Obermann/ Witthöft
300.	S	Anthropologisches Kolloquium (Wf) (Oberseminar) Gruppe 1 Mo 11.15—12.45 Uhr Gruppe 2 Fr 11.15—12.45 Uhr	R 415	Kreutz
301.	Ü	Anleitung zu selbständigen biologischen Arbeiten (Wf) nach Vereinbarung		Botsch
302.	Ü	Schulversuche zur Pflanzenkunde (St. II) Mi 14—15.30 Uhr	R 415	Feest
303.	Ü	Vogelbestimmungsübungen Schloßpark, nach Vereinbarung		Franzisket
304.	Ü	Mikroskopische Übungen	R 415	Kreutz mit Assistenten
305.	Ü	Übungen im Bestimmen einheimischer Pflanzen (Wf) in Gruppen nach Vereinbarung	R 415	Kreutz mit Assistenten
306.	Koll	Kolloquium zur Kleinen Studienarbeit (Wf, 3.—5. Sem.) nach Vereinbarung		Botsch
307.	Ex	Biologische Lehrausflüge nach Vereinbarung		Botsch
308.	Ex	Biologische Exkursionen ganz- und halbtägig nach Vereinbarung		Dozenten und Assistenten
309.		Didaktische Fragen zur Insektenkunde (Fachdidaktisches Praktikum) nach Vereinbarung		Witthöft
DIDAKTIK DER CHEMIE				
310.	V	Allgemeine und anorganische Chemie II Mo 11.15—13 Uhr	H 3	Stork
311.	V	Organische Chemie I Di 16.15—17.45 Uhr	H 3	Peter

312. S **Didaktische Behandlung der Physik und Chemie in der Hauptschule** Stork/Vieth
Fr 16.15—17.45 Uhr R 405
313. Ü **Übungen zur allgemeinen und anorganischen Chemie II** (rechnerische und stöchiometrische Übungen, Lektüre ausgewählter Texte) Stork
Mo 10.15—11 Uhr R 405
314. Ü **Übungen zur organischen Chemie I** (Strukturen, Mechanismen, rechnerische Übungen) Stork
Di 17.15—18 Uhr R 405
315. Ü **Experimentelle Übungen zur anorganischen Chemie** Peter/Stork
Di 18.15—19.45 Uhr R 407
316. Ü **Physikalische und chemische Volksschulver-
suche** Peter/Vieth
Do 16.15—17.45 Uhr R 405

DIDAKTIK DER PHYSIK

317. V **Experimentalvorlesung mit Kolloquium:
Schwingungen und Wellen** Wedegärtner
Di 14.15—15.45 Uhr R 13
Mi 14.15—15.00 Uhr
318. V **Einführung in die Astronomie** Vieth
Fr 9.15—10.45 Uhr R 405
319. S **Didaktik und Methodik der Elektrizitätslehre** Wedegärtner
Di 16.15—17.45 Uhr R 13
320. S **Physik in der Biologie** Obermann/
Witthöft
Mo 14.00—15.30 Uhr R 13
321. S **Didaktische Behandlung der Physik und Chemie in der Hauptschule** Stork/Vieth
Fr 16.15—17.45 Uhr R 405
322. S **Physikalische Grundlagen des Raumflugs** Hoyer
Fr 11.15—12.45 Uhr R 405
323. S **Die optische Abbildung** Vieth
Do 14.15—15.45 Uhr R 405
324. Ü **Mathematik für Naturwissenschaftler** Obermann
Do 18.15—19.45 Uhr R 13
325. Ü **Physikalische und chemische Volksschulver-
suche** Vieth/Peter/
Stork
Do 16.15—17.45 Uhr R 405
326. Ü **Selbstbau und Reparatur von physikalischen
Geräten (3stdg.)** Vieth
Zeit nach Vereinbarung R 006

- | | | |
|------|---|-------------------------------|
| 327. | Ü Schulpraktische Übungen mit Kolloquium:
Elektrizitätslehre
Mi 8—12 Uhr Ort nach Vereinbarung | Wedegärtner |
| 328. | Ü Experimentelle und methodische Vorbereitung
der schulpraktischen Übungen
Zeit und Ort nach Vereinbarung | Wedegärtner |
| 329. | Ex Exkursion
nach Ankündigung | Vieth/
Wedegärtner |
| 330. | Koll Kolloquium
nach Vereinbarung | Wedegärtner |

ARBEITSLEHRE / HINFÜHRUNG ZUR ARBEITS- UND WIRTSCHAFTSWELT

TECHNOLOGIE UND DIDAKTIK DES TECHNISCHEN WERKENS

- | | | |
|------|---|--|
| 331. | S Analyse von Bauwerken
(auch Gym., Real.)
Do 11.15—12.45 Uhr Mes 1 | Biester
Munk
Wilmsmeyer |
| 332. | S Technisches Denken und Handeln des Kindes
und Jugendlichen
(auch Gym., Real.)
Mi 14.15—15.45 Uhr Mes 1 | Biester |
| 333. | S Didaktische Reduktion automatischer
Vorgänge
(auch Gym., Real.)
Do 14.15—15.45 Uhr Mes 2 | Biester |
| 334. | Ü Experimentelle Untersuchungen im Sachbe-
reich „Maschine“
(auch Gym., Real.)
Do 16.15—17.45 Uhr Mes 2 | Biester |
| 335. | Ü Experimentelle Untersuchungen im Bereich
„Situierung und Regelung“
(auch Gym., Real.)
Do 18.15—19.45 Uhr Mes 2 | Röser |
| 336. | Ü Didaktische und methodische Fragen in Ver-
bindung mit den schulpraktischen Übungen
Mi 8.15—9.45 Uhr Wartburg-Schule | Biester |

DIDAKTIK DES HAUSWIRT- SCHAFTLICHEN UNTERRICHTS

- | | | |
|------|--|---------------|
| 337. | S Wirtschaftslehre des Haushalts, ihre Bezie-
hung zur Volkswirtschaftslehre (Fortsetzung)
(Wf., St., 3.—6. Semester)
Do 14.15—15.45 Uhr R 213 | Ahlert |
|------|--|---------------|

- | | | | |
|---|--|--------------------|------------------|
| 338. | S Hauswirtschaftliche Betriebslehre (Forts.)
(Wf., St., 1.—6. Semester)
Do 16.15—17.00 Uhr | R 213 | Ahlert |
| 339. | S Verbrauchsforschung und Konsumlehre
(Wf., St., 3.—6. Semester)
Fr 9.15—10.45 Uhr | R 213 | Ahlert |
| 340. | S Arbeitsstudien in der Hauswirtschaft nach Refa
(Wf., St., 2.—6. Semester)
Mo 9.15—10.45 Uhr | R 213 | Kleist |
| 341. | S Werkstoffe des Haushalts
(Wf., St., 4.—6. Semester)
Mo 11.15—12.45 Uhr | R 213 | Kleist |
| 342. | S Einzelfragen der Didaktik und Methodik des hauswirtschaftlichen Unterrichts
(Wf., St., 5. und 6. Semester)
Mi 14.45—15.30 Uhr | R 213 | Kleist |
| 343. | Ü Einführung in eine elementare hauswirtschaftliche Betriebslehre
(mit praktischen Übungen)
(Wf., 2. und 3. Semester)
Gr. A Di 13.15—16.00 Uhr
Gr. B Di 16.15—19.15 Uhr | R 103 b
R 103 b | Kleist |
| 344. | Ü Vorbereitung von Lehrversuchen
(nach Vereinbarung) | | Ahlert |
| 345. | Ü Unterrichtsversuche
(nach besonderem Plan) | | Ahlert |
| 346. | Ü Vorbereitung von Lehrversuchen
(nach Vereinbarung) | | Kleist |
| 347. | Ü Unterrichtsversuche
(nach besonderem Plan) | | Kleist |
| WIRTSCHAFTSLEHRE UND
DIDAKTIK DER
WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK | | | |
| 348. | V Grundlagen der Wirtschaftspolitik
(Wf., 1.—6. Semester)
Di 16.15—17.00 Uhr | R 407 | Krafft |
| 349. | V Industriewirtschaftslehre
(Wf., nur für 5. und 6. Semester)
Di 17.15—18.00 Uhr | R 407 | Krafft |
| 350. | S Seminar zur Wirtschaftspolitik
(Wf., St. II)
Do 16.15—17.45 Uhr | R 407 | Krafft |
| 351. | S Arbeitssteilige Fertigung
(4.—6. Semester)
Do 17.15—18.45 Uhr | R 103 a | Schmücker |

**BILDENDE KUNST
UND DIDAKTIK DER BILDENDEN KUNST**

(Kunst- und Werkerziehung)

Im Rahmen des Lehrangebotes im Fach „Bildende Kunst und Didaktik der bildenden Kunst (Kunst- und Werkerziehung)“ sind die Veranstaltungen für die Ausbildung im Fach Werken für die Lehrämter am Gymnasium und an der Realschule enthalten und durch „Gym/Real“ gekennzeichnet.

- | | | | |
|-------------|--|-------|-------------------------------------|
| 352. V/Koll | Die Kunst der Romanik und Gotik
(Wahlfach, Stufenschwerpunkt II, Gym/Real)
Di 18—19.30 Uhr | Mes 1 | Munk |
| 353. S | Analyse von Bauwerken
(alle Hörer)
Do 11.15—12.45 | Mes 1 | Biester/Munk/
Wilmsmeyer |
| 354. S | Gestaltungslehre: Farbenlehre
(Wahlfach, Gym/Real, 1.—6. Semester)
Di 16.15—17.45 Uhr | R 616 | Bleckwenn |
| 355. S | Stadtplanung und Stadtbaukunst — Verwirklichungen im Nachkriegsdeutschland
(Wahlfach, Stufenschwerpunkt II, Gym/Real)
Fr 14.15—15.45 | Mes 1 | Bußmann |
| 356. S | Europäische Kunst in Münster
Übung an Beispielen an Architektur, Plastik und Malerei
(Wahlfach, Stufenschwerpunkt II, Gym/Real)
Fr 16.30—18 Uhr | Mes 1 | Bußmann |
| 358. S | Motivation im Kunstunterricht
(4.—6. Semester, Wahlfach, Stufenschwerpunkt)
Di 16—18 Uhr | R 213 | Lenz/Pink |
| 359. S/Ü | Anatomie von Gegenständen und Gegenstandszusammenhängen
(Wahlfach 4.—6. Semester)
Do 14—18 (Seminar)
Übung nach Vereinbarung | R 008 | Lenz |
| 360. S | Entstehungsbedingungen und Entwicklung der Kinderzeichnung in der schulfähigen Kindheit II
Proseminar
(Wahlfach, Stufenschwerpunkt II, LN für St I/II, Gym/Real, 1.—6. Semester)
Mo 11.30—13 Uhr | Mes 1 | Peters/
Bartmann |
| 361. S | Werkbetrachtung: Das Plakat als Mittel politischer Agitation und Gegenstand kommerzieller Werbung
(Wf, St II, Gym/Real, 1.—6. Semester)
Di 14.15—15.30 Uhr | Mes 1 | Peters |

362. S **Fachdidaktisches Seminar mit schulpraktischen
Übungen: Malen und Zeichnen in der
Grundschule** Peters
Mi 8—12 Uhr
363. S **Zum Begriff der Phantasie II, Teil** Pink
(Wf/St II, 4.—6. Semester)
Mi 15—17 Uhr Zeichensaal
364. S **Entwicklungspsychologische Aspekte der
Kinderzeichnung** Pink
(Wf alle Semester)
Di 14—16 Uhr R 213
365. S **Zum Begriff des Abstrakten und Konkreten
innerhalb der modernen Malerei** E. von Räden
(alle Semester)
Do 9—11 Uhr R 213
366. S **Zur Kritik einer formalistischen Kunstdidak-
tik der Grundschule** E. von Räden
(alle Semester)
Do 14—16 Uhr Zeichensaal
367. S **Beispiele bildnerischer Aufgabenstellung im
Kunstunterricht der Hauptschule** Wienhausen
(St II, alle Semester)
Di 14—16 Uhr Zeichensaal
368. S **Plastik** Wienhausen
(Übungen in verschiedenen Materialien)
(Wf, 4. und 5. Semester)
Di 16—18 Uhr Zeichensaal
369. S **Die Farbe als bildnerisches Element** Wienhausen
(Wf, alle Semester)
Do 16—18 Uhr Zeichensaal
370. S **Kinetische Plastik I** Wilmsmeyer
(Wf, Real/Gymn)
Do 8—10 Uhr Mes 2
361. S **Naturstudium und Abstraktion — Malen mit
Aquarellfarben** Wilmsmeyer
(Wf, Real/Gymn)
Do 18—20 Uhr Mes 1
372. S **Didaktik der Hauptschule — Analyse von
Unterrichtsbeispielen** Wilmsmeyer
(in Verbindung mit der Übung Montage-
plastik und dem fachdidaktischen Praktikum)
Fr 11—13 Mes 1
373. Ü **Zeichnung** Korhammer
(alle Semester)
Fr 10—12 Uhr Zeichensaal
374. Ü **Tiefdruckverfahren** Peters
(Wf, St II, 1.—6. Semester)
Di 16—17.30 Uhr Mes 1

- | | | | |
|-----------|--|-----------------|---------------------|
| 375. | Ü Farbige Druckgraphik
(in Verbindung mit Montage und Collage)
(Wf, St II, 1.—6. Semester)
Do 14.15—17.15 | Mes 1 | Peters |
| 376. | Semesteraufgaben
(Wf, 3.—6. Semester)
nach Vereinbarung | | Peters |
| 377. | Ü Elementare Übungen im plastischen Bereich
Gruppe A Mo 9—12 Uhr
Gruppe B Mo 14—17 Uhr | Mes 2
Mes 2 | N. N. |
| 378. | Ü Flächenformale Schemata und ihre
Individuierung als Möglichkeit textiler
Reserveverfahren
(Wf, St II, Gym/Real, 1.—6. Semester)
Di 8.15—11.15 Uhr | Mes 2 | I. von Räden |
| 379. | Ü Montageplastik und Objekte
(in Verbindung mit dem Seminar zur Didaktik
der Hauptschule und dem fachdidaktischen
Praktikum)
Fr 8—10 Uhr | Mes 2 | Wilmsmeyer |
| 380. | Ü Aufbaukeramik
Mi 14—16 Uhr | Mes 2 | Wilmsmeyer |
| 381. | Fachdidaktisches Tagespraktikum
(nur in Verbindung mit entsprech. Seminar
u. Übung)
Mi 10—12 Uhr | Wartburgschule | Wilmsmeyer |
| 382. Koll | Aktuelle Probleme des Kunst- und Werk-
unterrichts
(Wf, St II, Gym/Real ab 4. Semester insbeson-
dere für Prüfungssemester)
Do 18—19.30 Uhr | Mes (Doz.-Zim.) | Peters |
| 383. Koll | Landschaft als Thema der Kunst
(alle Semester)
Mo 18—20 Uhr | R 213 | E. von Räden |
| 384. Koll | Die Didaktik der Kunsterziehung in der
Hauptschule
(Wf, St II, alle Semester)
Mo 11—13 Uhr | Zeichensaal | Wienhausen |
| 385. AG | Bildnerische Techniken
(Wf, St II, Gym/Real)
nach Vereinbarung | | Munk |
| 386. AG | Trickfilm
(Wahlfach)
Zeit nach Vereinbarung | R 006 | Lenz |
| 387. AG | Intermediapraxis
nach persönlicher Anmeldung
Do 20—22 Uhr | R 213 | Lenz/Otto |

TEXTILGESTALTUNG UND IHRE DIDAKTIK

Im Fach Textilgestaltung findet zusätzlich die Ausbildung für das Lehramt am Gymnasium und an der Realschule statt. Die mit * versehenen Veranstaltungen sind für diese Studentinnen, die mit Δ versehenen Veranstaltungen für die Studentinnen für das Lehramt an der Grund- und Hauptschule vorgesehen.

388. V * Δ Textilkunst (alle Semester) Di 18—19 Uhr		Bleckwenn
	R 616	
389. V/S * Δ Kostümkunde (alle Semester) Fr 9—11 Uhr		Bleckwenn
	H 2	
390. S * Δ Gestaltungslehre: Farblehre (1.—4. Semester) Di 16—18 Uhr		Bleckwenn
	R 616	
391. S * Δ Web- und Bindungslehre (alle Semester) Di 16—18 Uhr		Kießling
	H 1	
392. S * Textilchemische Untersuchungen (1.—3. Semester) Gruppe A Fr 15.30—17.00 Uhr Gruppe B Fr 17.00—18.30 Uhr		Peter
	R 407	
393. S * Δ Gestaltungslehre: Formenlehre (1.—4. Semester) Mi 16—18 Uhr		Sachse
	H 2	
394. S * Δ Die Textilrohstoffe (alle Semester) Mo 11—13 Uhr		Wagner
	H 1	
395. S * Δ Die textile Warenkunde (alle Semester) Mo 14—16 Uhr		Wagner
	H 1	
396. S Δ Methodik der Schnittgewinnung und -gestaltung (2. Semester) Mo 9—11 Uhr		Schmücker
	R 103a	
397. S * Grundfragen der Didaktik und Methodik (3.—4. Semester) Mo 16—18 Uhr		Schmücker
	R 103a	
398. S * Δ Arbeitsmittel im Unterricht der Textilgestaltung (4. Semester) Mo 11—13 Uhr		Schmücker
	R 103a	
399. S * Δ Arbeitsteilige Fertigung (4.—6. Semester) Do 17—19 Uhr		Schmücker
	R 103a	
400. Ü * Gestaltende Arbeiten mit dem Faden (1. Semester) Mi 11—13 Uhr		Sachse
	R 103a	

- | | | |
|----------|--|----------------------|
| 401. Ü * | Einführung in das Maschinennähen
(1. Semester)
Fr 14—16 Uhr
Raum wird noch bekanntgegeben | N. N. |
| 402. Ü * | Schnittgewinnung und Fertigungsverfahren von Wäsche- und Strandbekleidung
(2. Semester)
Mi 14—16 Uhr
Raum wird noch bekanntgegeben | Dalhoff |
| 403. Ü * | Flächenverändernde Arbeiten
(2. Semester)
Gruppe A Do 9—11 Uhr
Gruppe B Do 11—13 Uhr
Gruppe C Do 15—17 Uhr | Sachse

R 103a |
| 404. Ü * | Einführung in das Maschinennähen
(2. Semester)
Gruppe A Mi 16.00—18.00 Uhr
Gruppe B Do 16.45—18.15 Uhr
Gruppe C Mi 18.00—19.30 Uhr
Raum wird noch bekanntgegeben | N. N. |
| 405. Ü △ | Einführung in das Maschinennähen
(2. Semester)
Gruppe A Di 14—16 Uhr
Gruppe B Di 16—18 Uhr
Gruppe C Fr 16—18 Uhr
Raum wird noch bekanntgegeben | N. N. |
| 406. Ü △ | Fertigungsverfahren für Oberbekleidung
(3.—5. Semester)
Fr 11—13 Uhr
Raum wird noch bekanntgegeben | Bleckwenn |
| 407. Ü * | Schnittgewinnung und Fertigung von Oberbekleidung
(3. Semester)
Gruppe A Mi 11.00—13.15 Uhr
Gruppe B Do 10.00—13.00 Uhr
Raum wird noch bekanntgegeben | Dalhoff |
| 408. Ü * | Flächenverändernde Arbeiten
(3. Semester)
Fr 9—11 Uhr | Sachse

R 103a |
| 409. Ü * | Batik
(3. Semester)
Gruppe A Do 15—17 Uhr
Gruppe B Do 17—19 Uhr | N. N.

R 005 |
| 410. Ü △ | Stoffdruckverfahren
(4. Semester)
Gruppe A Mo 9—11 Uhr
Gruppe B Mo 11—13 Uhr
Raum wird noch bekanntgegeben | Bleckwenn |
| 411. Ü * | Schnittgewinnung und Fertigung von Oberbekleidung
(4. Semester)
Do 14.00—16.30 Uhr
Raum wird noch bekanntgegeben | Dalhoff |

412. Ü * **Gestaltende Arbeiten mit dem Faden** Sachse
(4. Semester)
Mi 9—11 Uhr R 103a
413. Ü * **Weben** Sachse
(4. Semester)
Fr 11—13 Uhr R 103a
414. Koll Δ **Unterrichtsvorbereitung** Bleckwenn
Raum und Zeit nach Vereinbarung
415. Koll Δ **Unterrichtsvorbereitung** Schmücker
Raum und Zeit nach Vereinbarung
416. Koll Δ **Kolloquium für das Examenssemester** Schmücker
(6. Semester)
Di 14—16 Uhr R 103a

DIDAKTIK DER MUSIK

417. S **Folkloristische Einflüsse auf die Kunstmusik** Everding
im 19. und 20. Jahrhundert (Wf)
Fr 9—11 Uhr H 4
418. S **Ausgewählte Beispiele zur Musik des** Everding
17. und 18. Jahrhunderts (St)
Di 16—18 Uhr H 4
419. S **Die Variationen — Ausgewählte Beispiele für** Große-Jäger
den Musikunterricht (Wf)
Di 18—20 Uhr H 4
420. S **Medien des Musikunterrichts (mit Lehrproben)** Große-Jäger
(Wf und St)
Mo 9—11 Uhr H 4
421. S **Der Musikunterricht in der neueren** Heise
pädagogischen Literatur
Do 14—16 Uhr H 4
422. S **Inhaltliche und organisatorische Probleme** Hopf
moderner Musikpädagogik (Wf)
Di 14—16 Uhr H 4
423. S **Einführung in die Analyse** Hülsmeier
Mo 11—13 Uhr H 4
424. Ü **Volksliedbegleitung am Klavier** Everding
Fr 11—12 Uhr H 4
- 424a. Ü **Harmonielehre III** Everding
Fr 12—13 Uhr H 4
425. Ü **Harmonielehre I** Heise
Do 11—12 Uhr H 4
426. Ü **Einführung in die musiktechnischen Geräte** Heise
Do 12—13 Uhr H 4
427. Ü **Harmonielehre II** Hülsmeier
Mo 15—16 Uhr H 4

423.	Ü Elementarlehre II Mo 16—17 Uhr	H 4	Hülsmeier
429.	Ü Chorleitung Mo 17—18 Uhr	H 4	Hülsmeier
430.	Collegium musicum Do 16—18 Uhr	H 4	
431.	Chor n. V.		
LEIBESERZIEHUNG			
432.	V Das Spiel als pädagogisches Hilfsmittel unter Berücksichtigung der Entwicklungsphasen Di 15.15—16 Uhr	H 1	Grindel
433.	V Zur Erziehung über den Leib heute Di 14.15—15 Uhr	H 1	Kolbe
434.	V Turnen und Leibeserziehung von den Philantropen bis heute Di 18—19.30 Uhr	Sem.LE	Lüpke
435.	V Theorie der Bewegung Mo 12.15—13 Uhr	H 5	Sabath
436.	S Sportmedizinisches Seminar: Angewandte Biologie der Leibesübungen (Wf, St II, Sotu — Sportmedizin. Vorl. Voraussetzung) Mo 14.30—16 Uhr	Sem. LE	N.N./Sabath
437.	S Proseminar: Die spezielle Bewegungslehre der leichtathletischen Übungen Fr 11.15—12.45 Uhr	Sem. LE	Evers, E.
438.	S Proseminar: Geschichte der Gymnastik und Agonistik in der Antike (in Verbindung mit einer Exkursion) Fr 9.15—10.45 Uhr	Sem. LE	Lüpke
439.	S Proseminar: Der Unterricht in den Leibesübungen der Mädchen — Darstellung einer Entwicklung Di 16.15—17.45 Uhr	Sem.LE	Nüttgens/ Sabath
440.	S Hauptseminar: Moderne Bewegungsschulung an Geräten Fr 11.15—12.45 Uhr	H 2	Grindel
441.	S Hauptseminar: Betrachtung der schulischen Leibesübungen nach ihrem physischen Wert Do 14.15—15.45 Uhr	Sem. LE	Grindel
442.	S Hauptseminar: Erziehung über den Leib in der Schulpraxis (Exemplarische Behandlung didaktischer und methodischer Fragen in Theorie und Praxis) Mi 14—15.30 Uhr	TH/PH u. Sem. LE	Kolbe/Lange

443. S Hauptseminar: **Leibeserziehung und Leistung** Kolbe
Do 16.15—17.45 Uhr Sem. LE
444. S Hauptseminar: **Aktuelle Fragen zu Sport und Lüpke**
Leibeserziehung
Di 16—18 Uhr R. 701
445. S Hauptseminar: **Leistung — Leistungsaufbau Sabath**
— Leistungsbeurteilung im Sportunterricht
Di 14—15.30 Uhr Sem. LE
446. S **Defizitäre Unterrichtsbereiche: I. „Sport- Ferrari**
Tourismus“
(offen für alle Studierenden)
Fr 14.15—15.45 Uhr R. 311
447. K **Kolloquien für Examenssemester Grindel/Kolbe/**
Ort und Zeit nach Vereinbarung **Lüpke/Sabath**
448. Ü **Entwicklung motorischer Grundeigenschaften Sabath**
durch verschiedene Trainingsmittel (Übung in
Verbindung mit dem sportmedizinischen
Seminar — alle Semester)
Mo 16.30—17.30 Uhr TH/PH
449. Ü **Begabungs- und Eignungstests zur Talent- Sabath**
suche und -förderung (Übung in Verbindung
mit dem Hpt.-Sem. Nr. 445 — besond. für
St II)
Di 16.15—17.45 Uhr TH/PH
450. Ü **Laufen — Springen — Werfen in der Nüttgens**
Grundschule
(Leichtathletik I — verbindl. für Wf 1. und
2. Semester)
Mo 9.00—10.30 Uhr — Grp. 1 SpPl
(Studenten/-innen) SpPl
Mo 9.30—11.00 Uhr — Grp. 2 Schulz
(Studenten/-innen) SpPl
Mo 11.00—12.30 Uhr — Grp. 3 Lange
(Studenten/-innen) SpPl
Di 14.00—15.30 Uhr — Grp. 4 Schulz
(Studenten/-innen) SpPl
451. Ü **Methodik und Praxis der Leichtathletik in der**
Hauptschule (Leichtathletik II)
a) **Stufenschwerpunkt II** ab 1. Semester:
Mo 10—11 Uhr — Grp. 1 (Studentinnen) SpPl Lange
Mo 18—19 Uhr — Grp. 2 (Studentinnen) SpPl Lange
Do 14—15 Uhr — Grp. 3 (Studentinnen) SpPl Sabath
b) **Wahlfach** ab 3. Semester: Nüttgens
Mo 14.00—15.30 Uhr — Grp. 1 Lange
(Studentinnen) SpPl Lange
Di 9.00—10.30 Uhr — Grp. 2 Evers
(Studentinnen) SpPl Evers
Mi 11.45—13.15 Uhr — Grp. 1 Evers
(Studenten) SpPl Evers
Fr 14.30—16.00 Uhr — Grp. 2
(Studenten) SpPl

452. Ü **Lehrweise des Schwimmens mit Kindern**
(Schwimmen I) (Wf u. St. II ab 1. Semester)
- | | |
|---|----------|
| Mo 11.15—12.00 Uhr — Grp. 1
(Studenten/-innen) PH | Lange |
| Mo 14.15—15.00 Uhr — Grp. 2
(Studenten/-innen) PH | Nüttgens |
| Mi 20.00—21.00 Uhr — Grp. 3
((Studenten/-innen) Südbad | Sabath |
| Fr 17.15—18.00 Uhr — Grp. 4
(Studenten/-innen) PH | Schulz |
453. Ü **Schwimmarten — Wasserspringen** (Schwimmen II) (Studenten/-innen — Wf ab 2. Sem.)
- | | |
|--|----------|
| Di 9.00—10.00 Uhr — Grp. 1 Coburg | Nüttgens |
| Di 10.00—11.00 Uhr — Grp. 2 Coburg | Nüttgens |
| Di 11.00—12.00 Uhr — Grp. 3 Coburg | Lange |
| Mi 20.15—21.00 Uhr — Grp. 4
nur Schwimmarten Südbad | Nüttgens |
| Mi 21.00—21.45 Uhr — Grp. 5
nur Schwimmarten Südbad | Nüttgens |
454. Ü **Lehrweise des Geräteturnens in der Grundschule** (Studenten — Wf u. St. II — 1. u. 2. Sem.)
- | | | |
|--------------------|-------|-------|
| Mi 15.30—17.00 Uhr | TH/PH | Evers |
|--------------------|-------|-------|
455. Ü **Körperbildende Übungen und Bewegungsbildung** (Studenten — alle Semester — Wf u. St. II)
- | | | |
|---------------|-------|--------|
| Do 8.15—9 Uhr | TH/PH | Schulz |
|---------------|-------|--------|
456. Ü **Körper- und Bewegungsbildung in der Grundschule** (Studentinnen — Wf alle Semester)
- | | | |
|-----------------------------|------|-------------|
| Mo 9.15—10.00 Uhr — Grp. 1 | Gymn | Kolbe/Lange |
| Mo 14.15—15.00 Uhr — Grp. 2 | Gymn | |
| Mi 14.15—15.00 Uhr — Grp. 3 | Gymn | |
457. Ü **Körperbildung — Bewegungsbildung — Bewegungsgestaltung in der Hauptschule**
- | | | |
|-----------------------------|------|-------------|
| Mo 10.15—11.00 Uhr — Grp. 1 | Gymn | Kolbe/Lange |
| Mo 15.15—16.00 Uhr — Grp. 2 | Gymn | |
| Mi 15.15—16.00 Uhr — Grp. 3 | Gymn | |
458. Ü **Tänze nach modernen Rhythmen**
(Studenten/-innen — alle Semester)
- | | | |
|-----------------|-------------|-------------|
| Do 20—21.30 Uhr | PH/Korridor | Kolbe/Lange |
|-----------------|-------------|-------------|
459. Ü **Methodik und Praxis der Spiele:**
- a) **Kleine Spiele**
(Studenten/-innen — alle Semester)
- | | | |
|-----------------------------|-------|--------|
| Di 11.15—12.00 Uhr — Grp. 1 | TH/PH | Schulz |
| Di 12.15—13.00 Uhr — Grp. 2 | TH/PH | Schulz |

- b) **Basketball in der Schule**
 a) **Anfänger** (Basketball I)
 Mo 15.30—17.00 Uhr — (Studenten) TH/J Schulz
 Mo 17.00—18.00 Uhr — (Studentinnen) TH/J Schulz
 b) **Fortgeschrittene** (Basketball II)
 Di 18.15—19.45 Uhr — Studenten TH/PH Evers
 Do 14.00—15.30 Uhr — (Studentinnen) TH/PH Kolbe
- c) **Fußball in der Schule**
 (Studenten — alle Semester)
 Fr 14.30—16.00 Uhr SpH/SH Schulz
- d) **Hallenhandball in der Schule**
 Fr 13.00—14.30 Uhr — (Studenten) SpH/SH Schulz
 — (Studentinnen) SpH/SH Lange
- e) **Volleyball in der Schule**
 a) **Anfänger** (Volleyball I)
 Do 11.15—12.45 Uhr — (Studenten) TH/PH Schulz
 Fr 16.15—17.45 Uhr — (Studentinnen) TH/PH Evers
 b) **Fortgeschrittene** (Volleyball II)
 Mo 18.15—19.30 Uhr — (Studenten) TH/PH Evers
 Do 15.30—17.00 Uhr — (Studentinnen) — Grp. 1 TH/PH Evers
 Fr 9.15—10.45 Uhr — (Studentinnen) — Grp. 2 TH/PH Evers
460. Ü **Fachdidaktische Praktika:**
Fachmethodische Unterrichtsübungen mit Kindern (Wahlfach, Stufenschwerpunkt)
 Mi 8.00—13.00 Uhr (siehe Anschlag) Praktikumsleiter
461. Ü **Vorbereitung der fachlichen Unterrichtsübungen in der Leibeserziehung**
 (nach Vereinbarung) Praktikumsleiter
462. Ü **Sportpraktische Übungsgruppen** (Wf, St):
 Leichtathletik, Schwimmsport, Mannschaftsspiele, Rettungsschwimmen;
Lehrgänge: Gymnastik, Wandern, Rudern u. a.
 (Siehe Ankündigungen zu Semesterbeginn) Dozenten mit Mitarbeitern
463. Ü **Hochschulsport** (AG für alle Studenten) **Dozenten mit Sportreferat des ASa**
 1. Übungs- und Trainingsgemeinschaften in:
 Leichtathletik, Schwimmen, Mannschaftsspielen, Geräteturnen, Organgymnastik, Judo, Tischtennis, Tennis, Kajak, Rudern, Rollsport, Orientierungslauf u. a.
 2. Vorbereitungskurse zum Erwerb und Wiederholung des Deutschen Sportabzeichens und zum Erwerb des Grundscheines, des Leistungsabzeichens und des Lehrabzeichens der DLRG
 (Besondere Ankündigungen beachten)

SCHULSONDERTURNLEHRER- AUSBILDUNG

Ausbildungsvoraussetzungen und Prüfungs- ordnung:

(Siehe Anschlag und Merkblatt)

- | | | | |
|------|---|---------------|-----------------------------|
| 464. | 1. Medizinische Grundlagen:
Fr 15—17.30 Uhr | Sem. LE | Dahmen/Klaus |
| 465. | 2. Praktisch-methodische Grundlagen:
Fr 11.15—12.45 Uhr | Gymn u. TH/PH | Sabath/
Nüttgens |
| 466. | 3. Fachmethodisches Praktikum in Schulson-
derturngruppen mit Lehrversuchen
(nach Einteilung) | | Sabath |
| | Gesamtleitung: | | Sabath |

GESUNDHEITSERZIEHUNG

- | | | | |
|------|--|-----|-----------------------|
| 467. | Sexualpädagogik: Medizinische Grundlagen
und schulische Unterrichtsmittel
Di 16—17 Uhr | H 5 | Triebold, Karl |
|------|--|-----|-----------------------|

SCHULRECHTSKUNDE

- | | | | |
|------|---|--|------------------------|
| 468. | Thema siehe besonderer Anschlag
Ort und Zeit nach Vereinbarung | | Triebold, Klaus |
|------|---|--|------------------------|

SONSTIGE VERANSTALTUNGEN

- | | | | |
|------|--|------|----------------------------------|
| 460. | Erste-Hilfe-Ausbildung (für alle Hörer) | | |
| | Mo 18.00—20.00 Uhr | H 1 | DRK |
| | Di 18.00—20.00 Uhr | H 3 | Malteser-
Hilfsdienst |
| | Di 18.30—20.30 Uhr | H 12 | DRK |
| 470. | Collegium musicum
siehe Nr. 430 | | |
| 471. | Chor
nach Vereinbarung | | |

HOCHSCHULSPORT

- | | | | |
|------|--|--|--|
| 472. | Arbeitsgemeinschaften, Wettkampfgruppen
(siehe besondere Anschläge) | | |
|------|--|--|--|

Gertrud Lenze

ärztl. gepr. Dipl.-Kosmetikerin

MÜNSTER (WESTF.)
PRINZIPALMARKT 20II
Ecke Rothenburg, im Optik-Haus Gillkötter
Fernruf 42361



Erstes
Spezialinstitut
in Westfalen
Früher Berlin

MED. KOSMETIK

Sommersprossenbeseitigung in 5 Tagen

SPEZIAL-HAARENTFERNUNG garantiert dauernd
narbenlos durch allein bewährte med. Methode

Hautfehlerbeseitigung - Individuelle Gesichtspflege

Erfolgreiche Behandlung gegen faltige und unreine Haut

die tanzschule bernád: Tanzschule für Studenten - die tanzschule bernád:

die tanzschule bernád: Tanzschule für Studenten -

die tanzschule bernád in Münster die Tanzschule für Studenten

Roggenmarkt 10, Eing.: nur Neubrückenstr. 72, Tel.: 4 21 71

Studenten-Tanzkurse

- I. Teil (Anfänger)
Mo., 20. 4. — 19.00 Uhr; **od.** Do., 23. 4. — 19.00 Uhr
- II. Teil (Fortgeschrittene)
Mo., 20. 4. — 20.30 Uhr; **od.** Do., 23. 4. — 20.30 Uhr
Vorherige Anmeldung: Täglich 11.00—19.00 Uhr

Die steigende Teilnehmerzahl an unseren Studentenkursen beweist, daß unser Kursprogramm, unsere Unterrichtsmethode und die Gestaltung unserer Studentenkurse den Wünschen und Vorstellungen der Studenten entspricht.

Unsere Tanzschule ist der Treffpunkt der tanzinteressierten Studenten in Münster.

Turnierclub mit Gesellschaftstanzkreis. Tanztee. Ausbildung vom Anfänger bis zum Turniertänzer. Tanzvorführungen.

die Tanzschule bernád: Tanzschule für Studenten - die tanzschule bernád:

Tanzschule für Studenten - die tanzschule bernád:

REGENSBERGSCH E BUCHHANDLUNG

Alter Steinweg 1

Tel. 4 21 08

Inhaber Dr. Lucas

gegründet 1591

Pädagogik, Psychologie

Theologie, Philosophie, Philologie

Geschichte, Zeitgeschichte

Dichtung, Kunst, Jugendbuch

Taschenbücher, Schulbücher

Besuchen Sie bitte unverbindlich unsere Buchhandlung. Sie finden alle für das pädagogische Studium und für die Praxis wichtigen Bücher. ☺

Wir überreichen gern kostenlos pädagogische Fachkataloge.

HIER

FINDEN SIE

IHRE

BÜCHER FÜRS STUDIUM

... und was Sie nicht finden sollten, besorgen wir prompt und zuverlässig.

BUCHHANDLUNG OBERTÜSCHEN

gegründet 1852

Ringoldsgasse 1/2

neben dem Erbdrostenhof

und Bergstraße 30

im Volkeningheim II

Ruf 4 33 33

FACHLITERATUR FÜR DEN PÄDAGOGEN

Pädagogik
Psychologie
Philosophie
Soziologie
Taschenbücher

Wir besorgen auch wissenschaftliche Bücher und Zeitschriften aus dem Ausland.



UNIVERSITÄTS-BUCHHANDLUNG
FRANZ COPPENRATH

44 Münster
Ruf (0251) 44864

Prinzipalmarkt 28
Gegenüber dem Rathaus

Studenten- Fahrschule BOHNENKAMP

Breul 16 (Nähe Buddenturm)

Ruf 43403

Auskunft und Anmeldung 9 - 13 Uhr, 15 - 19 Uhr

Fahrstundenzahl — nach Kenntnissen!

Erstklassige Ausbildung in Praxis und Theorie

Wähl' das Gute und Reelle - geh' zu Bohnenkamp

**Sparbuch-Sparen - Wertpapier-Sparen
Bargeldloser Zahlungsverkehr
Persönliche Kredite (PKK und PAD)**

Das sind nur einige unserer Dienstleistungen.
Auch auf allen anderen Gebieten des Bankgeschäfts erleichtern wir Ihnen
den Umgang mit Geld.

Fragen Sie
die **DEUTSCHE BANK**

FILIALE MÜNSTER · Alter Fischmarkt 13-15 · Tel. 59 41

Stadtweigstellen:

AASEESTADT - EINKAUFSZENTRUM · von-Witzleben-Straße 20

ROTHENBURG · Rothenburg 23

SERVATIIPLATZ · von-Vincke-Straße 7

WARENDORFER STRASSE · Warendorfer Straße 152a

WESELER STRASSE · Weseler Straße 63

Studentenfahrschule

Wolf Heinrichs, Münster, Hammer Straße 74

● **Ausbildung durch stud. Fahrlehrer**

Anmeldung Montag bis Freitag von 17.30—19.00 Uhr
und jederzeit Hammer Straße 34 - Telefon 4 68 08



Die Biere mit der besonderen Note aus eigener Brauerei

Spezialausschank: **Gasthof H. Holtkamp**
Albersloher Weg 12

Unsere modern eingerichtete Buchhandlung bietet Ihnen auf zwei Etagen:



Ständige
Informationsschau
„buch aktuell“
Graphik-Ausstellungen
Schallplatten

Philosophie
Theologie
Psychologie
Pädagogik
Sprach- und
Literaturwissenschaften
Soziologie
Geschichte
Zeitgeschichte, Politik
Naturwissenschaften
Medizin
Wissenschaft im Taschenbuch

Die empfohlenen Lehrbücher und Texte haben wir vorrätig oder besorgen sie kurzfristig.

Bibliographische Auskünfte und Fachkataloge kostenlos.

Zahlungserleichterung durch Monatskonto.

Buchhandlung

poertgen herder

4400 Münster (Westf.)
Salzstraße 55 und Syndikatgasse 7
Telefon 02 51 / 4 21 65



Für
jetzt und später
empfehlen wir uns
mit den
Leistungen
einer
Universalbank

VOLKSBANK

Wenn Geld
Geld bringen soll
oder Geld
gebraucht wird

BUCHHANDLUNG

Baader

MÜNSTER (WESTF.) - DRUBBEL 18 - RUF 43435

Literaturwissenschaften
Sprachwissenschaften
Pädagogik · Philosophie
Geschichte · Soziologie

IM STADTZENTRUM

Deutsche und ausländische
Taschenbücher

TA B U L A

Baader

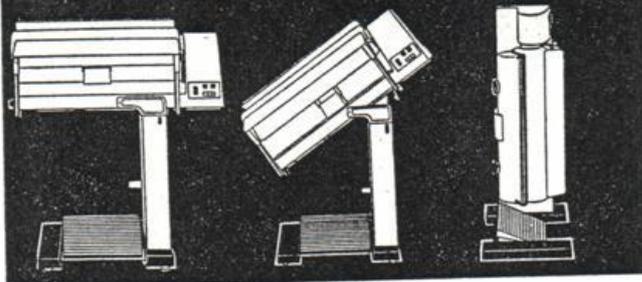
Internationaler Taschenbuchladen

MÜNSTER (WESTF.) · DRUBBEL 19
NEBENPAPIERHAUS BUSCHMANN

Perfekt bügeln bequem im Sitzen

Eingeklappt nur 38 cm
breit! Walzenbreite 65 cm.
2 Temperaturwähler,
3 Bügelgeschwindigkeiten,
4 Laufrollen.
Bequeme Fußschaltung.

AEG-Standbügler 65



Unverbindliche Vorführung und Beratung in unseren Ausstellungensräumen
44 Münster (Westf.), Friedrich-Ebert-Straße 7, (AEG-Haus)

Abteilung Paderborn



Das Leben meistern

Jung sein, Schwung haben - auch in Gelddingen mit der Zeit gehen: Nutzen Sie einfach unsere Dienste.



Wenn's um Geld geht

KREISSPARKASSE PADERBORN

STADTSPARKASSE PADERBORN

PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE
WESTFALEN-LIPPE
ABTEILUNG PADERBORN

479 Paderborn, Fürstenweg 15-17
Fernsprecher (0 52 51) 235 18 und 244 89

Dekan:

Prof. Dr. Dr. Friedrich Kienecker
Sprechstunden: freitags 11—12 Uhr

Prodekan:

Prof. Dr. Karl Beyerle
Sprechstunden: Nach Vereinbarung

Allgemeine Verwaltung:

Reg.-Angest. Johannes Pöschel
Reg.-Angest. Gisela Schütte
Sprechstunde: dienstags und donnerstags 14.30—15.30 Uhr

Sekretariat:

Reg.-Angest. Margarete Jostwerner
Reg.-Angest. Hildegard Opgenoorth
Reg.-Angest. Renate Walter

Bibliothek:

Leiter: Dozent Dr. Walter Hammel
Dipl.-Bibliothekar: Jürgen Rohrbach
Reg.-Angestellte: Werner Gemmeke, Ingrid Lühr,
Sylvia Papuschek
Ausleihzeiten: montags bis mittwochs 10—12 Uhr und 15—17
Uhr, donnerstags und freitags 10—12 Uhr und 14.30—15.30 Uhr

Hausverwaltung:

Hausmeister: Eduard Bürger
Techn. Personal: Heinz Brandt, Bernhard Tölle, Günter
Wiechers

STAATLICHES PRÜFUNGSAMT

Vorsitzender:

O.-Reg.- und -schulrat Ludwig Schüler
Wohnung: 479 Paderborn, Kilianstraße 95
Ruf: (0 52 51) 2 62 28
Sprechstunde: freitags 15—16 Uhr

Stellvertreter:

Prof. Dr. Karl Beyerle

AKADEMISCHES PRÜFUNGSAMT

Stellvertretender Vorsitzender:
Prof. Dr. W. Faber
Sprechstunde: montags 17—18 Uhr, Raum 223
T.: 2 35 18 und 2 44 89, Apparat 88

ABTEILUNGS-STUDENTENAUSSCHUSS (ASTA)

479 Paderborn, Fürstenweg 15—17
Fernsprecher (0 52 51) 2 69 26

1. Vorsitzender:

Peter Motter
Heimatanschrift: 1 Berlin 47, Holzmindener Straße 18a
T.: (03 11) 6 06 54 05
Studienanschrift: 479 Paderborn, Schulstraße 27

2. Vorsitzender:

Reinhard Grzegorz
Heimatanschrift: 4832 Wiedenbrück, Triiftstraße 69
Studienanschrift: 4794 Schloß Neuhaus, Kaiser-Heinrich-
Straße 29

Soziales:

Paula Leikop
Heinz Götte

Schriftführer:

Roswitha Hamschmidt
Ria Muckermann

Finanzen:

Gunther Seehase

Politik:

Erich Tanzmann

Presse:

Heinz Meier

Sport:

Annegret Dörfler
Werner Eckert

Kultur:

Meta Mende
Udo Bohr

Ausland:

Norbert Ross

Vertrauensdozent:

Prof. Dr. Wilhelm Hestermeyer

Stunde der Studentenschaft:

Dienstag 12—13 Uhr

FÖRDERUNGS-AUSSCHUSS

Vorsitzender:

Prof. Dr. Emmy Aufmkolk

Stellv. Vorsitzender:

Prof. Dr. Wilhelm Hestermeyer

Vertreter der Verwaltung:

Reg.-Angest. Stemmer

Vertreter der Studentenschaft:

Paula Leikop
Heinz Götte

STUDENTENWERK DER PÄDAGOGISCHEN HOCHSCHULE
WESTFALEN-LIPPE, ABTEILUNG PADERBORN E. V.

Ruf: 3 31 59

1. Vorsitzender:

Prof. Dr. Margareta Erber

2. Vorsitzender:

Prof. Dr. Wilhelm Hestermeyer

Geschäftsführer:

Ludwig Knoke

HOCHSCHULGOTTESDIENST

Dienstag: 12.00 Uhr
Donnerstag: 19.00 Uhr

R 125
R 125

STUDENTENGEMEINDE

Studentenpfarrer:

Berufsschulvikar Wilfried Göddeke, 479 Paderborn,
Wilhelmstr. 23, T.: 2 12 77

ferner:

Bezirksvikar Theodor Dirks, 479 Paderborn,
Markt 14, T.: 2 58 43

Religionslehrer Josef Kröger, 479 Paderborn
Husener Str. 72, T.: 2 43 51

Domvikar Heinrich Schreckenberg, 479 Paderborn,
Domplatz Nr. 18, T.: 2 37 31

BERATUNG

a) in Studienfragen:

Dozentin Dr. Kaufmann
Sprechstunde: montags 19—20 Uhr

R 220

Dozentin Stamm
Sprechstunde: dienstags 15—16 Uhr

R 409

Prof. Dr. Staudinger
Sprechstunde: montags 12—13 Uhr

R 227

b) in Praktikumsfragen:

Prof. Dr. Johannes Franz
Sprechstunde: donnerstags 16—17 Uhr

LEHRKÖRPER

- | | |
|--|---|
| <p>* Adams, Alfons, Dr. phil., Dr. jur., Prof., 479 Paderborn, Pipinstr. 17, T.: 2 46 06
(liest nicht)</p> | <p>Philosophie</p> |
| <p>Abheuer, Johannes, Dr. phil., Dozent, 479 Paderborn, Berliner Ring 39, T.: 2 74 46</p> | <p>Deutsche Sprache und Didaktik des Deutschunterrichts</p> |
| <p>Aufmkolk, Emmy, Dr. rer. pol., Dipl.-Volkswirt, o. Prof., 479 Paderborn, Dörener Weg 8, T.: 2 45 57</p> | <p>Soziologie und Sozialpädagogik</p> |
| <p>Beyerle, Karl, Dr. phil., o. Prof., 479 Paderborn, Am Bahneinschnitt 74, T.: 2 42 92</p> | <p>Politische Bildung und Didaktik der Geschichte</p> |
| <p>Brockhaus, Wilhelm, o. Prof., 479 Paderborn, Im Laugrund 16 a, T.: 2 59 96</p> | <p>Didaktik der englischen Sprache</p> |
| <p>Erber, Margareta, Dr. rer. nat., o. Prof., 48 Bielefeld, Fritz-Reuter-Str. 14, T.: (05 21) 2 16 74</p> | <p>Didaktik der Biologie</p> |
| <p>✓ Faber, Werner, Dr. phil., o. Prof., 479 Paderborn, Drosselweg 11, T.: 43 81</p> | <p>Allgemeine Pädagogik</p> |
| <p>✓ Franz, Johannes, Dr. phil., o. Prof., 479 Paderborn, Schäferweg 22, T.: 2 55 51</p> | <p>Schulpädagogik</p> |
| <p>✓ Hammel, Walter, Dr. phil., Dozent, 479 Paderborn, Heiersmauer 15</p> | <p>Allgemeine Pädagogik</p> |
| <p>Heichert, Christian, Dr. phil., a. o. Prof., 48 Bielefeld, Bismarckstr. 35, T.: (05 21) 6 71 74</p> | <p>Allgemeine Didaktik und Schulpädagogik</p> |
| <p>Hestermeyer, Wilhelm, Dr. phil., o. Prof., 479 Paderborn, Giersmauer 8, T.: 2 36 29</p> | <p>Didaktik der Mathematik</p> |
| <p>Hillebrand, Rudolf, Pater, Dozent, 349 Bad Driburg, Dringenbergerstr. 32, T.: (0 52 53) 20 69</p> | <p>Didaktik der Mathematik</p> |
| <p>* Hommens, Nikolaus, Prof., 479 Paderborn, Im Spiringsfelde 8, T.: 2 20 13
(liest nicht)</p> | <p>Didaktik des Deutschunterrichts</p> |
| <p>Kaufmann, Inge, Dr. phil., Dipl.-Psychologin, Dozentin, 479 Paderborn, Neuhäuserstr. 38</p> | <p>Psychologie</p> |
| <p>Kienecker, Friedrich, Dr. phil., Dr. theol., o. Prof., 4791 Wewer, Auf der Natte 15, T.: 2 34 25</p> | <p>Deutsche Sprache und Didaktik des Deutschunterrichts</p> |
| <p>* Knoke, Franziska, Dr. phil., Prof., 4796 Salzkotten, Paderborner Str. 6, T.: (0 52 58) 429
(liest nicht)</p> | <p>Didaktik der Mathematik</p> |
| <p>Kötters, Paul, o. Prof., 479 Paderborn, Lothringer Weg 19, T.: 2 69 85</p> | <p>Musikerziehung</p> |
| <p>Kramer, Hermann-Josef, Dr. phil., Institutsdirektor, 479 Paderborn, Kilianstr. 78, T.: 2 26 03</p> | <p>Leibeserziehung</p> |
| <p>Maasjost, Ludwig, Dr. phil., o. Prof., 479 Paderborn, Greiteler Weg 38, T.: 3 35 43</p> | <p>Heimatkunde und Didaktik der Erdkunde</p> |

- | | |
|--|---|
| Niederau, Hans , Dozent, 479 Paderborn,
Postfach 810 | Musikerziehung |
| Oelmüller, Wilhelm , Dr. phil., habil., o. Prof.,
Privatdozent an der Universität Münster,
44 Münster, Stadtstr. 1, T.: (02 51) 2 31 74 | Philosophie |
| Peters, Hella , Dozentin, 479 Paderborn, Rich-
terstraße 15, T.: 2 39 54 | Leibeserziehung |
| Poll, Christel , o. Prof., 48 Bielefeld, Uh-
landstr. 7, T.: (05 21) 76 02 39, u. 479 Pader-
born, Ferrarieweg 29, T.: 3 36 47 | Kunsterziehung und
Werken |
| Pollmann, Josef , Monsignore, o. Prof., 479
Paderborn, Hans-Humpert-Str. 13, Telefon
Nr. 3 32 47 | Religionslehre und Me-
thodik des kath. Reli-
gionsunterrichts bzw.
kath. Religionspädagogik |
| Rehermann, Hildegard , Dozentin, 479 Pader-
born, Franziskanermauer 3, T.: 2 44 93 | Hauswirtschaft |
| * Rosenmöller, Bernhard , o. Prof., 44 Münster,
Heerdestr. 23 a
(liest nicht) | Philosophie |
| Schlüter, Johannes , Dr. phil., Dipl.-Psycholo-
ge, o. Prof., 479 Paderborn, Corveyer Weg
Nr. 14, T.: 2 64 17 | Psychologie |
| * Schmidt, Maria , Dr. rer. nat., o. Prof., 479
Paderborn, Busdorfwall 16, T.: 2 42 04 | Didaktik der Biologie |
| Schmitz, Josef , Dr. rer. nat., o. Prof., 479
Paderborn, Malvenweg 11, T.: 2 69 16 | Didaktik der Naturlehre |
| Schrader, Walter , Dozent, 479 Paderborn, Erz-
bergerstraße 6, T.: 3 39 43 | Werk- und Kunst-
erziehung |
| * Schwerdt, Theodor , Dr. phil., Prof., 479 Pa-
derborn, Fürstenweg 105
(liest nicht) | Gegenstandspädagogik |
| Stamm, Marita , Dozentin, 479 Paderborn,
Neuhäuserstr. 113, T.: 3 35 69 | Textilgestaltung |
| Staudinger, Hugo , Dr. phil., o. Prof., 479
Paderborn, Fürstenweg 50, T.: 2 68 96 | Politische Bildung und
Didaktik der Geschichte |
| * Thun, Theophil , Dr. rer. pol., o. Prof., 493
Detmold, Allee 10, T.: (0 52 31) 45 03 | Psychologie |

AKADEMISCHE RÄTE

- | | |
|--|--|
| Hofmann, Manfred , Dr. rer. nat., 479 Pader-
born, Fliederweg 2, T.: 2 77 43 | Heimatkunde und
Didaktik der Erdkunde |
| Michels, Gerd , Dr. phil., 4791 Elsen, Am Al-
merfeld 1, T.: 8 25 33 | Didaktik der deutschen
Sprache |
| Müsgens, Robert , Dr. phil., 51 Aachen, Fichte-
straße 25 | Didaktik der Physik |

LEKTOR

Hammond, Robin, 4791 Ostenland-Siedlung Englisch
Nr. 614, Post Mühlensenne

LEHRBEAUFTRAGTE

- Drewes, Franz**, Dr. jur., O.-Reg.-Rat, 479 Paderborn, Konrad-Martin-Straße 5 Schulrecht
- Esterhuës, Friedrich**, Dr. phil., o. Prof. an der Pädagogischen Hochschule Ruhr, Abt. Hamm, 4791 Neuenbeken, Auf dem Beek'schen Berge, T.: (0 52 52) 62 51 Volks- und Heimatkunde
- Hellmund, Wolfgang**, Dr.-Ing., Baurat, 4794 Schloß Neuhaus, Mastbruchstraße 158, T.: 8 73 33 Werkpädagogik und Technologie
- Jäkel, Ernst**, Dr. jur., Ministerialrat a. D., 48 Bielefeld, Graf-von-Galen-Str. 10 a Grundfragen der Wirtschaftswissenschaften u. Wirtschaftspädagogik
- Krüger, Egon**, O.-Studienrat, 479 Paderborn, Grunigerstr. 12 Latein
- Ulonska, Herbert**, Dr. theol., Pfarrer, 4832 Wiedenbrück, Georgstr. 29, T.: (0 52 42) 89 97 Ev. Unterweisung
- Wesche, Heribert**, Dr. jur., Kreisdirektor, 479 Paderborn, Schwaneyer Weg 2 Verkehrserziehung
- Wittekind, Helmut**, Dr. rer. pol., Studienrat, 479 Paderborn, Langer Weg 15 Grundfragen der Wirtschaftswissenschaften u. Wirtschaftspädagogik

WISSENSCHAFTLICHE ASSISTENTEN

- Bretschneider, Willi**, Dr. phil., 4791 Hövelhof, Lehmweg 19, T.: (0 52 57) 281 Seminar für Pädagogik und Philosophie
- Kasselmann, Hans**, 479 Paderborn, Falkenweg 10, T.: 2 17 58 Seminar für Didaktik der Mathematik
- Masuch, Georg**, Dr. rer. nat., 4791 Sande ü. Paderborn Nr. 42 Seminar für Didaktik der Naturwissenschaften und den hauswirtschaftlichen Unterricht
- Sievert, Jürgen**, Dr. phil., 4791 Wewer, Finkenweg 3, T.: 2 70 89 Seminar für Schulpädagogik
- Striebeck, Herbert**, Dr. phil., 479 Paderborn, Im Lichtenfelde 66 Seminar für Pädagogik und Philosophie
- Mit der Verwaltung einer Assistentenstelle beauftragt:**
- Bretschneider, Änne**, Dipl.-Psychologin, 4791 Hövelhof, Lehmweg Nr. 19 Seminar für Psychologie und Soziologie
- Dopheide, Bernhard**, Dr. phil., Studienrat, 4744 Lette ü. Oelde, Nr. 187 Seminar für Musikerziehung und Leibeserziehung
- Franzbecker Rolf**, 472 Beckum, Bremer Straße 3 Seminar für Didaktik der deutschen und der englischen Sprache
- Henkel, Werner**, Ass. d. Lehramts, 497 Paderborn, Am Waldplatz 15 Seminar für Didaktik der Naturwissenschaften und den hauswirtschaftlichen Unterricht

FÖRDERUNGSASSISTENTEN

Knievel, Hans , Lehrer und Dipl.-Sportlehrer, 4791 Wewer üb. Paderborn	Leibeserziehung
Ostallee 76, T.: (0 52 05) 67 86	Philosophie
Monzen, Gernot , Lehrer, 4816 Sennestadt.	
Müller, Gerhard , Lehrer, 479 Paderborn, Ro- landsweg 59	Erdkunde
Schwerdt, Dirk , Lehrer, 479 Paderborn, Für- stenweg 105	Schulpädagogik
Sprenger, Reinhard , Lehrer, 479 Paderborn, Elsässer Weg 10	Geschichte
Starke, Franz-Josef , 44 Münster-St. Mauritz, Birkhahnweg 9a, T.: (02 51) 31 63 38	Biologie

SEMINARE

Seminar für Pädagogik und Philosophie:

Raum: 217/218 und 222/223

Direktor: Prof. Dr. Werner Faber (geschäftsführend)
Prof. Dr. Willi Oelmüller

Assistent: Dr. Willi Bretschneider

Assistent: Dr. Herbert Striebeck

Seminarangestellte: Anneliese Pöhler

Seminar für Schulpädagogik:

Raum: 107/114

Direktor: Prof. Dr. Johannes Franz

Assistent: Dr. Jürgen Sievert

Seminarangestellte: Brigitte Knöbel und Marianne Koke

Seminar für Psychologie und Soziologie:

Raum: 216/220

Direktoren: Prof. Dr. Emmy Aufmkolk (geschäftsführend)

Prof. Dr. Johannes Schlüter

Assistent: Anne Bretschneider (m. d. V. b.)

Seminarangestellte: Irmgard Bolte

Seminar für Religionspädagogik:

Raum: Fürstenweg 15

Direktor: Msgr. Prof. Josef Pollmann

Assistent: N. N.

Seminarangestellte: Christa Hilker

Seminar für Didaktik der deutschen und der englischen Sprache

Raum: 204/211

Direktoren: Prof. Dr. Dr. Friedrich Kienecker

(geschäftsführend)

Prof. Wilhelm Brockhaus

Akademischer Rat: Dr. Gerd Michels

Lektor: Hammond, Robin

Assistent: N. N.

Seminarangestellte: Marlene Poll

Seminar für politische Bildung und Didaktik der Geschichte und der Erdkunde

Raum: 234/232

Direktoren: Prof. Dr. Hugo Staudinger (geschäftsführend)

Prof. Dr. Karl Beyerle

Prof. Dr. Ludwig Maasjost

Akademischer Rat: Dr. Manfred Hofmann

Assistent: N. N.

Seminarangestellte: Irmtraut Kirchhoff

Seminar für Didaktik der Mathematik:

Raum: 307/309

Direktor: Prof. Dr. Wilhelm Hestermeyer

Assistent: Hans Kasselmann

Seminarangestellte: Maria Therese Höke

Seminar für Didaktik der Naturwissenschaften und den hauswirtschaftlichen Unterricht:

Raum 322

Direktoren: Prof. Dr. Margareta Erber (geschäftsführend)

Prof. Dr. Josef Schmitz

Akademischer Rat: Dr. Robert Müsgens

Assistent: Werner Henkel (m. d. V. b.)

Assistent: Dr. Georg Masuch

Seminarangestellte: Birgitta Hamschmidt

Laborantin für Physik und Chemie: Christiane Struck

Laborantin für Biologie: Irmgard Georg

Seminar für Kunst- und Werkerziehung:

Raum: 112

Direktor: Prof. Christel Poll

Assistent: N. N.

Seminarangestellte: Elisabeth Brüseke

Seminar für Musikerziehung

Raum: 206

Direktor: Prof. Paul Kötters

Assistent: Dr. Bernhard Dopheide (m. d. V. b.)

Seminarangestellte: N. N.

Institut für Leibeserziehung:

Raum: 206

Direktor: Dr. Hermann-Josef Kramer

ABKÜRZUNGEN

V	=	Vorlesung
S	=	Seminar
Ü	=	Übung
K	=	Kolloquium
AG	=	Arbeitsgemeinschaft
E	=	Exkursion, Besichtigung
H	=	Hörsaal
R	=	Raum
*	=	privatissime
ÜS	=	Übungsschein
Pa	=	Paderstrand
Pa/Mo	=	Paderstrand/Mosaikraum
Tgr	=	Tagesraum
P	=	Praktikum

LEHRVERANSTALTUNGEN

ALLGEMEINE PÄDAGOGIK

- | | | | |
|----|--|-----|------------------|
| 1. | V Pädagogik der Aufklärung
Mo 16—17 Uhr | H 2 | Faber |
| 2. | V Theorie der Erziehungswirklichkeit
Do 11—12 Uhr | H 2 | Faber |
| 3. | V Krise und Bildung
Do 17—18 Uhr | H 2 | Hammel |
| 4. | S Proseminar: Text zur Aufklärungspädagogik, Condorcet: Allgemeine Organisation des öffentlichen Unterrichtswesens
Mo 9—11 Uhr | Ü 4 | Striebeck |
| 5. | S Proseminar: Soziale Bedingungen des Schulerfolgs
Mo 19—20.30 Uhr | H 3 | Striebeck |
| 6. | S Mittelseminar: Pädagogisches Denken im 20. Jahrhundert
Mo 9—11 Uhr | H 3 | Faber |
| 7. | S Oberseminar: Ausgewählte Probleme der Pädagogischen Anthropologie
Do 17—19 Uhr | Ü 4 | Faber |
| 8. | S Seminar zum Thema der Vorlesung
Do 18—20 Uhr | Ü 3 | Hammel |
| 9. | K Begabung und Begabtenförderung
(nach Vereinbarung) | | Hammel |

SCHULPÄDAGOGIK

- | | | | |
|-----|--|-----|----------------------|
| 10. | V Unterricht und Erziehung in internationaler Diskussion
Mo 10—11 Uhr | H 2 | Franz |
| 11. | V Theorien und Probleme eines „erzieherischen Unterrichts“
Do 17—18 Uhr | H 3 | Heichert |
| 12. | S Einführung in die Schulpädagogik
(Proseminar 1. u. 2. Sem.)
Do 9—11 Uhr | Ü 2 | Sievert/Franz |
| 13. | S Hauptseminar: Medien im Unterricht I (d. Grundschule)
(3./4. Sem.)
Do 11—13 Uhr | Ü 2 | Franz |
| 14. | S Exemplarisches Lehren und Lernen
Do 11—13 Uhr | Ü 1 | Heichert |

- | | | | | |
|-----|---|--|-----|---------------|
| 15. | S | Leistung und Erziehung im Unterricht
(1./2. Sem.)
Mo 15—17 Uhr | H 3 | Franz |
| 16. | S | Oberseminar: Formen des Gruppenunterrichts
(Groß- und Kleingruppen)
(5./6. Sem.)
Do 17—19 Uhr | Ü 2 | Franz |
| 17. | S | Seminar zum Thema der Vorlesung (Theorien u. Probleme eines „erzieherischen Unterrichts“)
Do 18—19 Uhr | H 3 | Heichert |
| 18. | S | Oberseminar: Didaktische Konzeption der Gegenwart
(Pers. Anmeldung)
Mi 18—20 Uhr | Ü 2 | Heichert |
| 19. | Ü | Grundwissenschaftliches Praktikum
(nach Anmeldung)
Mi 8—11 Uhr | | Franz |
| 20. | Ü | Grundwissenschaftliches Praktikum
(nach Anmeldung)
Mi 8—11 Uhr | | Heichert |
| 21. | Ü | Grundwissenschaftliches Praktikum
(nach Anmeldung)
Mi 8—10 Uhr | | Sievert/Franz |

PHILOSOPHIE

- | | | | | |
|-----|---|--|-----|-----------------------------|
| 22. | V | Moderne Bestreitung des Phänomens des Bösen und der Schuld
Do 15—16 Uhr | H 1 | Oelmüller |
| 23. | S | Oberseminar: Fortschrittstheorien (Neopositivismus, Evolutionismus, kritische Theorie)
Do 9—11 Uhr | Ü 1 | Oelmüller |
| 24. | S | Interpretation von Texten zur Vorlesung
Do 16—17 Uhr | Ü 1 | Oelmüller |
| 25. | S | Proseminar: Die Religionskritik von Feuerbach und Marx
Mo 11—13 Uhr | Ü 1 | Oelmüller/
Monzen |
| 26. | S | Proseminar: Descartes Meditationen
Mo 17—19 Uhr | Ü 1 | Oelmüller/
Bretschneider |

POLITIKWISSENSCHAFT

- | | | | | |
|-----|---|---|-----|------------|
| 27. | V | Zum Problem der Freiheit und des Rechtes
(für alle)
Mo 11—12 Uhr | H 2 | Staudinger |
| 28. | S | Politik und Ethik
(Politikwissenschaft und WF)
Mo 17—19 Uhr | Ü 4 | Staudinger |

29. Ü **Deutschland und Europa im Spannungsfeld der Weltpolitik seit 1945** Beyerle
Do 9—11 Uhr H 1

PSYCHOLOGIE

30. V **Einführung in die Psychologie** Kaufmann
Do 9—10 Uhr H 3
31. V **Entwicklungspsychologie: Die Reifezeit und ihre pädagogischen Probleme** Thun
Mo 11—12 Uhr H 1
32. S **Soziometrische Verfahren (Darstellung der graphischen Soziomatrix / Inhaltsanalytische Auswertung)** Kaufmann
Mo 11—13 Uhr Ü 3
33. S **Ausgewählte Probleme zur Entwicklungspsychologie** Kaufmann
Mo 17—19 Uhr Ü 3
34. S **Hauptströmungen der neueren Psychologie** Kaufmann
Do 15—17 Uhr Ü 3
35. S **Psychologische Aspekte des Fremdsprachenunterrichts** Schlüter/
Di 8—10 Uhr Pa. Brockhaus
36. S **Zur Psychologie des Denkens** Schlüter
Do 9—11 Uhr Ü 4
37. S **Motivation des menschlichen Handelns** Schlüter
Do 15—17 Uhr Ü 4
38. S **Beobachtung lernender Jugendlicher.** Thun
(Einführung in die Psychologie der berufstätigen Jugend. Mit Exkursionen in Betriebe der gewerblichen Wirtschaft. Anleitung zu wissenschaftlicher Arbeit).
Do 9—11 Uhr Ü 5
39. Ü **Zum Grundwissenschaftlichen Praktikum: Auswertung von Beobachtungsdaten kindlicher Verhaltensabläufe** Kaufmann
(Ort u. Zeit nach Vereinbarung, einstündig)
40. K **Der Raum der Beschulung als Anwendungsfeld psychologischer Erkenntnisse, Methoden und Techniken** Kaufmann
Do 10—11 Uhr Ü 3
41. K **Ausgewählte Probleme der pädagogischen Psychologie** Schlüter
Mo 11—12 Uhr Ü 1
42. K **Psychogene Erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen** Schlüter
Mo 12—13 Uhr Ü 4

43. K **Ausgewählte Themen der pädagogischen Psychologie** (für 5. und 6. Semester und für den Leistungsnachweis)
Do 15—16 Uhr Ü 2 Thun
44. AG **Anleitung zu empirischen Arbeiten**
(Raum und Zeit nach Vereinbarung) Kaufmann
45. P **Grundwissenschaftliches Praktikum: „Beobachtung kindlicher Verhaltensabläufe in Unterrichtssituationen“**
Mi (nach Vereinbarung) Kaufmann
46. P **Grundwissenschaftliches Praktikum: „Betreuung von Schulkindern bei den Hausaufgaben“**
(nach Vereinbarung) Schlüter

**SOZIOLOGIE UND
SOZIALPÄDAGOGIK**

47. V **Soziologie der industriellen Arbeitswelt**
Do 9—10 Uhr H 2 Aufmkolk
48. S **Proseminar: Soziologische Grundbegriffe**
Do 10—11 Uhr H 2 Aufmkolk
49. S **Hauptseminar: Ausgewählte Fragen der Jugendhilfe, Teil II**
Mo 11—13 Uhr H 3 Aufmkolk/
Bretschneider
50. S **Hauptseminar: Soziale Schichtung**
Do 15—16 Uhr Ü 5 Aufmkolk
51. K **Ausgewählte Kapitel der Soziologie und Sozialpädagogik** (6. Semester)
Mo 17—19 Uhr Ü 5 Aufmkolk
52. P **Grundwissenschaftliches Praktikum: Beobachtungen und Arbeit in sozialpädagogischen Einrichtungen**
Mi 8—11 Uhr Aufmkolk/
Bretschneider

**KATHOLISCHE
RELIGIONSPÄDAGOGIK**

53. V **Geschichte, Problematik und Aufgabe des Religionsunterrichtes heute**
Wahlfach, Stufenschwerpunkt I u. II
Di 10—12 Uhr H 2 Pollmann
54. V/K **Systematische Theologie**
Wahlfach
Fr 10—11 Uhr H 2 N. N.
55. V/K **Systematische Theologie**
Wahlfach
Di 16—18 Uhr H 1 N. N.

- | | | | |
|-----|--|-----|-----------------|
| 56. | S Das Glaubens-Denken der Volksschüler
Wahlfach und Stufenschwerpunkt I u. II
Fr 8—10 Uhr | Ü 3 | Pollmann |
| 57. | S Arbeit an biblischen Texten
Wahlfach
Fr 11—13 Uhr | Ü 3 | N. N. |
| 58. | S Didaktik und Methodik des Bibelunterrichtes in Grund- und Hauptschule
Stufenschwerpunkt I u. II
Di 18—20 Uhr | H 2 | Pollmann |
| 59. | Ü Praktische Übungen zur Einführung des Studiums der kath. Theologie
Wahlfach, Stufenschwerpunkt I u. II
Mi 15—17 Uhr | Ü 3 | N. N. |
| 60. | Ü Probleme der Methodik des Religionsunterrichtes
Stufenschwerpunkt I u. II
Mi 17—19 Uhr | Ü 5 | N. N. |
| 61. | Ü Vor- und Nachbereitung von Religionsstunden
Stufenschwerpunkt I u. II
Fr 17—19 Uhr | Pa. | Pollmann |

**EVANGELISCHE
RELIGIONSPÄDAGOGIK**

- | | | | |
|-----|---|-----|----------------|
| 62. | S Weltreligionen im Unterricht
Wahlfach, Stufenschwerpunkt II
Di 14—16 Uhr | Ü 2 | Ulonska |
| 63. | S Didaktik und Methodik des Religionsunterrichtes
Wahlfach, Stufenschwerpunkt I u. II
Fr 14—16 Uhr | Ü 2 | Ulonska |

**DIDAKTIK DER DEUTSCHEN
SPRACHE**

- | | | | |
|-----|--|-----|------------------|
| 64. | V Möglichkeit und Grenzen „literarischer Erziehung in der Hauptschule“
Stufenschwerpunkt II
Di 10—11 Uhr | H 1 | Kienecker |
| 65. | V Der Begriff der Kulturtechnik (des Sprechens, Schreibens, Lesens) und seine methodischen Perspektiven in der Grundschule
Stufenschwerpunkt I
Fr 10—12 Uhr | H 1 | Kienecker |
| 66. | V Deutsche Syntax und ihre Didaktik
Wahlfach, Stufenschwerpunkt I und II
Mi 14—15 Uhr | H 2 | Aßheuer |

67. S Oberseminar: „**Aphoristische Formtypen**“ in der Gegenwartsliteratur (Einakter, Kurzgeschichte, Brief und Tagebuch) (Nur nach persönlicher Anmeldung) Wahlfach Di 8—10 Uhr R 205 **Kienecker**
68. S Unterseminar: **Die Ballade** — ihre Geschichte, ihre Formen, ihre Stellung im Unterricht Wahlfach, Stufenschwerpunkt I u. II Fr 8—10 Uhr R 205 **Kienecker**
69. S **Einführung in die Sprachwissenschaft** Wahlfach, Stufenschwerpunkt II Di 8—10 Uhr Ü 1 **Michels**
70. S **Zum Problem der Wortbedeutung** Wahlfach Fr 11—13 Uhr Ü 4 **Abheuer**
71. S **Programmierungsversuche zur Satzlehre** (Fortsetz.) Wahlfach, Stufenschwerpunkt II Mi 16—18 Uhr R 205 **Abheuer**
72. Ü **Ausgewählte Fragen der Kindersprache** Wahlfach, Stufenschwerpunkt I u. II Di 11—12 Uhr Ü 3 **Abheuer**
73. Ü **Didaktik des Satzes** Stufenschwerpunkt I u. II Di 14—16 Uhr Ü 4 **Michels**
74. Ü **Einführung in die Textanalyse** Stufenschwerpunkt I u. II Fr 15—17 Uhr Ü 1 **Michels**
75. Ü **Kritisch-vergleichende Analyse deutschdidaktischer Schriften** zur Aufsatzerziehung Wahlfach, Stufenschwerpunkt I u. II Mi 15—16 Uhr H 2 **Abheuer**
76. Ü **Einzelfragen der Leselehre und Leseerziehung** Stufenschwerpunkt I u. II Di 18—20 Uhr Ü 4 **Kienecker**
77. AG **Theatergruppe:** (ein genauer Termin wird noch bekanntgegeben) **Kienecker**
78. RS **Realschulkurs: Friedrich Hölderlin, Heinrich Heine** (Dichtung als Gesellschaftskritik) (Zum 2. Kurs 17—19 Uhr können nach persönlicher Anmeldung auch Wahlfachstudenten zugelassen werden) Mi 15—19 Uhr Ü 4 **Kienecker**
- Fachpraktikum Mi 8—12 Uhr **Michels**

**DIDAKTIK DER
ENGLISCHEN SPRACHE**

- | | | | | |
|-----|---|--|-----|-----------------------------------|
| 80. | V | The Government and the Governed in Britain
Di 12—13 Uhr | H 2 | Hammond |
| 35. | S | Hauptseminar: Psychologische Aspekte des
Fremdsprachenunterrichts
Di 8—10 Uhr | Pa. | Brockhaus/
Schlüter |
| 81. | S | Proseminar: Interpretationen zur Geschichte
des engl. Sonetts
Wahlfach, Stufenschwerpunkt
Di 16—18 Uhr | Ü 2 | Brockhaus/
Franzbecker |
| 82. | S | Hauptseminar: Jane Austen
Wahlfach
Fr 10—12 Uhr | Ü 2 | Brockhaus |
| 83. | S | Proseminar: Introduction to Linguistics
Di 16—18 Uhr | Ü 3 | Hammond |
| 84. | Ü | Gruppe A (einstündig)
Comprehension (for Advanced Students)
Gruppe B (einstündig)
Comprehension (for Advanced Students)
Di 10—12 Uhr | Ü 2 | Hammond |
| 85. | Ü | Translation (German-English)
Mi 14—15 Uhr | Ü 2 | Hammond |
| 86. | Ü | Essay-Writing
Gruppe A (einstündig)
Essay-Writing
Gruppe B (einstündig)
Mi 16—18 Uhr | Ü 2 | Hammond |
| 87. | Ü | Kernprobleme der Grammatik
Di 15—16 Uhr | H 1 | Brockhaus/
Franzbecker |
| 88. | Ü | Phonetic Exercises I (einstündig)
Phonetic Exercises II (einstündig)
Fr 14—16 Uhr | Ü 3 | Hammond |
| | | Schulpraktische Übungen
(Gruppe A)
nach Vereinbarung
Mi 8—10 Uhr | | Brockhaus |
| | | Schulpraktische Übungen
(Gruppe B)
nach Vereinbarung
Mi 10—12 Uhr | | Brockhaus |

**POLITISCHE BILDUNG UND
DIDAKTIK DER GESCHICHTE**

- | | | | | |
|-----|---|--|-----|-------------------|
| 27. | V | Zum Problem der Freiheit und des Rechtes
für alle
Mo 11—12 Uhr | H 2 | Staudinger |
| 91. | V | Die Geschichte der Neuesten Zeit (1789—1970)
für alle
Di 15—16 Uhr | H 2 | Staudinger |

- | | | | | |
|--|---|--|-----|---------------------------------|
| 28. | S | Politik und Ethik
Wahlfach
Mo 17—19 Uhr | Ü 4 | Staudinger |
| 92. | S | Oberseminar: Nationalsozialismus u. 3. Reich
Wahlfach, Stufenschwerpunkt II
Di 8—10 Uhr | Ü 4 | Beyerle |
| 93. | S | Das Selbstverständnis des dialektischen Materialismus
Wahlfach
Di 8—10 Uhr | Ü 5 | Staudinger |
| 94. | S | Unterseminar: Epochen der deutschen und europäischen Geschichte in ausgewählten Längs- und Querschnitten
Wahlfach, Stufenschwerpunkt II
Fr 8—10 Uhr | Ü 4 | Beyerle |
| 95. | S | Die Geschichte des 20. Jahrhunderts im Unterricht (Didaktische und methodische Überlegungen)
Wahlfach, Stufenschwerpunkt II
Fr 16—18 Uhr | Ü 5 | Staudinger/
Sprenger |
| 29. | Ü | Deutschland und Europa im Spannungsfeld der Weltpolitik seit 1945
Wahlfach
Do 9—11 Uhr | H 1 | Beyerle |
| 96. | K | Kolloquium für Examenssemester
Wahlfach, Stufenschwerpunkt I u. II
Di 10—11 Uhr | Ü 4 | Beyerle |
| 97. | K | Freies Kolloquium für höhere Semester
Di 16—17 Uhr | Ü 5 | Staudinger |
| 98. | | Vorbereitung der 10. Frankreichexkursion
Sept. 1970
(nach besonderer Ankündigung) | | Beyerle |
| 99. | | Schulpraktische Übungen
Ausgewählte Unterrichtsbeispiele im Anschluß an die Thematik der Seminare und Übungen
(nach besonderer Vereinbarung)
Mi 8—10 Uhr (14tägig) | | Beyerle |
| HEIMATKUNDE UND
DIDAKTIK DER ERDKUNDE | | | | |
| 100. | V | Didaktik der Geographie im Überblick
Wahlfach, Stufenschwerpunkt I und II
Mi 11—12 Uhr | H 3 | Maasjost |
| 101. | S | Unterseminar: Einführungskurs in Verbindung mit Exkursionen
Wahlfach
Mi 15—17 Uhr | Ü 5 | Maasjost/
Müller |

102. S Mittelseminar: **Überschuß- und Mangelgebiete der Weltwirtschaft** **Maasjost/Hofmann**
Wahlfach
Di 8—10 Uhr Ü 3
103. S Oberseminar: **Abschlußkolloquium** **Maasjost**
Wahlfach
Fr 8—10 Uhr Ü 5
104. Ü **Gesteinskundlicher Kurs** **Maasjost/Hofmann**
Wahlfach
Di 16—18 Uhr (Gruppe A) R 236
Di 18—20 Uhr (Gruppe B) R 236
105. Ü **Probleme des Unterstufenunterrichts** **Maasjost/Hagenhoff**
Wahlfach, Stufenschwerpunkt I
Di 18—19 Uhr Ü 5
106. Ü **Didaktische Übungen für Fortgeschrittene** **Maasjost/Hagenhoff**
Wahlfach, Stufenschwerpunkt II
Di 19—20 Uhr H 3
107. Ü **Kartenkurs** **Maasjost/Hofmann**
Wahlfach
Fr 10—12 Uhr R 236
108. Ü **Klimazonen und Vegetationsgürtel der Erde** **Maasjost/Hagenhoff**
Wahlfach
Fr 16—18 Uhr Ü 4
109. K **Abschlußkolloquium für den Stufenschwerpunkt** **Maasjost**
Fr 10—11 Uhr Ü 5
110. **Betreuung von studentischen Arbeitsgruppen** **Hofmann**
Di 10—12 Uhr R 236

VOLKS- UND HEIMATKUNDE

111. V **Kulturgeschichte Westfalens** **Esterhues**
2. Teil
Wahlfach, Stufenschwerpunkt I und II
Fr 10—11 Uhr H 3
112. V **Inhalte und Formen volkstümlicher Kunst** **Esterhues**
Wahlfach, Stufenschwerpunkt I und II
Fr 11—12 Uhr H 3
113. V/S **Siedlungs- und Hausformen als kulturhistorische Erscheinungen** **Esterhues**
Wahlfach
Fr 14—16 Uhr H 3

DIDAKTIK DER MATHEMATIK

114. V **Analytische Geometrie** **Hestermeyer**
Wahlfach
Fr 8—10 Uhr H 3

- | | | | | |
|------------------------------|-----|--|-------|-------------|
| 115. | V/Ü | Elemente der Mengenlehre und Logik
Wahlfach, Stufenschwerpunkt I u. II
Di 14—15.15 Uhr | H 3 | Hillebrand |
| 116. | V | Ganzheitlicher Mathematikunterricht
Wahlfach, Stufenschwerpunkt I und II
Di 18—19 Uhr | H 3 | Hillebrand |
| 117. | S | Rechnen mit Vektoren, Matrizen und Determinanten
Wahlfach
Di 8—10 Uhr | Ü 2 | Kasselmann |
| 118. | S | Grundlagen der Geometrie
Wahlfach
Fr 10—12 Uhr | Ü 1 | Hillebrand |
| 119. | S | Historische Modelle der mathematischen Didaktik
Wahlfach
Di 16—18 Uhr | Ü 4 | Hestermeyer |
| 120. | Ü | Geometrieunterricht in der Hauptschule
Wahlfach, Stufenschwerpunkt II
Mi 8—10 Uhr | R 306 | Hestermeyer |
| 121. | Ü | Rechnen in Schule und Praxis
(mit Einführung und Übung an Rechengeräten und Maschinen)
Wahlfach, Stufenschwerpunkt I und II
Mi 8—10 Uhr | Ü 1 | Kasselmann |
| 122. | Ü | Geometrieunterricht in der Hauptschule
Wahlfach, Stufenschwerpunkt II
Di 10—12 Uhr | Ü 5 | Hestermeyer |
| 123. | Ü | Rechnen in Schule und Praxis
(mit Einführung und Übung an Rechengeräten und Maschinen)
Wahlfach, Stufenschwerpunkt I und II
Di 10—12 Uhr | Ü 1 | Kasselmann |
| 124. | Ü | Übung zur analytischen Geometrie
Wahlfach
Fr 12—13 Uhr | Ü 5 | Kasselmann |
| 125. | Ü | Angewandte Mathematik für Mathematiker und Naturwissenschaftler
Wahlfach, Stufenschwerpunkt II
Fr 15—17 Uhr | R 306 | Kasselmann |
| 126. | AG | Grenzprozesse in der Hauptschule,
Arbeitsgemeinschaft für Nichtabiturienten III
Mo 20—22 Uhr | R 306 | Hillebrand |
| DIDAKTIK DER BIOLOGIE | | | | |
| 127. | V | Pflanzen und Tiere in ihrem Lebensraum
Di 8—9 Uhr | R 306 | Erber |
| 128. | S | Beobachtungen und Versuche an Pflanzen
Wahlfach
Fr 8—10 Uhr | R 306 | Erber |

- | | | | | |
|------|---|--|-------|--------------|
| 129. | S | Seminarratssitzung
Di 9—10 Uhr | R 306 | Erber |
| 130. | Ü | Mikroorganismen
(mit mikroskopischen Übungen)
Wahlfach, Stufenschwerpunkt II
Di 16—18 Uhr | R 306 | Erber/Masuch |
| 131. | Ü | Der naturkundliche Aspekt im Heimatkunde-
unterricht der Grundschule
Stufenschwerpunkt I u. II
Fr 10—11 Uhr | R 306 | Erber |
| 132. | Ü | Biologische Lehrprogramme
(Programmierübung)
Wahlfach, Stufenschwerpunkt II
Fr 11—13 Uhr | R 306 | Erber/Masuch |
| 133. | Ü | Schulpraktische Übungen
(nach besonderer Ankündigung) | | Erber |
| 134. | K | Die Bedeutung neuer Forschungsergebnisse
für die Schulbiologie
Wahlfach
Di 10—11 Uhr | R 306 | Erber |
| 135. | E | Biologische Lehrausflüge
(nach Vereinbarung) | | Erber |
| 136. | | Schulpraktische Übungen
(nach besonderer Ankündigung) | | Erber |

DIDAKTIK DER CHEMIE

- | | | | | |
|------|---|--|----------------|--------------------|
| 137. | V | Bestimmung und Nachweis von Stoffen
Wahlfach, Stufenschwerpunkt II
Di 16—17 Uhr | H 3 | Schmitz |
| 138. | S | Chemie der Lösungen
Wahlfach, Stufenschwerpunkt II
Di 8—10 Uhr | R 326 | Schmitz |
| 139. | S | Einführung in die Chemie
Wahlfach, Stufenschwerpunkt II
Mi 14—16 Uhr
Fr 8—10 Uhr | R 315
R 315 | N. N. |
| 140. | Ü | Experimentelle Übungen zur anorganischen
Chemie
Wahlfach, Stufenschwerpunkt II
Di 10—11 Uhr | R 315 | Schmitz/
Henkel |
| 141. | Ü | Versuche zum Anfangsunterricht in Chemie
Wahlfach, Stufenschwerpunkt II
Di 14—15 Uhr | R 315 | Schmitz |
| 142. | Ü | Unterrichtsübung Chemie
Mi 9—10 Uhr | R 315 | Schmitz |

- | | | | |
|--|---|----------------|---------------------|
| 143. | Ü Übung zum Seminar: „Einführung in die Chemie“
Wahlfach, Stufenschwerpunkt II
Mi 16—17 Uhr | R 315 | N. N. |
| 144. | K Kolloquium zur Unterrichtsübung
Mi 10—11 Uhr | R 326 | Schmitz |
| 145. | Schulpraktische Übungen
Unterrichtsübung Chemie
Mi 9—10 Uhr | R 315 | Schmitz |
| DIDAKTIK DER PHYSIK | | | |
| 146. | V Astronomie und Astronautik
Wahlfach, Stufenschwerpunkt II
Fr 12—13 Uhr | H 3 | Schmitz |
| 147. | V Mathematische Grundlagen der Physik
Wahlfach, Stufenschwerpunkt II
Mi 16—17 Uhr | H 1 | Müsgens |
| 148. | S Einführung in die Mechanik
Wahlfach, Stufenschwerpunkt II
Mi 14—16 Uhr | R 326 | Müsgens |
| 149. | S Das Licht
Wahlfach, Stufenschwerpunkt II
Fr 8—10 Uhr | R 326 | Schmitz |
| 150. | Ü Energie und Automation
Wahlfach, Stufenschwerpunkt II
Di 10—11 Uhr (Gruppe A)
Fr 10—11 Uhr (Gruppe B) | R 324
R 324 | Schmitz |
| 151. | Ü Unterrichtsübung Physik
Mi 8—9 Uhr | R 324 | Schmitz/
Müsgens |
| 152. | Ü Übung zur Vorlesung: „Mathematische Grundlagen der Physik“
Wahlfach, Stufenschwerpunkt II
Mi 17—18 Uhr | R 324 | Müsgens |
| 153. | Ü Schulversuche zur Mechanik
Wahlfach, Stufenschwerpunkt II
Fr 11—12 Uhr | R 324 | Müsgens |
| 144. | K Kolloquium zur Unterrichtsübung
Mi 10—11 Uhr | R 326 | Schmitz/
Müsgens |
| 154. | Schulpraktische Übungen
Unterrichtsübung Physik
Mi 8—9 Uhr | R 324 | Schmitz/
Müsgens |
| DIDAKTIK DES HAUSWIRTSCHAFTLICHEN UNTERRICHTS | | | |
| 155. | V/Ü Lernziele und Lernprogramme im Hauswirtschaftsunterricht der Hauptschule
Wahlfach, Stufenschwerpunkt II
Fr 8—10 Uhr | R 413 | Rehermann |

156. S **Berufskundliche Fragen im hauswirtschaftlichen Unterricht des 9. Schuljahres** (in Verbindung mit Arbeitsplatzerkundungen) Wahlfach, Stufenschwerpunkt II Di 8—10 Uhr R 413 **Rehermann**
157. S **Modernes Wohnen II** — Planung und Einrichtung von Wirtschaftsräumen Wahlfach, Stufenschwerpunkt II Di 15—16 Uhr R 413 **Rehermann**
158. S **Ausgewählte Unterrichtseinheiten aus dem Lehrplan des 8. Schuljahres** (mit praktischen Übungen) Wahlfach, Stufenschwerpunkt II Di 16—18 Uhr R 413 **Rehermann**
159. Ü **Übung zum Schulpraktikum** im Wahlfach und Stufenschwerpunkt II Fr 10—11 Uhr R 413 **Rehermann**
160. Ü **Schulpraktikum im Fach Hauswirtschaft** für Wahlfach und Stufenschwerpunkt II (Ort und Zeit nach Vereinbarung) **Rehermann**
161. K **Einführung in das Studium der Hauswirtschaft** (mit Überblick über das Studium der „Wirtschafts- und Arbeitslehre“ an der PH und den Lehrplan „Arbeitslehre/Hinführung zur Wirtschafts- und Arbeitswelt“ in der Hauptschule) (Termin wird zu Beginn des Semesters bekanntgegeben) **Rehermann**
162. E **Erkundungen in der Wirtschafts- und Arbeitswelt** (nach besonderer Ankündigung) **Rehermann**
163. **Schulpraktikum im Fach Hauswirtschaft** Wahlfach und Stufenschwerpunkt II (nach Vereinbarung) **Rehermann**

WIRTSCHAFTS- UND ARBEITSLEHRE

164. V **Die Verteilung des Volkseinkommens und Volksvermögens** Di 11—12 Uhr Ü 4 **Wittekind**
165. V **Technologie I (Stoffkunde)** Wahlfach, Stufenschwerpunkt II Di 7.30—8.15 Uhr H 2 **Hellmund**
167. V **Technologie I (Stoffkunde)** Wahlfach, Stufenschwerpunkt II Di 15—16 Uhr H 3 **Hellmund**

- | | | | | |
|-----------------------|----|--|--------|----------------------|
| 168. | S | Hinführung zur technischen Arbeitswelt
(Begründung)
Wahlfach, Stufenschwerpunkt II
Di 8.15—9 Uhr | H 2 | Hellmund |
| 169. | S | Didaktische und methodische Fragen der
Wirtschaftslehre im 7. Schuljahr der Haupt-
schule
Mi 16—18 Uhr | Ü 1 | Wittekind |
| 170. | Ü | Aktuelle Probleme des Außenhandels
Mi 14—15 Uhr | Ü 4 | Wittekind |
| 171. | Ü | Projekt und Fallmethode als Mittel zur Hin-
führung zur techn. Arbeitswelt
(für Fortgeschrittene)
nach Vereinbarung | | Hellmund |
| KUNSTERZIEHUNG | | | | |
| 172. | S | Kunstaberachtung in der Grund- und Haupt-
schule
Wahlfach, Stufenschwerpunkt II | | Poll |
| 173. | AG | (Dazu Museumsbesuch mit Kindern)
(nach Vereinbarung)
Di 8—10 Uhr | H 3 | |
| 174. | S | Graphisches Gestalten
Wahlfach, Stufenschwerpunkt
Di 10—12 Uhr | R 403 | Poll |
| 175. | S | Tendenzen der Gegenwartskunst
Wahlfach, Stufenschwerpunkt
Di 16—17 Uhr | H 2 | Poll |
| 176. | S | Dr. Weissner: „Plastik der Gegenwart“
Wahlfach, Stufenschwerpunkt
Mi 15—17 Uhr | H 3 | Weissner |
| 177. | S | Probleme der Kunsterziehung in der neueren
Literatur
Wahlfach, Stufenschwerpunkt
Fr 14—15 Uhr | R 403 | Poll |
| 178. | Ü | Bildner, Aufgaben und Kunstaberachtung
Di 17—19 Uhr | R 403 | Strathmann |
| 179. | Ü | Plastisches Gestalten
Mi 17—20 Uhr | Pa.Mo. | Poll/
Hollenhorst |
| 180. | Ü | Experiment und Gestaltung in der Oberstufe
der Hauptschule
Wahlfach, Stufenschwerpunkt
Fr 15—17 Uhr | R 304 | Poll/Vogt |
| 181. | Ü | „Siebdruck für Fortgeschrittene“
Do 15—17 Uhr | R 304 | Poll/Vogt |
| 182. | Ü | Naturstudium (Graphik)
Di 14—16 Uhr | R 304 | Schrader |

- | | | | | |
|-------------------------|----|---|-------|------------------|
| 183. | Ü | Schrift
Fr 14—16 Uhr | R 24 | Schrader |
| 184. | S | Theorie der bildnerischen Bewußtseinsentfaltung
Fr 10—12 Uhr | Ü 4 | Schrader |
| 185. | AG | Exkursionen (u. a. nach Rouchamp) und Museumsbesuche
Wahlfach, Stufenschwerpunkt
(nach Vereinbarung)
Vorbesprechung von Praktikumsfragen
Mi 12—13 Uhr | | Poll

Poll |
| 186. | | Fachpraktikum
Wahlfach
Mi 8—12 Uhr | | Poll |
| 187. | | Farberziehung: Mischtechnik, Tempera, Oel
Wahlfach, Stufenschwerpunkt
Fr 8—12 Uhr | R 403 | Poll |
| WERKERZIEHUNG | | | | |
| 188. | S | Technisches Werken nach den Richtlinien
(praktische Übung)
Di 8—10 Uhr | R 24 | Schrader |
| 189. | S | Entwicklung von Spielzeug zur Unterstützung der Raumauffassung
Fr 8—13 Uhr | R 24 | Schrader |
| 190. | Ü | Emaillieren
Fr 16—18 Uhr | R 24 | Schrader |
| 191. | Ü | Fachpraktikum
(nach Vereinbarung) | | Schrader |
| TEXTILGESTALTUNG | | | | |
| 192. | S | Einführung in die Didaktik und Methodik der Textilgestaltung
Wahlfach, Stufenschwerpunkt II
Di 8—10 Uhr | R 407 | Stamm |
| 193. | S | Textilgestaltung in der Hauptschule
Stufenschwerpunkt II
Di 10—12 Uhr | R 407 | Stamm |
| 194. | S | Grundlagen der Gestaltungslehre
Teil I: Formenlehre
Wahlfach
Fr 8—10 Uhr | R 407 | Stamm |
| 195. | Ü | Die Einrichtung von fachspezifischen Unterrichtsräumen
Fr 10—11 Uhr | R 407 | Stamm |
| 196. | Ü | Handweben auf Schulgeräten
Fr 14—16 Uhr | R 406 | Stamm |

- | | | | | |
|------|---|---|-----------|-------|
| 197. | Ü | Stoffdruck mit einfachen Mitteln
Di 16—18 Uhr | R 406/407 | Stamm |
| 198. | Ü | Bildhaftes Gestalten mit Textilien / Applikationen
Mi 16—18 | R 407 | Stamm |
| 199. | K | Abschlußkolloquium
(5. und 6. Semester)
Fr 11—12 Uhr | R 407 | Stamm |
| 200. | E | Exkursionen und Besichtigungen
nach besonderer Ankündigung | | |

**MUSIK
UND DIDAKTIK DER MUSIK**

- | | | | | |
|------|---|--|-------|----------|
| 201. | S | Hauptseminar: Die Jahreszeiten. Analyse und meth. Aufbereitung einer exemplarischen Unterrichtseinheit
Wahlfach
Fr 8—10 Uhr | R 245 | Kötters |
| 202. | S | Die Musik des 20. Jahrhunderts
Wahlfach
Di 8—10 Uhr | R 245 | Niederau |
| 203. | S | Ausgewählte Kapitel aus den Richtlinien für die Hauptschule
Stufenschwerpunkt
Di 16—18 Uhr | R 245 | Niederau |
| 204. | Ü | Elementare Methodik
Wahlfach und Stufenschwerpunkt
Fr 10—11 Uhr | R 245 | Kötters |
| 205. | Ü | Gehörbildung I
Wahlfach und Stufenschwerpunkt
Fr 11—12 Uhr | R 245 | Kötters |
| 206. | Ü | Singeleitung II
(Chorleitung)
Di 10—11 Uhr | H 4 | Niederau |
| 207. | Ü | Kunstlied und Ballade
Wahlfach und Stufenschwerpunkt
Di 11—12 Uhr | R 245 | Niederau |
| 208. | Ü | Kontrapunkt II
Wahlfach und Stufenschwerpunkt
(und nach Vereinbarung)
Fr 12—13 Uhr | R 245 | Dopheide |
| 209. | Ü | Harmonielehre I
Wahlfach und Stufenschwerpunkt
Fr 14—15 Uhr | R 245 | Dopheide |
| 210. | | Besprechung der Unterrichtsversuche
Fr 13—14 Uhr | R 245 | Dopheide |

- | | | | | |
|------|----|--|-------|----------|
| 211. | AG | Bläsergruppe
Di 13—14 Uhr | H 4 | Kötters |
| 212. | AG | Kammermusikgruppe
Di 13—15 Uhr | R 245 | Niederau |
| 213. | AG | Bläsergruppe
Fr 13—15 Uhr | H 4 | Kötters |
| 214. | AG | Hochschulchor
(Zeit nach Vereinbarung) | H 4 | Kötters |
| 215. | AG | „Die Werkstatt“
(Zeit nach Vereinbarung) | H 4 | Kötters |
| 216. | | Ganzjähriges Fachpraktikum
(nach Vereinbarung)
Mo, Fr | | Dopheide |

LEIBESERZIEHUNG

I. Theorie der Leibeserziehung

- | | | | | |
|------|---|--|-----|---|
| 217. | S | Allgemeine Methodik der Leibesübungen
Wahlfach, Stufenschwerpunkt
Di 8—10 Uhr | H 1 | Kramer/Peters |
| 218. | S | Ausgewählte Kapitel zur Geschichte der Leibesübungen
Wahlfach
Fr 8—10 Uhr | Ü 2 | Peters |
| 219. | S | Prinzipien und Merkmale der Körperkultur und Körpererziehung in der DDR
Wahlfach
Fr 8—10 Uhr | Ü 1 | Kramer |
| 220. | S | Spiel und Spielerziehung
Wahlfach, Stufenschwerpunkt
Mo 18—20 Uhr | Ü 2 | Peters |
| 221. | S | Der Sportunterricht in der Grundschule in neuer methodischer und didaktischer Sicht
Wahlfach, Stufenschwerpunkt
Di 16—18 Uhr | Ü 1 | Kramer |
| 222. | K | Abschlußkolloquium
Di 12—13 Uhr | Ü 1 | Peters |
| 223. | K | Neue Veröffentlichungen der Fachliteratur
Fr 12—13 Uhr
II. Didaktisch-methodische Übungen zur Einführung in die Praxis der Leibesübungen
Wahlfach und Stufenschwerpunkt
(Näheres vgl. Anschlag) | Ü 1 | Kramer
Peters/
Kramer/
Knievel |
| 224. | | Leichtathletik
LA I (Studenten) Gruppe 1 Mi 15.30—17.00
Gruppe 2 Fr 15.00—16.30
LA II Gruppe 1 Mo 17.00—18.30
Gruppe 2 Mi 14.00—15.30
LA I (Studentinnen) Mo 10.00—11.30
LA II Di 14.00—15.30 | | |

225. **Spiele**
 Handball Di 17.00—18.00
 Fußball Di 12.00—13.00
 Volleyball (Studenten) Mo 11.00—12.00
 (Studentinnen) Do 8.00—9.00
 Basketball (Studenten) Fr 11.00—12.00
 (Studentinnen) Fr 12.00—13.00
226. **Kleine Spiele** Di 10.00—11.00
227. **Gymnastik** Gruppe 1 Di 14.00—15.00
 Gruppe 2 Do 15.00—16.00
 Gruppe 3 Do 16.00—17.00
228. **Trainingsformen** Di 11.00—12.00
Schwimmen
 Schw I (Studenten) Mo 13.00—14.00
 Schw II (Studenten) Fr 10.00—11.00
 Schw I (Studentinnen) Mo 13.00—14.00
 Schw II (Studentinnen) Fr 10.00—11.00
 Kurse der DLRG Do 13.00—14.00
229. Fachdidaktisches Tagespraktikum
 Studentinnen Mi 8—11 Uhr
 Studenten Mi 10—13 Uhr
- III. Hochschulsport
 Arbeitsgemeinschaften und Mannschaftstraining: Leichtathletik, Basketball, Handball, Fußball, Volleyball, Geräteturnen, Gymnastik, Tänze
 (nähere Angaben s. Anschlag)

Sportreferat
des ASTA

SCHULRECHT

230. S Schulrecht und Schulkunde Ü 3 Drewes
 Do 8—10 Uhr

PRAKTIKA

- I. Schulpraktische Übungen (Tagespraktika)
 1. Grundwissenschaftliches Praktikum
 Mi 8—11 Uhr
 (siehe Lehrveranstaltungen und Anschläge)
 2. Fachpraktika und
 Praktika zum Stufenschwerpunkt
 (siehe Einzelfächer)
 Weitere Praktika: siehe Anschläge
- II. Schulpraktikum
 (5-wöchiges Blockpraktikum)
 Organisation: Prof. Dr. Franz
- III. Wahlpraktikum
 (4-wöchiges Hospitationspraktikum im
 Sozialeinrichtungen, Schulen oder in der
 Arbeitswelt)
 Organisation: Prof. Dr. Franz

Übersichtsplan für das Sommersemester 1970

Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag
8—9		35 Schlüter/ Brockhaus 67 Kienecker 69 Michels 92 Beyerle 93 Staudinger 102 Maasjost/ Hofmann 117 Kasselmann 127 Erber 138 Schmitz 156 Reherrmann 168 Hellmund 172 Poll 188 Schrader 192 Stamm 202 Niederau 217 Kramer/ Peters	Pa. Grundwissenschaft- liches Praktikum R 205 8.00—11.00 Uhr U 1 120 Hestermeyer R 306 U 4 121 Kasselmann U 1 U 5 151 Schmitz/ R 324 Müsgens U 3	23 Oelmüller 230 Drewes	56 Pollmann 68 Kienecker 94 Beyerle 103 Maasjost 114 Hestermeyer 128 Erber 139 N.N. 149 Schmitz 155 Reherrmann 187 Poll 189 Schrader 194 Stamm 201 Kötters 218 Peters 219 Kramer	U 3 R 205 U 4 U 5 H 3 R 306 R 315 R 326 R 403 R 407 R 245 U 2 U 1
9—10	4 Striebeck 6 Faber	35 Schlüter/ Brockhaus 67 Kienecker 69 Michels 92 Beyerle 93 Staudinger 102 Maasjost/ Hofmann 117 Kasselmann 129 Erber 138 Schmitz 156 Reherrmann 172 Poll 188 Schrader 192 Stamm 202 Niederau 217 Kramer/ Peters	Pa. Hestermeyer R 306 120 Kasselmann U 1 121 Kasselmann R 315 142 Schmitz R 315 145 Schmitz U 1 U 4 U 5 U 3 U 2 R 306 R 326 H 3 R 24 R 407 R 245 H 1	12 Sievert/ Franz 23 Oelmüller 29 Beyerle 30 Kaufmann 36 Schlüter 38 Thun 47 Aufmkolk 230 Drewes	56 Pollmann 68 Kienecker 94 Beyerle 103 Maasjost 114 Hestermeyer 128 Erber 139 N.N. 149 Schmitz 155 Reherrmann 187 Poll 189 Schrader 194 Stamm 201 Kötters 218 Peters 219 Kramer	U 3 R 205 U 4 U 5 H 3 R 306 R 315 R 326 R 403 R 407 R 245 U 2 U 1

10—11	<p>4 Striebeck 6 Faber 10 Franz</p> <p>53 Pollmann 64 Kienecker 72 Abheuer 84 Hammond 96 Beyerle 110 Hofmann 122 Hestermeyer 123 Kasselmann 134 Erber 140 Schmitz/ Henkel 150 Schmitz 174 Poll 193 Stamm 206 Niederau</p>	<p>H 2 H 1 U 3 U 2 U 4 R 236 U 5 H 3 U 1 R 306 R 324 R 403 R 407 H 4</p>	<p>H 2 H 1 U 2 U 3 U 4 U 5 H 3 U 1 R 306 R 324 R 403 R 407 R 245</p>	<p>12 Sievert/ Franz 23 Oelmüller 29 Beyerle 36 Schlichter 38 Thun 40 Kaufmann 48 Aufmkolk</p>	<p>U 2 U 1 H 1 U 4 U 5 U 3 H 2</p>	<p>54 N. N. 65 Kienecker 82 Brockhaus 1107 Maasfost/ Hofmann 109 Maasfost 111 Esterhues 118 Hillebrand 131 Erber 150 Schmitz 159 Rehmann 184 Schrader 187 Poll 189 Schrader 195 Stamm 199 Stamm 204 Kötters</p>	<p>H 2 H 1 U 2 R 236 U 5 H 3 U 1 R 306 R 324 R 403 R 407 R 245 R 245</p>
11—12	<p>25 Oelmüller/ Monzen 27 Staudinger 31 Thun 32 Kaufmann 41 Schlichter 49 Aufmkolk/ Bretschneider</p>	<p>H 2 H 1 U 2 R 236 U 5 U 1 U 4 R 403 R 407 R 245</p>	<p>H 3 H 1 U 1 U 2 U 5 U 1 U 4 R 403 R 407 R 245</p>	<p>2 Faber 13 Franz 14 Heichert</p>	<p>H 2 U 2 U 1</p>	<p>57 N. N. 65 Kienecker 70 Abheuer 82 Brockhaus 107 Maasfost/ Hofmann 112 Esterhues 118 Hillebrand 132 Erber/ Masuch 153 Müsgens 184 Schrader 187 Poll 189 Schrader 205 Kötters</p>	<p>U 3 H 1 U 4 U 2 R 236 H 3 U 1 R 306 R 324 U 5 R 403 R 24 R 245</p>
12—13	<p>25 Oelmüller/ Monzen 32 Kaufmann 42 Schlichter 49 Aufmkolk/ Bretschneider</p>	<p>H 2 U 1</p>	<p>H 2 U 1</p>	<p>13 Franz 14 Heichert</p>	<p>U 2 U 1</p>	<p>57 N. N. 70 Abheuer 124 Kasselmann 132 Erber/ Masuch 146 Schmitz 189 Schrader 208 Dopheide 223 Kraner</p>	<p>U 3 U 4 U 5 R 306 H 3 R 24 R 245 U 1</p>
13—14	<p>211 Kötters 212 Niederau</p>	<p>H 4 R 245</p>	<p>H 4</p>	<p>210 Dopheide 213 Kötters</p>	<p>R 245 H 4</p>	<p>R 245 H 4</p>	

Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag
14—15		62 Ulonska 73 Michels 115 Hillebrand 141 Schmitz 182 Schrader 212 Niederau	U 2 66 Abheuer U 4 85 Hammond H 3 139 N.N. R 315 R 315 148 Müsgens R 304 170 Wittekind R 345	H 2 U 2 R 328 U 4	63 Ulonska 88 Hammond 113 Esterhues 177 Poll 183 Schrader 196 Stamm 209 Dopbeide 213 Körters	U 2 U 3 H 3 R 403 R 24 R 406 R 245 H 4
15—16	15 Franz	62 Ulonska 73 Michels 87 Brockhaus/ Franzbecker 91 Staudinger 157 Reherrmann 187 Hellmund 182 Schrader	U 2 59 N.N. U 4 75 Abheuer H 1 78 Klenecker 101 Maasjost/ Müller R 413 139 N.N. H 3 148 Müsgens R 304 176 Weissner	U 3 H 2 U 4 U 5 R 315 R 328 H 3	22 Oelmüller 34 Kaufmann 37 Schlüter 43 Thun 50 Aufmkolk 181 Poll/Vogt 183 Schrader 196 Stamm	U 2 U 1 U 3 U 3 H 3 U 5 R 304 R 24 R 406
16—17	1 Faber 15 Franz	55 N.N. 81 Brockhaus/ Franzbecker 83 Hammond 97 Staudinger 104 Maasjost/ Hofmann 119 Hestermeyer 130 Erber/ Masuch 137 Schmitz 158 Reherrmann 175 Poll 197 Stamm 203 Niederau 221 Kramer	H 1 59 N.N. U 2 71 Abheuer 75 Abheuer 78 Klenecker U 3 86 Hammond R 236 101 Maasjost/ Müller U 4 143 N.N. R 306 147 Müsgens H 1 169 Wittekind H 3 176 Weissner R 413 178 Stamm R 407	U 3 R 205 H 2 U 4 U 2 U 5 R 315 H 1 U 1 H 3 H 2 R 407	24 Oelmüller 34 Kaufmann 37 Schlüter 181 Poll/Vogt	U 1 U 3 U 4 R 304 U 4 R 306 R 304 R 24
17—18	26 Oelmüller/ Bretschneider 28 Staudinger 33 Kaufmann 51 Aufmkolk	55 N.N. 81 Brockhaus/ Franzbecker 83 Hammel 104 Maasjost/ Hofmann 119 Hestermeyer 130 Erber/ Masuch 158 Reherrmann 178 Strathmann 197 Stamm 203 Niederau 221 Kramer	H 1 60 N.N. U 2 71 Abheuer 78 Klenecker U 3 86 Hammond R 236 152 Müsgens 169 Wittekind U 4 179 Poll/ Hollenhorst R 306 198 Stamm	U 5 R 205 U 4 U 2 R 324 Pa.Mc R 407	61 Pollmann 95 Staudinger/ Sprenger 108 Maasjost/ Hagenhoff 125 Kasselmann 180 Poll/Vogt 190 Schrader	Pa. U 5 U 4 U 4 R 24

18—19	26 Oelmüller/ Bretschneider 28 Staudinger 33 Kaufmann 51 Aufmolkolk 220 Peters	U 1 U 4 U 3 U 5 U 2	58 Pollmann 76 Kienecker 104 Maasjost/ Hofmann 105 Maasjost/ Hagenhoff 116 Hillebrand 178 Strathmann R 403	H 2 U 4 R 236 U 5 H 3	18 Heichert 60 N.N. 76 Ktenecker 179 Poll/ Hollenhorst	U 2 U 5 U 4 Pa.Mo. Pa.Mo.	7 Faber 8 Hammel 16 Franz 17 Heichert	U 4 U 3 U 2 H 3	61 Pollmann	Pa.
19—20	5 Striebeck 220 Peters	H 3 U 2	58 Pollmann 76 Ktenecker 104 Maasjost/ Hofmann 106 Maasjost/ Hagenhoff	H 2 U 4 R 236 H 3	18 Heichert 179 Poll/ Hollenhorst	U 2 Pa.Mo.				
20—21	5 Striebeck 126 Hillebrand	H 3 R 306								
21—22	126 Hillebrand	R 306								

Die Liboriusbuchhandlung

Bernhard Halbig

Paderborn, Kamp 5 Ruf 22624
hält immer ein umfangreiches Lager
pädagogischer Literatur aller Fachgebiete
für Studium und Praxis für Sie bereit.

Im ersten Stock finden Sie eine ständige
LEHRMITTEL- AUSSTELLUNG

Für viele sind wir die Bankverbindung. Auch
Ihnen bieten wir unsere Dienstleistungen an,
jetzt und in Zukunft.



Wenn Geld Geld bringen soll oder Geld gebraucht wird

Beilagenhinweis

Dieses Vorlesungsverzeichnis enthält
Beilagen der Verlage

Julius Beltz, Weinheim
Philipp Reclam jun., Stuttgart
Ferdinand Schöningh, Paderborn

Wir bitten um freundliche Beachtung.

Abteilung Siegerland



**PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE
WESTFALEN-LIPPE
ABTEILUNG SIEGERLAND**

593 Hüttental-Weidenau, Franzstraße 6
Fernsprecher Siegen (02 71) 7 35 37

Dekan:

Prof. Dr. Johannes Heinrich
Sprechstunde: Freitag 12—13 Uhr

Prodekan:

Prof. Dr. Heinrich Kellersohn
Sprechstunde: Donnerstag 9—10 Uhr

Allgemeine Verwaltung:

Reg.-Angest. Hermann Steuhl
Sprechstunde: Montag und Dienstag 8.00—12.30 Uhr

Sekretariat:

Reg.-Angest. Dagmar Sigmund
Reg.-Angest. Irene Buch
Sprechstunde: Montag—Freitag 8.30—12.00 Uhr

Bibliothek:

Leitung: Dozent Dr. Dietrich Thyen
Bibliotheksinspektorin z. A. Gudrun Schmidt
N. N.
Reg.-Angest. Gerda Josephi
Reg.-Angest. Margarete Meiswinkel
Magazin- u. Bibliotheksarbeiterin: Marianne Saßmannshausen

Semester:

Ausleihzeiten: Mo—Fr 13.30—15.30 Uhr
Fr 10.00—12.00 Uhr

Vorlesungsfreie Zeit:

Mo—Frei 13.00—15.00 Uhr
Veränderte Ausleihzeiten während der Blockpraktika: siehe Anschlag
Lesesaalöffnungszeiten:
Während des Semesters: Mo—Fr 7.15—19.00 Uhr
Vorlesungsfreie Zeit: Mo—Mi 8.00—17.30 Uhr
Do u. Fr 8.00—16.30 Uhr

Hausverwaltung:

Hausmeister: Manfred Paulus
Pfortner: Karl Ballschmiter
Haushandwerker: Günter Meyer

STAATLICHES PRÜFUNGSAMT

Vorsitzender:

Oberregierungs- und -schulrat Boß
Bezirksregierung Arnsberg

Stellvertretender Vorsitzender:

Dozent Dr. Leonhard Intorp
Sekretärin: Reg.-Angest. Ursula Holdinghausen

ABTEILUNGS-STUDENTENAUSSCHUSS (AStA)
593 Hüttental-Weidenau, Franzstraße 6
Fernsprecher: Siegen (02 71) 7 25 88

AStA-Vorsitz

Fünfer-Rat:

Ulrich Gerbing
Frank Hampel
Marianne Knebel
Wolfgang Wagner
Rudolf Reuber

Referenten:

Ausland: Clemens Alof
Finanzen: H.-Jochim Dreisbach
Kultur: Uwe Karst
Soziales: N. N.
 N. N.
Sport: Ulrich Rocholl
 Rolf Pleßner

FÖRDERUNGS-AUSSCHUSS

Vorsitzender:

Dozent Dr. Dietrich Thyen

Stellvertreter:

Dozentin Dr. Dr. Ingeborg Petzold

Vertreter der Verwaltung:

Reg.-Angest. Stemmer

Vertreter der Studentenschaft:

Karin Eschmann

STUDENTENHILFSWERK
DER PÄDAGOGISCHEN HOCHSCHULE WESTFALEN-LIPPE
ABTEILUNG SIEGERLAND E. V.

Vorstand:

1. Vorsitzender:

Prof. Dr. Johannes Heinrich

2. Vorsitzender:

Prof. Dr. Georges Schmitz (Psy)

Vertreter der Studentenschaft:

N. N.

Kassenwart:

Angest. Hermann Steuhl

HOCHSCHULGOTTESDIENSTE

Semesteranfangs- und -schlußgottesdienste sowie die Gottesdienste während des Semesters werden durch Aushang bekanntgegeben.

EVANGELISCHER STUDENTENPFARRER

Pastor Manfred Zabel

59 Siegen, Burgstraße 18
Telefon: Siegen (02 71) 5 12 37
Sprechstunde: nach Vereinbarung

KATHOLISCHER STUDENTENPFARRER

Pater Othmar Stracke SAC

593 Hüttental-Weidenau, Talstraße 41
Sprechstunde: Nach Vereinbarung

GESELLSCHAFT DER FREUNDE UND FÖRDERER
DER PÄDAGOGISCHEN HOCHSCHULE WESTFALEN-LIPPE
ABTEILUNG SIEGERLAND E. V.

Vorsitzender:

Bernhard Weiss
Präsident der Industrie- und Handelskammer Siegen

Stellv. Vorsitzende:

Landgerichtspräsident a. D. Walter Frisch
Prof. Dr. Karl Klein
Prof. Dr. Ernst Heinen

LEHRKÖRPER

- | | |
|---|--|
| <p>Baldermann, Ingo, Dr. theol., o. Prof.
59 Siegen, Laaspher Straße 60
Tel. (02 71) 6 29 00
Sprechstunde: Mittwoch 18—19 Uhr</p> | Ev. Religionspädagogik |
| <p>Borghaus, Herta, Dozentin
593 Hüttental-Geisweid, Reckhammerstr. 3,
Tel. (0 21 72) 6 11 34
Sprechstunde: Dienstag 11—12 Uhr</p> | Hauswirtschaft |
| <p>Eicke, Kurt-Erich, Dr. phil., Dozent
463 Bochum-Querenburg, Hustadtring 77
Tel.: (0 23 21) 51 14 59
Sprechstunde: Dienstag 17—18 Uhr</p> | Musikerziehung |
| <p>Fleischer, Margot, Dr. phil., o. Prof.
5912 Hilchenbach, St. Veitsweg 1
Tel.: (0 27 33) 45 66, (02 21) 76 65 83
Sprechstunde: Dienstag 18 Uhr und nach Vereinbarung</p> | Philosophie |
| <p>Gniffke, Franz, Dr. phil., Dozent, 593 Hüttental-Weidenau, Haardtstr. 11
Tel.: (02 71) 7 22 33
Sprechstunde: Donnerstag 10—11 Uhr</p> | Philosophie |
| <p>Habitz, Peter, Dr. rer. nat., o. Prof.
593 Hüttental-Weidenau, Schumannstr. 10,
Tel.: (0 22 29) 6 82 24
Sprechstunde: Nach Vereinbarung</p> | Didaktik der Chemie |
| <p>Hecker, Gerhard, Dozent
6232 Bad Soden/Ts., Odenwaldstraße 9
Tel. (0 61 96) 2 26 16
Sprechstunde: Mittwoch 16—17 Uhr</p> | Leibeserziehung |
| <p>Heinen, Ernst, Dr. phil., Wissensch. Rat u. Prof.,
5 Köln 91, Erlanger Straße 1
Tel. (02 21) 87 21 00
Sprechstunde: Mittwoch 17—18 Uhr</p> | Landesgeschichte und
Didaktik der Geschichte |
| <p>Heinrich Johannes, Dr. phil., o. Prof.
59 Siegen-Trupach, Birlenbacher Str. 72
Tel. (02 71) 50 91 77
Sprechstunde: Im Anschluß an die Übungen und nach Vereinbarung</p> | Musikerziehung |
| <p>Hinrichs, Wolfgang, Dr. phil., Dozent
593 Hüttental-Weidenau, Hölderlinstraße 2
Tel. (02 71) 7 25 61
Sprechstunde: Montag 14—15</p> | Allgemeine Didaktik
und Schulpädagogik |
| <p>Intorp, Leonhard, Dr. phil., Dozent
596 Olpe, Seminarstraße 25
Tel. (0 27 61) 40 67
Sprechstunde: Mittwoch 13—14 Uhr</p> | Katholische Religions-
pädagogik und Methodik
des katholischen Reli-
gionsunterrichts |
| <p>Jochems, Helmut, Dr. phil., o. Prof.
235 Neumünster, Sudetenlandstr. 20 g,
Tel.: (0 43 21) 6 16 98
Sprechstunde: Donnerstag 15—16 Uhr</p> | Didaktik der
englischen Sprache |

- Kellersohn, Heinrich**, Dr. phil., o. Prof.
5070 Bergisch Gladbach, An der Engels-
fuhr 37, Tel. (0 22 02) 32 23
Sprechstunde: Donnerstag 9—10 Uhr
- Klein, Karl**, Dr. theol., o. Prof.
5901 Anzhausen, An der Hager
Tel.: (0 27 37) 505
Sprechstunde: Donnerstag 10—11 Uhr
- Klussmann, Paul Gerhard**, Dr. phil., o. Prof.,
Lehrbeauftragter an der Universität Bo-
chum (Neuermanistik)
463 Bochum-Querenburg, Stiepeler Str. 183
Tel. (0 23 21) 51 31 94
Sprechstunde: Dienstag 14—15 Uhr
- Krahl, Ilse**, o. Prof.
593 Hüttental-Weidenau, Am Eichen-
hang 18, Tel. (02 71) 7 47 00
Sprechstunde: Dienstag 16—17 Uhr
- Liebermann, Ernst**, Dr. rer. pol., Honorarprof.,
593 Hüttental-Geisweid, Schießbergstr. 96
Tel. (02 71) 7 23 47
Sprechstunde: Donnerstag 10—11 Uhr
- März, Fritz**, Dr. phil., Dozent
59 Siegen, Am Sender 32
Tel. (02 71) 4 26 35
Sprechstunde: Dienstag 10—11 Uhr
Konf.-Raum
- Müller, Heinz**, Dr. phil., o. Prof.
5230 Altenkirchen, Auf dem Steinchen 6
Tel.: (0 26 81) 657
Sprechstunde: Mittwoch 14—15 Uhr
- Petzold, Ingeborg**, Dr. med., Dr. phil., Dozentin
53 Bonn, Nassestraße 13,
Tel. (0 22 21) 3 46 63
Sprechstunde: Montag 10—11 Uhr
- Pramann, Heinz**, Dozent
4 Düsseldorf, Friedingstraße 3
Sprechstunde: Donnerstag 17.30—18.30 Uhr
- Reimers, Edgar**, Dr. phil., o. Prof.
593 Hüttental-Weidenau, Hermann-
Böttger-Weg 1, Tel. (02 71) 4 22 42
Sprechstunde: Dienstag 18 Uhr
- Ripplinger, Ingeborg**, Dozentin
53 Bonn, Marienstraße 33
Sprechstunde: Montag 17—18 Uhr
- Schallenberger, Ernst Horst**, Dr. phil., o. Prof.
5931 Netphen-Unglinghausen, Herzhäuser
Straße 5, Tel. (0 27 32) 32 01
Sprechstunde: Mittwoch 18—19 Uhr
- Schmitz, Georges**, Dr. phil., o. Prof., Gastprof.
an der FU Kongo in Kisangani,
5047 Wesseling, Im Grund 19
Tel. (0 22 36) 3 28 71
Sprechstunde: Mittwoch 14—16 Uhr
Raum 19
- Heimatkunde und
Didaktik der Erdkunde
- Katholische Religions-
pädagogik
- Deutsche Sprache und
Literatur und Didaktik
der deutschen Sprache
- Kunst- und
Werkerziehung
- Soziologie und Sozial-
pädagogik
- Allgemeine Pädagogik
- Allgemeine Didaktik
und Schulpädagogik
- Psychologie
- Werkerziehung
- Allgemeine Pädagogik
- Leibeserziehung
- Politische Bildung und
Didaktik der Geschichte
- Psychologie

- Schmitz, Georg**, Dr. rer. nat., o. Prof., apl.
Prof. an der TH Aachen
593 Hüttental-Weidenau, Engsbachstr. 30
Tel. (0 22 41) 4 51 02
Sprechstunde: Montag 17—18 Uhr
- Schöneberg, Hans**, Dr. phil., a. o. Prof.
5904 Eiserfeld-Gosenbach, Am Johannes-
berg, Tel. (02 71) 38 14 62
Sprechstunde: Donnerstag 14.30—15.30 Uhr
- Thyen, Dietrich**, Dr. theol., Dozent
591 Alchen, Elschethal
Tel.: (02 71) 50 91 05
Sprechstunde: Dienstag 15—16 Uhr
- Didaktik der Mathe-
matik
- Schulpädagogik und
Allgemeine Didaktik
- Religionslehre und
Methodik der ev. Un-
terweisung

AKADEMISCHE RÄTE

- Koza, Ingeborg**, Dr. phil., 48 Bielefeld, Win-
kelkamp 14, Tel. (05 21) 2 14 90
- Seminar für politische
Bildung und Didaktik
der Geschichte und der
Erdkunde

LEHRBEAUFTRAGTE

- Ader, Dorothea**, Dr. phil., o. Prof.
Päd. Hochschule Rheinland, Abtlg. Bonn
433 Mülheim a. d. Ruhr, Neudecker Str. 22
Tel.: (0 21 33) 3 42 57
- Alfes, Leonhard**, Dr. phil., Oberstudienrat,
596 Olpe, Maria-Theresia-Straße 19
Tel.: (0 27 61) 40 06
- Bosse, Walter**, Dr. theol., Pfarrer
596 Olpe, Grimmestraße 56
Tel.: (0 27 61) 4 21 84
- Hofius, Otto Friedrich**, Dr. theol., Pfarrer,
5904 Eiserfeld, Nachtigallweg 16/1
- Kleffmann, Aenne**, Oberstudienrätin
5904 Eiserfeld, In der Talsbach
- Koehler, Reinhold**
59 Siegen, Koblenzer Straße 27
- Kolbe, Wolfgang**, Dr. rer. nat., Direktor des
Naturwissenschaftlichen und Stadthistori-
schen Museums Wuppertal, 4322 Sprock-
hövel, Elberfelder Straße 6, Tel. (0 23 24)
7 30 37
Sprechstunde: nach den Veranstaltungen
- Marggraf, Wilhelm**, Dr. med., apl. Prof.
an der Universität Göttingen, Chefarzt
des Städt. Krankenhauses Hüttental
59 Siegen-Kaan-Marienborn, Schlehenweg
Nr. 5, Tel. (02 71) 7 31 51
- Perschel, Wolfgang**, Dr. jur., Wiss. Assistent
an der Universität Gießen
6301 Watzenhorn-Steinberg
Am Weingarten 20
- Linguistische Fragen
der Gegenwart
- Englisch
- Ev. Religionspädagogik
pädagogik
- Reformierte Theologie
- Textilgestaltung
- Bildnerisches
Gestalten
- Biologie
- Gesundheitslehre
- Politikwissenschaft
(Staats- und Verwal-
tungsrecht)

- Petermann, Hans**, Dr.-Ing. habil., Honorarprof. Geschichte der Technik
an der TU Braunschweig
Oberbaudirektor a. D.
59 Siegen, Hohler Weg 35
Tel. (02 71) 4 33 44
- Reiher, K. H.**, Dr. med., Priv.-Dozent an der Sportmedizin
Universität Erlangen, Chefarzt des Städt.
Krankenhauses Hüttental-Weidenau
593 Hüttental-Weidenau, Weidenauer Str.
Nr. 180
- Roy, S. C.**, Dr. Ing. Elektronik
und Elektrotechnik
Niederscheiderhütte, Gustavstraße
- Schalk, Alfons**, Schulrat Schulkunde
59 Siegen, Kreisverwaltung
Tel.: (02 71) 37 71
- Schunicht, Manfred**, Dr. phil., Akademischer Deutsch
(Grundformen epischen
Erzählens)
Rat an der Ruhruniversität Bochum
44 Münster, Pötterhoek 21
- Wiedemeyer, Karl**, Dr. Ing., Oberbaurat Technologie und
Didaktik des tech-
nischen Werkens
59 Siegen, Hubertusweg 19
- Zimmermann, Werner**, Dr.-Ing., Oberbaurat, Grundfragen der Wirt-
schaftswissenschaften
und
Wirtschaftspädagogik
59 Siegen, Am Ginsterhang 44
Tel.: (02 71) 3 57 32

WISSENSCHAFTLICHE ASSISTENTEN

- Blana-Müller, Marliese**, Dr. rer. nat. Seminar für Didaktik d.
Naturwissenschaften und
den hauswirtschaftlichen
Unterricht
507 Bergisch Gladbach, Amselweg 7
Tel. (0 22 02) 41 27
- Bodemann, Manfred**, Dipl.-Phys. Seminar für Didaktik
der Naturwissenschaften
und den hauswirtschaft-
lichen Unterricht
5333 Oberdollendorf
Heisterbacher Straße 135 e
- Kawohl, Irmgard**, Dr. phil. Seminar für Pädagogik
und Philosophie
593 Hüttental-Weidenau, Schulstraße 7
- Kittel, Gisela**, Dr. theol. Seminar für
Religionspädagogik
593 Hüttental-Weidenau, Ludwigstraße 17
Tel.: (02 71) 7 36 35
- Köhnen, Walter**, 593 Hüttental-Weidenau, Seminar für Didaktik
der Mathematik
Ludwig-Uhland-Weg 9
- Küntzel, Heinrich**, Dr. phil. Seminar für Didaktik
der deutschen und
englischen Sprache
593 Hüttental-Weidenau
Obere Friedrichstraße 1
- Opaschowski, Horst**, Dr. phil. Seminar für Pädagogik
und Philosophie
593 Hüttental-Geisweid, Siemensstraße 6
Tel.: (02 71) 76 75 74

Rinkens, Hans-Dieter, Dr. rer. nat.
5351 Heimerzheim, Heckenweg 55
Tel.: (0 22 21) 73 24 14

Seminar für Didaktik
der Mathematik

Steimle, Hans-Peter, Dr. phil.
5905 Büschergrund, Alte Poststraße 16
Tel.: (0 27 34) 72 16

Seminar für
Schulpädagogik

Mit der Verwaltung einer Assistentenstelle beauftragt:

Busch, Hermann-J.
5931 Netphen-Dreis-Tiefenbach
Auf der Au 29, Tel.: (02 71) 7 26 14

Seminar für Musik-
erziehung und für
Leibeserziehung

Hoffmann, Johannes
5901 Netphen, Lönsstraße 4

Seminar für Religions-
pädagogik

WISSENSCHAFTLICHER MITARBEITER

Boddenberg, Erich, 593 Hüttental-Niederset-
zen, Glabacher Ecke 2

Seminar für Didaktik
der Mathematik

WISSENSCHAFTLICHE HILFSKRÄFTE

Dilling, Heinz, Realschullehrer
3561 Oberdieten, Im Steitchen 15
Tel.: (0 64 65) 588

Werkpädagogik
und Technologie

Schmidt, Paul Gerhard, 5904 Eiserfeld-Nieder-
schelden, Felsenbachstraße 8

Leibeserziehung

N. N.

N. N.

Paulus, Wulf
5904 Niederschelderhütte, Gustavstraße

Leibeserziehung

Schäfer, Christa, Werklehrerin, 593 Hütten-
tal-Weidenau, Herrenfeldstraße 4

Kunst- und
Werkerziehung

Wiedner, Wolfgang, Dipl.-Pol.
593 Hüttental-Weidenau
Ludwig-Uhland-Weg 2
Tel.: (02 71) 7 20 33

Forschungsgruppe
Hauptschule

SEMINARE

Seminar für Pädagogik und Philosophie: (Tel. 7 35 37 / 18)

Direktoren: Prof. Dr. Margot Fleischer
Prof. Dr. Edgar Reimers (geschäftsführend)

Assistenten: Dr. Irmgard Kawohl
Dr. Horst Opaschowski
Seminarangestellte: Doris Windhövel

Seminar für Schulpädagogik: (Tel. 7 35 37 / 18)

Direktoren: Professor Dr. Heinz Müller
Professor Dr. Hans Schöneberg (geschäftsführend)

Assistent: Dr. Hans-Peter Steimle
Seminarangestellte: Christa Gerhards

Seminar für Psychologie und Soziologie: (Tel. 7 35 37/18)

Direktor: Prof. Dr. Georges Schmitz
Assistent N. N.
Seminarangestellte: N. N.

Seminar für Religionspädagogik: (Tel. 7 35 37/18)

Direktoren: Prof. Dr. Ingo Baldermann
Prof. Dr. Karl Klein (geschäftsführend)
Assistenten: Dr. theol. Gisela Kittel
Johannes Hoffmann, m. d. V. b.
Seminarangestellte: Margarete Heifer

Seminar für Didaktik der deutschen und der englischen Sprache:
(Tel. 7 35 37/18)

Direktoren: Prof. Dr. Paul Gerhard Klussmann
Prof. Dr. Helmut Jochems (geschäftsführend)
Assistent: Dr. Heinrich Küntzel
Seminarangestellte: Dorothea Hesse

**Seminar für Politische Bildung und für Didaktik der Geschichte
und der Erdkunde:** (Tel. 7 34 64)

Direktoren: Prof. Dr. Heinrich Kellersohn
Prof. Dr. Ernst Horst Schallenberg (geschäftsführend)
Assistent: Dr. Ingeborg Koza
Seminarangestellte: Ellen Florin

Seminar für Didaktik der Mathematik: (Tel. 7 28 22)

Direktor: Professor Dr. Georg Schmitz
Assistent: Walter Köhnen
Dr. Hans-Dieter Rinkens
Wissenschaftlicher Mitarbeiter: Erich Boddenberg
Seminarangestellte: Erika Müller

Seminar für Didaktik der Naturwissenschaften und den hauswirtschaftlichen Unterricht: (Tel. 7 28 22 Biologie Tel. 7 32 62)

Direktor: Prof. Dr. Peter Habitz
Assistentin: Dr. Marliese Blana-Müller
Assistent: Dipl.-Phys. Manfred Bodemann
Laborant für Chemie/Physik: Erwin Daub
Laborantin: Ingeborg Braach
Seminarangestellte: Ursula Beyrich

Seminar für Kunst- und Werkerziehung: (Tel. 7 35 37/18)

Direktor: Prof. Ilse Krahl
Dozent: Heinz Pramann
Seminarangestellte: Erika Menn

Seminar für Musikerziehung und für Leibeserziehung: (Tel. 7 37 52)
(Leibeserziehung Tel. 7 23 34)

Direktor: Prof. Dr. Johannes Heinrich
Assistent: Hermann J. Busch, m. d. V. b.
Seminarangestellte: Charlotte Offergeld, Marianne Schatte

ERKLÄRUNG DER ABKÜRZUNGEN UND RAUMNUMERIERUNG

V = Vorlesung
Ü = Übung
S = Seminar
K = Kolloquium
E = Exkursion
AG = Arbeitsgemeinschaft

Pavillontrakt:

GHS Großer Hörsaal
MHS Mittlerer Hörsaal
ÜR 1 Übungsraum 1
ÜR 3 Übungsraum 3
ÜR 4 Übungsraum 4
Sem.R. Seminarraum
(Pä u. Phi, Psych u. Soz., Rel. päd., Dtsch/Engl., Schulp.)

Kunsterziehungs-Pavillon:

Sem. R Seminarraum für bild. Kunst

Fürst-Johann-Moritz-Gymnasium:

ÜR 2 Übungsraum 2 (zugleich Seminarraum f. Nat.wiss. u. Hausw.)
NwHS Naturwissenschaftlicher Hörsaal
NwVorb Naturwissenschaftlicher Vorbereitungsraum
Sem.Mus. Räume für Musikerziehung

Sportstätten:

LPav Leibeserziehungspavillon
HBad Hallenschwimmbad
THalle Turnhalle
SpPl Sportplatz

Sparkasse Weidenau:

Sem.R. Seminarraum für Gesch. u. Erdk.

Realschule Geisweid:

Sem.R. Bio } Räume f. Biologie
Vorb.R. Bio }

Verwaltungsgebäude:

Sprachst. Sprachstudio
Werkr. Werkraum
Konf.R. Konferenzraum
ASTA AStA-Zimmer

LEHRVERANSTALTUNGEN

ALLGEMEINE PÄDAGOGIK

- | | | | |
|-------|---|------|-------------------------|
| 1. | V Pestalozzi und Herbart
2 Std. Mo, Di 8—9 Uhr | GHS | Reimers |
| 2. | S Bildung und Humanität bei Johann Gottfried Herder
2 Std. Di 8—10 Uhr | ÜR 4 | Kawohl |
| 3. | S Otto Friedrich Bollnow: Die pädagogische Atmosphäre
2 Std. Mo 10—12 Uhr | GHS | März |
| 4./83 | S Soziale und politische Erziehung
2 Std. Mo 8—10 Uhr | MHS | März/
Schallenberger |
| 5. | S Erziehung zur internationalen Verständigung und zum Frieden
2 Std. Fr 8—9.30 Uhr | ÜR 4 | Opaschowski |
| 6. | S Einführung in die Pädagogik
2 Std. Mo 10—12 Uhr
1. und 2. Semester | ÜR 4 | Reimers |
| 7. | S Sozialisation und Erziehung; neue Begriffe und neue Aufgaben in der Pädagogik
2 Std. Di 10—12 Uhr | ÜR 4 | Reimers |
| 8. | S Pädagogische Anthrologie
2 Std. Di 16—18 Uhr
für Fortgeschrittene | ÜR 4 | Reimers |
| 9. | AG Freizeitpädagogik
(Ort und Zeit nach Vereinbarung) | | Opaschowski |

SCHULPÄDAGOGIK

- | | | | |
|-----|--|------|------------|
| 10. | V Arbeit, Spiel und Feier
1 Std. Di 16—17 Uhr | MHS | Müller |
| 11. | V Unterrichtspraxis (Grundschule)
1 Std. Mo 12—13 Uhr | GHS | Schöneberg |
| 12. | S Lesen, Rechnen und Mathematik am Anfang der Schule
mit Unterrichtsbesuchen — ST I —
2 Std. Fr 14—15.30 Uhr | ÜR 1 | Hinrichs |
| 13. | S Mitbestimmung und Mitwirkung als Unterrichtsprinzip
Zusammenarbeit von Lehrern, Eltern und Schülern bei der Bestimmung von Inhalten und Methoden des Unterrichts (evtl. mit Besuchen von Elternabenden)
— für Fortgeschrittene —
2 Std. Mo 17—19 Uhr | ÜR 1 | Hinrichs |

- | | | | | |
|------|---|--|------|------------|
| 14. | S | Die Schulpädagogik und Allgemeine Didaktik in Klaffis „Funkkolleg Erziehungswissenschaft“
2 Std. Mo 10—12 Uhr | ÜR 1 | Hinrichs |
| 15. | S | Halbtags- und Ganztags- als Problem der Lebensordnung
2 Std. Di 14—16 Uhr | ÜR 4 | Müller |
| 16. | S | Pläne zur Neugestaltung der Volksschule im 19. und 20. Jahrhundert
2 Std. Mi 17—19 Uhr | ÜR 4 | Müller |
| 17. | Ü | Kritische Analyse von Unterrichtsprogrammen
2 Std. Do 15.45—17.15 Uhr | ÜR 4 | Steimle |
| 18. | K | Einführung in die didaktische und methodische Planung
1 Std. Di 17—18 Uhr
1. und 2. Semester | ÜR 1 | Müller |
| 19. | K | Bildungstheoretische Antithetik
2 Std. Mo 10—12 Uhr | MHS | Schöneberg |
| 19a. | K | Bildungstheoretische Antithetik (Parallelveranstaltung Mo 10—12 Uhr)
2 Std. Do 15.45—17.15 Uhr | MHS | Schöneberg |

PHILOSOPHIE

- | | | | | |
|-----|---|---|----------|------------|
| 20. | V | J.-P. Sartre: Kritik der dialektischen Vernunft
1 Std. Do 17.30—18.15 Uhr | MHS | Schöneberg |
| 21. | S | Verstehen und Auslegung. Grundgedanken einer philosophischen Hermeneutik (für Fortgeschrittene; — s. Anhang)
2 Std. Mo 15—17 Uhr | ÜR 3 | Fleischer |
| 22. | S | Platon: Gorgias
2 Std. Di 16—18 Uhr | ÜR 3 | Fleischer |
| 23. | S | Nietzsche: Vom Nutzen und Nachteil der Historie für das Leben
2 Std. Do 15.45—17.15 Uhr | ÜR 1 | Fleischer |
| 24. | S | Der Philosophische Gottesbegriff (Anselm von Canterbury: Proslogion)
2 Std. Fr 15.45—17.15 Uhr | Konf. R | Gniffke |
| 25. | S | Sprache und Logik. Einführung in die gegenwärtige Diskussion
2 Std. Do 8—9.30 Uhr | Konf. R. | Gniffke |

POLITIKWISSENSCHAFT

- | | | | | |
|-----|---|---|-----|------|
| 26. | S | Einführung in die Politikwissenschaft (Prüfungsfach)
2 Std. Di 10—12 Uhr | MHS | Koza |
|-----|---|---|-----|------|

27. S **Grundfragen und Methoden der Politikwissenschaft** (Leistungsnachweisfach)
2 Std. Di 18—20 Uhr MHS **Koza**
- 41./82. S **Gesellschaftssysteme der Gegenwart — eine kritische Analyse**
(Grundstudium Soziologie und Politikwiss.)
2 Std. Mo 16—18 Uhr Konf.R. **Liebermann/
Schallenberg**
- 28./80.S **Vertikale und horizontale Schulbuchanalysen zum Fach Geschichte-Politik**
2 Std. Mi 14—16 Uhr (Wahlfach) ÜR 4 **Schallenberg**
- 29./81.S **Zur Geschichte der deutschen Sozialdemokratie**
2 Std. Mo 14—16 Uhr
(Wahlfach Geschichte, Grundstudium Politikwissenschaft) ÜR 4 **Schallenberg/
Wiedner**
85. S **Wirkungs- und Arbeitsweisen von Parteien und Verbänden in der Innenpolitik der BRD** (Grundstudium)
2 Std. Mo 16—18 Uhr ÜR 4 **Wiedner**
30. Ü **Das Rechtsstaatsprinzip — Grundlagen und Ausgestaltung im Verfassungssystem des Grundgesetzes.**
3 wöchentlich: Di 10 s. t. bis 12.15 Uhr ÜR 3 **Perschel**

PSYCHOLOGIE

31. V **Wahrnehmung als psychische Grundfunktion**
2 Std. Mo, Di 9—10 Uhr GHS **Petzold**
32. V **Psychologie des Jugendalters**
2 Std. Di 10—11 Uhr, Mi 16—17 Uhr GHS **Schmitz**
33. S **Entwicklungsmodelle und ihre pädagogische Valenz**
2 Std. Mo 15—17 Uhr MHS **Petzold**
34. S **Aspekte der Intelligenzforschung**
2 Std. Mo 17—19 Uhr GHS **Petzold**
35. S **Gruppendynamik und Gruppentherapie**
2 Std. Mi 17—19 Uhr MHS **Schmitz**
36. S **Übungen zu neueren Untersuchungen auf dem Gebiet der pädagogischen Psychologie**
2 Std. Di 16—18 Uhr GHS **Schmitz**
37. S **Psychologische Diagnostik**
2 Std. Di 14—16 Uhr GHS **Schmitz**

SOZIOLOGIE UND SOZIALPÄDAGOGIK

38. V **Das Bildungsproblem in der industriellen u. K Gesellschaft**
2 Std. Fr 11.30—13 Uhr ÜR 1 **Liebermann**

39. S Der Zusammenhang von religiösen Vorstellungen und gesellschaftlicher Lebensentfaltung
2 Std. Do 17.30—19 Uhr UR 4 Liebermann
- 40./62. S Untersuchungen zur Gegenwartssprache, insb. zur Alltags- und Fachsprache im Betrieb
2 Std. Di 15—17 Uhr Konf.R. Liebermann/
Klussmann
- 41./82. S Siehe Ankündigung Prof. Schallenberger
2 Std. Mo 16—18 Uhr Konf.R. Liebermann/
Schallenberger
- 42./132. Ü Wirtschaftliche Grundbegriffe und -tatsachen
2 Std. Fr 14—15.30 Uhr UR 3 Liebermann

KATHOLISCHE RELIGIONSPÄDAGOGIK

43. K Autorität, Freiheit und Toleranz in der Perspektive biblischer Religiosität
2 Std. Fr 8—9.30 Uhr UR 1 Klein
44. S Die Auferstehungstexte des Neuen Testaments. Exegese und didaktische Überlegungen
2 Std. Mi 14—16 Uhr Konf.R. Intorp
45. S Einbildung und Bildung als Problem der Glaubenszustimmung
2 Std. Do 8—9.30 Uhr UR 3 Klein
46. S. Die Apostelgeschichte. Theologische Grundgedanken der Urkirche und Möglichkeit didaktischer Auswertung in der Hauptschule
2 Std. Fr 9.45—11.15 Uhr UR 3 Klein
47. Ü Das Erzählen alt- und neutestamentlicher Texte in der Grundschule (Wahlfach St. I, LN)
2 Std. Do 11.30—13 Uhr UR 4 Intorp
48. K Besprechung neuerer religionspädagogischer Literatur
2 Std. Do 8—9.30 Uhr UR 4 Intorp

EVANGELISCHE RELIGIONSPÄDAGOGIK

49. Vu.K. Einführung in die Auslegung der synoptischen Evangelien
2 Std. Do 8—9.30 Uhr UR 1 Baldermann
50. S Grund- und Einzelfragen politischer Ethik
2 Std. Mi 16—18 Uhr UR 3 Baldermann
51. S Fragen der Unterrichtsplanung
2 Std. Fr 9.45—11.15 Uhr UR 1 Baldermann/
Kittel
52. S Biblische Wundertexte im Unterricht
2 Std. Do 11.30—13 Uhr UR 3 Baldermann/
Thyen
53. S Mission und Ökumene. Theologische Konzeptionen, Unterrichtsmittel und Stundenbilder
2 Std. Fr 14—15.30 Uhr Konf.R. Bosse

54. S **Ausgewählte Texte zur Theologie des Paulus** Hofius
2 Std. Fr 11.30—13 Uhr ÜR 3
55. S **Kultur und christlicher Glaube: Lebensfragen im Religionsunterricht** Thyen
(Wahlfach, St. I — St. II)
2 Std. Do 15.45—17.15 Uhr ÜR 3
56. K **Kritik der modernen Theologie, akt. Fragen der Theologie** Thyen
(Wahlfach, St. I — St. II)
2 Std. Do 17.30—19 Uhr Konf.R.
57. Ü **Einführung in das neutestamentliche Griechisch** Kittel
1 Std. Mo 10—11 Uhr ÜR 3
- DIDAKTIK DER DEUTSCHEN SPRACHE**
58. V **Bemerkungen zur Deutung und Kritik der deutschen Dichtung von 1770—1830** Klussmann
1 Std. Di 10—11 Uhr ÜR 1
59. S **Der Trivialroman im 20. Jahrhundert** Ader
(Wahlfach 4./5./6. Semester)
2 Std. Mo 14—16 Uhr ÜR 1
60. S **Das sprachliche Feld** Ader
(St. I — St. II)
2 Std. Mo 10—12 Uhr Konf.R.
61. S **Literarische und politische Aspekte der Lyrik Bertolt Brechts** Klussmann
(Wahlfach)
2 Std. Di 17 s. t. — 18.30 Uhr MHS
- 40./62. S **Untersuchungen zur Gegenwartssprache insbes. zur Alltags- und Fachsprache im Betrieb** Klussmann/
2 Std. Di 15—17 Uhr Konf.R. Liebermann
63. S **Der junge Goethe** Schunicht
2 Std. 13.45—15.15 Uhr ÜR 4
64. Ü **Schreibweisen und Gestaltungsformen in der Hauptstufe** Klussmann
2 Std. Di 11—13 Uhr ÜR 1
65. Ü **Darstellung und Kritik der Schule in der Literatur** Küntzel
2 Std. Mi 13.30—15 Uhr ÜR 1
66. Ü **Die Behandlung von Erzählungen in der Hauptschule** Schunicht
2 Std. Do 15.30—17 Uhr GHS
- DIDAKTIK DER ENGLISCHEN SPRACHE**
67. V **Einführung in die Lexikologie der englischen Sprache** Jochems
1 Std. Mi 15—16 Uhr GHS

68. S **Shakespeare: Exemplarische Einführung in die Tragödie** Alfes
(Wahlfach)
2 Std. Fr 17.30—19 Uhr ÜR 1
69. S **Modern British Novelists: Doris Lessing, Angus Wilson, William Golding** Jochems
2 Std. Mi 17—19 Uhr ÜR 1
70. S **Die Planung und Vorbereitung des Englischunterrichts** Jochems
2 Std. Do 11.30—13 Uhr ÜR 1
71. Ü **Translations** Alfes
1 Std. Di 18—19 Uhr ÜR 1
72. Ü **Lexikologische Übungen zum englischen Grundwortschatz** Jochems
1 Std. Do 15.45—16.30 Uhr GHS
73. Ü **Essay Writing Tutorial** Jochems
1 Std. Do 8.45—9.30 Uhr Sem.R.
74. Ü **Language Practice** N. N.
2 Std. Fr 14—15.30 Uhr MHS
75. K **Dokumente zur englischen Geschichte** Alfes
1 Std. Fr 16.30—17.15 Uhr ÜR 1

**POLITISCHE BILDUNG
LANDESGESCHICHTE UND
DIDAKTIK DER GESCHICHTE**

76. S **Die Zeitgeschichte im Geschichtsunterricht der Hauptschule** Heinen
(Wahlfach, St. II)
2 Std. Mi 18—19.30 Uhr Konf.R.
77. S **Köln und das Reich im 18. Jahrhundert** Heinen
(Wahlfach)
2 Std. Do 11.30—13 Uhr Konf.R.
78. S **Die preußische Reformzeit 1806—1813** Heinen
(Wahlfach, St. II)
2 Std. Do 14—15.30 Uhr ÜR 1
- 79./133.S **Ausgewählte Kapitel aus der Geschichte der Technik** Petermann
(Wahlfach)
2 Std. Mo 17—18.30 Uhr ÜR 3
- 28./80.S **Vertikale und horizontale Schulbuchanalysen zum Fach Geschichte — Politik** Schallenberger
(Wahlfach u. Politikwiss. Grundstudium, St. I — St. II)
2 Std. Mi 14—16 Uhr ÜR 4
81. S **Die Ostpolitik des deutschen Reiches von 1917—1945** Schallenberger
(Wahlfach)
2 Std. Mi 16—18 Uhr Konf.R.

- 4./83. S **Soziale und politische Erziehung**
St. I — St. II
2 Std. Mo 8—10 Uhr MHS März/
Schallenberger
- 29./84. S **Zur Geschichte der deutschen Sozialdemokratie**
(Wahlfach Geschichte, Grundstudium Politikwiss.)
2 Std. Mo 14—16 Uhr ÜR 4 Schallenberger/
Wiedner

**HEIMATKUNDE UND
DIDAKTIK DER ERDKUNDE**

86. V **Zielsetzung und Grundprinzipien des Erdkundeunterrichts**
1 Std. Mi 18—19 Uhr GHS Kellersohn
87. S **Ausgewählte Themen zur Länderkunde von Europa**
(Hauptseminar)
2 Std. Mi 15—17 Uhr MHS Kellersohn
88. S **Ostmitteleuropa**
2 Std. Do 11.30—13 Uhr MHS Kellersohn
69. S **Rheinisches Schiefergebirge**
Proseminar
2 Std. Do 14—15.30 Uhr MHS Kellersohn
90. E **Exkursionen**
(nach besonderer Ankündigung) Kellersohn

**DIDAKTIK
DER MATHEMATIK**

91. V **Zahlentheorie**
1 Std. Mo 12—13 Uhr MHS Schmitz
92. S **Mengentheoretischer Aufbau der Grundschularithmetik**
(Wahlfach, St. I)
2 Std. Mo 13—15 Uhr GHS Boddenberg
93. S **Grundzüge der abstrakten Algebra II**
(Wahlfach)
2 Std. Di 8—10 Uhr MHS Köhnen
94. S **Einführung in die reelle Analysis**
(Wahlfach)
2 Std. Mi 13—15 Uhr MHS Rinkens
95. S **Moderne Aspekte zum Mathematikunterricht in der Hauptschule**
(Wahlfach, St. II)
2 Std. Mo 15—17 Uhr GHS Schmitz

96. S **Elementare Logik**
(Wahlfach, St. II)
2 Std. Di 11—13 Uhr GHS Schmitz
97. S **Grundlagen der Geometrie**
(Wahlfach)
2 Std. Di 14—16 Uhr UR 1 Schmitz
98. S **Oberseminar (für Examenskandidaten)**
2 Std. Ort und Zeit nach Vereinbarung Schmitz
99. Ü **Zeichenübungen zur Darstellenden Geometrie**
(Wahlfach)
2 Std. Mi 15—17 Uhr UR 1 Bär

DIDAKTIK DER BIOLOGIE

100. V **Entwicklungsgeschichte und Entwicklungsphysiologie der Wirbellosen**
1 Std. Di 14—15 Uhr Bio.Sem. Blana-Müller
- 101./122. V **Ausgewählte Kapitel aus der Humanbiologie**
2 Std. D 17.30—19 Uhr NwHs Marggraf
102. S **Grundlagen der Insektenkunde**
2 Std. Di 10—12 Uhr Bio.Sem. Kolbe
103. S **Biologie in der Hauptschule — dargestellt an ausgewählten Unterrichtseinheiten I**
2 Std. Di 12—13.30 Uhr Bio.Sem. Kolbe
104. Ü **Kurs für Mikrophotographie**
(Wahlfach ab 4. Sem., Teilnehmerzahl begr.)
3 Std. 14tägig
Zeit: nach Vereinbarung Bio.Sem. Blana-Müller
105. **Anleitung zu wissenschaftl. Arbeiten**
(für Fortgeschrittene)
Zeit: nach Vereinbarung Blana-Müller
106. **Anleitung zu wissenschaftl. Arbeiten**
(für Fortgeschrittene)
Zeit: nach Vereinbarung Kolbe
107. E **Biologische Exkursionen**
Zeit: bes. Ankündigung Blana-Müller

DIDAKTIK DER CHEMIE

108. V **Anorganische Chemie**
2 Std. Do 11.30—13 Uhr NwHs Habitz
- 109./117. S **Grundfragen der Didaktik des naturwissenschaftl. Unterrichts**
2 Std. Mi 14—16 Uhr NwHs Habitz
(Proseminar Physiker und Chemiker)
110. S **Technische Prozesse**
(Wahlfach, St. II)
2 Std. Do 8—9.30 Uhr NwHs Habitz

111. Ü **Schulversuche zur Chemie I** **Habitz**
 (Wahlfach, St. II)
 2 Std. Di 14—16 Uhr Gruppe A NwHs
 2 Std. Di 16—18 Uhr Gruppe B NwHs
112. E **Exkursionen** **Habitz**
 Zeit: nach Vereinbarung
113. K **Kolloquium für Examensemester** **Habitz**
 (Chemie und Physik)
 1 Std. Zeit: nach Vereinbarung NwHs

DIDAKTIK DER PHYSIK

114. V **Kernphysik** **Bodemann**
 1 Std. Mi 16—17 Uhr NwHs
115. V **Elektrotechnik** **Roy**
 (Wahlfach St. I — St. II)
 2 Std. Mi 18—20 Uhr NwHs
116. V **Experimentalphysik I (Mechanik, Wärme)** **N. N.**
 (Wahlfach St. I — St. II)
 2 Std. Do 14—15.30 Uhr NwHs
- 109./117. S **Grundfragen der Didaktik des naturwissen-** **Habitz**
schaftl. Unterrichts
 (für Physiker und Chemiker)
 Proseminar
 2 Std. Mi 14—16 Uhr NwHs
118. Ü **Mathematik für Physiker** **Bodemann**
 2 Std. Di 18—20 Uhr NwHs
119. Ü **Experimentelle Übungen zur Mechanik und** **N. N.**
Wärmelehre
 2 Std. Do 15.45—17.15 Uhr NwHs **Roy**
120. K **Kolloquium zur Vorlesung Elektrotechnik** **NwHs**
 1 Std. Zeit: nach Vereinbarung NwHs

DIDAKTIK DES HAUSWIRTSCHAFTLICHEN UNTERRICHTS

121. Vu.K **Unterrichtsverfahren und Organisationsfor-** **Borghaus**
men im hauswirtschaftl. Anfangsunterricht
 (Wahlfach, St. II)
 1 Std. Di 16—18 Uhr ÜR 2
- 101./122. V **Ausgewählte Kapitel aus der Humanbiologie** **Marggraf**
 2 Std. Do 17.30—19 Uhr NwHs
123. S **Optimale Ernährung der Menschen in ver-** **Borghaus**
schiedenen Altersgruppen und Lebensberei-
chen (Wahlfach, St. II)
 2 Std. Di 14—16 Uhr ÜR 2

124. S **Ausgewählte Kapitel aus der Sozial- und Kulturlehre des Haushalts** (Wahlfach, St. II)
2 Std. Do 11.30—13 Uhr ÜR 2 Borghaus
125. Ü **Hauswirtschaftlicher Unterricht im Rahmen der Arbeitslehre (Lehrversuche)** (Wahlfach, St. II)
3 Std. Mi 9—12 Uhr ÜR 2 Borghaus
- 126./131. Ü **Technologie in Haushalt und Industrie (mit praktischen Übungen)** (Wahlfach, St. II)
2 Std. Mi 17—19 Uhr ÜR 2 Borghaus/
Rothen-
spieler
127. K **Kolloquium für Examenssemester, Vorbereitung von wissenschaftlichen Arbeiten und Unterrichtsstunden**
1 Std. Zeit: nach Vereinbarung Borghaus
128. E **Erkundungen in der Wirtschafts- und Arbeitswelt**
Zeit: nach Vereinbarung Borghaus

WIRTSCHAFTS- UND ARBEITSLEHRE

129. V **Einführung in Fragen des Maschinenbaues, Hydro- und Aerodynamik (mit experimentellen Vorführungen)**
2 Std. Mo 15—17 Uhr NwHs Wiedemer
130. V **Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre II**
2 Std. Mo 13—15 Uhr ÜR 3 Zimmermann
- 126./131. Ü **Technologie in Haushalt und Industrie (mit praktischen Übungen)** (Wahlfach, St. II)
2 Std. Mi 17—19 Uhr ÜR 2 Borghaus/
Rothen-
spieler
- 42./132. Ü **Wirtschaftliche Grundbegriffe und -tatsachen**
2 Std. Fr 14—15.30 Uhr ÜR 3 Liebermann
- 79./133. S **Ausgewählte Kapitel aus der Geschichte der Technik** (Wahlfach)
2 Std. Mo 17—18.30 Uhr ÜR 3 Petermann
134. S **Ausgewählte Kapitel aus der Volkswirtschaftslehre**
2 Std. Di 8—10 Uhr Konf.R. Zimmermann
135. Ü **Aspekte des technischen Werkens**
2 Std. Mi 15—17 Uhr Werkraum Dilling

**KUNST- UND
WERKERZIEHUNG**

- | | | | |
|------|---|----------|---------------------------|
| 136. | S Künstliche und künstlerische Prozesse durch Collagieren und Decollagieren
(Wahlfach, St. I — St. II)
2 Std. Mo 16—18 Uhr | Werkraum | Koehler |
| 137. | S Konstruktivismus
(Wahlfach)
2 Std. Mo 13—15 Uhr | MHS | Krahl |
| 138. | S Ausgewählte Probleme aus dem bildnerischen Unterricht
St I — St. II
2 Std. Di 14—16 Uhr | MHS | Krahl |
| 139. | S Experimenteller Umgang mit verschiedenen Gestaltungsmaterialien
(Wahlfach)
2 Std. Do 8—9.30 Uhr | Werkraum | Krahl |
| 140. | Ü Gestaltungsversuche in Pappe
(Wahlfach, St. II)
2 Std. Mi 17—19 Uhr | Sem.R | Pramann |
| 141. | Ü Die Verbindung von Farbe mit unterschiedlichen Materialien und Gegenständen im Bild
(Wahlfach, St. II)
2 Std. Fr 9.45—11.15 Uhr | Sem.R. | Pramann |
| 142. | S Gestaltungsversuche zum Thema: kinetische Objekte (reale Bewegung)
(Wahlfach)
(begrenzte Teilnehmerzahl: 10)
2 Std. Do 14—15.30 Uhr | Sem.R. | Pramann |
| 143. | Ü Applikation und Textilobjekte
(Wahlfach, St. II)
2 Std. Do 15.45—17.15 Uhr | Sem.R. | Pramann |
| 144. | Ü Stabile und mobile Gebilde aus verschiedenartigen Materialien
2 Std. Di 14—16 Uhr | Werkraum | Krahl/
Schäfer |
| 145. | Ü Aufbaukeramik
2 Std. Do 14—15.30 Uhr | Werkraum | Krahl/
Schäfer |
| 146. | Ü Farberziehung
(Wahlfach, St. II)
2 Std. Do 11.30—13 Uhr | Sem.R. | Pramann |
| 147. | K Kolloquium für Studenten des Examenssemesters
2 Std. Zeit: nach Vereinbarung | | Krahl |
| 148. | K Vorbereitung der fachdidaktischen Unterrichtsversuche
Zeit: nach Vereinbarung | | Krahl |

149. K **Material- und Technikkunde zur Übung** Krah/ Schäfer
 „Aufbaukeramik“
 1 Std. Zeit: nach Vereinbarung
150. K **Die Malerei des 17. Jahrhunderts in Holland** Pramann
 (Wahlfach, St. II)
 2 Std. Fr 8—9.30 Uhr MHS
151. K **Vorbereitung des Praktikums** Pramann
 Zeit: nach Vereinbarung
152. E **Exkursionen nach besonderer Ankündigung** Krah/
153. E **Exkursionen nach Vereinbarung** Pramann

TEXTILGESTALTUNG

154. S **Weben** Kleffmann
 (Wahlfach, St. I — St. II)
 2 Std. Fr 13.30—15 Uhr UR 4
155. S **Schmuckgestaltung durch Strukturveränderungen textiler Stoffe** Kleffmann
 (Wahlfach, St. I — St. II)
 (für Fortgeschrittene)
 2 Std. Fr 15.15—16.45 Uhr UR 4

MUSIK UND DIDAKTIK DER MUSIK

156. V **Musikästhetik und Musikpsychologie** Eicke
 1 Std. Di 12—13 Uhr Mus.Sem.
157. S **Methoden der Werkinterpretation** Eicke
 (Wahlfach, St. II)
 2 Std. Di 14—16 Uhr Mus.Sem.
158. Ü **Elementare Begleitformen und Satzmodelle** Eicke
 (Wahlfach, St. II)
 2 Std. Mi 15—17 Uhr Mus.Sem.
159. S **Ausgewählte Beispiele zur Geschichte der Symphonischen Dichtung im 19. und 20. Jahrhundert** Heinrich
 (Wahlfach)
 2 Std. Do 11.30—13 Uhr Mus.Sem.
160. Ü **Gehörbildung II** Heinrich
 1 Std. Zeit: nach Vereinbarung Mus.Sem.
161. Ü **Instrumentenkunde und Partiturlesen** Busch
 1 Std. Fr 8—8.45 Uhr Mus.Sem.
162. Ü **Stilkritische Übungen an ausgewählten Musikwerken** Busch
 1 Std. Fr 11.30—12.15 Uhr Mus.Sem.

163.	Ü Rhythmische Übung (Wahlfach, St. II) 1 Std. Di 16—17 Uhr	Mus.Sem.	Eicke
164.	Ü Chorische Stimmbildung 1 Std. Mi 14—15 Uhr	Mus.Sem.	Eicke
165.	Ü Das einstimmige Lied im Schulmusikunter- richt — St. II — 2 Std. Fr 9.45—11.15 Uhr	Mus.Sem.	Heinrich
166.	K Musikalische Faktur und gesellschaftliche Funktion der „Leichten Musik“ 1 Std. Mi 17—18 Uhr	Mus.Sem.	Eicke/ Heinrich
167.	Ü Chor 1 Std. Di 11—12 Uhr	Mus.Sem.	Eicke
168.	AG Kammermusikgruppe 2 Std. Fr 14—15.30 Uhr	Mus.Sem.	Heinrich

LEIBESERZIEHUNG

169.	V Sportmedizinische Anatomie und Physiolo- gie II 1 Std. Mi 18—19 Uhr	ÜR 3	Reiher
170.	S Einführung in Methoden wissenschaftlichen Arbeitens (Proseminar — Wahlfach) 2 Std. Mi 15—17 Uhr	LPav	Hecker
171.	S Grundfragen der Sportdidaktik (Wahlfach, St. I — St. II) 2 Std. Do 11.30—13 Uhr	LPav	Hecker
172.	S Allgemeine Methodik des Sportunterrichts (Wahlfach, St. I — St. II) 2 Std. Fr 8—9.30 Uhr	Konf.R.	Hecker
173.	S Idee und Entwicklung der Gymnastikbewe- gung 2 Std. Mo 18—20 Uhr	LPav	Ripplinger
174.	S Aspekte einer Methodik der Leichtathletik 2 Std. Di 10—12 Uhr	LPav	Ripplinger
175.	Ü Praktische Übungen (Studenten) siehe besondere Ankündigungen		Hecker
176.	Ü Praktische Übungen (Studentinnen) siehe besondere Ankündigungen		Ripplinger
177.	AG Freiwilliger Studentensport siehe besondere Ankündigungen		

SCHULPRAKTISCHE ÜBUNGEN

Praktikumsschulen: siehe Aushang

Organisation der Praktika:

Tagespraktikum: Professor Dr. Heinz Müller
Wahlpraktikum: Professor Dr. Hans Schöneberg
Schulpraktikum: Dozent Dr. Wolfgang Hinrichs

Für viele sind wir die Bankverbindung. Auch Ihnen bieten wir unsere Dienstleistungen an, jetzt und in Zukunft.



VOLKSBANK

Wenn Geld Geld bringen soll oder Geld gebraucht wird

- **Allgemeines Sortiment**
- **Pädagogik**
- **ev. Theologie**



Inh. Johanna Hülsmann

59 Siegen - Sandstr. 9, gegenüber vom Central-Theater - Tel. 51864

STÄDT. BÄDER HÜTTENTAL

WARMWASSER-FREIBAD GEISWEID HÜTTENTAL GEISWEID AUF DER SCHLÄFE

Schwimmbecken 20 m x 50 m
Nichtschwimmerbecken
Kinderplanschbecken
10-m-Sprungturm
Liegewiesen
Liegeterrassen
Große Spielwiese



HALLENBAD WEIDENAU HÜTTENTAL-WEIDENAU AM BISMARCKPLATZ

Hallenschwimmbad
12,50 m x 25 m
12 Reinigungsbrausen
6 Wannenbäder
Erfrischungsraum
Terrasse
Liegewiese

Schwimmen schafft Lebensfreude und erhält gesund
Nutzen Sie die Ihnen gebotene Möglichkeit

STADTWERKE HÜTTENTAL

Übersichtsplan für das Sommersemester 1970

Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Zeit	Donnerstag	Freitag	Samstag
8-9	1 Reimers 4/63 März/ Schallenberg MHS MHS	1 Reimers 93 Köhnen 134 Zimmermann Konf.R. UR 4 2 Kawohl		8.00 bis 9.30	110 Habitz 25 Gniffke 49 Baldermann 45 Klein 48 Intorp 139 Krahl 73 Jochems NwHS Konf.R. UR 1 UR 3 UR 4 Werk.R. Sem.R. 8.45-9.30 Uhr	150 Prammann 172 Hecker 43 Klein 5 Opatowski 161/162 Busci Mus.Sem.	
9-10	31 Petzold 4/83 März/ Schallenberg GHS MHS	31 Petzold 93 Köhnen 134 Zimmermann Konf.R. UR 4 2 Kawohl	125 Borgghaus UR 2	9.45 bis 11.15		141 Prammann 51 Baldermann/ 46 Kittel 165 Heinrich MHS UR 1 UR 3 Mus.Sem.	
10-11	3 März 19 Schöneberg 60 Ader 14 Hinrichs 57 Kittel 6 Reimers GHS MHS Konf.R. UR 1 UR 3 UR 4	32 Schmitz Psy. 26 Koza 58 Klussmann 30 Perschel 7 Reimers 102 Kolbe 174 Ripplinger GHS MHS UR 1 UR 3 Bio.Sem. L.Pav.	125 Borgghaus UR 2	11.30 bis 13.00	66 Schunicht 88 Kellersohn 108 Habitz 77 Heinen 70 Jochems 124 Borgghaus 52 Baldermann/ Thyen 47 Intorp 146 Prammann 159 Heinrich GHS MHS NwHS Konf.R. UR 1 UR 2 UR 3 UR 4 Mus.Sem.	38 Liebermann 54 Hofius UR 1 UR 3	
11-12	3 März 19 Schöneberg 60 Ader 14 Hinrichs 6 Reimers GHS MHS Konf.R. UR 1 UR 4	96 Schmitz (Math.) 26 Koza 64 Klussmann 30 Perschel 7 Reimers 102 Kolbe 167 Eicke 174 Ripplinger GHS MHS UR 1 UR 3 UR 4 Bio.Sem. Mus.Sem. L.Pav.	125 Borgghaus UR 2	14.00 bis 15.30	171 Hecker 89 Kellersohn 116 N. N. 78 Heinen 63 Schunicht 142 Prammann 145 Krahl/Schäfer MHS NwHS UR 1 UR 4 UR 4 Sem.R. Werk.R.	74 N. N. 53 Bosse 12 Hinrichs 42/132 Liebermann 154 Kleffmann 168 Kammermusik MHS Konf.R. UR 1 UR 3 UR 4 Mus.Sem.	
12-13	11 Schöneberg 91 Schmitz (Math.) MHS	96 Schmitz (Math.) 64 Klussmann 103 Kolbe 156 Eicke GHS UR 1 Bio.Sem. Mus.Sem.		15.45 bis 17.15	72 Jochems 19a Schöneberg 119 N. N. 23 Feischer 55 Thyen 17 Steimle 143 Prammann GHS MHS NwHS UR 1 UR 3 UR 4 Sem.R.	24 Gniffke 75 Alfes 155 Kleffmann 15.15-16.45 Uhr Konf.R. UR 1 UR 4	

13—14	92 Boddenberg 137 Krahl 130 Zimmermann UR 3	103 Kolbe 12.00—13.30 Uhr Bio.Sem.	94 Rinkens 65 Küntzel 13.30—15.00 Uhr UR 1	20 Schöneberg 17.30—18.15 Uhr 101 Marggraf 122 56 Thyen 39 Liebermann NwHS Konf.R. UR 4	68 Alfes	UR 1
14—15	92 Boddenberg 137 Krahl 59 Ader 130 Zimmermann UR 3 29/84 Schallenberger/ Wiedner UR 4	37 Schmitz (Psy.) GHS 138 Krahl 111 Habitz 97 Schmitz (Math.) UR 1 123 Borghaus 15 Müller 100 Blana-Müller 157 Eicke 144 Krahl/Schäfer Bio.Sem. Mus.Sem. Werk.R.	94 Rinkens 109 Habitz 44 Intorp 65 Küntzel 28/80 Schallenberger UR 1 UR 4 164 Eicke Mus.Sem.			
15—16	95 Schmitz (Math.) GHS 33 Petzold 129 Wiedemer 59 Ader 21 Fleischer 29/84 Schallenberger/ Wiedner UR 4	37 Schmitz (Psy.) GHS 138 Krahl 111 Habitz 40/62 Liebermann/ Klussmann Konf.R. 97 Schmitz (Math.) UR 1 123 Borghaus 15 Müller 157 Eicke 144 Krahl/Schäfer UR 2 UR 4 Mus.Sem. Werk.R.	67 Joehems 87 Kellersohn 109 Habitz 44 Intorp 99 Bär 28/80 Schallenberger UR 4 158 Eicke 170 Hecker 135 Dilling Mus.Sem. L.Pav. Werk.R.			
16—17	95 Schmitz (Math.) GHS 33 Petzold 129 Wiedemer 41/83 Liebermann/ Schallenberger Konf.R. 21 Fleischer 85 Wiedner 136 Koehler UR 3 UR 4 Werk.R.	36 Schmitz (Psy.) GHS 10 Müller 111 Habitz 40/62 Liebermann/ Klussmann Konf.R. 121 Borghaus 22 Fleischer 8 Reimers 163 Eicke UR 2 UR 3 UR 4 Mus.Sem. L.Pav. Werk.R.	32 Schmitz (Psy.) GHS 87 Kellersohn 114 Bodemann 81 Schallenberger 99 Bär 50 Baldermann 138 Eicke 170 Hecker 135 Dilling UR 1 UR 3 Mus.Sem. L.Pav. Werk.R.			

Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Zeit	Donnerstag	Freitag	Samstag
17—18	34 Petzold 41/82 Liebermann/ Schallenberg Konf.R. 13 Hinrichs 79/133 Petermann UR 1 UR 3 UR 4 85 Wiedner UR 4 136 Koehler Werk.R.	36 Schmitz (Psy.) GHS MHS 18.30 Uhr s. t. 61 Klusmann 111 Habitz UR 1 18 Müller UR 2 121 Borghaus UR 3 22 Fieischer UR 4 8 Reimers	35 Schmitz (Psy.) MHS 81 Schallenberg Konf.R. 69 Jochems UR 1 126/131 Borghaus/ UR 2 50 Baldermann UR 3 16 Müller UR 4 140 Pramann Sem.R. 166 Eicke/Heinrich Mus.Sem.				
18—19	34 Petzold 13 Hinrichs 79/133 Petermann UR 1 UR 3 173 Ripplinger L.Fav.	27 Koza MHS 118 Bodemann NwHS UR 1 71 Alfes	86 Kellersohn GHS 35 Schmitz (Psy.) MHS 115 Roy NwHS 76 Heinen Konf.R. 69 Jochems UR 1 126/131 Borghaus/ UR 2 169 Reher UR 3 16 Müller UR 4 140 Pramann Sem.R.				
19—20	173 Ripplinger L.Fav.	27 Koza MHS 118 Bodemann NwHS	115 Roy NwHS 76 Heinen Konf.R. 19.30 Uhr				

Anhang

NAMENSVERZEICHNIS

Die kursiven Zahlen verweisen auf die Anschrift im Personalteil

Abu-Khalil	67, 39, 79, 80	Bolte	127
Adams	124	Bödeker	17
Ader	65, 158, 167	Bohnert	23, 35
Ahlert	61, 101, 102	Bollmeier	17
Alfes	158, 167, 168	Borchers	71
Alof	151	Bormann	23, 32
Aßheuer	3, 124, 134, 135	Borghaus	156, 171, 172
Aufmkolk	122, 124, 127, 133	Bornkamm	3, 4, 17, 19, 20, 25, 31
Ayed	25	Boß	153
Aymanns	61, 96, 98	Bosse	158, 166
Baier	61, 85	Botsch	61, 96, 98, 99
Bär	170	Braach	161
Baldermann	156, 161, 166	Brandt	121
Ballschmitter	153	Braun	3, 61, 89, 90
Barteldres	33	Bretschneider, Anne	126, 127, 133
Bartmann	3, 61, 83, 84, 103	Bretschneider, Willi	126, 127, 131
Baumeister	58	Brinkmann, Heinrich	61, 86, 87
Bebermeier	19	Brinkmann, Ingeborg	17, 46
Becker	67, 94, 95, 96	Brockhaus	124, 127, 132, 136
Beckmann	61, 94, 95, 96	Brüsecke	128
Behnke	61, 96, 97	Buch	153
Beier	22	Budde	38
Beike	57	Büchner	23, 35
Bekker	70	Bürger	121
Bellinger	67, 87, 88	Bültmann	38
Bergenthal	17	Büschefeld	6, 61, 59, 94, 95, 96
Berghoff	74	Busch, Friedrich, W.	70
Bernart	22, 29	Busch, Hermann, J.	160, 161, 174
Bernitt	23, 25, 27	Buschkamp	19
Beßling	65, 98	Bußhoff	67
Beyer	65, 95, 96	Bußmann	65, 103
Beyerle	121, 124, 128, 132, 137	Buthig	38
Beyrich	161	Caha	57
Biehl	20, 25, 29, 30	Cladder	61, 91
Biermann	17	Crzegorz	122
Biester	61, 101, 103	Dahmen	65, 113
Bischoff	61, 80, 84	Dalhoff	65, 107
Bisping	68, 86	Dammann	5
Bitter	20, 43, 44	Danowski	70, 79
Blana-Müller	159, 161, 170	Daub	161
Blankertz	5	David	70
Bleckwenn	61, 103, 106, 107, 108	Dichanz	3, 67, 79, 80
Bloching	65, 88	Diederichs	67, 97, 98
Boddenberg	160, 161, 169	Dilling	160, 172
Bocken	19	Dirks	123
Böcken	24, 25, 30, 31	Dirksen	3, 20, 26, 37
Böckenholt	75	Diekmeyer	58
Bodemann	159, 161, 171		
Böcker	71		
Bohr	122		

Dörfler		122
Dopheide	126, 128, 145, 146	
Dreisbach		154
Drewes	126, 141	
Ebel	3, 4, 57, 61, 86	
Eckert		122
Eicke	156, 174, 175	
Elingshausen		33
Ellermann	24, 44, 45	
Endler		25
Engel	20, 34	
Erber	123, 124, 128, 139, 140	
Ertel		65
Eschmann		154
Esterhues	126, 138	
Everding	61, 108	
Evers, Elmar	65, 109, 110, 111, 112	
Evers, Friedrich	60, 61, 96, 97, 98	
Exeler		5
Faber	3, 6, 121, 124, 127, 130	
Feest	65, 98, 99	
Feige	61, 94, 95, 96	
Ferrari	69, 110	
Fincke		58
Finken		5
Fleischer	156, 160, 164	
Florin		161
Folkerts	20, 43, 44, 45	
Forster		26
Franz	3, 123, 124, 127, 130, 131	
Franzbecker	126, 136	
Franzisket	61, 66, 99	
Freitag	3, 6	
Fremann		57
Freude		70
Frisch		155
Fröhlich	23, 25, 35	
Frommholz	22, 25, 32, 33	
Froning		58
Frowein		59
Fuchs		5
Fuleda		75
Funke	17, 20, 25, 33, 34	
Furth	61, 93, 94	
Gärtner		72
Geist		18
Gemmeke		121
Gennett		25
Georg		128
Gerbing		154
Gerhards, Christa		160
Gerhardt	22, 26, 37	
Gladen	66, 93	

Glatfeld	3, 20, 35, 36	
Gniffke	156, 164	
Göckenjan		60
Gocke	65, 91, 92	
Göddecke		123
Götte		123
Grah		17
Graumann		69
Graves	65, 91, 92	
Grindel	109, 110	
Gröll	67, 78	
Große-Jäger	61, 108	
Grünfeld	3, 61, 80, 81	
Günther		68
Haase		68
Habitz	156, 161, 170, 171	
Haecker	61, 83, 84, 85	
Hagel	17, 22, 28, 46	
Hammel	124, 130	
Hammond	125, 127, 130, 136	
Hampel, Barbara		74
Hampel, Frank		154
Hamschmidt, Roswitha		122
Hamschmidt, Birgitta		128
Hanne		74
Hannemann		37
Harder- von Gersdorff	23, 25, 34	
Hecker	156, 175	
Heckmanns		66
Heichert	23, 27, 124, 130, 131	
Heifer		161
Heinen	155, 156, 168	
Heinrich	3, 4, 5, 153, 155, 156, 161, 174, 175	
Heise	61, 108	
Heitkämper	67, 78	
Hellmann		5
Hellmund	126, 142, 143	
Henkel	126, 128, 140	
Hesse		161
Hestermeyer	122, 123, 124, 128, 138, 139	
Hildebrandt	5, 20, 25, 30, 31	
Hilker		127
Hillebrand	124, 139	
Hillen		58
Hinrichs	156, 163, 164, 176	
Hinnendahl		19
Hoffmann, Johannes	160, 161	
Hofmann	125, 128, 138	
Hofius	158, 166	
Hagenhoff		138
Holtkemper		66
Holdinghausen		153
Hollenhorst		143
Höke		128
Hommens		124

Hopf	61, 108	Koehler	158, 173
Höner	37	Köhnen	159, 161, 169
Höpfner, Brigitte	18	König, Anneliese	35
Höpfner, Hildegard	25	König	18
Holldorf	18	Kötters	5, 124, 128, 145, 146
Hoyer	68, 100	Kohl	62, 66, 93
Huber	61, 77, 78	Kohlschein	19
Hühn	24, 25, 33, 34	Kokemohr	70
Hülsmann	18	Kolbe, Maria	62, 109, 110, 111, 112
Hümmeke	24, 26, 42, 43	Kolbe, Wolfgang	158, 170
Hülmeyer	3, 65, 108, 109	Kollmann	68, 88
Hugenroth	67, 89	Korfsmeier	23, 37
Hüttner	23, 39	Korhammer	66, 104
Ihl	19	Korspeter	60
Intorp	153, 156, 166	Kossmann	57
Jäkel	126	Kosthorst	62, 93, 94
Janning	65, 88, 90, 91	Kottmann	70
Jasper	62, 83	Koza	158, 161, 164, 165
Jeismann	5, 62	Kramer	124, 128, 146
Jochems	156, 161, 167, 168	Krämer	17, 18, 20, 25, 27, 28
Jolk	58	Krafft	66, 102
Josephi	153	Krahl	157, 161, 173, 174
Jostwerner	121	Kratzsch	65, 93, 94
Junker	66	Kress	70
Kaemper	18	Kreutz	5, 58, 63, 98, 99
Karaschewski	20, 26, 36	Kröger	123
Karst, Martha	20, 39	Kruchen	63, 87, 88
Karst, Uwe	154	Krüger, Egon	126
Kasselmann	126, 128, 139	Krüger, Hannelore	58
Kasten	58	Kuckartz	63, 77, 79
Kaufmann	123, 124, 132, 133	Kuhlmann	26
Kawohl	159, 160, 163	Kütting	63, 96, 97, 98
Kellersohn	153, 157, 161, 169	Küntzel	159, 161, 167
Kestermann	57	Kunikowski	73
Kienecker	3, 4, 5, 121, 124, 127, 134, 135	Lachmann	20
Kißling	66, 106	Lange	69, 109, 110, 111, 112
Kirchhoff	128	Langer	74
Kittel, Helmut	5	Lassahn	66, 78, 79
Kittel, Gisela	159, 161, 166, 167	Laube	5
Kleffmann	158, 174	Lenz	63, 91, 103, 105
Klein, Karl	3, 155, 157, 161, 166	Leppig	97
Klein, Helmut	18	Lichtenstein-Rother	63, 79, 80, 81, 82
Kleist	62, 102	Liebermann	157, 165, 166, 167, 172
Klenner	23, 29, 30	Lievenbrück	70, 95, 96
Klüber	62, 88, 90	Lindlar	60
Klussmann	3, 157, 161, 165, 167	Lingnau	3, 63, 85, 86
Knape	62, 83, 84, 85	Lion	72
Knebel, Marianne	154	Lisken	21, 42, 43
Knievel	126, 146	Leikop	122
Knöbel	127	Lockowandt	21, 29, 30
Knoke, Franziska	124	Löbbers	71
Knoke, Ludwig	123	Löhr	121
Koke	127	Löffler	24, 26, 38
		Lorenzen	3, 6, 21, 25, 27
		Losser	63, 80, 81, 82, 84

Lubtowski		58
Lüpke	63, 109,	110
Lütgen	66, 89,	90
Luksch		57
Maas	24, 25,	31
Maasjost	124, 128, 137,	138
Maaknow		57
Maatz		58
März	157, 163,	169
Mahner		58
Mannel		25
Maoro		17
Marggraf	158, 170,	171
Margies		24
Markus	23,	46
Marquardt		58
Massner	68, 77,	78
Masuch	126, 128,	140
Matthes		5
Meier		122
Meinert	23,	46
Meis		72
Meiswinkel		153
Mende		122
Menn		161
Menke		25
Meyer, Günter		153
Meyer, Helmut	21, 27,	28
Michels	125, 127,	135
Misch		17
Mitschka	63, 96,	98
Möller, Elke		69
Möller, Erwin		17
Möllerberndt		74
Monzen	127,	131
Motter		122
Müller, Ludwig	21, 25,	31
Müller, Gerhard	127,	137
Müller, Erika		161
Müller, Heinz	157, 160,	163,
	164	176
Muckermann		122
Munk	68, 101, 103,	105
Müsgens	125, 128,	141
Naber		18
Neufend		59
Neuhaus	23, 28,	46
Neumärker		36
Niederau	125, 145,	146
Niethammer	63, 77,	78
Nick		18
Niggemann		66, 80
Nüttgens	69, 109, 110, 111,	113
Obermann	68, 99,	100
Odenbach		63

Oelmüller	125, 127,	131
Ognibeni		5
Offergeld		161
Ohlmeier		60
Oltersdorf	22, 25,	35
Opaschowski	159, 160,	163
Oppenoorth		121
Ossowski	66,	89
Osterwald	24,	29
Oswald	66,	82
Otto	69, 90,	91, 105
Pache		60
Papouschek		121
Paschmann		74
Paulus, Manfred		153
Paulus, Wulf		160
Perschel	158,	165
Peter	66, 99,	100, 106
Petermann	158, 168,	172
Peters, Wilhelm	63, 84,	103,
	104,	105
Peters, Hella		125, 146
Petzold	154, 157,	165
Pielow	63, 89,	91
Pilgrim		17
Pippert	68, 78,	79
Planckermann		58
Pöhler		127
Pöschel		121
Poll, Christel	125, 128,	143, 144
Poll, Magdalene		127
Pollmann	125, 127, 132,	134
Pook	21, 26,	42, 43
Poppendick		71
Potthoff	24, 25,	28
Pramann, Willi	21, 26,	40
Pramann, Heinz	157, 161,	173, 174
Pleßner, Rolf		154
Preuß	68,	80
Rafael		17, 19
Real		69, 91
Regenbrecht	3, 58,	63
Rehermann	125, 141,	142
Regulski		26
Rehse		58
Reiher	158,	175
Reimers	6, 157,	160, 163
Requardt		19
Rest	5, 63, 77, 78, 79,	82
Reuber		154
Ribhegge		69, 93
Rinkens	160, 161,	169
Ripplinger	157,	175
Rocholl		154
Röbler		17

Röttger	24, 25, 32, 33	Schröder, Thekla	70
Rühfes	21, 25, 31, 34	Schröpfer	24, 26, 37
Rohrmoser	63, 82, 83	Schüler	121
Roloff	70, 85	Schulte	74
Rooney	23, 34	Schunicht	159, 167
Rosenmöller	125	Schürmann, Hans Werner	23, 38
Ross	122	Schürmann, Otto	17
Rothspieler	172	Schüttler	21, 25, 35
Roy	159, 171	Schütte	121
Rückriem	57, 63, 77, 78, 79	Schulte-Repel	64, 79, 81
Rüther	58, 68, 80, 81	Schulz, Günther	64, 79, 80, 81, 82
Rüttenauer	63, 78, 79	Schulz, Dietrich	69, 110, 111, 112
Rüttenauer-Rest	70	Schützeichel	5
Ruhbach	23, 31	Schwerdt, Theodor	125
Sabath	64, 109, 110, 111, 113	Schwerdt, Dirk	127
Sachse	66, 106, 107, 108	Schwandt	58
Salomon	64, 93, 94	Schwenk	67, 81
Sanner	21, 25, 32, 33	Seehase	122
Saßmannshausen	153	Seha	60
Sauerwald	69, 82	Sichelschmidt	38
Schäfer, Christa	160, 173, 174	Sigmund	153
Schäfers	66, 85, 86	Sieckmann	17
Schaeffer-Schweizer	68, 83	Sieler	36
Schämann	58	Sievers	69, 86
Schalk	159	Sievert	126, 127, 130, 131
Schallenberger	157, 161, 163, 165, 168, 169	Siry	69, 84
Schatte	161	Seipelt	58
Scheibner-Herzig	64, 91, 92	Serwotke	58
Scherl	69, 90	Soll	23, 34
Schladoth	60, 64, 87, 88	Sommer, Gisela	73
Schlaf	5	Sommer, Peter	24, 40, 41
Schlewing	28	Steimle	160, 164
Schlüter	124, 127, 132, 133, 136	Spee	73
Schmekel	19	Sprey	68, 77, 78, 79
Schmidt, Maria	124	Sprenger	127, 137
Schmidt, Gudrun	153	Stamm	123, 125, 144, 145
Schmidt, Paul-Gerhard	160	Starke	127
Schmitt	64, 83, 84, 85	Staudinger	123, 125, 128, 131, 136, 137
Schmitz, Georg	158, 161, 169	Steinberg	21
Schmitz, Georges	155, 157, 161, 165	Steinkamp	67, 85, 86
Schmitz, Josef	124, 128, 140, 141	Stemmer	154
Schmücker	64, 102, 106, 108	Steuhl	153, 155
Schölling	66	Stiegler	17, 21, 26, 38
Schöneberg	158, 160, 163, 164, 176	Störkmann	58
Schönke	69, 84, 85	Stolper	3
Schöppner	58	Stork	64, 99, 100
Schomer	24, 40	Stracke	155
Schormann	17	Stratmann	70
Schrader, Achim	67, 85, 86	Strathmann	143
Schrader, Karin	68	Strehl	68, 98
Schrader, Walter	124, 143, 144	Striebeck	126, 127, 130
Schreckenberger	123	Struck	128
Schröder, Erich-Christian	3, 21, 25	Stüttgen	64, 82, 83
		Sturm	69, 86, 87

Sünkel	67, 78		Weber, Alexander	24, 25,
Süßmuth	67			29, 30
			Weber, Christel	19, 21, 42
Taube		17	Weber, Ursula	17
Tauscher		21	Wedegärtner	3, 64, 100, 101
Tanzmann		122	Weiner	75
Ter-Nedden	64, 88, 89		Weinhold	17
Terstegen	18, 19, 21, 41		Weiss	155
Thielemann		58	Weissner	143
Thimme		19	Welling	73
Thränhardt	69, 83		Werlich	91
Thumann		72	Werres	65, 80, 81
Thun	125, 132, 133		Wesche	126
Thyen	153, 154, 158, 166, 167		Whiting	22, 33
Tölle		121	Wiechers	121
Topmüller		58	Wiedemer	172
Trauerstein	24, 26, 36		Wiedemeyer	159
Triebold, Karl	67, 113		Wiedner	160, 165, 169
Triebold, Klaus	5, 67, 113		Wienhausen	64, 104, 105
			Wiese	26
Udert	23, 24, 25, 29		Wilhelmsmeyer	64, 89, 90
Ulonska		126, 134	Wilmsmeyer	23, 40, 64, 101,
				103, 104, 105
Vestner	21, 25, 27, 28		Windhövel	160
Vieth	64, 100, 101		Winkler	22
Vogt, Luise		59	Winterhoff	69, 78
Vogt, Ulrich		143	Wißbrock	17
Volkholz		18	Wittekind	126, 142, 144
von Rüden	68, 104, 105		Wittenburg	26
vor dem Esche		67	Witthöft	68, 99, 100
Vormann		58	Wittoch	69, 85
Vorsmann	64, 80, 81, 82		Wolf	25
			Wolfersdorf	22, 32, 33
Wagner, Erich		106	Wöstmann	58
Wagner, Wolfgang		154		
Wahlert		57	Zabel, Hermann	64, 89
Walter, Hubert	69, 95, 96		Zabel, Manfred	155
Walter, Renate		121	Zeller	70
Wasna	68, 84		Zeuch	58
			Zimmermann, Werner	159, 172

Fachbücher für Ihr Studium



DUDEN Taschenbücher

Eine Sonderreihe zum Großen Duden
4,90 DM (Doppelband 6,90 DM)

Der Große DUDEN

in 9 Bänden
Das grundlegende Nachschlagewerk
für die deutsche Gegenwartssprache

BI Hochschultaschenbücher die Taschenbücher der reinen Wissenschaft

über 250 Bände
3,90 DM (Halbband) bis 9,90 DM (Dreifachband)

Gesamtverzeichnisse der besonders preisgünstigen Reihen erhalten Sie kostenlos und unverbindlich in Ihrer Buchhandlung oder direkt vom Verlag.

Bibliographisches Institut Mannheim · Wien · Zürich

**Manche
sagen:**

**Das Sparkassenbuch
ist ein Bestseller für
Kleinsparer.**

**Stimmt. Immerhin,
wir kennen auch eine
Menge Großanleger,
die seine 5 Vorteile
nutzen.**

Erstens die Sicherheit: auf dem Sparkassenbuch kann niemand Geld verlieren.

Zweitens die sichere Verzinsung: je länger die Anlage, um so größer der Ertrag.

Drittens kein Kursrisiko: das Sparguthaben ist im Rahmen der Kündigungsfrist immer liquide.

Viertens: das Sparkassenbuch kostet keine Gebühren und keine Spesen.

Fünftens die Freizügigkeit: überall in der Bundesrepublik und in Westberlin kann man Geld abheben und einzahlen.





Sein Horizont
ist der Innenrand
seines Hutes.
Hoffentlich
fühlen Sie sich
nicht ebenso
wohlbehütet
im Binnenhorizont
Ihres Studienfaches.
Die Welt ist größer.
Lesen Sie die WELT.
Für Studenten
zum halben Preis.

Bitte ankreuzen, ausfüllen und einsenden
an DIE WELT, Vertriebsabteilung, 2 Hamburg 36, Kaiser-Wilhelm-Straße 1



Bitte liefern Sie mir die WELT im
Abhol-Abonnement zum Studen-
ten-Vorzugspreis von DM 3,80 im
Monat. Gleichzeitig erbitte ich In-
formation über die für mich in Frage
kommenden Abholstellen.

Bitte liefern Sie mir die WELT durch
Zeitungszusteller oder durch die
Post täglich frei Haus. Der Studen-
ten-Vorzugspreis hierfür beträgt
DM 5,- im Monat.

Bestätigung der Immatrikulation

Name _____

stud. cand. _____ Die Abonnements-Bestellung gilt

Anschrift _____ ab _____ bis auf weiteres

Cornelsen Velhagen & Klasing

Ein Verlagsprogramm für die neuen Bereiche

Neue Mathematik

CVK Arbeitsblätter für neue Mathematik, 1. Schuljahr, auf mengentheoretischer Grundlage. Schülerblock mit 126 Arbeitsblättern, davon 52 mehrfarbig, 6,80 DM. Dazu ausführliches Lehrerheft, 52 Seiten.

Natur und Technik

Arbeitsbuch für Physik und Chemie an Hauptschulen. Band 1 für das 5. und 6. Schuljahr. 176 Seiten, zweifarbig, über 500 Abbildungen. EfaIn 6,80 DM. Dazu umfassendes Lehrerhandbuch, 384 Seiten.

Frühbeginn Englisch

CVK Arbeitsmittel für das 3. Schuljahr. Lehrerhandbuch 160 Seiten, 9,80 DM. Dazu Bildbogen für den Schüler, Wandbilder, Haftbilder, Übungstonbänder. Ein kompletter Jahreskurs.

Arbeitslehre

Hinführung zur Arbeitswelt. 4 Begleithefte zum Schulfunkprogramm des Saarl. Rundfunks, des SFB und des Südwestfunks, 1. Halbjahr 1970. Umfang insges. ca. 96 Seiten. Komplette Serie 7,60 DM, ab 10 Serien je 6,40DM.



Verlagsgesellschaft Cornelsen-Velhagen & Klasing
48 Bielefeld · Postfach 87 29

Cornelsen Velhagen & Klasing

Wertvolle Fachliteratur für Studium und Praxis

J. Kamratowski u. a.
Informelle Fremdsprachentests
Eine präzise Anleitung für die
Praxis. Ca. 80 Seiten, mit Muster-
test, kart. Frühjahr 1970

Richterich-Oppel-Willeke
Tests und Übungen
im Fremdsprachenunterricht
40 Seiten, kartoniert, 3,80 DM

R. Freudenstein u. a.
Handbuch zum modernen
Fremdsprachenunterricht
Planungs- und Unterrichts-
konzept Englisch, Klasse 7,
für die hessischen Gesamtschul-
versuche. Ca. 112 Seiten, kart.
Anfang 1970

Harald Gutschow
Englisch an Hauptschulen
6. Aufl. 1969, 208 Seiten, 10,80 DM

King-Mathieu-Holton
Technik und Arbeitsformen
des Sprachlabors
2. Aufl. 1968, 136 Seiten, 14,80 DM

Edward M. Stack
Das Sprachlabor im Unterricht
2. Aufl. 1969, 264 Seiten, 17,80 DM

Martin Menzel
Die singende Hand
Musikunterricht in der Grund-
schule mit Tonika-do. 88 Seiten,
100 Notenbeispiele, kart. 9,80 DM



Verlagsgesellschaft Cornelsen-Velhagen & Klasing
48 Bielefeld · Postfach 87 29



ÜMMLERbücher

die jeder Lehrer kennen sollte

- Lesen** SCHMIEDEBERG und ein Arbeitskreis erfahrener Sonderschulpädagogen bieten LRS-Hilfen für lese- und rechtschreibschwache Kinder (auch für Grundschulklassen): Konzentrations- und Orientierungsübungen, Analogiekarten zum Lesenlernen; Rechtschreib- und Sprachübungen für Kinder ab 10 Jahren.
- Deutsch** KADE setzt sich mit seinem differenzierenden Verfahren immer mehr durch: Lese-Aufbau und -Spiele, Lese- und Arbeitsbücher für 1./2., 2./3. und 3./4. Schuljahr; Arbeitsbücher für 2./3. und 3./4. Schuljahr.
- Wörterbücher** KADE, Mein erstes ABC (ab 2. Schulj.). Mein 2. ABC (ab 3. Schulj.). Für Grund- und Sonderschulen. 2500 bzw. 6000 Wörter; m. Arbeitsanweisungen für die Still- und Hausarbeit.
- Rechnen** KADE, Rechen-Aufbau und -Spiele für 1. bis 8. Schulj. Teilprogrammierte Arbeitsmittel für Grund-, Haupt- und Sonderschulen. Zum Üben der Rechenfertigkeit, die zur Ergänzung der modernen Mathematik unerlässlich ist.
- SCHOROTH^s Arbeitsmittel in Kartenform, jeweils 600 bis 700 Aufgaben: Übungsrechnen 5. Schulj. / Frohes Rechnen 6. Schulj. / So rechnen wir im 7./8. Schulj. / Wir rechnen weiter (Abschlussklassen).
- DIEKERT, Kopfrechnen um die Wette. Übungen für differenzierendes Kopfrechnen mit Leistungsbewertung.
- Heimatkunde** RATEIKE, Vom Vaterhaus zum Heimatkreis. Lern- und Arbeitsbuch für den heimatkundlichen Sachunterricht in der Grundschule (Herbstausgabe).
- MANN, 26 Heimat- und Landeskunden in der millionenfach verbreiteten Reihe „Vom Heimatkreis zur weiten Welt“.
- Erdkunde** FROHES ERDKUNDESCHAFFEN, hrsg. von H. Mann; 3 neuartige bunte Lern- und Arbeitsbücher: Unser Vaterland / Unser Erdteil Europa / Unsere außereuropäischen Erdteile; jetzt mit Lehreranleitung.
- VOM HEIMATKREIS ZUR WEITEN WELT, hrsg. von H. Mann: darin 8 Landes-, Welt- und Wirtschaftskunden.
- Geschichte** MANN, Lebendige Geschichte, 5 Teile, darunter Gemeinschaftskunde.
- CHRISTMANN, Quellensammlung für den Geschichtsunterricht, 4 Teile.
- Naturkunde** KELLE, Lebendige Heimatflur, Biologiewerk in 5 Teilen, dem Jahresablauf folgend: Haus und Garten / Der Wald / Wiese und Hecke / Das Feld / Gewässer, Moor und Heide. Bestimmungsbuch Tiere in Vorbereitung.
- Maschinenschreiben** LÄMMEL, Maschinenschreiben. Lehr- u. Übungsbuch für die Hauptschule.
- Lehrerbücher** (Auswahl) Christmann, Geschichtsunterricht in der Hauptschule / Lämmel, Natürliches Schreiben / Thörner, Biologische Grundlagen der Leibeseziehung / Krodel, Schwimmbibel / Auernheimer, Spieldturnen, 4 Bändchen / Schramm, Staatsbürgerlexikon / Klein, Demokratien und Diktaturen. Geschichte u. Politik im 20. Jh. / Bremer, Alltags-Englisch / Göhrum, Englischunterricht an Haupt- und Realschulen / Lützeler, Bildwörterbuch der Kunst / Wick, Form und Farbe.
- Sonderverzeichnisse u. Prüf-
stücke (Schülerbücher) von



ÜMMLER

53 BONN 1, Postfach 297
Kaiserstr. 31/37 (Dümmlerhaus)

NEUE BÜCHER FRÜHJAHR '70

STUDIEN ZUR PUBLIZISTIK
BREMER REIHE — DEUTSCHE
PRESSEFORSCHUNG

UWE WELLER

Maximilian Harden
und die „Zukunft“
Band 13
ca. 550 Seiten,
Ganzleinen ca. DM 56,—
(Titel-Nr.: ISBN 3 7961 3008 9),
kart. ca. DM 48,—
(Titel-Nr.: ISBN 3 7961 3013 5)

MARGARETE PLEWNIA

Auf dem Weg zu Hitler
Der „völkische“ Publizist
Dietrich Eckart
Band 14
ca. 180 Seiten,
Ganzleinen ca. DM 19,80
(Titel-Nr.: ISBN 3 7961 3007 0)
kart. ca. DM 15,—
(Titel-Nr.: ISBN 3 7961 3012 7)
Band 1—12 erschienen im
Verlag C. J. Fahle GmbH,
Münster/Westf.

LIEFERBARE WERKE

KASPAR STIELER

Zeitungs-Lust und Nutz
Vollständiger Neudruck der
Originalausgabe von 1695
Herausgegeben von
Gerd Hagelweide
XXV und 327 Seiten mit
1 Frontispiz und 1 Titel-
kupfer, Großformat, Leinen,
DM 22,—
(Titel-Nr.: ISBN 3 7961 0324 3)
SAMMLUNG DIETERICH
BAND 324

Die Zeitung

Deutsche Urteile und Doku-
mente von den Anfängen bis
zur Gegenwart.

Herausgegeben von Elger
Blühm und Rolf Engelsing,
300 Seiten, Großformat, Lei-
nen, DM 19,80

(Titel-Nr.: ISBN 3 7961 0319 7)
SAMMLUNG DIETERICH
BAND 319



CARL SCHÜNEMANN
UNIVERSITÄTSVERLAG
BREMEN

**Germania
Edel-Pils**
fein und edelbitter
echtes Spezialbier
besonders bekömmlich

**Germania
Export**
Westfälisches Markenbier
mild-würzig
beliebt und bekömmlich

Germania-Bier
„Ein Grund zum Trinken!“

ZUM HALBEN BEZUGSPREIS

also für 4,40 DM

erhalten Studierende im Abholabonnement an von uns eingerichteten Stellen in den Hochschulorten die

Frankfurter Allgemeine
ZEITUNG FÜR DEUTSCHLAND

Eine der großen Zeitungen der Welt

Man muß sie täglich lesen...

...um mehr zu sein

Bielefeld: Buchhandlung LUDWIG KLACK, Stapenhorststraße 90

Münster: FAZ-Hauptagentur PAUL KLOSE, Bült 1-3



Ob Sie op, Pop, Jugendstil oder eine andere Richtung mögen, ob Sie Beat oder Jazz lieben, — old timer oder Omas Nikkelbrille — ganz gleich. Es gehört zur heutigen Zeit, zu jungen Menschen und modernem Leben.

Daneben gibt es aber auch noch einige andere Dinge, die zur heutigen Zeit gehören. Z. B. gesicherter Schutz im Krankheitsfall. — Sorgen Sie vor für den Fall, daß Sie mal in Sorgen kommen könnten.

Wir bieten Ihnen für die Dauer Ihres Studiums einen umfassenden Versicherungsschutz nach unserem Sondertarif Ab 9 zu einem für Sie tragbaren Beitrag.

Sprechen Sie doch mal mit uns — auch über eine Lebensversicherung. In beiden Sparten hat Ihnen die DEBEKA, die als Krankenversicherung die größte berufsständische Selbsthilfeeinrichtung der Beamtenschaft ist, eine Menge zu bieten.

VERTRAUEN NÜTZT - VERTRAUEN SCHÜTZT

Debeka Krankenversicherungsverein a.G.
Lebensversicherungsverein a. G.

HAUPTVERWALTUNG · 54 KOBLENZ · SUDALLEE 15—19

Bezirksverwaltungen in: **48 Bielefeld**, Am Bahnhof 6
(Leinenmeisterhaus)

44 Münster, Ludgeristraße 88/91 III

58 Hagen, Körnerstraße 50

**Möchten Sie eine der
führenden pädagogischen
Zeitschriften
regelmäßig lesen?**

Wir bieten Ihnen diese Gelegenheit 12-mal im Jahr. Abonnementspreis monatlich 2,- DM* (Einzelpreis 2,40 DM).

»Westermanns Pädagogische Beiträge«
Georg Westermann Verlag
3300 Braunschweig, Postfach 7049

*Gehören Sie schon zu den
Lesern der großen wissen-
schaftlichen und schul-
praktischen Geographie-
Zeitschrift?*

Sie können unseren Leserkreis erweitern. Monatliche Abonnementszahlungen nur 2,80 DM* (Einzelheft sonst 3,20 DM).

»Geographische Rundschau«
Georg Westermann Verlag
3300 Braunschweig, Postf. 7049

**Müssen Sie sich speziell
mit den Problemen
der Grundstufe des Schul-
wesens beschäftigen?**

4mal im Jahr erhalten Sie von uns viele neue Anregungen. Heftpreis 5,- DM* (Abonnement A).
Bezieher der »Pädagogischen Beiträge« zahlen nur 4,- DM* (Abonnement B).

»Die Grundschule«
Georg Westermann Verlag
3300 Braunschweig, Postfach 7049

*Interessieren Sie sich
für ein
modernes Bildungssystem?*

Wir informieren Sie vierteljährlich über neue Bildungsziele, Planungen und Reformen. Heftpreis im Abonnement 4,- DM* (Einzelpreis 4,80 DM).

»Gesamtschule«
Georg Westermann Verlag
3300 Braunschweig, Postf. 7049

*zuzüglich 0,25 DM Zustellgebühr

Verständliche Wissenschaft

Neue Bände

Band 102

G.-M. Schwab:

Was ist physikalische Chemie?

Wärme, Strom, Licht und Stoff

Mit 12 Abbildungen.

VII, 95 Seiten. 1969. DM 7,80

Wie gerade die Durchdringung der chemischen Vorgänge mit den Gegebenheiten der Physik erst das volle Verständnis für Erscheinungen in der Natur, im Pflanzen- und Tierkörper und in der Technik vermittelt, das ist es, was dieses kleine Buch in klarer und eindringlicher Weise zeigt.

Band 103

H. Donner: Herrschergestalten in Israel

Mit 5 Abbildungen. Etwa 128 Seiten
Erscheint Januar 1970. DM 7,80

Lebensbilder altisraelitischer Herrschergestalten auf Grund alttestamentlicher und altorientalischer Quelle: Saul, David, Dalomo, Rehabeam, Jehu, Josia und Zedekia.

Zuletzt erschien

Band 98

H. W. Franke:

Methoden der Geochronologie

Die Suche nach den Daten

der Erdgeschichte

Mit 73 Abbildungen. VIII, 132 Seiten

1969. DM 7,80

Band 99

H. Wagner: Rauschgift – Drogen

Mit 55 Abbildungen. VII, 142 Seiten

1969. DM 7,80

Band 104

G. Thielcke: Vogelstimmen

Mit 96 Abbildungen. Etwa 160 Seiten

Erscheint Anfang 1970. DM 7,80

Gibt es denn Vogelstimmen? Wie hört der Vogel? Wie wirkt auf ihn, was wir als schön empfinden oder als störend, etwa das stundenlange Singen der Türkentaube vor dem Schlafzimmerfenster weit vor Sonnenaufgang? Wie und warum ahmen Vögel – neben den Menschen die einzigen Lebewesen mit diesem Vermögen – Lautäußerungen und Geräusche nach? Soweit Antworten bestehen, gibt sie der Autor; ebenso geht er der Bedeutung der Stimmen bei der Artbildung nach – ein bevorzugtes Forschungsgebiet Thielckes. So erhält der Leser einen hervorragenden Überblick darüber, was wir über Vogelstimmen wissen und – auch das wird deutlich gesagt – was wir nicht wissen.

Band 100

E. Otto: Wesen und Wandel der ägyptischen Kultur

VII, 163 Seiten. 1969. DM 7,80

Band 101

F. Link: Der Mond

Mit 55 Abbildungen. VIII, 94 Seiten

1969. DM 7,80

■ Bitte Gesamtprospekt der Reihe anfordern!



Springer-Verlag
Berlin - Heidelberg - New York

**grundlegend
für das Studium
richtungweisend
für den Unterricht**

**Grundlagen und Praxis
des Erstunterrichts im
Lesen und Schreiben**
Von Ludwig Reinhard

240 Seiten, zahlreiche Abbildungen, 2. Auflage,
Halbleinen DM 11,80

**Modelle des An-
schauungsunterrichts**
Von Erna Seidel
und Ute Hüffner

Unterrichtsbeispiele für das 1. und 2. Schuljahr, 396 Seiten,
3. überarbeitete und erweiterte Auflage,
Kunststoffeinband DM 22,80

**Froher Sang
zum Schulanfang**
Lieder zum Gesamt-
unterricht 1. und 2. Schuljahr
Von Wolf Zimmer

92 Seiten, 4 Seiten Beilage mit Grundmelodien,
Kunststoffeinband DM 8,80

Aloys Fischer
Leben und Werk
Herausgegeben von
Dr. Karl Kreitmair
unter Mitarbeit von
Dr. Josef Dolch.
Bearbeitet von
Dr. Hermann Röhrs

Band 1: Mit zahlreichen unveröffentlichten Selbst-
zeugnissen in Verbindung mit Freunden und Schülern
Fischers
372 Seiten mit 5 Bildtafeln, Leinen DM 9,80

Band 2: Arbeiten zur allgemeinen Erziehungswissenschaft
und Berufserziehung
400 Seiten mit 3 Bildtafeln, fotomechanischer Nachdruck
1966, Leinen DM 26,80

Band 3/4: Gesammelte Abhandlungen zur Soziologie,
Sozialpädagogik, Sozialpsychologie
616 Seiten mit 1 Bildtafel, Leinen DM 13,60

Informieren Sie sich über
unser weiteres Verlags-
programm. Wir senden
Ihnen gerne unser
Gesamtverzeichnis und
Prospekte zu.

Band 5/6: Gesammelte Abhandlungen zur pädagogischen
Psychologie und Schulreform
608 Seiten mit 1 Kunstdrucktafel, Leinen DM 13,60

Band 7: Gesammelte Abhandlungen zur Berufspädagogik.
542 Seiten, 1 Kunstdrucktafel, Leinen DM 32,80

Band 8: Pädagogik und Philosophie. In Vorbereitung

bsv

**Bayerischer
Schulbuch-Verlag
8 München 19**

Reisen

ist die beliebteste Übung bei allen Studenten

Reisen

ist ein Praktikum besonderer Art

Reisen

zu vermitteln ist unsere Aufgabe.

Wollen Sie fremde Länder kennenlernen, sich erholen, Ihre Sprachkenntnisse auffrischen, zusammen mit anderen jungen Menschen irgendwo arbeiten? Haben Sie vor, demnächst eine Gruppen-Exkursion zu unternehmen? Wollen Sie einfach mal unser Programmheft lesen? — Schreiben Sie!



STUDENTEN-REISEDIENST Münster

4400 Münster, Postfach 1125, Hindenburgplatz 24
Telefon (02 51) 55565

Auslandsstelle des Deutschen Bundesstudentenringes GmbH

Können Sie es sich leisten, keinen BHW-Bausparvertrag zu besitzen?

Er sichert Ihnen bis zu 45,5% Prämie, 3% Zinsen
und den Anspruch auf ein unkündbares zinsgünstiges Baudarlehen.

Diese und andere Vorteile eines BHW-Bausparvertrages sollten Sie sich nicht entgehen lassen. Besonders dann nicht, wenn Sie die Absicht haben, ein Grundstück zu erwerben, ein Haus oder eine Eigentumswohnung zu bauen oder zu kaufen, ein Wohnhaus zu modernisieren, instandzusetzen oder eine teure Bauhypothek abzulösen.

Handeln Sie deshalb sofort. Es ist Ihr Vorteil!



Für Beamte,
Angestellte und
Arbeiter
des öffentlichen Dienstes

Leichter mit dem BHW

Beamtenheimstättenwerk, 325 Hameln,
Postfach 666 · Fernruf (05151) 861

Beratungsstellen:

- 48 Bielefeld, Kesselbrink 4, Fernruf (0521) 65326
- 44 Münster (Westf.), Von-Vincke-Straße 8, Fernruf (0251) 42881
- 59 Siegen, Koblenzer Straße 18, Fernruf (0271) 53646
- 479 Paderborn, Schildern 17-19 (Nähe Domplatz), Fernruf (05251) 4257

Kleinoffset: Für preiswerte und schnelle Nachdrucke. (Texte, Formulare, Tabellen und vieles andere.) Vor allem, wenn Sie bei Fotos z. B. Klischeekosten vermeiden wollen. Für alle Drucksachen empfiehlt sich Ihre Druckerei Fahle.



... druckt schnell und preiswert.

Fahle

C. J. Fahle GmbH 44 Münster
Neubrückenstr. 8-11 Tel. 40177

Neuerscheinungen

Erziehungswissenschaft, Erziehungsfeld und Lehrerbildung

Gesammelte Aufsätze, Vorträge und Abhandlungen von Prof. Dr. Heinrich Roth, herausgegeben von Prof. Dr. Hans Thiersch, Kiel, und Prof. Dr. Hans Tütken, Göttingen, 370 Seiten

Best.-Nr. 38002 Gln. DM 19,20

Best.-Nr. 38003 kart. DM 15,00

Psychologische Grundlagen einer Didaktik der Denkerziehung

von Dr. Helmut Skowronek, Göttingen
198 Seiten

Best.-Nr. 38115 Gln. DM 18,80

Die Bedingungen des menschlichen Lernens

von Prof. Dr. Robert M. Gagné, Berkeley
254 Seiten

Best.-Nr. 39063 Gln. DM 21,00

Zur Didaktik des Mathematik- unterrichts

Band 1: Neue Ansätze
120 Seiten

Best.-Nr. 39061 Efal. DM 17,80

Band 2: Untersuchungen über
Unterrichtsmaterialien

Best.-Nr. 39062 Efal. in Vorb.

Grundzüge einer pädagogischen Theorie der Bewegungsspiele

von Prof. Dr. Jürgen Hilmer, Göttingen
192 Seiten

Best.-Nr. 38116 Gln. DM 18,00

Schroedel

Neben neuen Aufsätzen zu den schon in früheren Bänden des Verfassers erörterten Problemen der Lernforschung, der Schulreform und Jugendkunde sind hier erstmals auch die Aufsätze gesammelt zu den in der derzeitigen wissenschaftlichen und bildungspolitischen Diskussion besonders vordringlichen und brisanten Themen der wissenschaftstheoretischen Neuorientierung der Pädagogik und der Lehrerbildung.

Kognitive Prozesse und kognitive Strukturen.

Eine Untersuchung der psychologischen Voraussetzungen einer Steigerung der intellektuellen Fähigkeiten. Welche Rolle spielt die Wahrnehmung, die Sprache, der Denkstil in menschlichen Denk- und Lernprozessen? Didaktische Folgerungen und bereits vorliegende didaktische Ansätze werden diskutiert.

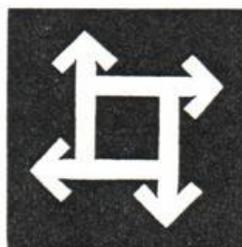
Das 1964 in den USA erschienene Buch ist eine ausgezeichnete Einführung in die lernpsychologische Begründung des Unterrichts. Die hier entworfene Taxonomie von Lernarten trägt dazu bei, die Lernvorgänge in ihren Voraussetzungen und Bedingungen zu verstehen.

Der vorliegende Band 1 enthält eine Sammlung von Aufsätzen von Piaget, Beth, Dieudonne, Lichnerowicz, Choquet und Gattegno in der Übersetzung von Dr. Klaus Heipcke. Von verschiedenen Werten aus werden die strukturellen und insbesondere algebraischen Grundlagen des Mathematikunterrichts beleuchtet.

Ein Beitrag zur Didaktik der Leibesübungen. Kritische Untersuchung historischer und gegenwärtiger Theorien. Fragen nach der Struktur, Auswahl und Stufung der Bewegungsspiele werden diskutiert. Am Modell eines Spiellehrganges wird die Problematik des Lehrens und Lernens anschaulich erörtert.

HERMANN SCHROEDEL VERLAG KG · 46 DORTMUND, WESTFALENDAMM 275

Tausende von Kollegen reisen jährlich mit uns



Der beste Beweis für verdientes Vertrauen.

Auch unseren zukünftigen Kollegen geben wir die Möglichkeit, schon vor Beendigung des Studiums mit erheblichen Nachlässen an unseren Programmen teilzunehmen.

Wie wäre es z. B. mit

5 Tage Moskau

27. 3. - 31. 3. 1970 31. 3. - 4. 4. 1970 4. 4. - 8. 4. 1970
ab und bis Berlin DM 339,—

oder **5 Tage Leningrad**

23. 3. - 27. 3. 1970 27. 3. - 31. 3. 1970
ab und bis Berlin DM 339,—

oder **8 Tage Moskau-Leningrad**

28. 3. - 4. 4. 1970
ab und bis Berlin DM 510,—

Alle Preise schließen ein: Flug, Hotelunterkunft mit Vollpension, Führungen, Visa.

Bitte beachten Sie unser „Programm für unsere jungen Kollegen“ an Ihrem künftigen Bezirksseminar.

Anmeldung und Auskünfte bei

**Deutsche Lehrerreisen und Schulfahrten
Studiengesellschaft**

44 Münster

Ludgeriplatz 11-13 Tel. 54003

**Belegung der Pädagogischen Hochschule Westfalen-Lippe
am 2. November 1969**

Abteilung	1. Semester		2. Semester		3. Semester		4. Semester		5. Semester		6. Semester		7. Semester		8. Semester		Insgesamt	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Bielefeld	102	217	97	31	76	184	71	20	71	206	48	42	20	9	—	—	485	709
Münster	168	689	151	81	124	524	129	93	116	533	98	102	13	59	—	—	799	2081
Paderborn	69	137	51	15	60	115	55	18	66	81	43	16	5	5	—	—	349	387
Siegerland	60	78	52	12	48	76	45	6	44	68	29	8	7	6	—	—	285	254
Gesamtsumme	399	1121	351	139	308	899	300	137	297	888	218	168	45	79	—	—	1918	3431
zusätzlich Aushilfskräfte und Lehrer aus der SBZ																	105	173
Gesamtzahl der Studierenden:																	2023	3604
davon mit Abitur																	5627	3963
" Abschlußzeugnis der Frauenoberschule																	583	803
" Begabtensonderprüfung																	803	278
" SBZ-Lehrer																	278	—

Gesamtzahl der Studierenden: 5627
 davon mit Abitur 3963
 " Abschlußzeugnis der Frauenoberschule 583
 " Begabtensonderprüfung 803
 " SBZ-Lehrer 278

Harms Statistik 1970

Die Welt in Zahlen. Ein Informations- und Nachschlagewerk zur geographischen und wirtschaftlich-sozialen Struktur aller Länder der Erde nach den neuesten verfügbaren Zahlen. Erster Teil: Alphabetische Länderstatistik (Größe, Einwohnerzahl, Bevölkerungswachstum, Lohn- und Preisniveau, Wirtschaftsgüter, Produktionsvolumen usw.). Zweiter Teil: Vergleichende Weltstatistik nach Sachgebieten. Dritter Teil: Erde und Weltraum.

Taschenbuchformat. 336 Seiten. DM 4,80 (Nr. 890).

Die Welt in Zahlen



Harms Pädagogische Reihe

Herausgeber Rudolf Renard

Exemplarische Biologie in Unterrichtsbeispielen

Von Prof. Dr. W. Kuhn. (Nr. 635) 220 S., mit 132 Fotos und Zeichnungen im Text und 12 Farbfotos auf Kunstdrucktafeln. DM 12,80

Methodik und Didaktik im Biologieunterricht

3. überarb. und verb. Aufl. von Prof. Dr. W. Kuhn. (Nr. 622) 264 S., 104 Abb. DM 13,80

Die methodische Gestaltung des Unterrichts

2. erw. Aufl. von Prof. Dr. K. Mohr. (Nr. 632) 96 S., DM 7,60

Die Elemente der Unterrichtsmethodik

Von Prof. Dr. A. Roth. (Nr. 637) 144 S., DM 9,-

Wie lernt man das Unterrichten?

2. Aufl. von Prof. Dr. G. Rahn. (Nr. 617) 116 S., DM 6,80

Erdkundeunterricht

in der Schule von heute

2. erw. Aufl. von P. Liesener. (Nr. 616) 80 S., DM 7,80

Musikunterricht in der Grundschule

Von Prof. Dr. H.-J. Schattner. (Nr. 638) 100 S. m. zahlr. Zeichng. u. Notenbeisp. DM 9,20

Lernen – aber wie?

Von Prof. Dr. W. Schmidt. (Nr. 636) 48 S., DM 3,80

Die Ballade als Unterrichtsgegenstand

Von Prof. Dr. A. Cl. Baumgärtner. (Nr. 633) 80 S., DM 5,40

Das Spiel in der Schule

3. Aufl. von Prof. Dr. H. Hetzer. (Nr. 621) 23 S., DM 2,50

Das sollte jeder Lehrer vom Schulrecht wissen!

Von H. Günther. (Nr. 640) 49 S., DM 4,20

Das Unterrichtsspiel

Von Dr. N. Kluge. (Nr. 639) 122 S., DM 9,60

Naturlehre in Unterrichtseinheiten

Von H. Damm. (Nr. 641) 163 S., DM 10,80

Der literarische Unterricht in der Grundschule

Eine Einführung anhand von Unterrichtsbeispielen. Von O. Watzke (Nr. 643) 100 S., DM 6,20

Das Leitbild der modernen Demokratie

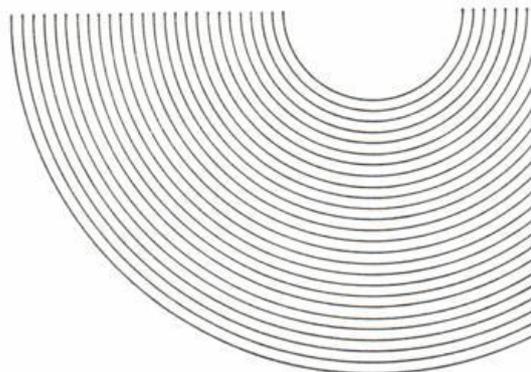
Bauelemente einer freiheitlichen Staatsordnung. Von Prof. Dr. W. Beason und Dr. G. Jasper. (Nr. 655) 100 S., DM 4,80

List Verlag · 8 München 15



Über alle wichtigen und interessanten Beratungen im Bundeshaus und über die Meinung europäischer Politiker informiert diese Wochenzeitung durch wortgetreue Wiedergabe der Debatten in Bonn und in Straßburg. Dazu erscheint regelmäßig die Beilage „aus politik und zeitgeschichte“ mit Beiträgen qualifizierter Autoren zu Themen aus der
der politischen Bildung.

Das Parlat



Herausgeber: Bundeszentrale für politische Bildung, 53 Bonn, Berliner Freiheit 7
Vertrieb: Verlag Girardet & Co., 2 Hamburg 36, Gänsemarkt 21-23.
Bezugspreis: monatlich 3,00 DM, Einzelverkaufspreis 0,80 DM

Vorzugspreis für Studenten: monatlich DM 1,50
Studienbescheinigung erforderlich

